

Büchergilde

BUCHGEMEINSCHAFT SEIT 1924

WILKOMMEN IN DER BUCHGEMEINSCHAFT!
**Jetzt
Mitglied
werden**
UND EIN
BUCH GESCHENKT
BEKOMMEN
GEMEINSAM FÜR DIE BUCHKULTUR

**MOOR OHNE MORAL:
KAREN DUVES
REGENROMAN ILLUSTRIERT**

**VOLTER KILPIST KULT!
EIN FINNISCHER KLASSIKER
ENDLICH ÜBERSETZT**

**ZWISCHEN TRAUM UND
REALITÄT: DOROTHY TSES
OSZILLIERENDES HONGKONG**

Buchhandlungen sind Orte der Meinungsfreiheit

Besuchen Sie Ihren Ort der Meinungsfreiheit und seien Sie bei der Woche der Meinungsfreiheit 2022 dabei.
www.buchhandlung-finden.de



**Woche der
Meinungsfreiheit
3. – 10. Mai 2022**

#MehrAlsMeineMeinung

www.woche-der-meinungsfreiheit.de

Liebe Leserin, lieber Leser,



Alexander Elspas
Verleger und
Geschäftsführer

Leinen los und volle Fahrt voraus!, möchte man ausrufen, wenn die Tage wieder länger, die Bäume grüner und die Jacken dünner werden. Mit unseren Neuerscheinungen kommen wir dieser Aufforderung allzu gerne nach und schippern nach dem großen Erfolg von Mark Twains *Unterwegs mit den Arglosen* munter weiter: *Im Saal von Alastalo* ist das Opus magnum des finnischen Schriftstellers Volter Kilpi. Auf erstaunlich kurzweiligen 1136 Seiten schildert er einen einzigen Nachmittag, an dem der titelgebende Gutsherr die wichtigsten Männer der Schängengemeinde vom gemeinsamen Bau einer Dreimastbark zu überzeugen versucht.

Mit Alfons Paquet sind wir dagegen in heimischeren Gewässern unterwegs: *Der Rhein, eine Reise*, erstmals erschienen Mitte der 1920er-Jahre, hat dank der sprachlichen Eleganz und Beobachtungsgabe des Journalisten und Reiseschriftstellers nichts von seinem Glanz eingebüßt. Der britischen Autorin Emma Stonex ist mit *Die Leuchtturmwärter* ein packendes, atmosphärisches Drama gelungen. Weitere „maritime“ Literaturempfehlungen finden Sie ab Seite 12.

Das Cover dieser Magazin-Ausgabe zeigt eine Szene aus unserem neuen illustrierten Buch: Karen Duves Debüt *Regenroman* spielt in der düsteren mecklenburgischen Moorlandschaft. In ihrem Erfolgsroman taucht die Autorin tief hinab in das Gewirr der menschlichen Abgründe in all ihrer grotesken Bandbreite. Die Illustratorin Line Hoven schuf dazu atmosphärische „Kratzzeichnungen“, auf den Seiten 16 bis 19.

Eine Premiere, über die ich mich ebenfalls sehr freue: In unserer noch recht jungen Reihe *Büchergilde Weltempfänger*, die wir gemeinsam mit Litprom e.V. kuratieren, erscheint nach dem Roman von Friedenspreisträgerin Tsitsi Dangarembga nun eine deutsche Erstveröffentlichung: *Mann im Anzug mit Ballerina* ist der vielbeachtete Debütroman von Dorothy Tse. Die 1977 geborene Schriftstellerin gehört zu den wichtigsten zeitgenössischen Stimmen der modernen Metropole Hongkong. Ihr Text changiert zwischen grenzüberschreitender Fantastik und erschütternder Realität.

E.T.A. Hoffmann war ja nicht nur ein großer Schriftsteller der Romantik, sondern auch Komponist, Karikaturist, Kapellmeister, Jurist und Musikkritiker. Zu seinem 200. Todestag würdigen wir ihn mit einer von Christian Gralingen illustrierten Prachtausgabe der drei Erzählungen *Kreisleriana*, *Die Automaten* und *Der Magnetiseur*. In diesen verbinden sich Klassik und Moderne, Automaten und Menschen, Künstliches und allzu Menschliches zu einem ganz besonderen Lesevergnügen.

Ob zu Ostern, zum Welttag des Buches am 23. April oder auch ganz ohne offiziellen Anlass: Ein Buch ist (fast) immer das richtige Geschenk – und mit passenden Beigaben sogar noch ein bisschen schöner! Tipps und Empfehlungen haben wir für Sie auf den Seiten 40 und 110 zusammengestellt.

Wenn ich Ihnen zum Abschluss noch eine persönliche Leseempfehlung aus dem zu Unrecht oft vernachlässigten Gebiet der Lyrik geben darf: *Lämmchens Biscuit* versammelt eine Auswahl später Gedichte von Friederike Mayröcker. Keine posthume, sondern eine zwischen ihr und Herausgeberin Daniela Seel abgestimmte exklusive Zusammenstellung. So bleiben uns die Gefühle und Gedanken der im Juni letzten Jahres verstorbenen österreichischen Schriftstellerin erhalten. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

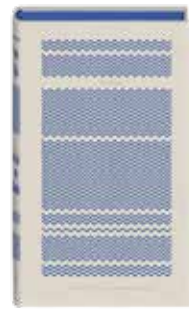
Herzlich,
Ihr

Alexander Elspas

Alexander Elspas

PS: Die Leipziger Buchmesse ist abgesagt aber trotzdem wird die Stadt auch in diesem Frühjahr wieder ganz im Zeichen des Buches stehen. Die Büchergilde präsentiert ihre aktuellen Titel zusammen mit anderen unabhängigen Verlagen vom **18. bis 20. März** auf der in diesem Jahr einmalig stattfindenden **buchmesse popup** im Werk 2 in Leipzig. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NEUERSCHEINUNGEN



Seite 8
Volter Kilpi
Im Saal von Alastalo



Seite 30
Friederike Mayröcker
Lämmchens Biscuit



Seite 50
Edgar Selge
Hast du uns endlich gefunden



Seite 76
Jack Kerouac
Die Dharmajäger



Seite 81
Frank Günther
Shakespeare geht immer



Seite 112
Anna Kindermann / Dorota Wunsch (Ill.)
Der Sandmann



Seite 14
BÜCHERGILDE unterwegs
Alfons Paquet
Der Rhein, eine Reise



Seite 42
Simone de Beauvoir
Die Unzertrennlichen



Seite 52
Sven Regener
Glitterschnitter



Seite 88
Tobias Hürter
Das Zeitalter der Unschärfe



Seite 87
Walter Trier
Nazi-Deutsch in 22 Lektionen



Seite 114
Dita Zipfel / Bea Davies (Ill.)
Brumms



Seite 16
Karen Duve / Line Hoven (Ill.)
Regenroman



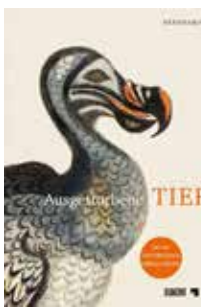
Seite 44
Emma Stonex
Die Leuchtturmwärter



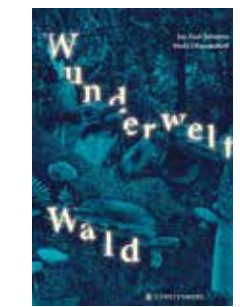
Seite 54
Bernhard Schlink
Die Enkelin



Seite 90
Uwe Wittstock
Februar 33



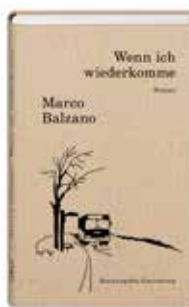
Seite 95
Bernhard Kegel
Ausgestorbene Tiere



Seite 117
Jan Paul Schutten / Medy Oberendorff (Ill.)
Wunderwelt Wald



Seite 20
Büchergilde Weltempfänger
Dorothy Tse
Mann im Anzug mit Ballerina



Seite 46
Marco Balzano
Wenn ich wiederkomme



Seite 56
Fridolin Schley
Die Verteidigung



Seite 92
Gaston Dorren
In 20 Sprachen um die Welt



Seite 107
Shamil Thakrar
Indische Küche – Dishoom



Seite 26
E.T.A. Hoffmann / Christian Gralingen (Ill.)
Kreisleriana / Die Automate / Der Magnetiseur



Seite 48
Carmen Maria Machado
Das Archiv der Träume



Seite 70
John Le Carré
Silverview



Seite 97
Horst Bredekamp
Michelangelo



Seite 110
Theresa Baumgärtner
Frühlings erwachen

Mal wieder eine Freude machen!

Ob zu Ostern, Geburtstag oder auch ganz ohne Anlass:

Ein Buch ist (fast) immer das richtige Geschenk!

Unsere Empfehlungen finden Sie u. a. auf den Seiten 40 und 110.





Erstübersetzung: Dorothy Tses Mann
im *Anzug mit Ballerina* erzählt die
Geschichte Hongkongs, Seite 20

THEMA: GRENZEN DER REALITÄT

Überwiegend stark bewölkt 16
Regenroman illustriert: Karen Duve über
einen morastigen Sündenpfuhl

Büchergilde Weltempfänger Band 5 20
Interview: Autorin Dorothy Tse über Hong-
kong und die Möglichkeiten der Fiktion

Leseprobe 24
Dorothy Tse, *Mann im Anzug mit Ballerina*

Die Maschinen und wir 26
Moderne trifft Klassik: Christian Gralingen
illustriert E.T.A. Hoffmann

Das illustrative Interview 29
Mit Christian Gralingen, Illustrator von
Drei Erzählungen

Meisterin der Wortkunst 30
Die letzte Gedicht-Kompilation der
Lyrikerin Friederike Mayröcker

Verführerische Verse 32
Die Büchergilde-Lyrik-Selektion

Volle Fahrt voraus! Volter Kilpi
lädt in den *Saal von Alastalo* – ein
finnischer Kultklassiker, Seite 8

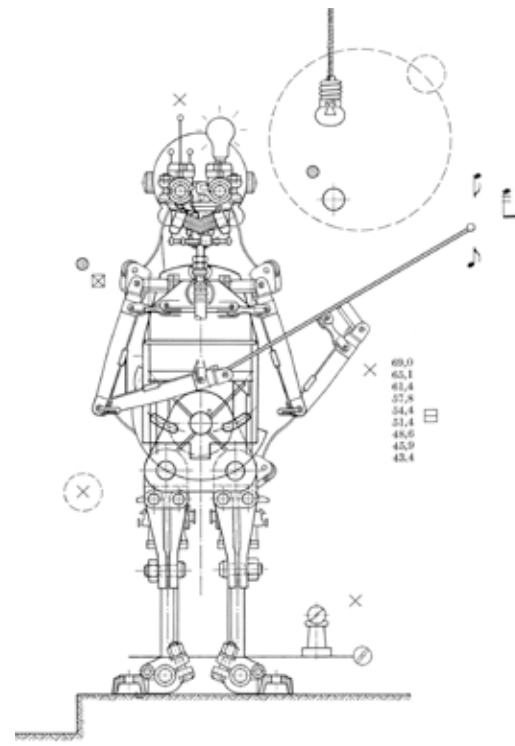
JOURNAL

THEMA: LEINEN LOS

Kilpi ist Kult! 8
Wie ein finnischer Klassiker den
Buchmarkt erobert

Leinen los, volle Fahrt voraus! 12
Unsere Tipps für maritime Leseunden

BÜCHERGILDE unterwegs 14
Rhein-Reise: Alfons Paquets
europäischer Traum



An die Apparate! Illustrator Christian
Gralingen im Interview über die Aktualität
E.T.A. Hoffmanns, Seite 26

NEUE LITERATUR & MEHR

Belletristik 42
Krimi 70
Freundschaftswerbung 74
Klassiker 76
Illustriert 82
Sachbuch 88
Kochbuch 106
Büchergilde Weingalerie 108
Geschenktips zu Ostern
Kinderbuch 110

DIE SCHÖNEN DINGE

Wohnen & Design 118
Spiele 122

HÖREN UND SEHEN

Musik 128
Film 136

SERVICE

Buchhandlungen 140
Register 142
Vorschau auf das 3. Quartal / Impressum 144
Service / AGB / Datenschutz 146



Wortkunst als Lebenswerk: Heraus-
geberin Daniela Seel über die große
Lyrikerin Friederike Mayröcker, Seite 30

IHR QUARTALSKAUF BEI DER BÜCHERGILDE

Der letzte Bestelltermin im
1. Quartal 2022 ist Donnerstag, der
31. März 2022.

Für das 2. Quartal 2022 werden Käufe
bis Donnerstag, den **30. Juni 2022,**
berücksichtigt.



Sollten Sie innerhalb eines Quartals
nichts gekauft haben, senden wir
Ihnen am Ende des Quartals eine **Buch-**
empfehlung zu – mit Umtauschrecht!



Ihre **Mitgliedsnummer** finden Sie
auf dem Einkaufsausweis und der
Bestellkarte auf der Umschlagsklappe
des Magazins, auf jeder Rechnung oder
nach dem Login in Ihrem Online-Konto.



Jetzt schon neugierig auf mehr?
Unsere **Vorschau auf das 3. Quartal**
finden Sie auf Seite 144.

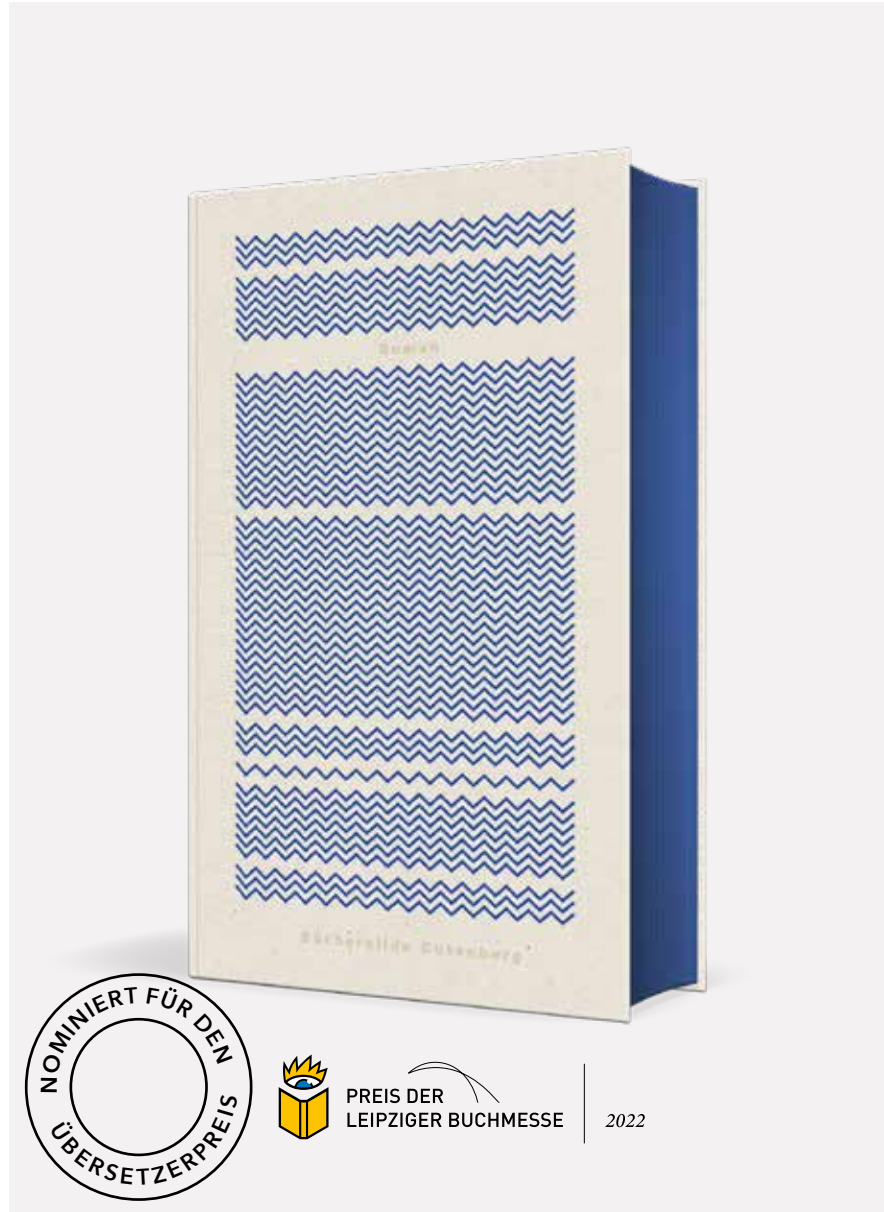


Noch Fragen? Unser Service-
Angebot finden Sie auf Seite 146
oder auf buechergilde.de/faq

Volter Kilpi Im Saal von Alastalo

Eine Schilderung aus den Schären

Das imposante Prosa-Epos des finnischen Zeitgenossen von James Joyce und Marcel Proust. Der Gutsherr Alastalo lädt die wichtigsten Männer der Schärengemeinde ein, um sie vom gemeinsamen Bau einer Dreimastbark zu überzeugen. Während Pfeife geraucht und Grog getrunken wird, umkreisen die unterschiedlichen Lager einander listig in dem Versuch, die eigenen Interessen durchzusetzen. Volter Kilpis Werk spielt an einem einzigen Nachmittag und ist eine großartige Charakterstudie der Menschen, die den Kosmos der finnischen Schären im 19. Jahrhundert bevölkerten. Ein grandioses Sprachkunstwerk, das durch Stefan Mosters Übersetzungsgroßtat endlich zugänglich wird.



„Der seltene Glücksfall von einem Roman, der im Dauerfeuer der publizistischen Schnellschüsse dieser Jahre daherkommt wie ein gegen alle Moden resistenter freundlicher Besucher aus einer nur scheinbar fernen Welt! Begrüssen und feiern wir ihn also überschwänglich! Denn das lange Warten auf sein Eintreffen hat sich gelohnt.“ St. Galler Tagblatt

AUTOR

Volter Kilpi (1874–1939), geboren in der südwestfinnischen Schärengemeinde Kustavi, studierte in Helsinki und arbeitete dann als Bibliothekar. Nach drei Romanen in jungen Jahren publizierte er fast 30 Jahre nichts mehr, bis er mit einer Trilogie über seine Heimat zum bedeutenden Schriftsteller wurde. *Im Saal von Alastalo* (1933), Teil der Trilogie, gilt heute als einer der besten Romane der finnischen Literatur. Kilpi starb in Turku.

ÜBERSETZER

Stefan Moster, geboren 1964 in Mainz, ist Autor und Übersetzer. Er unterrichtete an den Universitäten München und Helsinki; 2001 erhielt er den staatlichen finnischen Übersetzerpreis. Er übertrug Werke von Petri Tamminen, Rosa Liksom, Selja Ahava und Daniel Katz ins Deutsche. Sein Roman *Alleingang* (2019) wurde mit dem Martha-Saalfeld-Preis ausgezeichnet. Moster lebt in Berlin.

Aus dem Finnischen übersetzt und herausgegeben von Stefan Moster, geprägtes Leinen, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 1 136 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer

€ 58,- | SFR 69,50 | NR 173123



Die kosmische Dichte des Lebens

Der Roman *Im Saal von Alastalo* von Volter Kilpi ist ein Klassiker der finnischen Literatur und ein originelles Meisterwerk der Moderne, vor allem aber ein großes Buch der Lebensbejahung.

Auch im Leseland Finnland muss das gedruckte Wort mit den elektronischen Medien konkurrieren, aber der Griff zum Buch ist für die meisten Menschen dort noch immer ein fester Bestandteil ihres Alltags. Einen wichtigen Beitrag dazu leisten die zahlreichen Bibliotheken, die jährlich mehr als 70 Millionen Bücher verleihen – bei einer Bevölkerung von 5,5 Millionen.

An diesen Zahlen hätte auch Volter Kilpi seine Freude, denn der war und ist nicht nur einer der größten Schriftsteller Finnlands, sondern hatte sich auch als Leiter der Universitätsbibliothek in Turku einen Namen gemacht. Außerdem war er selbst ein großer Leser. Schon als Zehnjähriger hatte er die Bibel dreimal durch, später erweiterte er seinen Kanon um die Werke der Weltliteratur und der Philosophie.

Wichtiger als das Lesen wurde ihm jedoch das Schreiben. Die Tatsache, dass er aus eigener Tasche Bibliotheksaushilfen bezahlte, damit er vormittags an seinem Opus magnum schreiben konnte, spricht für sich.

Volter Kilpi wurde 1874 in der südwestfinnischen Schärengemeinde Kustavi als Sohn eines Kapitäns geboren. Als junger Mann veröffentlichte er drei Romane im symbolistischen Stil, die zwar Anerkennung, jedoch wenige LeserInnen fanden, worauf er als Autor verstummte. Bis er dreißig Jahre später mit einer Trilogie über seine Heimatregion aufwartete, an der er neun Jahre gearbeitet hatte und deren Herzstück der Roman *Im Saal von Alastalo* (1933) bildete.

Auch diesmal war dem Verfasser kein Verkaufserfolg beschieden, aber es bestand kein Zweifel daran, dass er etwas Außergewöhnliches

geschaffen hatte. Bis heute zählt der Roman zu den besten Büchern, die je in Finnland geschrieben wurden. Warum? Weil er mit einer unglaublich reichen Sprache glänzt und beweist, wie sehr wir Menschen in der Sprache leben, wie untrennbar unser Denken und Fühlen mit dem sprachlichen Ausdruck verbunden ist.

Kilpi hat versucht, „der kosmischen Dichte des Lebens“ ein Gesicht zu geben, er wollte etwas Totales schaffen, nicht nur im Hinblick auf seine Heimat, sondern auf das menschliche Dasein überhaupt. Um dies zu erreichen, entschied er sich für eine überraschende Strategie. Sein in erzählerischer Hinsicht moderner Roman spielt nämlich in den 1860er-Jahren, in einem einzigen Raum, innerhalb von sechs Stunden und handelt davon, dass gut zwei Dutzend Männer einander gegenseitig belauern.

Entscheidend ist, was in der Luft liegt, was in den Anwesenden vorgeht und wie daraus nach und nach Aktivität wird.

Um die Mitte des 19. Jahrhunderts erlebte die finnische Schärenregion eine Blütezeit. Die Küstenschiffahrt wurde erweitert, man baute größere Schiffe und exportierte seine Erzeug-

„Ein Werk wie geschaffen für uns, die wir in einer Zeit der sich verschärfenden Polarisierungen leben. Kilpi erinnert daran, dass Spaltungen überwunden werden können, wenn man zusammen etwas baut, das alle für bedeutsam halten.“

nisse nicht mehr nur nach Schweden, sondern auch nach England und Spanien. Das Geschäft florierte, und an diesem Punkt setzt Kilpis Roman ein: Die Stützen der Gesellschaft von Kustavi sind zusammengekommen, um über den Bau eines Dreimasters zu verhandeln, einer Bark. Das gemeinsame Projekt soll den Wohlstand der Gemeinde mehren und den Zusammenhalt festigen. Alle wissen das, aber geritzt ist noch nichts, denn zunächst müssen die unterschiedlichen Interessen austariert werden.

Sechs Stunden lang führen die Männer Reden, erzählen Geschichten, trinken Kaffee, trinken Grog, rauchen Pfeife – und nähern sich auf etlichen Umwegen langsam dem eigentlichen Thema. Dabei erfahren wir auch, was sie nicht sagen, denn Volter Kilpi führt uns in inneren Monologen detailliert vor Augen, was sich in den Figuren tut.

Wenn er darauf mehr als tausend Seiten verwendet, dann, weil er davon ausgeht, dass alles von Bedeutung ist. Jede menschliche Handlung, so Kilpi Überzeugung, enthält alles, was ihr vorausgegangen ist, und dies legitimiert die genaue Beschreibung auch von vermeintlichen Kleinigkeiten. Wer wo Platz nimmt, wer sich welche Pfeife aussucht, wer sich wann seinen Grog mischt, wer sich dabei für Rum oder Kognak entscheidet, wer mehr und wer weniger Zucker nimmt – in allem bildet sich die soziale Stellung des Einzelnen wie auch sein Charakter ab. Und indem Kilpi dies kunstvoll und übrigens mit sehr viel Witz beschreibt, macht er die kosmische Dichte des Lebens in einem einzigen Raum an einem einzigen Tag sichtbar. Weltliteratur!

Weltliteratur auch deswegen, weil dieser Roman zwar von einer finnischen Schärengemeinde erzählt, jedoch über sie hinausweist, indem er an ihr exemplarisch darstellt, wie Gemeinschaft entsteht und wie man sie erhält. Bei den Verhandlungen werden unterschiedliche Voraussetzungen ebenso wenig verschwiegen wie verschiedene Interessen, aber alle Beteiligten wissen, dass es etwas gibt, das größer ist als das Partikulare: die Bark, von der alle profitieren.

Aus diesem Grund scheint dieses Werk wie geschaffen für uns, die wir in einer Zeit der sich verschärfenden Polarisierungen leben. Kilpi erinnert daran, dass Spaltungen überwunden werden können, wenn man zusammen etwas baut, das alle für bedeutsam halten. Daher vermag es sein Roman, auch heutigen LeserInnen Zuversicht zu geben.

Wenn *Im Saal von Alastalo* außerhalb Finnlands noch nicht als großes Werk der modernen Literatur wahrgenommen worden ist, dann, weil es bislang lediglich eine Übersetzung ins Schwedische gegeben hat. Eine Übertragung ins Englische scheiterte, weil der Übersetzer den Roman für unübersetzbar erklärte. Das war übertrieben, aber man muss zugeben, dass Kilpis Literatur dem Transfer in eine andere Sprache große Widerstände entgegengesetzt. Die äußerst individuelle Ausdrucksweise reizt die Raffinessen der finnischen Sprache bis aufs Letzte aus und bedient sich dabei Mitteln, die es in indo-europäischen Sprachen einfach nicht gibt. Hinzu kommen enorm lange, teils

teuflich verschachtelte Sätze, ein Wortschatz Shakespeare'schen Ausmaßes sowie dialektale Formulierungen und regionale oder gar lokale Begriffe fernab vom gängigen Sprachgebrauch. An Terminologie aus der Landwirtschaft und der Seefahrt des 19. Jahrhunderts mangelt es ebenso wenig wie an historischen Spezifika, und da Kilpi seinen Text auch noch mit zahlreichen Neologismen spickt, sieht man sich als Übersetzer mit zahlreichen Hürden konfrontiert. Zumal ein Aspekt die ganze Sache erschwert: Der Ausdruck ist in diesem Sprachkunstwerk ebenso wichtig wie der Inhalt. Man muss also in doppelter Hinsicht „richtig“ übersetzen: in semantischer und in klanglich-rhythmischer.

Lässt man sich auf eine solche Aufgabe ein, braucht man die Bereitschaft, sich auf eine lange Reise zu begeben, deren Verlauf man nicht be-

schleunigen kann. Und man braucht gute Nerven, wenn es darum geht, Kilpis vertracktem Vokabular auf den Grund zu gehen. In der deutschen Fassung sieht man einem Wort nicht immer an, dass seine Vorlage Seltenheitswert besitzt oder einem Dialekt entstammt. Das lässt sich beim Übersetzen nicht vermeiden. Aber auf Wortneuschöpfungen im Stile Kilpis müssen auch die deutschsprachigen LeserInnen nicht verzichten und dürfen sich daher zum Beispiel an „Stimmseife“, „Zungengold“, „Kümmerschnarre“ oder „Grollgezischel“ erfreuen.

Im Saal von Alastalo wird wegen der Wahl der Mittel – Bewusstseinsstrom, innerer Monolog, genaueste Beschreibung, eigensinniger Sprachgebrauch – gern mit den Romanen von Proust und Joyce verglichen. Diese Verwandtschaft erkannte Kilpi selbst. Den entscheidenden Unterschied sah er im Geist des Ganzen. Sein Roman wolle keine erkrankte Gesellschaft diagnostizieren, sondern sei von einer „konstruktiven Lebensbejahung“ geprägt, erklärte er. Eines ist sicher: Wer diesen Roman liest, stärkt zumindest seinen Glauben an die Kraft der Literatur.

Stefan Moster

ist Autor und Übersetzer. Auch vor Texten, die nicht in Standardfinnisch geschrieben sind, schreckt er nicht zurück.



→ Junge Festival-Besucher tragen ein Fan-Shirt mit dem Aufdruck „Ich habe *Im Saal von Alastalo* gelesen“



Kilpi ist Kult!

Bereits zum 24. Mal jährt sich dieses Jahr in Finnland im Juli die „Volter-Kilpi-Literaturwoche“. Bei dieser jährlich unter wechselnder künstlerischer Leitung stattfindenden Veranstaltung widmen sich Vorträge, Workshops, und Theaterstücke dem Künstler Kilpi und den Landschaften des finnischen Archipels. Bis zu 1 400 Interessierte aller Altersstufen finden sich im sommerlichen Schärenpark dafür ein.

NEU Matchesack Leinen los

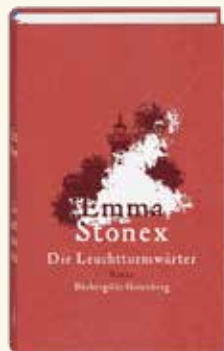
Schlicht und schön ist er, der *Matchesack Leinen los*, den wir passend zu Volter Kilpis imposantem Prosa-Epos *Im Saal von Alastalo* gestaltet haben. Mit knapp 60 Litern Füllvolumen ist er ein echtes Platzwunder und der ideale Begleiter im Park, beim Sport, im Schwimmbad, beim Segeln und am Strand. Der Matchesack besteht aus 100 % Baumwolle. Er hat eine robuste Zuzieh-kordel, die durch Metallösen gefasst wird, so dass nichts verloren geht und einen weichen Umhängegurt. Dank des festen Stoffes lassen sich auch schwere Dinge darin transportieren. Ahoi und volle Fahrt voraus!

Büchergilde, DE. Matchesack aus 100 % Baumwolle, ca. 40 x 52 cm, Boden Ø ca. 28 cm, Zuziehkordel, Metallösen, Umhängegurt
€ 14,- | SFR 16,90 | NR 306345

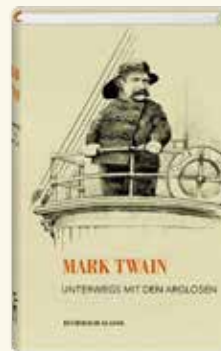


Leinen los, volle Fahrt voraus!

NEU



Emma Stonex
Die Leuchtturmwärter
Mehr auf Seite 44



Mark Twain
Unterwegs mit den
Arglosen
€ 38,- | SFR 45,50 | NR 173239



**Robert Seethaler /
Sebastian Rether (III.)**
Der letzte Satz
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172410



**David Foster Wallace /
Chrigel Farner (III.)**
Schrecklich amüsant ...
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 16924X



Ian McGuire
Nordwasser
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 170655

NEU



Simone Perotti
Atlas der
Mittelmeerinseln
€ 30,- | SFR 35,90 | NR 170752

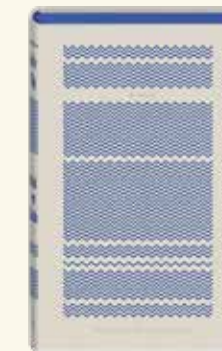


Alfons Paquet
Der Rhein, eine Reise
Mehr auf Seite 14



Arezu Weitholz
Beinahe Alaska
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173352

NEU



Volter Kilpi
Im Saal von Alastalo
Mehr auf Seite 8

NEU



Matchsack
Leinen los
Mehr auf Seite 11

Alfons Paquet Der Rhein, eine Reise

Verwurzelt im Gebiet zwischen Rhein und Main, setzte sich der Weltreisende Alfons Paquet für eine friedliche europäische Gemeinschaft ein. Seine Ideen zu gesellschaftlichen Utopien und seine visionäre politische Rhein-Idee zeichnen ihn als Pazifisten und modern denkenden Europäer aus. Paquets Kurzreportagen entlang des Rheins vermitteln starke Landschaftsbilder und detaillierte Städtebeschreibungen: Da trifft das helle, wie auf Dur gestimmte Rauschen des sanften, pastellfarbenen Schweizer Rheins auf die belebten Brücken von Rotterdam, wo sich kantige Fabriken neben den zu Bündeln geordneten Takelwerken der Seeschiffe aufreihen und verwitterte Rheinboote am Heck die Namen ihrer Heimatorte preisgeben.



Alfons Paquet © alfonspaquet.de

Julia Finkernagel © Kirsten Nijhof

AUTOR

Alfons Paquet (1881–1944) gehört zu den großen Persönlichkeiten und schreibenden Zeitzeugen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Für die *Frankfurter Zeitung* reiste Paquet als Korrespondent durch die ganze Welt. Er wirkte als Lyriker, Romandichter, Erzähler, Dramatiker, Reiseschriftsteller, Essayist und Reporter. 1933 verweigerte Paquet dem NS-Regime die Loyalitätserklärung und trat aus der gleichgeschalteten Preußischen Akademie der Künste aus. Während eines Bombenangriffs im Februar 1944 erlag er im Luftschutzkeller seines Hauses am Schaumainkai in Frankfurt einem Herzschlag.

HERAUSGEBERIN

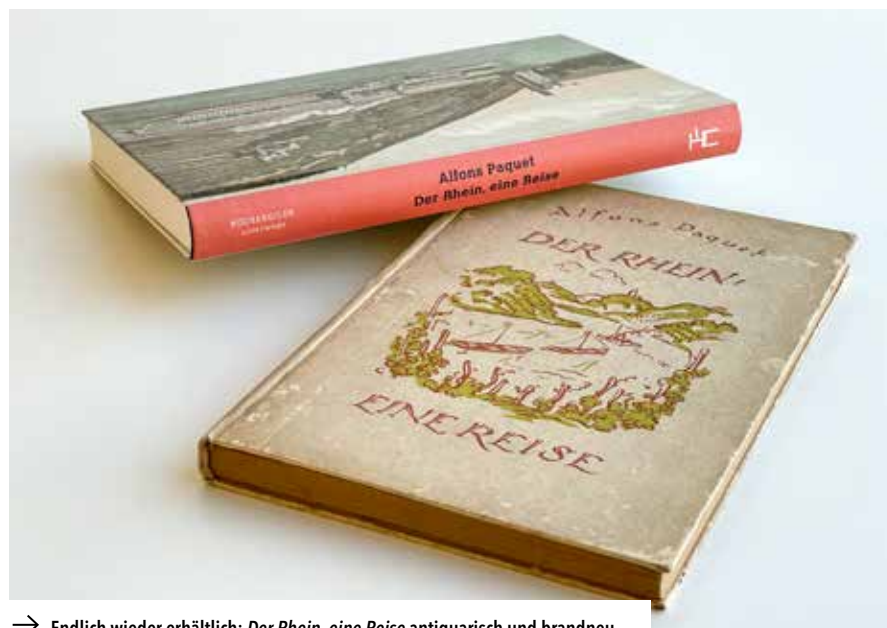
Julia Finkernagel hat sich nach einer erfolgreichen Management-Laufbahn zur Arbeit als Filmemacherin und Buchautorin entschieden. Sie ist spezialisiert auf Auslandsreportagen von Osteuropa bis Zentralasien. Von diesen Begegnungen und von ihrer begeistertsten Arbeit vor und hinter der Kamera erzählen Julia Finkernagels *Ostwärts*-Bücher, die zu Bestsellern geworden sind.

Herausgegeben und mit einem Vorwort von Julia Finkernagel, fester Einband, praktisches Reiseformat (12 x 19 cm), 192 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173913

BÜCHERGILDE unterwegs



ALLE WEITEREN TITEL DER REIHE FINDEN SIE AUF SEITE 102



→ Endlich wieder erhältlich: *Der Rhein, eine Reise* antiquarisch und brandneu

Die Schlagader Europas

Mehr als eine klassische Reisereportage: Der Schriftsteller Alfons Paquet betrachtete in *Der Rhein, eine Reise* den berühmten Fluss als Weltstrom, der vom Krieg gezeichnete Gesellschaften einen und zwischenmenschliche Verbindungen zu schaffen vermag. Gleich einem literarischen Bildhauer formt Paquet detaillierte Gesellschaftsbeschreibungen und lebendige Atmosphären.

Alfons Paquet und der Rhein – das sind ein Autor und sein Lebensthema. Dabei reüssierte der 1881 in Wiesbaden geborene Paquet zuerst als Reiseschriftsteller und Journalist auf weit entfernt liegenden Schauplätzen; er fuhr 1903 auf der gerade fertig gebauten Eisenbahnstrecke nach Sibirien, streifte im Jahr darauf durch die USA, besuchte China, Japan, die Mongolei und das Osmanische Reich. Im Sommer 1918 war er in Moskau und konnte als einer der wenigen Auslandskorrespondenten vor Ort authentische Nachrichten von der Russischen Revolution übermitteln.

„Der nordwärts weisende Strom ist mitten im Land zum Welthafen geworden, er dient als Gasse von Übersee, als Schlund in den Magen des Landes.“

Aus: *Der Rhein, eine Reise*

Nach dem Ersten Weltkrieg aber fand Paquet eine Region im Herzen Europas, die seine extrem vielseitigen Interessen bündelte: die Landschaften um den Rhein. Der Strom wurde ihm zur Hoffnung für ein vereinigtes Europa und überhaupt für ein Zeitalter des weltweiten Austauschs – für einen Globus ohne blockierende nationale Grenzen, für ein ungehemmtes Strömen und Fließen. Paquet war Visionär – und suchte doch auch den Anschluss an die Realpolitik; er war die zentrale Gestalt des Bundes Rheinischer Dichter in der Weimarer Republik und beschäftigte sich als Publizist ausgiebig mit Themen wie modernem Siedlungsbau und Verkehr. Von Frankfurt aus, wo er bis zu seinem Tod 1944 lebte, schrieb er über das Rhein-Main- und Ruhrgebiet und entdeckte als einer der ersten Schriftsteller das Reisen mit dem Flugzeug.

Oliver M. Piecha

ist promovierter Historiker und hat eine Biografie über Alfons Paquet geschrieben. Man findet ihn des Öfteren am hessischen Rheinufer mit einem Glas Wein in der Hand.

1923 erschien sein Buch *Der Rhein, eine Reise*. Es war im Grunde das erste wirklich moderne Rhein-Reisebuch und begleitete den Strom von der Quelle bis zur Mündung, ein Muster, dem bis heute die meisten Bücher über den Rhein folgen. Das Buch ging auf eine Artikelserie in der *Frankfurter Zeitung* zurück, für die Paquet jahrzehntelang schrieb, nicht zuletzt für das berühmte Feuilleton.

Was sein Rheinbuch so außergewöhnlich machte und bis heute faszinierend zu lesen ist, war der neue Blick auf den Fluss – Paquet beschrieb eine rheinische Arbeitslandschaft, in der die Leser immer wieder mit den gravierenden politischen und wirtschaftlichen Problemen der Inflations- und Nachkriegszeit konfrontiert werden, den Strom aber auch als eine geschichtsbildende Kraft kennenlernen. Ihn interessierte nicht das abgegriffene Bild eines „romantischen Rheins“, er holte den Strom in die Gegenwart. In der visionären Hoffnung, die er dem Rhein für eine Öffnung Deutschlands gegenüber der Welt beimaß, zeigte sich Paquet aber doch auch als Romantiker.

Die schwierigen Umstände beim Erscheinen von *Der Rhein, eine Reise* schlugen sich im Schicksal des Buches nieder; auf schlechtem Papier gedruckt, kam es auf dem Höhepunkt der Inflation heraus und erlebte keine weitere Auflage. Eine Erfahrung, die Paquet immer wieder machen musste – als Journalist schrieb er für die wichtigsten Magazine der Weimarer Zeit, aber seine Bücher brachten nicht den erhofften Erfolg. Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten wurde sein Leben eine Gratwanderung. Neben Reisen und Büchern stand auch eine Verhaftung durch die Gestapo. Einer quasi legalen Emigration mittels eines Lehrauftrags in die USA kam der Ausbruch des Zweiten Weltkriegs zuvor. Paquet erlebte nun, wie seine geliebten Städte am Rhein im Bombenkrieg zerstört wurden, sein letztes Buch widmete sich noch einmal dem Strom, nun auch sehr persönlich. Er starb in einem Luftschutzkeller an einem Herzschlag. Seine Hoffnung auf einen europäischen Rhein und ein zum Atlantik hin orientiertes Westdeutschland, die man schon im Rhein-Buch von 1923 herauslesen kann, sollte sich in der Bundesrepublik erfüllen.

Karen Duve / Line Hoven (Ill.) Regenroman

Das Moor und der Morast menschlicher Beziehungen sind tückisch. Als der Hamburger Schriftsteller Leon sein Traumhaus am Rande eines ostdeutschen Moors findet, scheint alles bereit für eine glückliche Idylle. Doch so, wie die Schneckenplage und der unablässige Regen die Grundmauern des Hauses angreifen, so durchdringen Gleichgültigkeit und Kälte Leon und seine Ehe. Ein zugelaufener Hund und die erotischen Verwirrungen um die herbe Kay und ihre nimmersatte fette Schwester Isadora beschleunigen den Zerfall. Karen Duves erster Roman ist erbarmungslos, doppelbödig und voller schillernder Details. Line Hoven lässt in ihren Kratzzeichnungen gekonnt Duves Humor aufblitzen.



Karen Duve © Picture Alliance, Geisler-Fotopress, Christoph Hardt
Line Hoven © Gregor Stockmann

AUTORIN

Karen Duve, geboren 1961 in Hamburg-Lemsahl, verfasste zahlreiche Romane, darunter *Dies ist kein Liebeslied* (2002), *Die entführte Prinzessin* (2005) und *Taxi* (2008), die in 14 Sprachen übersetzt wurden; *Taxi* kam 2015 in die Kinos. Für *Fräulein Nettas kurzer Sommer* (2018) erhielt Duve den Carl-Amery-Preis, den Düsseldorfer Literaturpreis und den Solothurner Literaturpreis. Sie lebt in der Märkischen Schweiz.

ILLUSTRATORIN

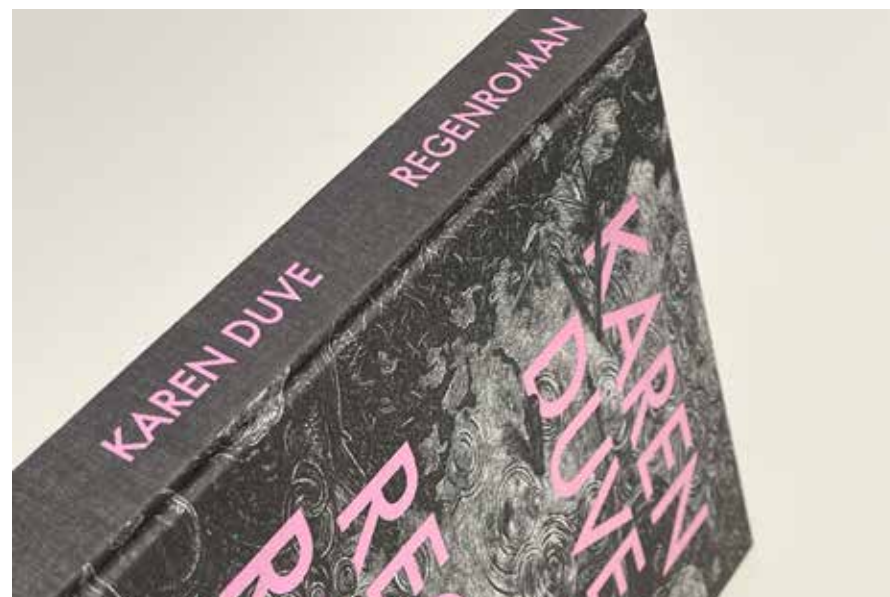
Line Hoven ist Comiczeichnerin und Illustratorin. Ihre Arbeitsweise ist – so könnte man sagen – die gefährlichste Art zu zeichnen: Sie kratzt ihre Motive mit einem Messer in Schabkartons. Ihre Graphic Novel *Liebe schaut weg* wurde in mehrere Sprachen übersetzt und u.a. mit dem e.o.plauen-Förderpreis ausgezeichnet. Sie veröffentlicht in Magazinen und Zeitungen und wurde mit dem Hans-Meid-Preis für Buchillustration geehrt. Sie lebt in Hamburg.

Durchgehend illustriert und mit einer Nachbemerkung von Line Hoven, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbige Fadenheftung, Rundumfarbschnitt, durchgefärbtes Vorsatzpapier, Inhalt zweifarbig gedruckt, Lesebändchen, 296 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€ 28,- | SFR 33,50 | NR 17264X

Limitierte Vorzugsausgabe mit einem Siebdruck, signiert und nummeriert, im Schuber, Auflage: 120 Exemplare

€ 128,- | SFR 153,- | NR 173506



→ Großformatig, geprägt, grandios! Kratzzeichnung mit rosa Prägung und lila Farbschnitt



Überwiegend stark bewölkt

Es tropft, nieselt und schüttet wie aus Eimern: 1999 erschien Karen Duves belletristisches Debüt mit dem passenden Titel *Regenroman*. Die Büchergilde hat ihn jetzt in illustrierter Fassung neu aufgelegt.

Von Julia Schmitz

Man hätte gleich ahnen können, dass diese Geschichte nicht gut ausgeht. Als Leon und Martina, seit Kurzem verheiratet, auf dem Weg zur Besichtigung eines Hauses in der Einöde von Mecklenburg-Vorpommern sind, halten sie für eine PINKELPAUSE auf einem kleinen Parkplatz an. Und finden dort eine aufgedunsene Frauenleiche, die im Schilf am Rand eines schmalen, schlammigen Flusses liegt. Martina will die Polizei rufen, doch Leon hält sie vehement zurück. Bloß keine Scherereien, meint er, irgendwann werde die Tote sicher von jemand anderem gefunden. Sie entscheiden sich letztendlich für einen anonymen Anruf. Es ist ein schlechtes Omen.

Leon Ulbricht sieht durchschnittlich aus, ist klein gewachsen und als Lyriker erfolglos, aber mit einer enormen Selbstüberschätzung ausgestattet. Mit dem Kauf des Hauses am Rande eines Moors möchte er seiner

Vorstellung gerecht werden, wie man als genialischer Schriftsteller zu leben hat: zurückgezogen und mit einer jungen Frau an seiner Seite, die ihm nach einem anstrengenden Tag Pantoffeln und Bier neben den Sessel stellt. Wie ein richtiger Mann eben: „Ein Mann war jemand, der einen Haufen Geld verdiente, ein Haus besaß, Kinder zeugte, Autos reparieren konnte und jedes Gurkenglas aufbekam. Ein Mann war jemand, der einen stehen hatte, wenn es drauf ankam – und damit fertig.“ Dass er handwerklich völlig unbegabt ist und womöglich sogar beim Öffnen eines Gurkenglases scheitern würde, gesteht er sich nicht ein. Frauen verachtet er, seine eigene zwingt er sogar, den Namen Martina anzunehmen – ihr eigentlicher Name Roswitha hatte ihm zu proletenhaft geklungen.

Weil sein letzter Gedichtband *Schreib oder Schrei* zum Ladenhüter wurde, kommt es ihm gerade recht, dass er über seinen Freund Harry an



die zwielichtige Hamburger Kiezgröße Pfitzner gerät. Der beauftragt Leon damit, als Ghostwriter seine Biografie aufzuschreiben, enormer Vorschuss inklusive. Ärgerlich nur, dass sich Pfitzners und Leons Vorstellungen in Sachen Literatur radikal unterscheiden: Der Ex-Boxer möchte sich gerne als Held stilisieren und streicht Leon seitenweise „Geschwurbel“ raus; hält dieser aus stilistischen Gründen dagegen, nimmt Pfitzner gerne den Weg in den Sumpf auf sich, um seinen Argumenten mit den Fäusten Nachdruck zu verleihen.

Dabei ist Leon sowieso schon mit den Nerven am Ende. Die bittere Realität kommt nicht einmal in die Nähe der Idylle, die er sich aus einer Stadtwohnung heraus imaginiert hatte. Das Haus gleicht einer Bruchbude, aus dem Wasserhahn fließt braune Brühe und noch dazu regnet es – tagelang, monatelang, ununterbrochen: Es tropft, nieselt, plätschert, strömt und fließt, es hört überhaupt nicht mehr auf. Und mit den Wassermassen, die langsam, aber sicher nicht nur das Fundament des Hauses, sondern ebenfalls die von Anfang an wenig liebevolle Ehe zwischen Leon und Martina unterspülen, kommen zu allem Übel – einer biblischen Plage gleich – noch Nacktschnecken. Zu Hunderten schleimen sie durch den Garten und gleiten die Wege entlang; man kann sie eimerweise sammeln und ins Moor werfen – am nächsten Tag sind alle wieder da. Da können auch die beiden Nachbarinnen Isadora und Kay nicht helfen, die hehengleich in einem ebenso abgeschiedenen Haus am anderen Ende des Moors leben und, den Schnecken nicht unähnlich, immer wieder in das Leben von Leon und Martina hineinglitschen. Die Natur holt sich unerbittlich ihr Terrain zurück, als verweichlichter Städter kann man den Kampf mit ihr nur verlieren.

Im Jahr 1999 erschien der *Regenroman* als belletristisches Debüt der bis dato mit Erzählungen bekannt gewordenen Hamburger Autorin Karen Duve und teilte die Literaturkritik in zwei Lager. Ein „sprachgewaltiges und erbarmungsloses Untergangsepos“ sagten die einen, während andere den inkonsequenten Handlungsstrang kritisierten und das Ergebnis gar als „irreparablen Wasserschaden“ bezeichneten. Die Anspielungen auf biblische Plagen und die sieben Todsünden – Leon ist hochmütig, habgierig und missgünstig, während seine Gattin ihren Frust in sich hineinfrisst und später wieder erbricht – seien zwar ersichtlich, hätten aber

kaum Konsequenzen für die Handlung und die Charaktere. Und in der Tat verliert sich der Spannungsbogen gelegentlich wie die Hauptfigur in der Dunkelheit des Sumpfes. Als LeserIn zieht man nach diesen Stellen mit ein wenig Mühe Körperteil für Körperteil wieder aus dem Schlamm, um zurückzukehren in das Elend von Leon und Martina. *Regenroman* ist kein Wohlfühlbuch, es ist erbarmungslos, deprimierend und bisweilen detailliert brutal. Eine bedrohliche Atmosphäre, die sich auch in Duves 2016 erschienenem Roman *Macht* wiederfindet.

Wie bebildert man einen Roman voller Regen und zwischenmenschlicher Kälte, in dem nie gelacht wird und der dennoch von einem subtilen Humor durchzogen ist? Für Line Hoven, die die Neuauflage des Buches illustrierte, war dies keine leichte Aufgabe. Sie las den Text für den Auftrag erneut, nicht ohne sich an ihre ersten Eindrücke zu erinnern: „Das ist eine Art Buch, die ich eigentlich nicht mehr lese, weil ich zu ängstlich und auch fantasiebegabt geworden bin. Das Buch hatte ich bereits zwei Jahrzehnte zuvor gelesen, als ich noch Nerven wie Drahtseile hatte. Ich wusste also, dass ich die Lektüre überleben würde und alles nur auf dem Papier passiert, und es hat mich wieder vollkommen in seinen Bann gezogen“, erzählt sie. „Mich interessiert vor allem, ein anderes Licht auf den Text zu werfen. Wie würde ich es schaffen, das Humorvolle, das in Duves düster wirkender Geschichte immer wieder aufblitzt, auch in meinen Bildern aufleuchten zu lassen, ohne zu viel zu interpretieren?“

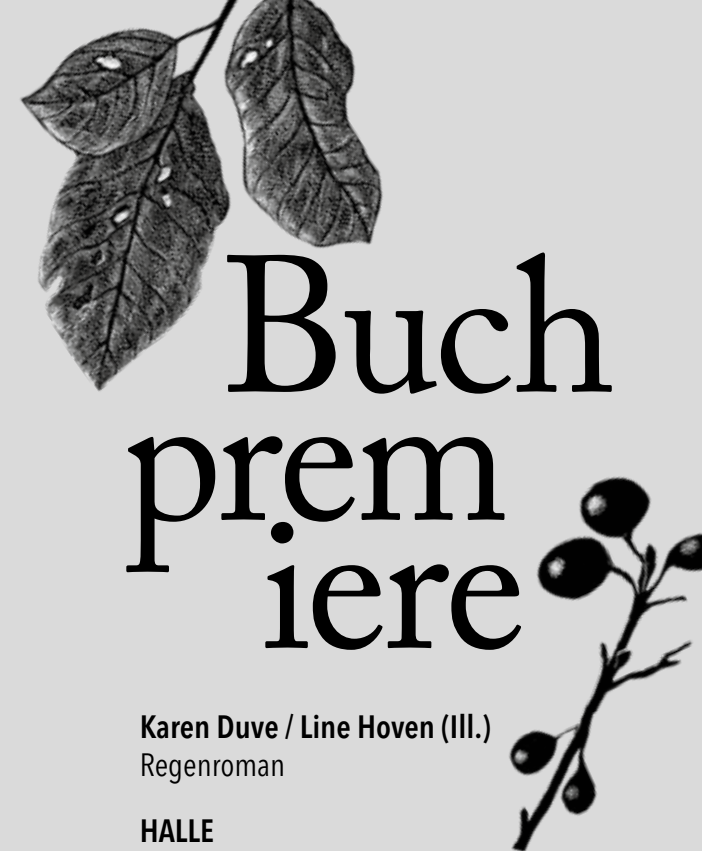
Hoven arbeitet mit schwarzem Schabkarton, einem Brett, welches mit weißer Porzellanerde beschichtet und dann mit schwarzer Farbe überdeckt wird. Mit einem scharfen Gegenstand – in ihrem Fall ein simpler Cutter aus dem Baumarkt – wird die schwarze Farbe von dem darunterliegenden Weiß abgekratzt. Es ist eine sehr filigrane und zeitaufwendige Technik, rund 30 Stunden arbeitet sie an einem Bild bei einer Größe von 18 x 24 Zentimetern. Jedem Kratzbild geht eine detaillierte Zeichnung voraus; hier manifestiert sich ihre Idee zu einer konkreten Darstellung. Für Line Hoven der schwierigste Part der Arbeit: „Diese Vorzeichnung anzufertigen ist für mich wie joggen gehen: Ich hasse jede Sekunde.



Schweißtreibend versperren mir Anatomie, Perspektive und Bild-Idee-Zweifel, unüberwindbaren Bergen gleich, meinen Weg. Danach allerdings fühle ich mich wie ein neuer Mensch. Manchmal schaue ich am nächsten Tag auf meine Zeichnung, und es fühlt sich nicht an, als hätte ich sie mir aus den Fingern gepresst.“

Ihren Kratzbildern für den *Regenroman* merkt man diesen kraftraubenden Prozess nicht an. Schalkhaft und leichtfüßig wirken die Illustrationen; etwa die von Leon, wie er nackt und ratlos inmitten von Bäumen steht. Oder jene, wo zwischen der detaillierten Darstellung von Blättern und Beeren ein nackter Hintern hindurchschimmert. Situationen, in denen den Romanfiguren nicht nach Lachen zumute ist, die von Line Hoven aber bewusst ins Absurde gekippt wurden: „Das Lustige und das Skurrile in einer unpassend scheinenden Umgebung verstärken sich bis ins Unendliche. Wie man vielleicht manchmal in Kirchen kichern muss und nicht aufhören kann“, sagt sie.

Unfreiwillige Situationskomik ist es dann auch, die den Roman immer wieder für einen Moment aus seiner von Wasser durchweichten Trostlosigkeit heraushebt; etwa, wenn Leon mit einem Bandscheibenvorfall unbeweglich auf dem Wohnzimmerboden liegt und Martina den mit kriechbegeisterten Schnecken gefüllten Eimer neben ihm vergisst. Manchmal trägt Karen Duve mit den überspitzten Schicksalsschlägen etwas zu stark auf, doch hat man sich als LeserIn da schon längst eingerichtet in der absurden Szenerie dieses zwischenmenschlichen Desasters. Letztendlich wird der tragisch-komischen Persona Leon bis zur völligen Selbstaufgabe nichts erspart bleiben; zurück bleiben am Ende nur Pfützen, Matsch und Schnecken.



Buch premiere

Karen Duve / Line Hoven (Ill.)
Regenroman

HALLE
17. März, 20 Uhr
Literaturhaus Halle

Lesung fürs Auge: Das Geheimnis schöner Bücher. Ein Abend zur illustrierten Ausgabe *Regenroman* von Karen Duve Mit Line Hoven (Illustratorin) und Cosima Schneider (Herstellerin Büchergilde) Lesung: Helge Heynold Moderation: Silvio Mohr-Schaaff

Bernburger Straße 8, 06108 Halle (Saale)
Eintritt € 8,-; Ermäßigt € 5,-

Veranstalter: Buchhandlung heiter bis wolkig, Literaturhaus Halle, Büchergilde Gutenberg

LEIPZIG
18. MÄRZ, 19 UHR
Museum für Druckkunst Leipzig

Büchergilde-Salon mit Line Hoven (Illustratorin) und Cosima Schneider (Herstellerin Büchergilde) Lesung: Helge Heynold Moderation: Silvio Mohr-Schaaff

Nonnenstraße 38, 04229 Leipzig
Anmeldung über das elektronische Ticketsystem, per E-Mail an info@druckkunst-museum.de oder Telefon (0341) 23 16 20

Die Veranstaltung wird gestreamt!
Link zum Stream: <https://youtu.be/uzuvFv6kA8A>

Veranstalter: Büchergilde Gutenberg, Museum für Druckkunst Leipzig

Dorothy Tse
Mann im Anzug mit Ballerina

Büchergilde Weltempfänger, Band 5

Als Professor Q eines Tages eine alte Telefonnummer wählt, die es eigentlich gar nicht mehr geben kann, nimmt sein Leben eine völlig neue Wendung. Die starre Ehe mit Maria, der frustrierende Universitätsalltag treten in den Hintergrund, während sich der Professor nun endlich ganz seiner Liebe zu Elice hingeben kann, einer Spieldosenballerina. Doch auf den Straßen und hinter den glitzernden Hochhausfassaden seiner Heimatstadt rumort es, und dem Professor drohen seine Träume zu entgleiten. *Mann im Anzug mit Ballerina* ist mehr als ein brodelnder Roman: Es ist die Geschichte Hongkongs.



© Asia Literary Agency

AUTORIN

Dorothy Tse, geboren 1977, gehört zu den wichtigsten literarischen Stimmen Hongkongs. Sie schreibt auf Chinesisch, ihre Erzählungsbände wurden auch in englischer Übersetzung veröffentlicht. Sie erhielt dafür u. a. den Hong Kong Biennial Award for Chinese Literature und Taiwans Unitas New Fiction Writers' Award. Tse ist Mitbegründerin des Hongkonger Literaturmagazins *Fleurs des Lettres*. Ihr Debütroman *Mann im Anzug mit Ballerina* stand auf der Shortlist der Taipei International Exhibition (TIBE) Book Prizes. Dorothy Tse unterrichtet an der Hong Kong Baptist University.

ÜBERSETZER

Marc Hermann studierte Germanistik, Philosophie und Sinologie in Kiel, Shanghai und Bonn. Derzeit arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung für Sinologie der Universität Bonn. Er hat zahlreiche Werke von Autoren der modernen und der zeitgenössischen chinesischen Literatur übersetzt (darunter Alai, Bi Feiyu, Su Tong, Yan Lianke), zuletzt v. a. Science-Fiction (u. a. Cixin Liu).

Aus dem Chinesischen von Marc Hermann, mit einem Nachwort der Autorin, Flexcover, Kopffarbschnitt, Lesebändchen, 224 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider und Clara Scheffler
Erschienen in Zusammenarbeit mit Litprom e. V.
€22,- | SFR 26,50 | NR 173255



→ Kontrastfarbe Gelb - Das Zeichen der Proteste in Hongkong

Wo Traum und Wachen sich begegnen

Proteste, Repression, Stadtflicht: Die Autorin Dorothy Tse spiegelt in *Mann im Anzug mit Ballerina* die Realitäten Hongkongs in einer fantastisch-surrealen Geschichte. Im Interview spricht sie über die Möglichkeiten der Fiktion und die politische Lage in ihrer Heimat.



→ Regenschirmproteste in Hongkong, August 2019

Die Fragen stellten
Marlen Heislitz und
Corinna Santa Cruz

Liebe Dorothy Tse, Sie haben das Schreiben von Kurzgeschichten einmal gleichgesetzt mit dem Lösen von Puzzleaufgaben, das Schreiben eines Romans bedeutet für Sie dagegen, sich „tiefer und tiefer in einen Tunnel zu graben“. Ist es Ihnen gelungen, bei der Arbeit an Ihrem Romandebüt *Mann im Anzug mit Ballerina* nicht in den Tiefen des Tunnels verloren zu gehen? Und wann haben Sie wieder Licht gesehen?

Eigentlich ist es gut, beim Schreiben ein wenig verloren zu gehen, dann merkt man, dass man ein bisher unbekanntes Gebiet betritt.

Der Entwurf des Romans war zwar seit einiger Zeit fertig, doch konnte ich das Ende erst schreiben, als 2019 die Proteste gegen das sogenannte „Auslieferungsgesetz“ (Gesetz über flüchtige Straftäter und Rechtshilfe in Strafsachen) in Hongkong losbrachen.

In diesem Moment spürte ich, dass es sehr viel unterdrückte Energie gab, man könnte auch sagen, das „Unterbewusstsein der Stadt“ bahnte sich einen Weg an die Oberfläche. Das war der Zeitpunkt, an dem ich das Gefühl hatte, meine Protagonisten und ihre Beziehung zur Stadt endlich zu verstehen.

***Mann im Anzug mit Ballerina* kann als eine groteske, fantastische Geschichte in einem fiktiven Land beschrieben werden.**

© CallmeFred, Joseph Chan, Unsplash.com

Immer auf der richtigen Frequenz

- Vier Mal im Jahr literarische Entdeckungen aus Asien, Afrika, Lateinamerika und der arabischen Welt
- Markante Cover im Street-Art-Design, Flexcover, Kopffarbschnitt

Ihre Standleitung in die Welt

Mit dem Abonnement keinen Band verpassen: **NR 192446**

Ihre Vorteile als AbonnentIn

- Portofreier Versand
- Freier Eintritt zu allen Litprom-Veranstaltungen
- 1 Freikarte für die Frankfurter Buchmesse
- ... und alle weiteren Vorteile unserer Buchgemeinschaft!

LITPROM
LITERATUREN
DER WELT

Mehr unter:
buechergilde.de/weltempfaenger

Warum wählen Sie genau dieses Setting und nicht einen realistischen Hintergrund?

Als ich mit dem Schreiben anfang, wurde ich von der Literatur der Avantgarde-Autoren aus Festlandchina wie Yu Hua und Can Xue beeinflusst. Insbesondere interessierten mich ihre Werke, die Mitte der 1980er-Jahre veröffentlicht wurden und den Wahnsinn der Kulturrevolution offenbarten. Außerdem begann ich zu dieser Zeit Franz Kafka, Gabriel García Márquez und andere zu lesen.

Ich würde sagen, dass mich Literatur inspiriert, die einen Riss in der Realität hervorrufen kann. Solche Brüche enthüllen die Instabilität unseres Alltags und lenken dabei das Augenmerk auf andere mögliche Realitäten und Werte.

Ihre Geschichten sind durchdrungen von Motiven der Entfremdung, von Transformationen oder Figuren, die vom Bild eines Menschen abweichen, wie wir es üblicherweise verstehen. Wie finden Ihrer Meinung nach Surrealismus und Normalität zusammen? Wo enden Träume, wo beginnt die Realität?

In seiner Auseinandersetzung mit dem Surrealismus hat Walter Benjamin das Konzept des „Erwachens“ entwickelt, eine dialektische Erfahrung zwischen Träumen und Wachen oder das, was er das „Jetzt der Erkennbarkeit“ nennt. Damit beschreibt er einen Moment, in dem sich uns Geschichte ganz plötzlich offenbart. Diese Gedanken gefallen mir. Für mich waren die Proteste gegen das Auslieferungsgesetz solche Momente.

Ähnlich denke ich auch über die Grenze zwischen Menschen und Nicht-Menschen – sprich: Es gibt keine klare Unterscheidung. Was bedeutet es, zu leben? Ich habe das Gefühl, dass „Menschsein“ nicht gegeben ist, sondern Selbsterschaffung und Abenteuergeist erfordert.

Während die Geschichte von Professor Q in einer Hongkong-ähnlichen Megacity spielt, gibt es auch viele Beschreibungen der Natur – Berge, Wälder oder kleine Inseln. Könnten Sie das näher erläutern?

Obwohl Hongkong vor allem als Metropole bekannt ist, gelten 70 % seiner Fläche tatsächlich als Landschaftspark. Der taiwanische Schriftsteller Liu Ka-shiang hat einst ein Buch mit dem Titel *3/4 of Hong Kong* geschrieben, das sich mit seinen Erfahrungen beim Wandern in Hongkong beschäftigt.

Vor mehr als zehn Jahren begann sich in Hongkong ein wachsendes kritisches Bewusstsein für die rasche Urbanisierung und den Einfluss des Kapitalismus zu entwickeln. Es gab

Bedenken hinsichtlich der Zerstörung von Kulturgeschichte, der natürlichen Umgebung und alternativer Lebensweisen. Diese neuen Denkrichtungen sind auch eng mit den sozialen Bewegungen nach 1997 verbunden. Der Protest gegen eine geplante Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke im Jahr 2009 markiert einen ihrer Höhepunkte. (Anmerkung der Redaktion: Die „Anti-Hong Kong Express Rail Link“-Bewegung setzte sich gegen eine 26 Kilometer lange Bahnstrecke ein, die Hongkong an das Hochgeschwindigkeitsbahnnetz des chinesischen Festlands anschließen sollte. Die Strecke wurde letztendlich realisiert, wofür das Dorf Choi Yuen Tsuen mit seinen circa 450 EinwohnerInnen umgesiedelt wurde.)

Mann im Anzug mit Ballerina thematisiert auch das Thema Flüchtlinge: Es treten Menschen auf, die vom Festland auf die Halbinsel geflüchtet sind, wo der Protagonist lebt; auch er selbst ist ein Migrant. Die Geschichte beschreibt eine über Jahrzehnte entstandene Klassengesellschaft, die sich über Hautfarbe oder Herkunft definiert. Welche Parallelen ziehen Sie dabei zum gesellschaftlichen Wandel Hongkongs?

Hongkong ist größtenteils eine Einwandererstadt. 1842, als die Insel Hongkong an das britische Empire abgetreten wurde, lebten dort nur etwa 7 000 Einwohner – heute sind es über sieben Millionen!

Aufgrund kultureller Unterschiede und auch aus wirtschaftlichen Gründen kam es über verschiedene Zeiträume hinweg häufig zu Konflikten zwischen neuen chinesischen Einwanderern und früheren Siedlern. Gleichzeitig war Hongkong eben eine britische Kolonie, sodass die eigentliche Minderheit der weißen Bevölkerung immer als Oberschicht agierte und Englisch als überlegene Sprache galt. So wird der chinesische Dialekt Kantonesisch, der in Hongkong gesprochen wird und dort weit verbreitet ist, im Vergleich zu Englisch oder Mandarin oft als zweitklassig angesehen.

Hongkong ist eine relativ wohlhabende Stadt. Ab Ende der 1970er-Jahre haben viele Menschen Hausangestellte von den Philippinen und später auch aus Indonesien beschäftigt. Es gibt auch südasiatische Migranten in Hongkong, die etwa als Bauarbeiter oder Sicherheitskräfte arbeiten.

Diese Realitäten spiegelt auch mein Roman wider. Ich habe mit Professor Q bewusst einen Protagonisten gewählt, der eine uneindeutige

Nationalität und Herkunft hat, und der Spieluhr-Ballerina einen europäischen Hintergrund gegeben.

In den letzten Jahren lässt sich beobachten, dass der Anteil spekulativer Belletristik und Science-Fiction in der chinesischen Literaturwelt steigt. Diese Romane werden auch verstärkt für internationale Märkte übersetzt. Was denken Sie darüber?

Das ist tatsächlich ein Trend in Festlandchina und unterscheidet sich deutlich von Hongkong. Ich denke, wenn Schreibende spüren, dass sie im Umgang mit Themen der Gegenwart eingeschränkt werden, kann das Genre Science-Fiction einiges an Freiheit und kreativen Möglichkeiten bieten.

In Hongkong ist jedoch eine gegenläufige Entwicklung zu beobachten: In den letzten Jahren interessieren sich immer mehr AutorInnen für einen „realistischen“ Stil und konzentrieren sich auf den Alltag, die Natur und so weiter.

Hier muss erwähnt werden, dass Hongkong über eine ganz andere literarische Tradition als Festlandchina verfügt, da Schriftsteller in Hongkong seit den 1960er-Jahren stark von der modernen Literatur beeinflusst wurden. Einige bedeutende Schriftsteller wie Xi Xi und Leung Ping-kwan haben ab den 1970er-Jahren Methoden des Surrealismus, des magischen Realismus und der Postmoderne in ihre Werke übernommen. Jedoch wird die Literatur aus Hongkong nicht in großem Umfang übersetzt, weswegen die Werke vieler SchriftstellerInnen aus Hongkong außerhalb des chinesischen Kontexts nicht bekannt sind.

Eskapismus wird entweder als Kompensation für die Probleme des realen Lebens angesehen oder dafür gepriesen, dass er die Kraft hat, eine utopische Idee zum Leben zu erwecken. Was halten Sie von der Macht des „Was wäre, wenn ...“? Wie kann man das „realistisch Machbare“ überwinden, um alternative Denk- oder Lebensweisen ins Leben zu rufen?

Ich denke, diese Frage muss auf das zurückgehen, was wir unter Literatur oder Schreiben verstehen. Für mich ist das Schreiben keine „Flucht“ vor der Realität. Wir schreiben nicht nur, um eine Art von Realität festzuhalten oder einzufordern. Schreiben ist ein Teil der Wirklichkeit.

Ich glaube, dass die Wirklichkeit nicht „draußen“ ist, sondern immer durch Sprache vermittelt wird. Wir alle wissen, dass wir Geschichten brauchen, um zu definieren, wer wir sind

und welchen Sinn wir im Leben haben, egal ob es sich um eine Person oder ein Land handelt. Das Schreiben selbst ist eine Handlung, eine Intervention.

Aber auf der anderen Seite sehe ich so viel Energie, die dem literarischen Schaffen gewidmet wird, und ich glaube nicht, dass die Leute wegen der Unterdrückung einfach aufgeben wer-



→ Protestsymbol gelber Regenschirm

© Erin Song, Unsplash

Wie hat sich die Kultur- und Literaturszene in Hongkong seit den Protesten verändert? Und was hat sich durch den politischen Aufstand in Ihrer Arbeit und Ihrem Schreiben verändert?

2021 wurden viele wichtige Medien in Hongkong, die der Regierung kritisch gegenüberstanden, wie Apple Daily, Radio Television Hong Kong (RTHK) und andere, in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt, es wurde hart gegen sie durchgegriffen. Dies führte zum Verschwinden einiger wichtiger kultureller und literarischer Programme und Veröffentlichungsorgane.

Es gibt Berichte darüber, dass bestimmte Gedichtbände aus den Regalen öffentlicher Bibliotheken entfernt werden; auch Filme unterliegen einer strengen Zensur. Die Namen einiger KünstlerInnen und literarischer Organisationen wurden von offiziellen chinesischen Zeitungen aufgelistet und somit Warnungen ausgesprochen. Und natürlich schränken Förderinstitutionen ihre finanzielle Unterstützung für „sensible Werke“ ein. Auch Literaturpreise sind davon betroffen. Unter dem mehrdeutigen Gesetz zur „Wahrung der nationalen Sicherheit in der Sonderverwaltungszone Hongkong“ kann niemand genau sagen, wann die rote Linie überschritten ist.

den. Ich selbst empfinde die Protestbewegung als einen unglaublich kreativen Akt, und das trotz der Repressionen, der mir immer noch viel Energie und Kraft beim Schreiben gibt.

Wie lautet Ihre persönliche Prognose für die politische Entwicklung in Hongkong?

Die Meinungsfreiheit, die Unabhängigkeit der Justiz und die Teildemokratie, die wir früher genossen haben, wurden zerstört und verschwinden weiterhin sehr schnell. Viel weist außerdem darauf hin, dass die Regierung des Festlandes ihre Kontrolle in allen Lebensbereichen verschärft – und Hongkong wird keine Ausnahme sein.

Hongkong, wie wir es kannten, existiert vielleicht nicht mehr. Ich aber glaube immer noch daran, dass die Hongkonger auf jede erdenkliche Weise versuchen werden, Widerstand zu leisten und die eigene Kultur zu bewahren und wieder aufzubauen.

Vielen Dank für das Interview, Frau Tse!

Das Interview wurde auf Englisch geführt.



LESEPROBE
AUF DER
NÄCHSTEN SEITE



Im Rückblick betrachtet hatte alles an Professor Qs fünfzigstem Geburtstag angefangen. Er war über einen Antiquitätenmarkt auf Valeria Island geschlendert, als auf einmal ein merkwürdiger, vogelartiger Ausdruck über sein Gesicht gehuscht war, von dem seine Begleiter keine Notiz nahmen. Seine Hände wurden feucht und er erbepte leise am ganzen Körper.

Das welke frühherbstliche Laub hatte sich schon unmerklich zusammengerollt. Professor Q und seine Begleiter – auch sie nicht mehr die Jüngsten – hatten sich getroffen, um nach Muscheln zu graben, und waren soeben, im Haar noch den Geruch von Salz, in ihren undefinierbaren Anoraks vom Meer zurückgekehrt. In den letzten Jahren hatten sie sich wenigstens einmal im Monat zu einem Ausflug verabredet: zu einer Wanderung in den sich auf und ab schlängelnden Bergketten von Nevers, zu einem Spaziergang an der gewundenen Küste oder wie an diesem Tag zu einer Spritztour zu einer der kleinen vorgelagerten Inseln. Kaum war ihr Boot auf das Meer hinausgefahren, hatte der Wind, der ihnen ins Gesicht blies, sie eingehüllt, wie Nebel eine Landschaft umhüllt, und sie aus dem Gedächtnis der Stadt ausgelöscht. Als dann die schmutzige Gischt des Ozeans sie wieder ans Ufer zurückspülte, erblickten sie an den Fassaden der mächtig aufragenden Vulkanberge, in den glitzernden Spiegelscheiben, ihre in einem unübersehbaren Verfall begriffenen Leiber. Doch anstatt sich von dem Anblick der alternden Gestalten, die sich da langsam von der anderen Seite des Glases her näherten, erschrecken zu lassen, fühlten sie sich seltsam getröstet – so als wären sie Kapitäne, die kurz davor standen, ihre Mission zu erfüllen. Nicht mehr lange, und sie hätten ihr Leben sicher ans jenseitige Ufer gebracht.

Die meisten von ihnen lebten schon seit ihrer Geburt in dieser Küstenstadt namens Nevers südlich von Shana. Die Stadt war vom Valerischen Empire gegründet und über hundert Jahre lang regiert worden, doch nun schien ihre Glanzzeit bereits hinter ihr zu liegen. Ihre Vulkanberge stachen in den Himmel wie Mordwaffen, und bei der Lightshow, die allabendlich zur selben Uhrzeit auf beiden Seiten von Valeria Harbour einsetzte, strichen die Laserstrahlen wie sichtbar gewordene Maschinengewehrsalven über das gegenüberliegende Ufer und blendeten die Passanten. Doch wenn die Gruppe an den Vulkanbergen auf der Westseite von Valeria Island vorüberging und das labyrinthartige Gassengewirr dahinter betrat, stieß sie noch immer auf Läden, die älter waren als sie selbst. In den Schaufenstern der schmalen Häuserfassaden standen Särge aus Tannenholz oder Stapel von Schaukelstühlen und Körben aus Bambus, und hinter den dunkel getönten geschlossenen Fenstern der Wohnungen, die in den oberen Stockwerken über die Ladenarkaden ragten, glaubte man mitunter einen

vorbeihuschenden Schemen zu erhaschen, doch das waren nur treibenden Wolken, die sich auf dem Glas widerspiegelten.

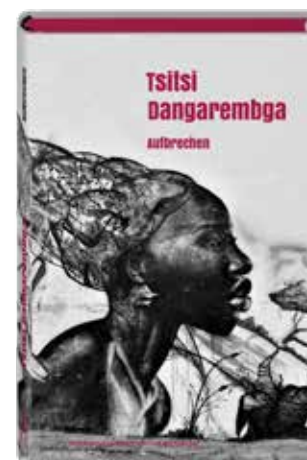
Nachdem die blonden, grünäugigen Kolonisatoren die zentrale Region von Valeria Island in Besitz genommen hatten, bauten sie eine Straße, die sie nach ihrer Kaiserin benannten, und zu beiden Seiten errichteten sie Kasernen, Opiumlager, Tanzlokale und Bars. Die Shanesen vom Festland, die mit nichts als den wenigen Habseligkeiten, die sie tragen konnten, vor den Kriegswirren hierher flüchteten, siedelten sich im Westen der Insel an, in hastig zusammengestoppelten, stickigen Ladenlokalen mit allenfalls zwei oder drei Stockwerken. Im Erdgeschoss hielten die Besitzer Tiere und trieben Handel, während sie die oberen Stockwerke mit Bretterwänden in kleine Verschläge aufteilten und vermieteten. In den Häusern war es so düster und heiß, dass manche Bewohner ihre Küchen kurzerhand nach draußen verlegten, wo sie sich an die Straße hockten, um zu kochen und ihr Essen an die Passanten zu verkaufen. Manchmal, wenn sich die Wege der Reisbreiv Verkäufer mit denen der Fäkalien Sammler kreuzten, schwappten die klebrigen Flüssigkeiten aus den Eimern über, die an den Tragstangen auf ihren Schultern baumelten, und schwängerten die Gassen mit einem dubiosen Geruch. Im März oder April, wenn es in einem fort regnete und im Verborgenen neues Leben gedieh, begannen bei vielen Immigranten vom Festland, die sich nicht an das hiesige Klima gewöhnen konnten, die Zwischenräume zwischen den Zehen zu eitern und unerträglich zu jucken, und sobald sie ihre Schuhe auszogen, stieg ihnen ein heftiger Gestank in die Nase, der ihnen selbst einen Schreck einjagte.

Die meisten Flüchtlinge zweifelten nicht daran, dass sie eines Tages die von den Valeriern verwaltete Stadt verlassen und in ihre Heimat zurückkehren würden. Doch dann errang die diktatorische Vorhutpartei die Herrschaft über das shanesische Festland, und mit der Gründung der Vorhutrepublik wurden die Grenzen geschlossen. Die Flüchtlinge sahen, wie ihre Kinder geboren wurden – immer neue Kinder, die schon bald in den Gassen umhertollten. Manchmal schrien die Eltern ihnen hinterher und jagten sie mit ihren Federwischen; dann wieder rührten sie sich nicht vom Fleck und blickten den umherrennenden Kindern nur nach, während diese die Ausländer imitierten und lauter absonderliche, unverständliche Laute von sich gaben. Die Flüchtlinge sahen zu dem in der Ferne wogenden Meer und fragten sich, wann sich all das Wasser in Beton verwandelt hatte. Der ursprüngliche Küstenverlauf von Valeria Island war verschwunden, und der kleine Flecken Land hatte sich immer weiter ausgebreitet und war nun von einer Bahnlinie überspannt. Bei diesem Anblick beschlich die Flüchtlinge das Gefühl, dass sie selbst und die Stadt, in der sie nun schon so lange lebten, sich von handfesten Wesenheiten zu imaginären Schatten verflüchtigt hatten.



Büchergilde Welt — Empfänger

Alle Cover im Street-Art-Design, flexibler Einband, Lesebändchen, Kopffarbschnitt, individuelles Format, Buchgestaltung von Cosima Schneider und Clara Scheffler



Band 4
Literatur aus Simbabwe
Tsi-tsi Dangarembga
Aufbrechen

Dieser Roman ist das ausgezeichnete Porträt einer Gesellschaft, die von Kolonialismus und Patriarchat dominiert wird und deren jüngere Generation von Frauen um Selbstbestimmung kämpft.

Covermotiv: Von einer Mauer in Dakar, Senegal. Street Artist: Loe / Foto: Hervé Ducruet. Aus dem Englischen von Ilija Trojanow, 264 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173204



Band 3
Literatur aus Syrien / Kanada
Ahmad Danny Ramadan
Die Wäscheleinen-Schaukel

Ein funkelnbes Mosaik aus Erinnerungen an eine Kindheit in Syrien, an Liebe im Verborgenen, aber auch an Krieg und Homophobie.

Covermotiv: Von einer Mauer in der Mohamed-Mahmoud-Straße nahe dem Tahrir-Platz, Kairo, Ägypten. Street Artist: unbekannt / Foto: Leil-Zahra Mortada. Aus dem Englischen von Heide Horn und Christa Prummer-Lehmair, 288 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173077



Band 2
Literatur aus Japan
Yoko Ogawa
Insel der verlorenen Erinnerung

Diese Dystopie der japanischen Autorin Yoko Ogawa ist eine besondere Entdeckung. Spannend und beklemmend bis zur letzten Seite, hat sie das Zeug zum Klassiker.

Covermotiv von Street Artist Banksy / Foto: unbekannt. Aus dem Japanischen von Sabine Mangold, 352 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172828



Band 1
Literatur aus Argentinien
César Aira
Drei Novellen

Mit den Novellen des argentinischen Autors César Aira entzündet sich ein ganz wunderbares sprachliches Feuerwerk – oder deren gleich drei!

Covermotiv: Von einer Mauer in Buenos Aires. Street Artist: unbekannt / Foto: Rodrigo Paredes. Aus dem argentinischen Spanisch von Klaus Laabs / Christian Hansen, 304 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172631



Cosima Schneider, Herstellung Büchergilde, über die Gestaltung der Reihe *Büchergilde Weltempfänger*:

„Street Art ist international. Und bei den Büchern dieser Reihe haben wir es mit Literatur aus Asien, Afrika, Lateinamerika und der arabischen Welt zu tun – deshalb war für mich diese Bildwelt naheliegend. Bei der Recherche haben wir dann entdeckt, dass die Welt der Graffiti in Wirklichkeit ein Universum ist. Graffiti gab es zu jeder Zeit, sie sind oft politisch, Ausdruck von Protest, auch provozierend. Diese Kunstform hat etwas Unmittelbares. Street Art ist für alle anzusehen, ohne Eintritt zu bezahlen. Es sind immer Originale, die man aber nicht besitzen kann. Für die Einbände wählen wir dann vorzugsweise Motive aus dem Herkunftsland der/des jeweiligen AutorIn aus.

Das Einbandmaterial der Bücher ist robust. So hat man das Gefühl, man berühre die Fläche mit dem Graffito darauf, eine Wand beispielsweise. Die Farbigkeit der Cover ist bewusst reduziert – auch wenn die Originale meist farbig sind. Sie wirken in Schwarz-Weiß für uns literarischer und prägnanter.“



**E.T.A. Hoffmann /
Christian Gralingen (Ill.)**
Kreisleriana / Die Automate /
Der Magnetiseur
Drei Erzählungen

Karikaturist, Kapellmeister, Komponist – E.T.A. Hoffmann war viel mehr als „nur“ der große Schriftsteller der Romantik. Diese prächtige Ausgabe würdigt den Mehrfachkünstler mit einem fulminanten Trio seiner Erzählungen: *Kreisleriana*, *Die Automate* und *Der Magnetiseur*. Zwischen skurrilen Musikapparaten und in den Sphären des Wahnsinns und des Traumes wandelnd, poetisiert Hoffmann physikalische Forschungen seiner Zeit. Die motivischen Verbindungen der Erzählungen setzt Illustrator Christian Gralingen in wohltemperierten illustrierten Intermezzi in Szene und stellt seinen eigenen Zeichnungen Hoffmann'sche Originale gegenüber. Kunst und Musik treffen auf Wahnsinn und Wissenschaft.



Ernst Theodor Amadeus Hoffmann
© Staatsbibliothek zu Berlin,
Preußischer Kulturbesitz

Christian Gralingen © Maria Schiffer

AUTOR

Ernst Theodor Amadeus Hoffmann (1776–1822), geboren in Königsberg, war Jurist, Kapellmeister, Komponist, Musikkritiker, Zeichner, Karikaturist und Schriftsteller der Romantik. In Anlehnung an den von ihm bewunderten W. A. Mozart änderte er seinen dritten Vornamen Wilhelm zu Amadeus. Nach Vollendung seiner Oper *Undine* im Jahre 1814 widmete sich Hoffmann ganz der Literatur. Zu seinen bekanntesten Werken gehören *Die Elixiere des Teufels*, *Die Serapionsbrüder* und *Lebensansichten des Katers Murr*.

ILLUSTRATOR

Christian Gralingen, geboren in Essen, studierte Kommunikationsdesign an der Folkwang Universität der Künste. Die Ästhetik seiner Illustrationen ist inspiriert durch die Bild- und Formensprache wissenschaftlicher Bücher, von Bauplänen und technischen Zeichnungen. Gralingen arbeitet u. a. für den *New Yorker*, *Wired*, das *Lufthansa Magazin* und die Bundeszentrale für politische Bildung. Er lebt in Berlin und lehrt Illustration und Kommunikationsdesign am Lette Verein Berlin.

Mit Illustrationen von Christian Gralingen und einem Vorwort von Nora Gomringer, bedrucktes und geprägtes Leinen, dreiseitiger Farbschnitt, Inhalt dreifarbig gedruckt, 240 Seiten, Buchgestaltung von Christian Gralingen
€26,- | SFR 30,90 | NR 173174



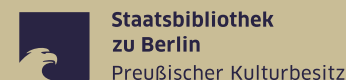
AUSSTELLUNG
Unheimlich Fantastisch –
E.T.A. Hoffmann 2022

BAMBERG
24.7. – 23.10.
Staatsbibliothek

BERLIN
17.8. – 2.11.
Museum der
Staatsbibliothek

FRANKFURT AM MAIN
24.11. – 12.02.23
Deutsches
Romantik-Museum

Organisation:



Die Maschinen und wir

Zu seinem Jubiläumswidmet die Büchergilde dem Autor, Musiker und Künstler E.T.A. Hoffmann ein exklusiv illustriertes Buch: *Drei Erzählungen* bringt Hoffmanns Texte und Zeichnungen mit den opulenten Werken des Illustrators Christian Gralingen zusammen. Im Werkstattgespräch berichtet Christian Gralingen von seinem Zugang zu Hoffmann und der Verbindung von Mensch und Technik.

Die Fragen stellten Marlen Heislitz und Marie-Theres Stickel

Lieber Christian Gralingen, welche Berührungspunkte hatten Sie bereits in der Vergangenheit mit E.T.A. Hoffmann und seinen Werken?

Das erste Mal begegnete ich dem Werk von E.T.A. Hoffmann, wie viele von uns, während meiner Schulzeit und dem Studium. So geschah während eines Philosophie-Seminars zum Thema „Was ist Geist?“.

Neben klassischen philosophischen Texten und (damals) zeitgenössischen Texten über KI lasen wir dort auch Klassiker wie Mary Shelleys *Frankenstein* und eben E.T.A. Hoffmanns *Der Sandmann*. Auch der redende „Schachtürke“ aus *Die Automate* war wichtiger Bestandteil der Analysen.

Eigentlich benötigte ich den Schein dieses Seminars damals nur aus administrativen

Gründen – ich hatte nicht ahnen können, dass mich die Thematik dann so begeistern würde und mich bis zu meiner Abschlussarbeit begleitete. Diese widmete ich dem Thema Maschine und Künstliche Intelligenz und illustrierte ein ironisches Buch über die Genesis der Maschine.

E.T.A. Hoffmann hinterließ als Mehrfachkünstler eine Fülle an Texten, Zeichnungen und Bildern sowie Musikstücken. Neben diesen umfangreichen Materialien von Hoffmann selbst, was gab Ihnen zusätzliche Impulse für Ihre Arbeit an diesem Projekt?

Der Auftrag zu diesem Buch bestand darin, ein Konzept mit nur einigen wenigen Illustrationen zu entwerfen. Es war dann sehr schnell klar, dass die Motive ein verbindendes Element zwischen den einzelnen Erzählungen bilden sollen. Man könnte sie auch als kleine

Übergangsstücke betrachten, die zwischen den Kapiteln stehen – wir sprechen daher im Buch auch von „illustrierten Intermezzi“. Wichtig ist, dass die Illustrationen eine Funktion erfüllen und den Leser visuell in den nächsten Text begleiten. Um E.T.A. Hoffmanns virtuosem Schaffen gerecht zu werden, wählten wir einen ganzheitlichen Ansatz, in dem Text, Bild und, inkorporiert in die Illustrationen, auch Musik gestalterisch nebeneinanderstehen.

Wie kompatibel sind für Sie E.T.A. Hoffmanns Visionen des 19. Jahrhunderts mit der Jetztzeit?

Ich denke, man kann Hoffmanns Erzählungen ganz einfach lesen und sich an den Charakteren erfreuen, sich gruseln oder sich den fantastischen Wendungen der Erzählungen ergeben.

Je mehr ich mich jedoch wieder mit der Kunst Hoffmanns und den vorliegenden Texten beschäftige, desto mehr Verbindungen zu aktuellen technischen Entwicklungen werden sichtbar. Während ich diesen Text schreibe, parallel im Netz recherchiere und nebenbei Musik streame, fällt mir auf, dass sich aus diesen alltäglichen Handlungen ebenfalls unheimliche, fantastische Erzählungen spinnen ließen. Denn was tue ich hier wirklich und wie funktioniert das alles? Ganz genau erklären kann ich das nicht. Alltägliche Dinge sind so einfach, aber auch so komplex geworden. Wie intelligent oder dumm ist die Maschine, mit der ich arbeite, und was wird künftig durch KI möglich sein (Automatisierung, Jobverlust)? Was passiert im Hintergrund mit meinen Daten (Tracking, Profil-Erstellung)? Wie manipulierbar bin ich bzw. sind wir als Gesellschaft (Echokammern, Hate Speech, Querdenker)? Wie wahr oder unwahr, selektiert oder umfassend sind die Informationen, die ich erhalte (Fake News, Social Bubbles)?

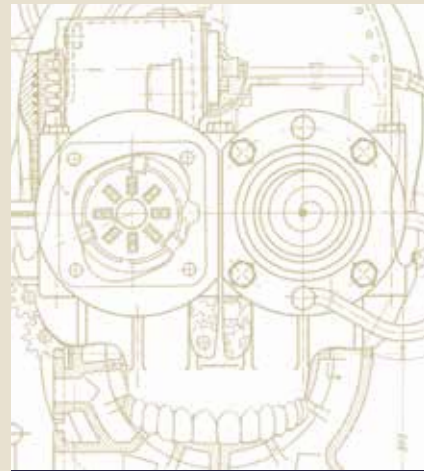
Innerhalb dieses Buchprojekts stellen Sie Ihren eigenen Illustrationen Originalzeichnungen von E.T.A. Hoffmann direkt gegenüber. In welchem Maße waren Hoffmanns Zeichnungen Inspirationsquellen für Ihre eigene künstlerische Arbeit?

E.T.A. Hoffmann als Illustrator und auch seine Zeichnungen lernte ich erst mit diesem Projekt kennen. Seine Arbeit hatte für mich immer primär eine textliche Dimension mit ihm als sehr bekanntem Autor und klassischem Literaten. So habe ich auch stets meine Inspiration eher in seinen Texten gefunden, denn die Lektüre lässt ganz eigene Bilder im Kopf entstehen. Im Allgemeinen favorisiere ich Texte deshalb als Inspirationsquellen – bei Zeichnungen, Fotos, Filmen gibt es eben immer schon eine Bildsprache.

Ich empfinde es als großen Reichtum, mit der Literatur zu erfahren, welchen musischen und künstlerischen Kosmos E.T.A. Hoffmann bespielt und entwickelt hat. Das war für mich ein großer Fund bei diesem Projekt. Und es war auch die Büchergilde, die mich erst auf die Idee der Gegenüberstellung von Hoffmanns Zeichnungen mit meinen eigenen gebracht hat, weil es gewisse Motivparallelen gab. Das daraus entstandene Spannungsfeld gefällt mir sehr. Denn Illustrationen sind nie nur Beiwerk zu einem Text; sie eröffnen neue Ebenen, erweitern die Geschichte und erzählen eine eigene. Ziel dieses Projekts ist, mit den Illustrationen neue

Türen aufzumachen, andere und neue Gefühle zu erwecken, E.T.A. Hoffmann damit erfahrbar zu machen.

E.T.A. Hoffmann fictionalisiert die Fortschritte und Entwicklungen seiner Zeit, er dichtet und schmückt sie aus. Ihre Zeichnungen sind ebenfalls von Wissenschaft und



»Zieh deiner Augen Fransenvorhang auf, und hör mich freundlich an!«

Technik inspiriert, dabei gleichzeitig märchenhaft-ornamental. Wieso lässt sich Kunst mit vermeintlich neutraler, von Ratio geleiteter Wissenschaft so gut verbinden?

Beides – Kunst und Wissenschaft – entspringt unseren Köpfen. Wir tragen diese fundamentalen Dinge in uns und suchen sowohl in der Kunst als auch in der Wissenschaft immer wieder andere, neue Ausdrucksformen und Entwicklungen.

Ich komme aus einer Ingenieursfamilie: Meine Mutter ist technische Zeichnerin, mein Vater Vermessungsingenieur und mein Bruder Industrieelektroniker. Vor allem das Arbeitsmaterial meines Vaters, seine Lehrbücher, waren meine Inspirationsquellen, mit denen ich meine Kunst sozusagen „zusammengebaut“ habe. Für mich ist die Wissenschaft mit der Kunst also

immer schon, im wahrsten Sinne des Wortes, verwandt gewesen. In der Kombination von Wissenschaft und Kunst sehe ich sehr große Chancen, das geht unglaublich gut zusammen – denn wissenschaftliche Themen lassen sich ganz anders, poetisch-künstlerisch beleuchten, wenn man sie illustriert.

Sie arbeiten mit digitalen Methoden, Ihre Illustrationen entstehen mithilfe einer Maschine. Wie ordnen Sie diese Methode im Sinne des Körper-Enhancements und im Gegensatz zu analogen Techniken ein?

Meine Illustrationsarbeiten entstehen oft mit Mixed-Media-Techniken: Farben entwickle ich beispielsweise zunächst oft von Hand auf Papier und übertrage sie dann ins Digitale. Ich schätze die Maschine, den Computer, als meine Verlängerung sehr: Einzelne Arbeitsschritte kann ich einfach rückgängig machen oder ich kann später zu abgespeicherten Zwischenständen zurückkehren und damit weiterarbeiten, wenn ich mich einmal verrannt haben sollte. Übrigens: Ein Bleistift ist ja auch eine Verlängerung des Körpers, so gesehen unterscheiden sich das Analoge und das Digitale da gar nicht so viel.

Ich glaube, die Zukunft der Illustration wird sehr spannend, uns steht so viel offen: 3D-Zeichnungen, virtuelle Räume, digitale Originale in der Blockchain – da gibt es ganz irre Entwicklungen. Im Gegensatz dazu sehen wir aber auch – beispielsweise mit dem Wiederaufleben der Polaroid-Fotografie –, dass sich der Wunsch nach analogen Originalen, nach festgehaltenen einmaligen Momenten etabliert.

In jedem Fall teile ich die Hoffmann'sche Faszination für Maschinen und Automaten sehr stark. Die vermeintliche Lebendigkeit der Maschine, die nie aufgelöst wird, begeistert mich. Zweifellos ist er total modern. Auch ich frage mich beim Arbeiten häufig, wer eigentlich die Prozesse bestimmt: Ich? Oder die Maschine...?

Was ist Ihre Vision für die Zukunft?

Die Gestaltung unserer Zukunft sollte ein von Grund auf positives Projekt sein. An dieser Stelle müssen wir das Narrativ umkehren: Es geht doch um eine neue Zukunft, die wir gemeinsam finden und ermöglichen. Literatur, Kunst und Wissenschaft werden dann weiterhin Wege öffnen, visionär sein – ähnlich vorausdenkend agieren wie E.T.A. Hoffmann seinerzeit.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Graligen!

Das illustrative Interview

mit Christian Graligen, Illustrator von *Drei Erzählungen* (Seite 26)

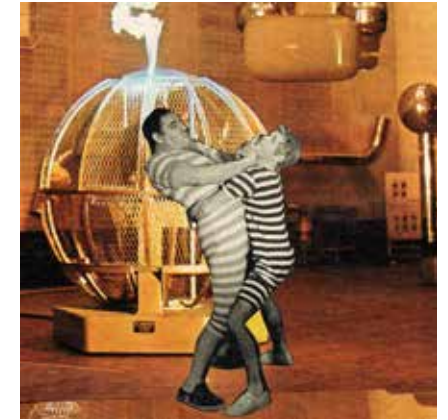
Welchen Automaten würdest du gerne mal erfinden?



Und welche technische Errungenschaft findest du überflüssig?



Wie nah sind sich Genie und Wahnsinn?



Was verfolgt dich in deinen Träumen?



Gibt es eine fantastische Figur, vor der es dich gruselt?



Was schätzt du an Berlin?



Wie begegnst du der Angst vor dem leeren Blatt?



Was wäre aus dir geworden, wenn es mit der Kunst nicht geklappt hätte?



Wie sieht die Zukunft aus?



Die Fragen stellte Marlen Heislitz.

Friederike Mayröcker Lämmchens Biscuit

Für Friederike Mayröcker gingen Schreiben und Leben, Schreiben und Denken über Jahrzehnte Hand in Hand, wurden unzertrennlich. Sie stellte sich in die Sprache, um sich der Welt zu stellen – ihrer Grausamkeit wie ihrer Zärtlichkeit. Daniela Seel stellt in diesem Band eine exklusive Auswahl von Mayröckers Gedichten zusammen und konzentriert sich auf Texte aus dem Spätwerk. In ihnen fließen die mitreißende Sprach- und Lebenslust, die Geistesgegenwart und Neugier, Erinnerungen, Witz und Untröstlichkeit Mayröckers in einer Verdichtung zusammen, die existenziell und leichtfüßig zugleich ist. Die Auswahl wollte keine posthume sein, sie wurde von Friederike Mayröcker noch kurz vor ihrem Tod abgenommen.



Friederike Mayröcker © Isolde Ohlbaum Daniela Seel © Gordon Welters

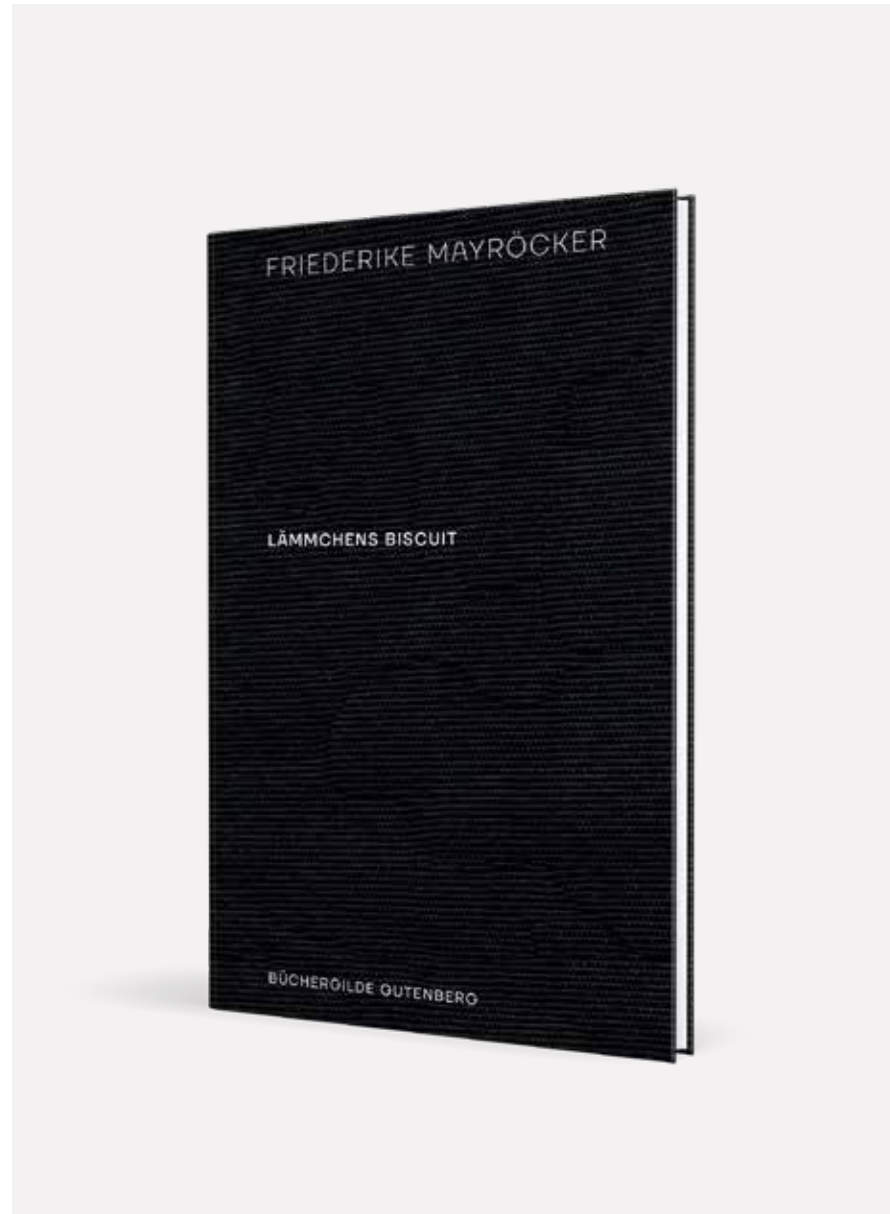
AUTORIN

Friederike Mayröcker (1924–2021), geboren in Wien, begann bereits 1939 mit ersten literarischen Arbeiten, sieben Jahre später folgten kleinere Veröffentlichungen von Gedichten. 1954 lernte sie ihren späteren Lebensgefährten Ernst Jandl kennen. Nach Gedichtveröffentlichungen in der Wiener Avantgarde-Zeitschrift *Plan* erschien 1956 ihre erste Buchveröffentlichung. Seitdem folgten Lyrik und Prosa, Erzählungen und Hörspiele, Kinderbücher und Bühnentexte.

HERAUSGEBERIN

Daniela Seel, geboren 1974 in Frankfurt am Main, lebt als Lyrikerin, Übersetzerin und Verlegerin des unabhängigen Verlags kookbooks mit ihrer Familie in Berlin. Zuletzt veröffentlichte sie u. a. die Gedichtbände *was weißt du schon von prairie* und *Auszug aus Eden*.

Herausgegeben und mit einem Nachwort von Daniela Seel, silbern geprägtes schwarzes Leinen, Fadenheftung, durchgefärbtes Vorsatzpapier, 64 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€24,- | SFR 28,90 | NR 172917



→ Hommage: Schwarzes Leinen und Silberprägung erinnern an Mayröckers Kleidung und Accessoires

Umbuscht v. Wiszbegierde und Intuition

„ich will nicht sterben“, lautet ein Kernsatz der Poetik und Lebenskunst Friederike Mayröckers. Die Grande Dame der österreichischen Literatur starb 2021 mit 96 Jahren. Doch die bewundernswerte Frische ihrer Poesie zeugt von mehr als nur einem Hauch Unsterblichkeit. Dies ist der letzte von ihr autorisierte Gedichtband.

Zum Hinreißen begabt war Friederike Mayröcker und ist ihr so reiches, unverkennbares Werk. An die einhundert Veröffentlichungen erschienen seit den 1950er-Jahren: Gedichte, Prosa, von ihr selbst so genannte Proeme, Essays, Hörspiele, Reden und vieles, das sich einer Kategorisierung entzieht, auch ihre Interviews sind legendär. Wo also beginnen?

Lämmchens Biscuit versammelt Proeme aus dem Spätwerk, nämlich aus den zwischen 2013 und 2020 erschienenen Bänden *da ich morgens und moosgrün*, *Ans Fenster trete*, *études*, *cahiers* und *fleurs*. Als die Texte entstanden, war Friederike Mayröcker zwischen 86 und 94 Jahre alt. In ihnen fließen ihre mitreißende Sprach- und Lebenslust, ihre Geistesgegenwart und wache Neugier, Erinnerungen, Reflexionen, Witz und Untröstlichkeit in einer Verdichtung zusammen, die so existenziell wie leichtfüßig ist. Leichtfüßig und fast aberwitzig frei, wobei ihre Freiheit der Erfahrung des Ganz-bei-sich-Seins ihrer Jahrzehnte überspannenden konzentrierten Klausur- und Schreibpraxis entspringt wie im selben Moment deren Überschreiten.

Es sind Texte, die im Alltäglichen das Grundstürzende berühren, wenn sie von morgendlichen Beobachtungen, Krankheit, endlosen Kindheitssommern sprechen, von Korrespondenzen, Freundschaft und Kunst, von Momenten mit ihrem im Jahr 2000 verstorbenen „Hand- und

„Umbuscht v. Wiszbegierde und Intuition kann ich nicht aufhören die Welt der Liebe abzubilden (...) man fragt mich was ist der Inhalt nämlich Schlepptau des neuen Buches, ich sage ‚verzage nicht!‘“

Aus: *Lämmchens Biscuit*

Herzgefährten“ Ernst Jandl und der Ungeheuerlichkeit, die das eigene Weiterleben bedeutet, und die doch auf jeder Seite schalkhafte Volten schlagen, die baff und staunen machen, kichern, lachen. Die trotzig auf ihrem „Nein“ beharren, während sie sich im Undenkbaren üben, als „ich Debütantin des Todes“.

Ein Kennzeichen dieser Aufzeichnungen ist, dass sie meist klein beginnen, wie mitten im Satz, mitten im unaufhörlichen Strom der Gedanken, der Begegnung, des imaginären Gesprächs und ohne Satzzeichen oder durch Komma enden, also gar nicht enden, vielmehr bloß pausieren, um sich sogleich fortzusetzen, anzuknüpfen, in einem Prozess unabschließbarer Vergegenwärtigung. Quicklebendig ist ihre Sprache und von einer filigran gesetzten Musikalität. Ein Füllhorn charakteristischer Auszeichnungen verleiht den Seiten dabei etwas Partiturhaftes, etwa ihr Einsatz von Wiederholungen, Sprüngen, Diminutiven, Anführungs- und Ausrufezeichen, Abkürzungen, fremdsprachlichen Einsprengeln, Klammern, Versalien, Kursiva, Einrückungen, Unterstreichungen, Zeichnungen und Handschrift oder mehreren Arten von Pausenzeichen. Damit gestaltet sie ein berückendes Repertoire an Expressivität, das so eigensinnig wie unmittelbar einleuchtend ist.

„ach deine engelhaften! und engelhaften Papptabletten, und wie sie schläfernten wie deine Hände schläfernten! mein Basiswort ist NEIN! NEIN! und NEIN!, bin ich Vogel und ausgefranst bin ich Verfall?“

Aus: *Lämmchens Biscuit*

Daniela Seel

ist Dichterin, Übersetzerin und Verlegerin von kookbooks.



Erich Fried
An dich denken
Liebesgedichte

Gefühllvoll, tragisch, amüsant – Erich Frieds Liebesgedichte über Freud, Leid und die großen Emotionen

treffen direkt ins Herz. Es geht um Anfänge und Enden, (schmerz)volle Sehnsucht und körperliche Anziehung. Fried weiß von den Höhen und Tiefen der Liebe, kennt die Fallstricke, das Herzklopfen, die Vertraulichkeit, die Lächerlichkeit und besingt sie so ehrlich wie ironisch. Genießen Sie die wundervolle Lyrik eines der meistgelesenen Lyriker des 20. Jahrhunderts.

Zweifelfarbig gefärbte und bedruckte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 128 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172658



Paul Celan
Mit allen Gedanken
Liebesgedichte

Zauber kommt, das Leben aufzurichten ... Paul Celans Liebesgedichte berühren auf besondere Weise. Im Bewusstsein vieler ist Paul Celan der Dichter der „Todesfuge“, und sein dichterisches Werk gilt seither als „Mahnmal für die Opfer des Faschismus“. Als einen Liebesdichter hat man Celan bislang nicht wahrgenommen. Zu Unrecht, wie diese Auswahl zeigen möchte. Paul Celans Liebesgedichte, die wir hier anlässlich seines 100. Geburtstags vorlegen, stammen aus allen Zeiten seines bewegten Lebens.

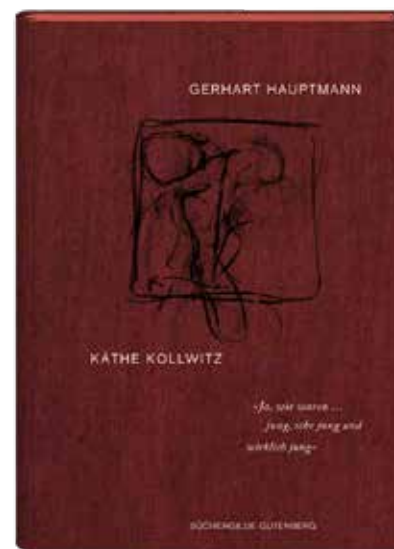
Zweifelfarbig gefärbte und bedruckte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 112 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172208



Else Lasker-Schüler
Wir beide
Liebesgedichte

Diese Liebesgedichte zeigen, wie mutig, wie rücksichtslos die Liebe sein kann. Für die Zeit der Liebe ist es aus mit dem Mittelmaß. Kein Alltag, nirgends. Liebe ist der einzige Beweis für die Einzigartigkeit des Einzelnen. Liebe ist für Else Lasker-Schüler das Recht und der Wunsch, jemanden so zu fordern, bis er den Ansprüchen des anderen zu gleichen beginnt. Ihre Gedichte zeigen die Einsamkeit des unerwiderten Begehrens und den verschwenderischen Überschwang der Liebe.

Zweifelfarbig gefärbte und bedruckte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 144 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 171732



Käthe Kollwitz / Gerhart Hauptmann

„Ja, wir waren ... jung, sehr jung und wirklich jung“

Herausgegeben von Annette Seeler Mit einem Beitrag von Jovana Reisinger

Als sie sich zum ersten Mal trafen, waren beide noch ganz unbekannt: Gerhart Hauptmann und Käthe Kollwitz. Es war eine folgenreiche Begegnung. Hauptmanns Drama *Die Weber* sollte Kollwitz später zum Zyklus *Ein Weberaufstand* anregen, der ihr den Ruhm brachte. Das blieb nicht das einzige Band zwischen ihnen. Ein Leben lang tauschten sie sich aus. Kennntnisreich erzählt Annette Seeler anhand der Briefe vom Werdegang der beiden und von den privaten wie politischen Umständen, die ihr jeweiliges Leben bestimmten. Hier findet sich erstmals vollständig die erhaltene Korrespondenz von Hauptmann und Kollwitz mit zahlreichen neu zusammengestellten Abbildungen.

Exklusiv bei der Büchergilde

Mit einleitenden Essays von Annette Seeler und Jovana Reisinger, mit zahlreichen Schwarz-Weiß-Abbildungen, bedrucktes und geprägtes Leinen, Rundumfarbschnitt, Fadenheftung, 112 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 173247



Friedrich Hölderlin
Im Kleinsten offenbart das Größte sich

Die hier versammelten Texte und Aphorismen geben Einblick in die Gedankenwelt eines Exzentrischen, eines Suchenden und dabei des größten Lyriker seiner Zeit: Johann Christian Friedrich Hölderlin. Sein bewegtes Leben, die Rätsel in seiner Biografie und seine dichterische Meisterschaft beschäftigen uns noch heute. Seine Worte sind lebensnah und unvergänglich in ihrer Schönheit. Lange waren seine Texte nahezu vergessen und erreichen uns heute doch unmittelbar.

Mit einem Nachwort von Ulrich Gaiert, fester Einband, Format 11 x 18 cm, 72 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider unter Verwendung des Gemäldes *Holderlocke* von Klaus Schneider
€ 15,- | SFR 17,90 | NR 171678



Karl Marx / Friedrich Engels
Die soziale Revolution
Grundsätze

Karl Marx und Friedrich Engels haben mit ihrem Konzept von einer klassenlosen Gesellschaft „die Verhältnisse zum Tanzen“ gebracht. Doch die revolutionäre Ballnacht mündete in eine Sonnenfinsternis des menschlichen Geistes. Marx und Engels haben uns aber weiterhin Gültiges zu sagen. Viele der hier versammelten Textstellen lesen sich, als seien sie gerade erst geschrieben worden. Sie behandeln Kernprobleme und gesellschaftliche Grundkonflikte, die unsere Lebenswirklichkeit bis heute prägen.

Mit einer Vorbemerkung von Herbert Debes, fester Einband, Lesebändchen, Format 11 x 18 cm, 88 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider unter Verwendung eines Aquarells von Klaus Schneider
€ 15,- | SFR 17,90 | NR 170574



Marie von Ebner-Eschenbach
Ein guter Witz reist inkognito

„Was dein Wort zu bedeuten hat, erfährst du durch den Widerhall, den es erweckt“, schreibt Marie von Ebner-Eschenbach, die blitzgescheite Dichterin des 19. Jahrhunderts. Diese Auswahl zeigt, dass ihre Worte noch heute „Widerhall erwecken“, und lädt ein, sich am Witz und an ihrer gedanklichen Brillanz zu erfreuen und die eine oder andere Einsicht in die Tat umzusetzen, denn: „Die einfachste und bekannteste Wahrheit erscheint uns augenblicklich neu und wunderbar, sobald wir sie zum ersten Male an uns selbst erleben.“

Mit einer Vorbemerkung von Corinna Huffman, fester Einband, Fadenheftung, Lesebändchen, Format 11 x 18 cm, 96 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider unter Verwendung eines Gemäldes von Klaus Schneider
€ 15,- | SFR 17,90 | NR 172119



Rudolf Omsen / George Grosz (Ill.)

George Grosz, Rudolf Omsen und ein Huhn

Wie es zur letzten Illustrationsfolge von George Grosz kam

Dieses Buch zeigt unveröffentlichte Werke des Künstlers George Grosz und des Schriftstellers Rudolf Omsen. Kurz vor Grosz' Tod entstand diese Zusammenarbeit der Freunde um das „unheimliche Huhn“, das einem Professor Nacht für Nacht den Schlaf raubt – die erste Geschichte eines Erzählzyklus, der hier mit Abbildungen der Originalmanuskriptseiten aus dem Nachlass erstmals veröffentlicht wird. Begleitet von einem Essay und Fotos aus dem Familienarchiv, zeichnet das Buch eine Freundschaft im Nachkriegsdeutschland nach und erzählt von Vergangenheitsbewältigung und einer wiedererstarkenden Kultur nach dem Krieg.

Mit Fotografien und fünf Illustrationen von G. Grosz, herausgegeben und mit einem Nachwort von Juerg Judin und Pay Matthis Karstens, geprägtes Leinen, Fadenheftung, Rundumfarbschnitt, Lesebändchen, 72 Seiten, Buchgestaltung von C. Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 170590



Stefan Zweig / Frans Masereel (Ill.)

Der Zwang

Ein Brief trifft ein, ein amtlicher. Der Einberufungsbescheid ruft einen Maler aus der Schweiz zurück, der vor der „großen Menschenmordmaschine“ des Ersten Weltkriegs dorthin geflohen ist. Das amtliche Schreiben übt einen Zwang auf ihn aus, der seine Ehe, seine Freiheit, sein Leben bedroht. Ein Kampf gegen die eigene Feigheit und die Macht militärischer Autorität beginnt. Die Erstausgabe von Zweigs *Der Zwang* erschien 1920, und der Künstler Frans Masereel, engagierter Kriegsgegner, fertigte für den pazifistischen Text Holzschnitte an. Die Künstler verband eine Freundschaft, die sich neben gegenseitiger Bewunderung der künstlerischen Fähigkeiten auch auf persönlicher Ebene entwickelte.

Mit Holzschnitten und einer Zeichnung von Frans Masereel, mit einem Nachwort von Peter Riede, geprägtes Leinen, Fadenheftung, Rundumfarbschnitt, Lesebändchen, 96 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 171538

Wir sind eine Genossenschaft

Machen Sie mehr aus uns! Mitglieder unserer Buchgemeinschaft, BuchhändlerInnen, AutorInnen, Menschen – in der Büchergilde Gutenberg Verlagsgenossenschaft engagieren sich Gleichgesinnte

Wir freuen uns, Ihnen an dieser Stelle einige

IllustratorInnen, BuchgestalterInnen, ÜbersetzerInnen, LiteraturbloggerInnen und viele andere bibliophile für die Buchkultur. Werden Sie jetzt Mitglied der Büchergilde Gutenberg Verlagsgenossenschaft eG!

unserer Genossenschaftsmitglieder vorzustellen:



© Büchergilde Buch und Kultur



© ADVANT Beiten

Christiane Reger-Schenk

„Bücher waren schon immer meine Welt. Meine Eltern waren begeisterte Leser und haben diese Leidenschaft an ihre Kinder weitergegeben. Groß war meine Freude, als ich vor 22 Jahren mein Hobby zum Beruf machen konnte und anfang, in der Büchergilde Heidelberg zu arbeiten. Es fasziniert mich immer wieder, mit welcher Leidenschaft dort die Geschichte der Büchergilde vermittelt wird. Das heißt, ich habe gelernt, wie man Menschen für schöne Bücher begeistert. Wir legen viel Wert auf die Mitgliederwerbung, und das mit großem Erfolg. Darauf sind wir sehr stolz, denn: Ohne Gemeinschaft kann die Büchergilde nicht existieren. Es macht uns große Freude, dass wir – trotz Digitalisierung und Social Media – so viele junge Menschen als Mitglieder gewinnen können. 2024 wird die alte Dame Büchergilde 100 Jahre alt. Sie ist jung geblieben und erfreut sich guter Gesundheit. Ich wünsche mir sehr, dass wir ihr Jubiläum gebührend feiern können. Wie sagt meine Kollegin Anna immer: ‚Schau mer mal, ’s wird schon!‘“

ZUR PERSON

Arbeitet in der Partnerbuchhandlung Büchergilde Buch und Kultur in Heidelberg. Seit 1981 Mitglied in der Büchergilde und seit Gründung der Genossenschaft auch Genossin.

Dr. Guido Krüger

„Heinrich Heine sagte einst: ‚Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat, ist die der Bücher die Gewaltigste.‘ Die Medienbranche liegt mir seit jeher sehr am Herzen. Der digitale Wandel in unserer Gesellschaft bringt insbesondere für die Verlagsbranche große Herausforderungen mit sich, und ich möchte gerne daran mitwirken, die Buchtradition in unserem Land und darüber hinaus aufrechtzuerhalten. So war es für mich seinerzeit nicht nur ein Mandat, sondern auch eine Herzensangelegenheit, die erfolgreiche Verlagssanierung der Frankfurter Rundschau zu begleiten. Zudem war ich langjährig bei der Brost-Stiftung im Kuratorium tätig. Als Aufsichtsratsmitglied der Büchergilde Gutenberg Verlagsgenossenschaft eG unterstütze ich die Buchgemeinschaft in ihrem Wirken und ihrer Tradition herzlich gerne.“

ZUR PERSON

Seit 2003 Partner in der Kanzlei ADVANT Beiten. Auf der Generalversammlung 2021 wurde er erneut in den Aufsichtsrat der Verlagsgenossenschaft gewählt.



Liebe Mitglieder unserer Buchgemeinschaft,
liebe Buchbegeisterte,

mit großer Freude bin ich am 1. März zu meiner zweiten Amtszeit als Vorstandsvorsitzender der Büchergilde Gutenberg Verlagsgenossenschaft eG angetreten. In den vergangenen fünf Jahren ist es uns gelungen, die Büchergilde Gutenberg als einzige literarische Buchgemeinschaft im deutschsprachigen Raum zu stabilisieren und durch die Weiterentwicklung von Inhalten und Strukturen zugleich strategisch neu auszurichten.

Ich danke unserem fünfköpfigen Aufsichtsrat für das Vertrauen, das er mir erneut entgegenbringt. Die Büchergilde begeistert mich heute noch genauso wie bei meinem Amtsantritt – es ist großartig, dass ich sie als ihr Vorstand, Geschäftsführer und Verleger weiter begleiten darf. Wir haben in den vergangenen Jahren viel erreicht, und es liegen noch so einige spannende Aufgaben vor uns.

Gemeinsam mit Vorständin und Programmchefin Corinna Huffman, meinen Kolleginnen und Kollegen – und nicht zuletzt mit Ihrer großen Unterstützung – möchte ich unserer Büchergilde im Jahr 2024 ein würdiges, erfolgreiches und ebenso vergnügliches Jubiläum zum 100-jährigen Bestehen beschere. Auch unsere Verlagsgenossenschaft besteht dann bereits seit einer Dekade: Mehr als 1 600 Genossinnen und Genossen haben seit 2014 einen oder gleich mehrere Anteile gezeichnet.

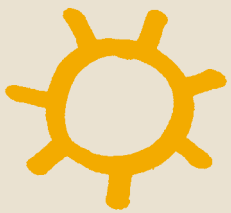
Wir freuen uns über jedes Mitglied, jeden bibliophilen Menschen, der den Weg in unsere Reihen findet. Nur gemeinsam können wir Projekte wie die Entwicklung eines einzigartigen Jubiläumsprogramms und die Erneuerung unseres Webshops in die Tat umsetzen. Wer in unsere Genossenschaft investiert, leistet einen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in unserem

Land. Unabhängig und eigenwillig bieten wir Qualität und schlagen eine lustvolle Schneise durch das überbordende Literaturangebot. Wer schöne Bücher liebt, ist bei uns zu Hause.

Deshalb laden wir Sie ganz herzlich ein: Werden auch Sie Genossin oder Genosse der Büchergilde Verlagsgenossenschaft, stärken Sie diese Buchgemeinschaft – machen Sie mehr aus uns! Je mehr wir sind, desto unabhängiger sind wir und können noch lange daran festhalten, Ihnen das zu bieten, was sich so kein zweites Mal findet: die Kultur des besonderen Buches.

Ich freue mich auf Sie!
Alexander Elspas, Vorstandsvorsitzender

Die Satzung und weitere Informationen zur Genossenschaft finden Sie unter buechergilde.de/genossenschaft.
Laura Sprenger beantwortet Ihre Fragen gerne telefonisch unter **(069) 27 39 08-56**, oder Sie schreiben eine E-Mail an geno@buechergilde.de.



Zuhören – Ein Baustein für eine glückliche Zukunft



Alles hat zwei Seiten. Naja, Bücher haben mehr, und das ist gut so. Aber hier ist es im übertragenen Sinne gemeint. Die schlechte Seite dieser Pandemie müssen wir nicht näher erläutern, wir erleben sie alle. Doch wenn wir ein bisschen nachdenken – und die Ruhe dazu haben wir durchaus –, dann können wir die Zeit, die wir sonst mit Einkaufsbummeln, im Theater, mit Gruppenaktivitäten verbringen, dazu nutzen, einem Problem vorzubeugen, das still und leise um sich greift.

Seit der Jahrtausendwende ist die Aufmerksamkeitsspanne eines durchschnittlichen Erwachsenen um ein Drittel, von zwölf auf acht Sekunden, gesunken. Grund dafür ist die Nutzung der neuen Technologien zum Scrollen, Klicken, Liken, Tweeten ... denn das ist es, was unseren Verhaltenskreislauf immer mehr und immer schneller antreibt. Natürlich gilt das nicht nur für Erwachsene. Die Auswirkung der mangelnden Aufmerksamkeit zeigt sich in steigendem Maße in der Schule, wo es darum geht, aufzupassen und zu verstehen, was von Lehrerinnen und Lehrern erklärt wird. Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit sind essenzielle Voraussetzungen für Bildung, Lebenstüchtigkeit und soziales Verhalten.

Kinder aus Vorlesefamilien haben, was das betrifft, einen dreifachen Vorteil: Sie sind es gewohnt zuzuhören, es fällt ihnen leicht. Ihr Sprachverständnis ist hoch, denn sie haben schon viele Wörter gehört. Sie wissen, dass es sich lohnt, aufmerksam zuzuhören. Langzeitstudien haben nachgewiesen, dass es einen direkten Zusammenhang gibt zwischen der Fähigkeit eines kleinen Kindes zuzuhören und seinem späteren Können in Lesen und Mathematik. Und anhand der Aufmerksamkeitsspanne Vierjähriger konnte tatsächlich eine Prognose erstellt werden, ob sie später einen Uni-Abschluss machen werden.

Je kürzer die Aufmerksamkeitsspanne, umso negativer die Folgen für die Zukunft. Lassen Sie uns also entschlossen die gute Seite der Pandemie, die Zeit, die wir in kleinem Kreis verbringen, dazu nutzen, in unseren kleinen Menschen eine gute Basis zu legen für ihre Zukunft und damit für unsere Gesellschaft.

Lesen wir vor!

DIE WELT DES LESENS



Spenden Sie jetzt für Die Welt des Lesens e. V.!

Wir freuen uns, wenn Sie den Verein mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 25,- oder einer einmaligen Spende unterstützen. Die Anmeldung zur Fördermitgliedschaft und weitere Informationen finden Sie unter welt-des-lesens.de.

Spendenkonto Die Welt des Lesens e.V.
Frankfurter Volksbank eG
BIC: FFVBDEFF
IBAN: DE69 5019 0000 7000 0159 16
Verwendungszweck: Einmalige Spende

Alle Beträge und Spenden fließen zu 100 % in die Leseförderung. Falls Sie eine Spendenquittung benötigen, bitten wir Sie, Ihren Namen und Ihre Adresse per E-Mail an wacker@welt-des-lesens.de zu schicken.

Sind Sie an einer Vorleseveranstaltung interessiert oder haben Sie Ideen für Vorleseprojekte? Fragen Sie in Ihrer Büchergilde-Buchhandlung nach oder kontaktieren Sie uns telefonisch unter +49 (069) 27 39 08 55 oder per E-Mail unter welt-des-lesens-ev@buechergilde.de

Frische Brise

Kultur- und Literaturreise in die Hansestadt Hamburg vom 12. bis 16. September 2022

„Das ist unser Wille, zu sein: Hamburg!“ Die Liebeserklärung von Wolfgang Borchert an seine Heimatstadt ist eine willkommene Einladung, die maritime Metropole Hamburg an Alster und Elbe zu entdecken. Begleiten Sie uns auf literarischen Stadtspaziergängen und erfahren Sie mehr zu berühmten Persönlichkeiten und Schriftstellern, die ihre Spuren in dieser Stadt hinterlassen haben. Statten Sie der Elbphilharmonie einen Besuch ab, erleben Sie bei einer Hafenrundfahrt entlang den Ufern der modernen HafenCity und durch das UNESCO-Weltkulturerbe der Speicherstadt die „stadtstinkende kaiklatschende schilfschaukelnde sandsabbelnde möwenmützige graugrüne große gute Elbe“ (W. Borchert) und begleiten Sie uns zu einer besonderen Führung auf den Ohlsdorfer Friedhof. Sie wohnen im Literaturhotel Wedina, nahe der Alster, in Fußnähe zum Literaturhaus.

Anmeldeschluss: 30. April 2022

Teilnehmerzahl: min. 12 bis max. 18 Personen
Reisepreis p. P. im DZ: € 895,-
Aufpreis EZ: € 55,-
Konzept: Ruge Reisen – Konstanze Ruge



Urwald und Glaskunst im Bayerischen Wald

Anmeldeschluss: 31. Juli 2022

Teilnehmerzahl: min. 12 bis max. 18 Personen
Reisepreis DZ, Halbpension p. P.: € 550,-
Aufpreis EZ: € 70,-

Wander- und Kulturreise im Nationalpark Bayerischer Wald vom 19. bis 24. September 2022

Die Nationalparke Bayerischer Wald und Šumava (Böhmerwald) sind mit 900 km² das größte zusammenhängende Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Im Nationalpark hat sich durch die Philosophie „Natur Natur sein lassen“ eine einmalige Artenvielfalt entwickelt. Seltene Tiere wie Luchs, Fischotter, Auerhuhn oder Habichtskauz finden hier wieder ein Zuhause. Dort werden Sie unter fachkundiger Führung ausgedehnte Wanderungen in diese einzigartige Natur unternehmen. Auf einem Baumwipfelpfad-Rundgang lernen Sie die heimische Natur aus der Vogelperspektive kennen. Sie werden die Glasstraße mit ihren Bläsereien und Kunstwerken besuchen. Abends können Sie sich in einem familiären Wellness-Hotel beim Abendessen und anschließend in der Whisky-Bar entspannen. Für die Reise ist eine ausreichende Fitness nötig, denn die Wanderungen in bergigem Gelände können mehrere Stunden dauern.

Frankfurter Buchmesse

Stadt- und Messereise vom 20. bis 22. Oktober 2022

Kommen Sie mit uns zur diesjährigen Frankfurter Buchmesse und erleben Sie den weltweit wichtigsten Handelsplatz für gedruckte und digitale Inhalte. Untergebracht sind Sie in einem angenehmen Stadthotel in der Nähe des Römer und können am Ankunftstag die Verlagsräume der Büchergilde besichtigen. Außerdem nehmen wir an einer exklusiven Stadtführung teil. Ein gemeinsames Abendessen mit Mitarbeitern der Büchergilde rundet den Tag ab. Am Freitag besuchen wir die Messe, sprechen mit Verlegerinnen und Verlegern unabhängiger Verlage, treffen auf Autorinnen und Autoren und ermöglichen Ihnen fachkundige Einblicke in das Messegeschehen. Nach dem Besuch des Gastpavillons des diesjährigen Gastlandes Spanien lassen wir die Erlebnisse des Tages bei einem gemütlichen Abendessen Revue passieren.

Anmeldeschluss: 15. September 2022

Teilnehmerzahl: min. 12 bis max. 20 Personen
Reisepreis p. P. im DZ: ca. € 490,-
Aufpreis EZ: € 155,-
Programmpaket ohne Hotel: ca. € 205,-



© Konstanze Ruge, Ruge Reisen / Willow / Christian Salow, unsplash.com

Ausführliche Reisebeschreibungen zu diesen und weiteren Reisen im Büchergilde-Programm finden Sie unter buechergilde.de/reisen. Für Informationen und Buchungsanfragen wenden Sie sich bitte an Jürgen Sander: per Telefon unter (069) 273 908-60 oder per E-Mail an sander@buechergilde.de.

Aufbruch in Stuttgart



Unsere Partnerbuchhandlung in Stuttgart ist am 1. Februar ins örtliche Literaturhaus umgezogen. Damit befindet sie sich direkt im Zentrum des literarischen Lebens in Stuttgart. Die Gelegenheit ergab sich, weil sich die bisherige Inhaberin in den Ruhestand verabschiedete. Unsere langjährige Partnerin Gabi Kolwe erhielt daraufhin die Anfrage, ob sie nicht in die Räumlichkeit wechseln möchte. Und das wollte sie!

Nach einem anstrengenden Umzug mit vielen Bücherkisten und Regalen ist sie angekommen. Und nun eröffnen sich neue Perspektiven, denn in Zukunft werden auch die Lesungen, die im Literaturhaus stattfinden, von Büchertischen unserer Partnerbuchhandlung begleitet. Bereits bei den ersten Lesungen zeigte sich, dass das Programm der Büchergilde am Puls der Zeit ist. So las im Januar Hervé Le Tellier aus seinem Buch *Anomalie* und Lutz Seiler erzählte über seine Lyrik-Kunst. Als kommende Gäste stehen bereits die Autoren Judith Hermann und Rüdiger Safranski auf dem Programm, die Termine finden Sie weiter unten.

Um den Aufbruch auch im Namen sichtbar zu machen, heißt die Buchhandlung nun **Buchhandlung & Büchergilde im Literaturhaus**. Das Bosch-Areal, in dem sich das Literaturhaus befindet, beherbergt auch das Weinkelokal Vinum, wo man sich vor oder nach einer Lesung bei einem schönen Getränk über Literatur und natürlich die Büchergilde austauschen

kann. In unmittelbarer Nähe verortet ist auch das Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle, wo ein spannendes Konzertprogramm geboten wird. Im Unterschied zum bisherigen Standort haben so die zahlreichen Kultur- und Musikinteressierten sowie alle Innenstadtbummler die Möglichkeit, die Büchergilde kennenzulernen. Wir wünschen Gabi Kolwe von Herzen viel Erfolg!

VERANSTALTUNGEN IN STUTTGART

Lesung und Gespräch

Rüdiger Safranski *Einzel sein*

17. März, 19.30 Uhr
Eintritt € 12,- / 10,- / 6,-
Livestream € 6,-

Wie weit ertragen wir es, Einzelne zu sein? Eine Frage, die sich ganz überraschend in unser alltägliches Leben gedrängt hat. Eine philosophische Betrachtung von Rüdiger Safranski
Moderation: Susanne Kaufmann

Wetterleuchten

Sommermarkt der unabhängigen Verlage

25. Juni

Zu Besuch sind nationale und internationale Verlage, es gibt Büchertische, Lesungen, Ausstellungen und Workshops rund ums Buch. Auch die Büchergilde ist vertreten.

STUTTGART

Buchhandlung & Büchergilde Literaturhaus Stuttgart

Breitscheidstraße 4
70174 Stuttgart
Tel. (0711) 224 93 10
Mo-Fr 12-20, Sa 10-15 Uhr
buechergilde-stuttgart.de

Neues von unseren Partnerbuchhandlungen



Unser Buchhandelsnetz wird größer!

OFFENBURG

Buchhandlung Gustav Roth
Hauptstraße 45
77652 Offenburg
Tel. (0781) 914 20
Mo-Fr 9-18.30, Sa 9-18 Uhr
buecher-roth.buchhandlung.de

Wir begrüßen die Buchhandlung Roth und die Buchhandlung im Schloss Elmau als neue Partner!

VERANSTALTUNGEN

LEIPZIG

buchmesse popup
18. März, 12-18 Uhr
19.-20. März, 10-18 Uhr
Eintritt € 6,- (2G+)

Werk 2
Kochstraße 132

LÜBECK

Die BUCHMACHER
Messe unabhängiger Verlage

23.-24. April
Eintritt frei
St. Petri zu Lübeck
Petrikirchhof

Seit 2015 bietet die „BUCHMACHER“-Messe für unabhängige Verlage Liebhabern des Gedruckten eine Auswahl der schönsten (inter)nationalen Lektüren

MAINZ

Lesung: Hans Tichas
illustrierte Bücher

31. März, 19 Uhr
Eintritt: € 10,-

Helge Heynold liest aus
Čapek, Kaléko, Morgenstern

Gedichte und Bilder:
Lesung & Kreativ-Workshop
für Kinder zum *Großen
Büchergilde Gedichtbuch*

15. Mai, 15 Uhr
Workshop: € 12,-

Gespräch: Cosima Schneider und
Alexander Elspas (Büchergilde)
Workshop: Ceylan Maurer

Die Kulturei, Zitadelle Mainz
Um Anmeldung wird gebeten:
post@buechergilde-mainz.de

BORKEN

Büchergilde artclub
auf der Deutsch-
Niederländischen
Grafikbörse Borken

27.-29. Mai,
jeweils 11 bis 18 Uhr
Eintritt frei

Stadthalle Borken,
Am Vennehof 1
grafikboerse.eu



FRANKFURT AM MAIN

FRANKFURTER
VERLAGSSCHAU
069

25.-26. Juni
Eintritt frei

Verlage und Bücher aus,
für und in Frankfurt am
Main entdecken, lesen und
erwerben

Stadtbücherei Frankfurt
Hasengasse 4
nullsechsneun.net

KLAIS

Buchhandlung im Schloss Elmau

In Elmau 2
82493 Klais
Tel. (08823) 181 82
schloss-elmau.de

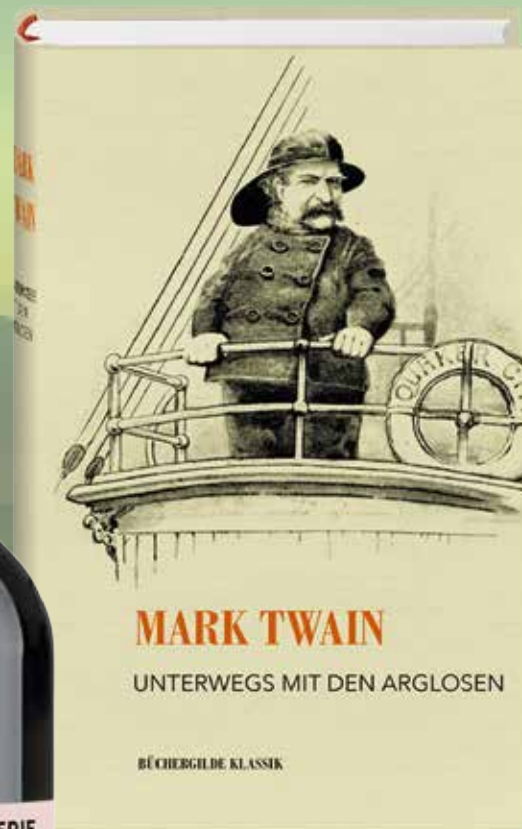


Lesefreude schenken

Ob zum Welttag des Buches, zu Ostern oder einfach um
Sagen Sie es mit einem Buch,

einem lieben Menschen eine Freude zu bereiten:
verschenken Sie Genuss und Lesefreude.

Leinen los!



»Wunderbar würzige Nase nach Pflaumen und Kirschen,
samtig und sehr harmonisch«

Rotwein »Barbera del Monferrato« vom familien-
geführten Weingut Luigi Tacchino aus Castelletto
d'Orba im Piemont, ausgewählt von Geisels Wein-
galerie München. 0,75 l, Alk 14,5%, 2016, 1 Flasche



»Ein Hochgenuss – die Erstübersetzung der Urfassung«

In feines Leinen gebundenes Buch, mit Prägung
und einem Leseband, 528 Seiten

Genuss-Nr. 964000
Wert € 49,-

It's tea time



»Harmonisch und vollmundig im Geschmack, mit
feinen Nuancen von Malz, die appetitlich duften.«

Erstklassiger, fair gehandelter Bio-Schwarztee
»Assam Second Flush Gartentee« aus Indien,
ausgewählt von der Teekampagne. FTGFOP1,
250g-Beutel



»Ein Kultautor und wundervolle Bilder –
zum Verlieben«

In feines Leinen gebundenes Buch, mit Prägung
und einem Leseband, 320 Seiten

Genuss-Nr. 964019
Wert € 39,-

Sagen Sie uns, wen Sie beschenken
Jetzt portofrei bestellen unter:

Bestellung nur direkt beim Verlag oder im Buechergilde-Webshop (siehe S. 146).

möchten – den Rest erledigen wir.
 buechergilde.de/genuss

Der Verkauf über unsere Partnerbuchhandlungen ist nicht möglich.

Simone de Beauvoir Die Unzertrennlichen

Ein leidenschaftlicher Roman über die Rebellion junger Frauen gegen den erstickenden Konformismus einer bürgerlichen Gesellschaft. Sylvie bewundert ihre selbstständige und eigensinnige Freundin Andrée. Die beiden sind unzertrennlich. Doch Andrée wird erdrückt von ihrer konservativen Familie, den Traditionen und Pflichten. Als sie sich verliebt, will Sylvie ihrer Freundin helfen, mit dem Jungen zusammen zu sein. Aber wie? De Beauvoirs Adoptivtochter gab das bislang unveröffentlichte Manuskript frei und macht damit einen Urtext des frühen Feminismus zugänglich. Eine Liebeserklärung an de Beauvoirs Freundin Élisabeth Lacoïn, genannt Zaza, die so jung sterben musste.



© Picture Alliance, La Galerie-Universal Photo

AUTORIN

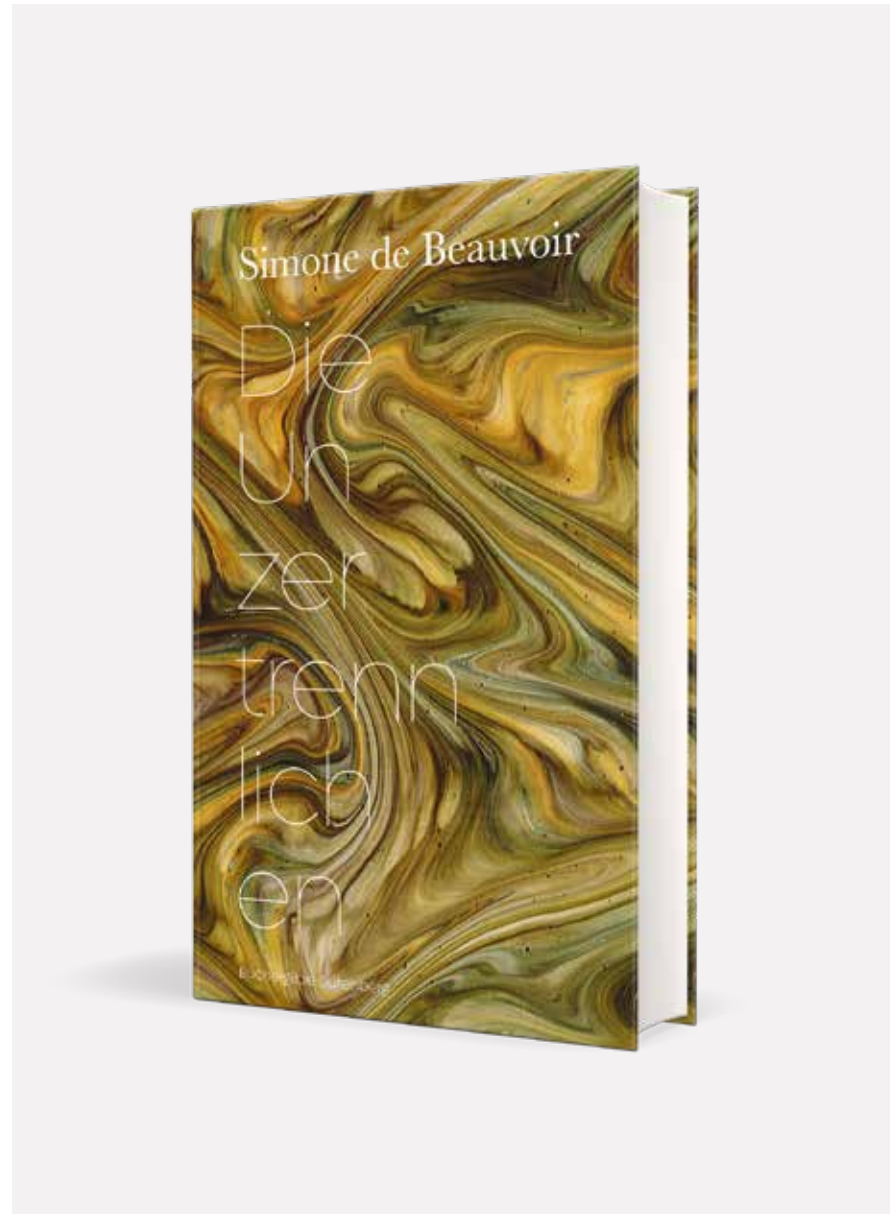
Simone de Beauvoir (1908–1986) ist eine führende Repräsentantin des französischen Existenzialismus in der Literatur. Sie studierte Philosophie an der Sorbonne und bereiste als Studentin Europa und Amerika. Sie unterrichtete von 1931 bis 1941 an Lyzeen in Marseille, Rouen und Paris. Ein Grundzug ihres Werkes ist die Kritik an einer nur durch den Mann bestimmten sozialen Ordnung und die Forderung nach einer vollständigen Emanzipation der Frau.

ÜBERSETZERIN

Amelie Thoma, geboren 1970 in Stuttgart, studierte Romanistik und Kulturwissenschaften in Berlin und arbeitete als Lektorin, ehe sie die Übersetzerlaufbahn einschlug. Neben Romanen und Essays von Leïla Slimani übertrug sie u. a. Texte von Marc Levy, Joël Dicker und Françoise Sagan ins Deutsche.

Aus dem Französischen von Amelie Thoma, mit einem Vorwort von Sylvie Le Bon de Beauvoir, Bildteil mit Briefen und Fotos, geprägter fester Einband aus marmoriertem Papier, 168 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider

€22,- | SFR 26,50 | NR 173441



→ Feines Marmorierpapier macht jedes Buch zum Unikat

Losing my religion

Ihre erste Liebe ist für Simone de Beauvoir ein Erweckungserlebnis – denn während ihre Freundin in den Fesseln der patriarchalen Gesellschaft, ihrer reichen Familie und des starken Glaubens gefangen ist, gelingt Simone der Befreiungsschlag. In *Die Unzertrennlichen* hat sie diese Erfahrung literarisch verarbeitet.

Es gibt diese ganz besonderen Bücher, die sowohl literarisch als auch zeitgeschichtlich von herausragender Bedeutung sind. *Die Unzertrennlichen* ist so ein Werk. Es handelt sich um einen Roman, der uns sehr viel über die frühe Prägung Simone de Beauvoirs (unsterblich geworden mit *Das andere Geschlecht*) verrät und die traditionellen Rollen skizziert, die Frauen im Frankreich der 1920er-Jahre noch innehatten. Zugleich überzeugt *Die Unzertrennlichen* durch seine poetische und inhaltliche Wucht.

Der kurze Roman erzählt von der Freundschaft der beiden Mädchen Andrée und Sylvie, die sich mit neun Jahren in einer Pariser Schule kennenlernen. Ich-Erzählerin Sylvie ist sofort fasziniert von der für ihr Alter erstaunlich gebildeten wie selbstsicheren Andrée, die so anders ist als alle anderen Menschen in ihrem Umfeld. Die beiden werden unzertrennlich. Im Laufe ihres Teenagerlebens wird für Sylvie aus dieser Freundschaft die erste glühende Liebe, während Andrée die Gefühle ihrer besten Freundin gar nicht wahrnimmt. Sie ist mehr damit beschäftigt, die Erwartungshaltung ihrer wohlhabenden, hochangesehenen Familie zu erfüllen, einer Familie, die streng katholisch ist. Sylvie, die Andrée zunächst auf ein Podest stellt, merkt mit der Zeit, dass ihre eigene, weniger reiche und religiöse Herkunft ihr langfristig mehr Freiheiten bieten wird: Sie muss studieren und arbeiten, weil es kein Geld für eine Mitgift gibt. Das ist ihre Möglichkeit, sich zu emanzipieren – während Andrées Familie in den bleiernen Traditionen des 19. Jahrhunderts verhaftet bleibt und die Zukunft der jungen Frau einem Gefängnis gleicht.

Den Schlüssel zum stark autofiktionalen *Die Unzertrennlichen* liefert das Vorwort von Sylvie

Le Bon de Beauvoir, Simone de Beauvoirs Adoptivtochter und Verwalterin ihres Erbes. Die Freundschaft zu Élisabeth „Zaza“ Lacoïn, hier Andrée, bis zu ihrem frühen Tod im Jahr 1929 sollte Simone de Beauvoir nachhaltig beeinflussen. Das hat wenig mit ihrer unerfüllten Liebe zu tun. Zaza, in eine reiche Familie militanter Katholiken geboren (die einer so hohen Gesellschaftsschicht angehören, dass sich Simone und Zaza zeit ihres Lebens siezten, so auch im Roman), verfügte über viel weniger Freiheiten als Simone de Beauvoir. Zumal es Letzterer bereits in jungen Jahren gelingt, Gott zu entsagen, während ihr starker Glaube es Zaza/Andrée nicht möglich macht, gegen die Familie zu rebellieren.

Simone de Beauvoirs Roman, bereits 1954 verfasst und aus ihrem Nachlass zum ersten Mal veröffentlicht, ist ein ganz besonderes Zeitdokument. Anhand ihres Alter Egos Sylvie zeigt die wohl bekannteste Feministin des 20. Jahrhunderts gekonnt, wie sie begann, gesellschaftliche Konventionen zu hinterfragen, während ihre Freundin an Fragen von Schuld und Sühne langsam zerbrach. Die Auseinandersetzung und der Vergleich mit ihr legten den Grundstein für Simone de Beauvoirs philosophischen Werdegang. Wie bedeutend Zaza für sie war, lässt sich erahnen, wenn man weiß, dass sie mehrfach versucht hat, diese Freundschaft zu verschriftlichen. Der Roman und sein Anhang mit Fotos und Briefen, die sich Simone und Zaza schickten, ist eine wuchtige Coming-of-Age-Geschichte zweier Unzertrennlicher. Ein wertvoller Einblick nicht nur in de Beauvoirs Leben, sondern auch in das Leben junger Frauen im Frankreich zwischen den beiden Weltkriegen.

Isabella Caldart

macht allerhand Jux und Tollerei mit dem geschriebenen Wort, zum Beispiel auf novellieren.com.



Traditionell handgemachte Marmorpapiere und Mar- morierfarben aus Hamburg

Das Marmorieren ist eine elegante Kunstform, welche im 16. Jahrhundert Europa erreichte. Das Marmorpapier ist ein hochwertig veredeltes Produkt und jeder Bogen stellt ein Unikat dar. Beim Marmorieren werden verschiedene Farben auf die Oberfläche eines in einer Wanne enthaltenen Bades gesprüht. Anschließend wird das Marmoriermuster auf ein Blatt Papier übertragen.

Die Firma Schmedt ist Spezialist in den Bereichen Buchbinden und Marmorieren und vertreibt exklusive Marmorpapiere sowie alles, was man braucht, um selbst zu marmorieren. Neben traditionellen Marmorierfarben auf Ölbasis bietet Schmedt auch neun umweltfreundliche Farben an. Dabei stand nicht nur der ökologische Aspekt im Vordergrund, sondern auch die einfache Handhabung, sodass das Marmorieren zu einem Kinderspiel wird.

Erfahren Sie mehr unter schmedt.de

Emma Stonex Die Leuchtturmwärter

Spurlos verschwinden vor der Küste Cornwalls drei Leuchtturmwärter von ihrem Turm. Die Uhren sind stehen geblieben. Der gedeckte Tisch ist unberührt, die Tür von innen verschlossen. Zurück bleiben drei Frauen, die dieser rätselhafte Fall ihr Leben lang nicht loslassen wird. Die Tragödie riss Helen, Jenny und Michelle auseinander. Als sie zum ersten Mal ihre Seite der Geschichte erzählen, kommt ein Leben voller Entbehrungen zutage – des monatelangen Getrenntseins, des Sehns und Hoffens. Je tiefer sie hinabtauchen, desto dichter wird das Geflecht aus Geheimnissen und Lügen, Realität und Einbildung. Ein fesselndes Drama über Verlust, Trauer und Liebe.



© Melissa Lesage

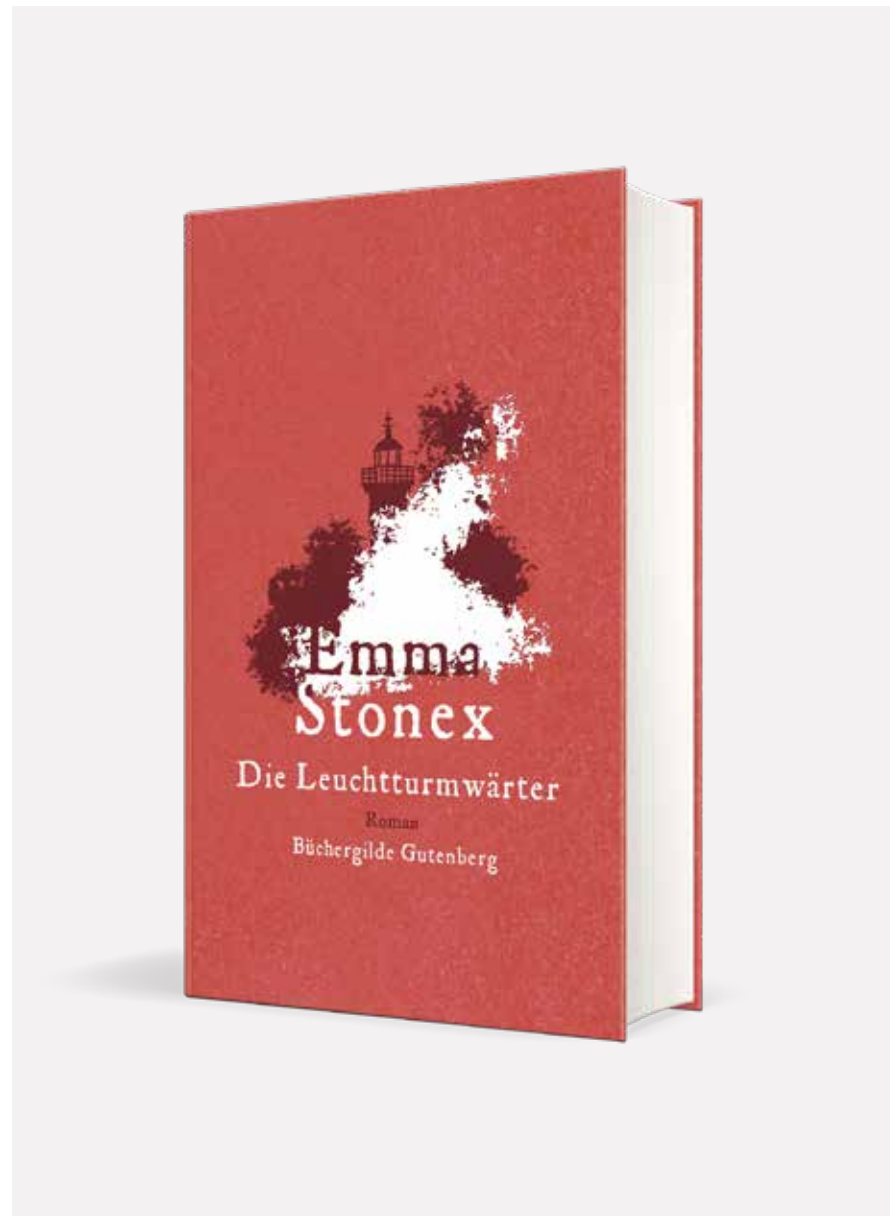
AUTORIN

Emma Stonex, 1983 in Northamptonshire in England geboren und dort aufgewachsen, arbeitete als Lektorin, bevor sie ihrem Traum vom Schreiben folgte. Das mysteriöse Verschwinden dreier Leuchtturmwärter auf den Flannan Isles inspirierte sie zu ihrem Debütroman. Stonex lebt in Bristol.

ÜBERSETZERIN

Eva Kemper, geboren 1972 in Bochum, studierte in Düsseldorf Literaturübersetzen. Neben Junot Díaz' *Das kurze wundersame Leben des Oscar Wao* übersetzte sie aus dem Englischen u. a. Werke von Peter Carey, Louis de Bernières, Tom Rob Smith, Martin Millar und Penny Hancock.

Aus dem britischen Englisch von Eva Kemper, geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€21,- | SFR 24,90 | NR 173565



→ Weiße Prägung auf hellem rot, Signalfarben für küstengewandte Seefahrer

Verschollen im Atlantik

Emma Stonex widmet sich mit ihrem atmosphärischen Debütroman einem mysteriösen Vermisstenfall, der bis heute ungeklärt ist. Eindringlich schildert sie in *Die Leuchtturmwärter* die Versuche dreier Frauen, mit einem traumatischen Erlebnis der Vergangenheit abzuschließen.

Vor zwanzig Jahren verschwanden die Leuchtturmwärter Arthur Black, Bill Walker und Vincent Bourne spurlos. Hunderte Geschichten kursieren seit jenem 30. Dezember 1972 in dem englischen Örtchen Morte Haven, vor dessen Küste, weit draußen im Meer, groß und bedrohlich der Ort des Geschehens aufragt: der Maiden-Rock-Leuchtturm.

„Die drei haben uns drei zurückgelassen, und ich interessiere mich für das, was zurückbleibt. Für das, was wir daraus machen können, wenn es noch möglich ist.“

Aus: *Die Leuchtturmwärter*

Den Leuchtturm fand ein Rettungstrupp einen Tag vor Silvester leer und offensichtlich in Eile verlassen vor. Die Eingangstür war von innen verschlossen, der Tisch in der Küche gedeckt, beide Wanduhren stehen geblieben. Hatte eine Welle die drei Männer ins Meer gespült? War einer von ihnen Amok gelaufen und hatte, bevor er sich selbst tötete, die beiden Kollegen umgebracht? Oder waren sie gar von Außerirdischen entführt worden, wie sich die Spinner im Ort hinter vorgehaltener Hand zuraunen?

Emma Stonex' Roman *Die Leuchtturmwärter* liegt eine wahre Geschichte zugrunde: Im Dezember 1900 verschwanden auf der Hebrideninsel Eilean Mor unter mysteriösen Umständen drei Wärter von einem abgelegenen Leuchtturm. Ihr Schicksal wurde bis heute nicht

aufgeklärt. Die Autorin, 1983 im englischen Northamptonshire geboren, maßt sich nicht an, das Rätsel gelöst zu haben. Klug und einfühlsam erzählt sie eine von vielen möglichen Geschichten. Aber vielleicht war es auch ganz anders.

Zurück bleiben drei Frauen, die sich nie mit dem Verschwinden ihrer Partner abgefunden haben. Wie auch? „Es gab keine Erkenntnisse, keine Klarheit und keinen Abschluss“, sagt Helen Black, die tagtäglich gegen ihre Verbitterung und ihre Resignation ankämpft. Michelle gründete mit einem Mann, den sie nicht liebt, eine Familie. Das Leben müsse schließlich weitergehen, sagt sie. Für Jennifer Walker hingegen ist die Zeit vor zwanzig Jahren stehen geblieben. Noch immer wartet sie darauf, dass Bill zurückkehrt.

Auch die Männer kommen zu Wort. In zahlreichen Rückblenden beschreibt Emma Stonex deren letzte Tage auf dem abgelegenen Leuchtturm und lässt sie von ihrer Einsamkeit und ihren Lebensängsten erzählen, von Enttäuschungen und geplatzten Träumen. Jeder von ihnen hat Schuld auf sich geladen. Und jeder hätte einen Grund, der Enge des Leuchtturms und des eigenen Daseins zu entfliehen, um abzutauchen in ein anderes, ein besseres Leben.

Schicht um Schicht entblößt Emma Stonex in *Die Leuchtturmwärter* die Seelen ihrer Protagonisten, bis wir, die Leserinnen und Leser, Arthur Black, Bill Walker und Vincent Bourne jede noch so schändliche Tat zutrauen. Das ist meisterhaft gemacht und zeugt von großem psychologischem Gespür. Ein Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen möchte.

Petra Pluwatsch

ist Reporterin und Autorin. Sie bloggt auf buecheratlas.com. Dort erschien auch diese Rezension.

Marco Balzano Wenn ich wiederkomme

Wie viele Frauen aus Osteuropa lässt Daniela einen prekären Job, Kinder und Ehemann in Rumänien zurück, um woanders Geld zu verdienen. In Italien sucht man tatkräftige Frauen wie sie zur Betreuung betagter Eltern oder kleiner Kinder. So arbeitet sie in Mailand, rund um die Uhr, ist zuverlässig und liebevoll. Mit dem Einkommen möchte sie ihrer Familie in der Heimat eine neue Existenz aufbauen. Doch je mehr sie fremden Familien hilft, desto heftiger vermisst sie die eigenen Kinder. Wie findet man wieder zusammen? Als ihrem heranwachsenden Sohn etwas zustößt, muss sie eine Entscheidung treffen. Ein Roman über die wahren Heldinnen unserer Zeit.



MEHR VON
MARCO BALZANO



Ich bleibe hier
€20,- | SFR 23,90 | NR 172321



© Geri Krischker, Diogenes Verlag

AUTOR

Marco Balzano, geboren 1978 in Mailand, schreibt Gedichte und Essays, Erzählungen und Romane. Neben dem Schreiben arbeitet er als Lehrer für Literatur an einem Gymnasium. Für den Roman *Ich bleibe hier*, 2020 bei der Büchergilde erschienen, war er nominiert für den Premio Strega. Er lebt mit seiner Familie in Mailand.

ÜBERSETZER

Peter Klöss, geboren in München, übersetzt aus dem Italienischen und Englischen, u. a. war er Teil des Übersetzungsteams der *Tribute von Panem*-Reihe von Suzanne Collins. Er lebt in Köln.

Aus dem Italienischen von Peter Klöss, mit einem Nachwort des Autors zur Entstehungsgeschichte des Romans, geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Heike Czerner
€20,- | SFR 23,90 | NR 173271

Wahre Heldinnen

Eine eindrucksvolle Erzählung von einer Mutter, die die eigene Familie zurücklässt, um fremde Menschen zu pflegen. Marco Balzanos Roman *Wenn ich wiederkomme* beschreibt die bedrückende Realität illegaler Arbeitsmigration in Europa.

Meine Kinder, ich habe in Mailand eine Arbeit gefunden. Ich muss fort, damit ihr studieren könnt und anständig zu essen bekommt. Mit Papa darüber zu reden ist sinnlos, deshalb bin ich heimlich gegangen. Das ist nicht schön, ich weiß, aber wenn ich nicht sofort zugesagt hätte, hätten sie eine andere genommen.“

Der zwölfjährige Manuel und seine ältere Schwester Angelica sind fassungslos, als sie diesen Brief lesen. Niemals hätten sie damit gerechnet, von ihrer geliebten Moma verlassen zu werden. Und doch: Weil der Vater zu Hause in Rădeni, Rumänien, keine Arbeit findet, sieht die Mutter Daniela sich dazu gezwungen, nach Italien zu gehen. Ihr Plan ist es, als Pflegerin genug Geld zu verdienen, um die schwierige Zeit zu überbrücken. Sie ist überqualifiziert, aber es soll nur für eine kurze Zeit sein, und im Idealfall kann die Familie sogar etwas beiseitelegen. Wenn sie wieder kommt, so glaubt Daniela, dann werden alle ihre Probleme gelöst sein.

Marco Balzano erzählt die Geschichte dieser Familie in drei Teilen. Seine LeserInnen erleben im ersten Teil durchs Manuels Augen, was sich alles verändert, weil die Mutter fort ist. Und wie eine kurze Notlösung zum schmerzvollen, neuen Normalzustand wird. Mit viel Sensibilität beschreibt Balzano die Gefühlswelt des Teenagers, der mit einigen Turbulenzen zurechtkommen muss. Zu allem Überfluss finanziert ihm seine Mutter durch ihre Arbeit eine gute Schulbildung und möchte, dass er später studiert. Doch Manuel leidet unter dieser Entscheidung, die sie für ihn getroffen hat. Er möchte nicht studieren. Seinetwegen hätte sie nicht weggehen müssen. Die Entfernung zwischen Rumänien und Italien scheint ihm plötzlich genauso groß wie ihre Differenzen.

Diese Kluft versucht Daniela im zweiten Teil zu überwinden. Manuel hatte einen Unfall. Sie sitzt an seinem Krankenbett und schildert dem bewusstlosen Sohn alle Details ihrer Arbeit. In Italien arbeitete sie sowohl in der Altenpflege als auch als Kindermädchen. Mal ist sie dafür offiziell angemeldet, mal nicht. Sie berichtet von liebevollen und gutherzigen Menschen und neuen Freunden. Von ihren Ängsten und Wünschen. Von reichen Italienern, deren mitleidige Blicke sie nur schwer ertrug. Von all den Personen und Schicksalen, die tiefe Spuren bei ihr hinterließen. Alles, um möglichst bald wieder heimkehren zu können.

„Ich stütze die Ellenbogen auf die Knie und bette mein Gesicht in die Hände: Dieser klapprige Stuhl und das Fenster des Krankensaals werden im Nu mein Zuhause. Dein Bett, die einzige Sache auf der Welt.“

Aus: *Wenn ich wiederkomme*

Im letzten Teil des Romans zieht ihre Tochter Angelica Bilanz. Was bedeuten die Opfer der Mutter für die Familie? Und die Opfer, die alle anderen dabei bringen mussten? Sind sie noch die Familie, die sie einmal waren? Sind sie glücklich? Und vor allem: Wie geht es nach all dem weiter?

In *Wenn ich wiederkomme* gibt Marco Balzano denen eine Stimme, die viel zu selten gehört werden. Der Roman regt zum Nachdenken an, über die wahren Heldinnen unserer Zeit, und den tatsächlichen Wert von Pflegearbeit. Dabei richtet er das Augenmerk auf Generationskonflikte, die unumgänglich sind.

Sophia Naas

arbeitet bei der Büchergilde im Bereich Marketing und digitale Prozesse.

Carmen Maria Machado

Das Archiv der Träume

Eine ganz persönliche Geschichte des Heranwachsendens im ländlichen Amerika. Carmen Maria Machado stürzt sich in ihre erste bedeutende Beziehung zu einer Frau, die sich sehr bald als toxisch herausstellt. Der harschen Realität von Gewalt in einer Beziehung nähert sich Machado mittels eines einzigartigen literarischen Kaleidoskops: In jedem Kapitel durchschreitet sie einen anderen Topos, darunter Gespensterhaus, Erotika und Bildungsroman. Mit großer Experimentierfreude setzt sie sich mit ihrer religiös geprägten Jugend, den Stereotypen queerer Beziehungen oder popkulturellen Bezügen auseinander. Ein Buch, das die Grenzen autofiktionalen Erzählens sprengt: Es ist queer, bewegend und von großer subversiver Kraft.



© Art Streiber

AUTORIN

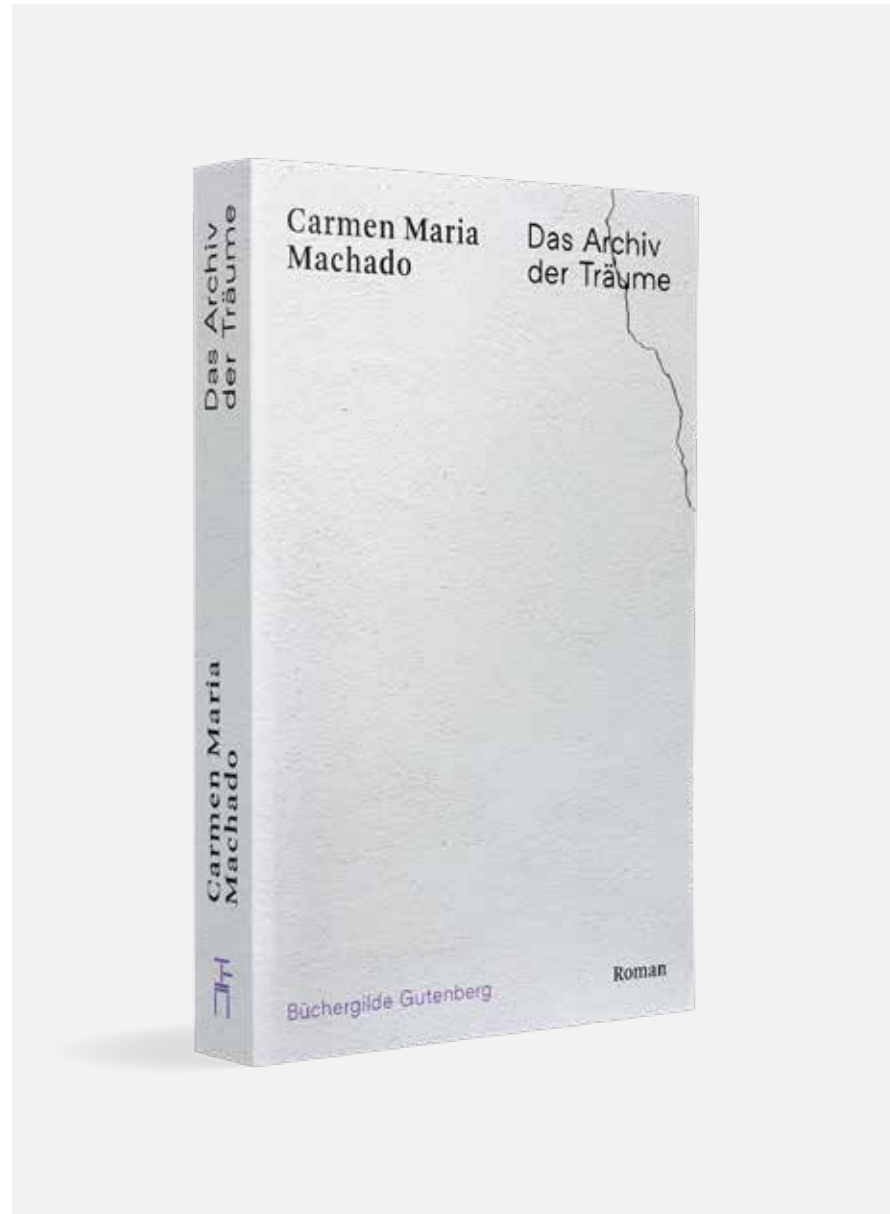
Carmen Maria Machado, geboren 1986, ist Autorin, Kritikerin und Essayistin. Ihre Arbeiten erschienen in zahlreichen Zeitschriften und Anthologien. Machados Romandebüt *Ihr Körper und andere Teilhaber* wurde für den National Book Award nominiert. Ausgezeichnet wurde es mit zehn Preisen, darunter dem Bard Fiction Prize. Gemeinsam mit ihrer Frau lebt Machado in Philadelphia.

ÜBERSETZERIN

Anna-Nina Kroll, geboren 1988, studierte in Düsseldorf und Cádiz und übersetzt als Diplom-Übersetzerin seit 2012 Romane, Sach- und Kinderbücher aus dem Englischen. Sie lebt in Essen.

Aus dem Englischen von Anna-Nina Kroll, Klappenbroschur, farbiges Vorsatzpapier, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler

€20,- | SFR 23,90 | NR 173549



→ Gedächtnispalast: Raffinierte Klappenbroschur umschließt das Buch

Gefangen im Traumhaus

Gewalt in lesbischen Beziehungen galt lange als Tabuthema in der Literatur. Carmen Maria Machado hat sich nach eigenen Erfahrungen damit auseinandergesetzt und mit *Das Archiv der Träume* einen fulminanten Roman geschrieben, der unter die Haut geht.

Wie kann über häusliche, physische und emotionale Gewalt geschrieben werden? Autorin Carmen Maria Machado, bekannt durch ihre Kurzgeschichtensammlung *Ihr Körper und andere Teilhaber*, hat eine Form gefunden und setzt sich in ihrem Roman *Das Archiv der Träume* mit ihrer ersten lesbischen Beziehung auseinander, die sich nach kurzer Zeit als Alptraum aus emotionaler Abhängigkeit und psychischer Gewalt entpuppt.

Machados Alter Ego und Erzählerin Carmen ist Mitte zwanzig und studiert kreatives Schreiben in Iowa City. Sie lernt eine Frau kennen, verliebt sich und stürzt sich Hals über Kopf in eine Beziehung. Etwas unsicher, da sie ländlich und mit religiös geprägter Erziehung aufgewachsen ist, muss sich die Erzählerin bald nicht nur ihre sexuelle Orientierung als bisexuell eingestehen, sondern auch ihre Vorstellungen von lesbischen Beziehungen über Bord werfen. Als Gegenentwurf zu Hetero-Beziehungen, in denen männliche Gewalt dominiert, wurden sie lange als Utopie verklärt. Carmens Beziehung hingegen wird zum Gegenteil einer Utopie, als die Geliebte grundlos eifersüchtig wird, Wutausbrüche bekommt und physische und psychische Gewalt anwendet. Die Anschuldigungen nehmen paranoide Züge an. Bei der Versöhnung will sich die Geliebte nicht an die gewalthaften Ausbrüche erinnern und überschüttet ihre Partnerin mit Zärtlichkeiten. Doch das ist nie von Dauer. Die Erzählerin befindet sich in einem psychischen Gefängnis, und ihre eigenen Gefühle geraten in den Hintergrund, weil sie sie aus Angst vor der Reaktion der Geliebten unterdrückt.

Machado nähert sich über verschiedene literarische Topoi dem Thema an und erschafft dabei ein buntes Kaleidoskop aus Texten, die sich essayartig aneinanderreihen und mit Informationen und Fakten zu Forschungen über Gewalt in queeren Beziehungen vermischen. Das Erlebte wird dabei weitgehend chronologisch erzählt und hangelt sich an den Erinnerungen an die Beziehung entlang. Als Ich-Erzählerin blickt Machado mit Abstand auf ihre Erfahrungen, durchbricht sie aber immer wieder mit einem Du – immer dann, wenn sie von der toxischen Beziehung erzählt. Die damit erzeugte Nähe zu einem selbst ist vereinnahmend und hat eine ausgeprägte Sogwirkung. Mit der fast experimentellen Struktur, die sich jeglichen Genrezuweisungen verwehrt, fordert die Autorin die LeserInnen heraus und lässt sie mitunter fassungslos zurück. So

besteht beispielsweise der Topos „Das Traumhaus als Aha-Erlebnis“ aus nur einem einzigen Satz: „Die meisten Formen häuslicher Gewalt sind vollkommen legal.“ Es ist einer der vielen Momente, die auch bei den LeserInnen etwas klicken und sowohl über eigene Erfahrungen als auch Vorstellungen und gesellschaftliche Stereotype nachdenken lassen. An einer Stelle lässt Machado uns sogar selbst aktiv werden: In „Das Traumhaus als 1000 Gefahren. Du entscheidest selbst“ begeben wir uns in ein *Choose your own Adventure*, also die Möglichkeit, verschiedene Wege zu wählen, was uns Carmens Ausweglosigkeit vor Augen führt – egal, wie wir uns entscheiden, wir bleiben in diesem Topos mit der Erzählerin zunächst in der Spirale der psychischen Gewalt stecken.

*„Du sprichst es einmal an,
aber daraufhin macht sie,
was sie schon öfter gemacht hat.
Sie wiederholt, was du gesagt
hast, jedes Mal ein bisschen
sarkastischer, bis du dich
entschuldigst, obwohl du gar
nicht weißt, wofür eigentlich.“*

Aus: *Das Archiv der Träume*

Klug, erschütternd, philosophisch und experimentell zeigt Machado in *Das Archiv der Träume* eine Perspektive jenseits des üblichen Täter-Opfer-Narrativs, ohne dabei die Deutungshoheit von Gewalt in queeren Beziehungen für sich zu beanspruchen. Der Roman wurde für mehrere Preise nominiert und ausgezeichnet, unter anderem 2020 mit dem auf LGBTQ-Literatur spezialisierten Lambda Literary Award.

Ursula Schwalb

ist literaturbegeisterte Vielleserin. Unter @lese_verliebt teilt sie ihre Liebe zu Büchern auf Instagram.

Edgar Selge

Hast du uns endlich gefunden

Eine Kindheit um 1960, in einer kleinen Stadt. Ein bürgerlicher Haushalt, der Vater ist Gefängnisdirektor. Die Eltern versuchen, durch Hingabe an klassische Musik und Literatur nachzuholen, was sie ihre „verlorenen Jahre“ nennen. Doch der zwölfjährige Sohn spürt die Risse in dieser Welt. Gebannt verfolgt er die Diskussionen, die seine älteren Brüder mit Vater und Mutter führen. Aber er bleibt Zuschauer und flüchtet sich in die Welt der Fantasie. Dieses Kind erzählt uns sein Leben und entdeckt dabei den eigenen Blick auf die Welt. Persönlich und voller Witz schreibt Selge in seinem literarischen Debüt von den Schatten der Kriegsgeneration.



© Picture Alliance, dpa, Rolf Vennenbernd

AUTOR

Edgar Selge, geboren 1948, gehört zu den bedeutendsten Charakterdarstellern Deutschlands und wurde vielfach ausgezeichnet. Er wuchs in Ostwestfalen als Sohn eines Gefängnisdirektors auf, studierte Philosophie und Germanistik in München und Dublin sowie klassisches Klavier in Wien. Seine Schauspielausbildung schloss er an der Otto-Falckenberg-Schule in München ab.

Literaturpreis Fulda 2022

Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert
€22,- | SFR 26,50 | NR 173484



→ Gesamtkomposition aus Gelb- und Grüntönen

Erinnerung erzählen

Der Schauspieler Edgar Selge erzählt in *Hast du uns endlich gefunden* von einer Kindheit im Schatten väterlicher Gewalt und dem Erbe der Nazidiktatur. Ihm gelingt ein eindringlicher, berührender und stilistisch glänzender Text, der über sich selbst hinausweist.

Edgar Selges Vater ist in der Nachkriegszeit Direktor einer Jugendstrafanstalt. Regelmäßig veranstaltet er für einige handverlesene Häftlinge Hauskonzerte. Wenn es so weit ist, wird tagelang umgeräumt und repräsentiert; oder wie Selge in seinem Memoir *Hast du uns endlich gefunden* treffsicher formuliert: „Wir leben praktisch zwischen zwei Hauskonzerten.“ Sein Vater ist stolzer Bildungsbürger inmitten hoher Bücherschränke und Porträts bedeutender Komponisten. Große Teile der Inneneinrichtung stammen aus den gefängniseigenen Werkstätten.

„Dieses stochernde Geräusch ist das Erste, was ich in meinem Zimmer am anderen Ende der Wohnung von dir wahrnehme. Wenn du dann die Tür zuschlägst, vibriert es in meinem Körper, und ich denke: Das ist mein Untergang.“

Aus: *Hast du uns endlich gefunden*

Edgar Selge, geboren 1948, erlebt seinen Vater jedoch nicht nur als kulturbeflissenen Hausmusiker, sondern auch als jähzornigen, gewalttätigen Patriarchen. Die Jahre des Nationalsozialismus sind noch nicht lange vorüber, und während sich die Bundesrepublik sehr langsam einer Aufarbeitung annähert, ist das ideologische Erbe der Nazidiktatur in vielen Familien spürbar – auch bei den Selges. Am Küchentisch wird gelegentlich über Politisches gesprochen, über die vermeintliche „Andersartigkeit“ von Juden und Jüdinnen diskutiert oder die Sozialdemokratie verteufelt. Manchmal steht der Vater vom Tisch auf und wettet hinter der verschlossenen Tür seines Musikzimmers minutenlang weiter.

Der junge Edgar wird Zeuge dieser Gespräche wie auch der kritischen Einwürfe seiner älteren Brüder und versucht, sich ein Bild seiner Eltern und ihrer Erfahrungen zu machen. Er erfährt, dass sein Vater einigen Nazi-Generälen auch nach Kriegsende noch persönlich verbunden blieb und deshalb eine Anstellung verlor. Er erlebt die Widersprüchlichkeit eines vermeintlich liebenden, tatsächlich aber gewalttätigen und sexuell übergriffigen Vaters und mithin auch die Widersprüchlichkeit seiner eigenen Gefühle ihm gegenüber. Wenn er mich liebt, warum schlägt er mich? Wenn er mich schlägt, warum liebe ich ihn? Edgar versucht, der Atmosphäre durch Träumereien zu entkommen. Im Garten spielt er Krieg und Bombardierungen nach.

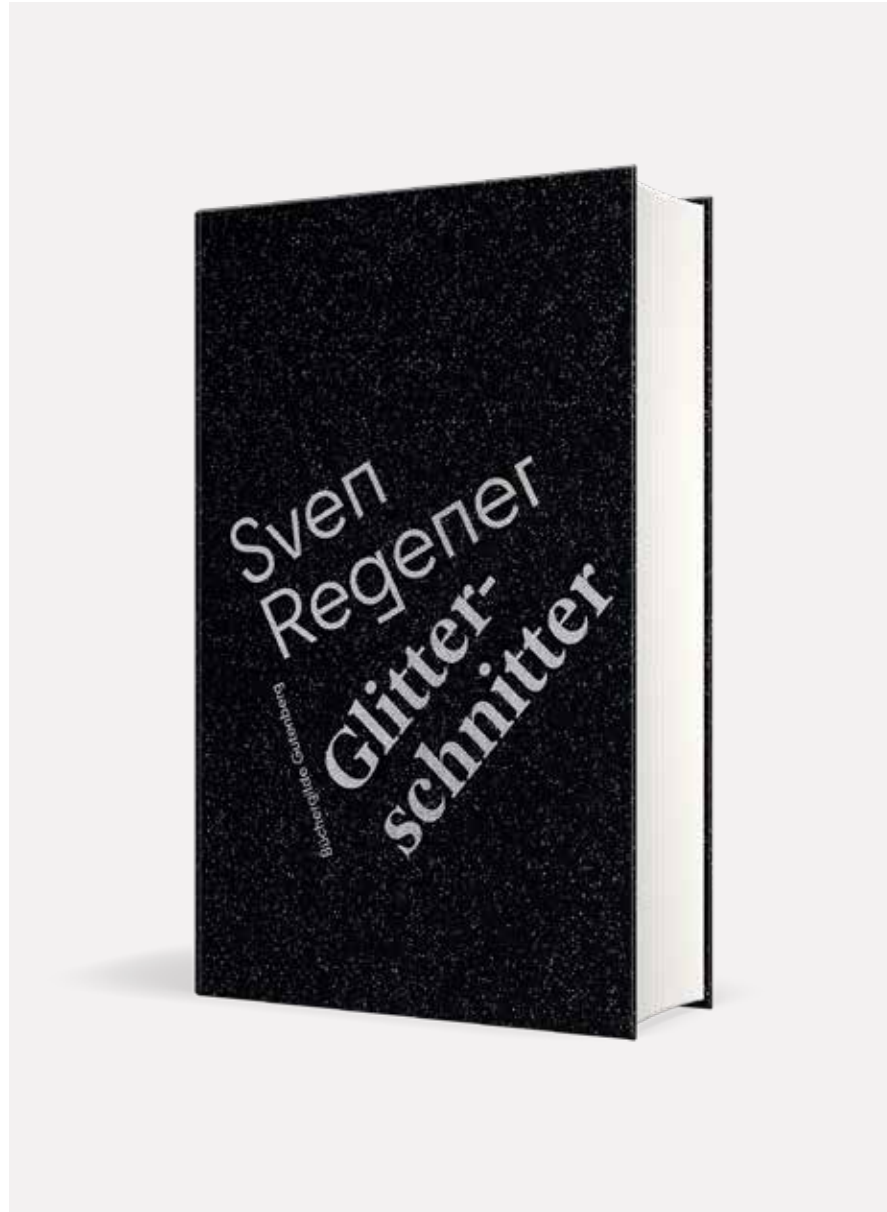
Hast du uns endlich gefunden ist eine literarische Autobiografie, episodisch, mal aus kindlich naiver Perspektive, mal aus dem Blickwinkel des Erwachsenen geschildert, der seine Erinnerungen zu einer Erzählung zu verdichten versucht. Über die persönliche Geschichte hinaus zeichnet der Text wie nebenbei auf eindringliche und klug beobachtete Weise das gesellschaftliche und familiäre Erbe des Nationalsozialismus und der Kriegserfahrungen nach. Selges Erinnerungen weisen damit über sich hinaus und sind zugleich stilistisch ein Genuss. Seine Worte sind voller Wärme und Melodie, beinahe selbst Konzert mit einer Sprache, in der gleichermaßen Sinn für Komik und Tragik enthalten ist. Es ist Selges Debüt, und man wünscht sich, dass viele dieses große und vielschichtige Buch entdecken.

Sophie Weigand

ist gelernte Buchhändlerin und Kulturwissenschaftlerin. Sie lebt in Lübeck, arbeitet als freie Redakteurin und bloggt auf literatorismus.net

Sven Regener Glitterschnitter

Die Lage in der Wiener Straße ist prekär: Charlie, Ferdi und Raimund wollen mit ihrer Band Glitterschnitter Ruhm erlangen. Doch es braucht mehr als eine Bohrmaschine, ein Schlagzeug und einen Synthesizer, um auf das „Wall City Noise“-Festival zu kommen. Wiemer will, dass H.R. ein Bild malt, H.R. will eine Ikea-Musterwohnung in seinem Zimmer aufbauen, Frank will Milch aufschäumen, Chrissie will, dass ihre Mutter endlich zurück nach Stuttgart geht. Auch Klaus und die Berufsösterreicher der ArschArt-Galerie treten wieder in Aktion. Typisch Regener – ein großer, wilder Roman über Liebe, Freundschaft, Verrat, Kunst und Wahn in einer seltsamen Stadt in einer seltsamen Zeit.



→ Der Einband glitzert und funkelt wie ein Konfettiregen



© Picture Alliance, Frank May

AUTOR

Sven Regener ist Musiker (Element of Crime, Regener Pappik Busch) und Schriftsteller. Seine Romane *Herr Lehmann* (2001), *Neue Vahr Süd* (2004), *Der kleine Bruder* (2008), *Magical Mystery* (2013) und *Wiener Straße* (2017) waren allesamt Bestseller. Sie wurden verfilmt und in viele Sprachen übersetzt.

Fester Einband aus glitzerndem Leinen mit silbrig-glänzender Prägung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 480 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€22,- | SFR 26,50 | NR 173409

Zum Milchkafee in die Wiener Straße

Bereits mit seinem ersten Herr-Lehmann-Roman erlangte Sven Regener Kultstatus. Nun dürfen wir ihn in *Glitterschnitter* erneut ins Westberlin der 1980er-Jahre und ins Café Einfall begleiten, wo es wieder einmal turbulent zugeht.

Die 1980er-Jahre im Berliner Westen haben es dem Sänger der Band Element of Crime angetan. Für Sven Regener war dies eine Zeit, in der alles möglich schien. Besonders die Kunstszene quoll schier über vor Innovationen, Ideen und Vielfalt. In seinem mittlerweile sechsten Roman, zwanzig Jahre nach dem Erscheinen von *Herr Lehmann*, der nicht nur ein Bestseller war, sondern auch sehr erfolgreich von Leander Haußmann verfilmt wurde, setzt er dem Berliner Kiez rund um die Wiener Straße, den TräumerInnen, VerweigerInnen und LebenskünstlerInnen, die ihn bevölkerten, erneut ein ebenso witziges wie nachdenkliches Denkmal.

„Wir brauchen aber Geld von außerhalb. Wir können uns nicht gegenseitig Bier verkaufen und das dann austrinken, das haut ökonomisch nicht hin.“

Aus: *Glitterschnitter*

Wie in einem Wimmelbild treten in *Glitterschnitter* die aus den vorangegangenen Romanen bekannten Figuren rund um die Kneipe des Ex-Schwaben Erwin Kächele auf. Hier hat der aus Bremen stammende Frank Lehmann nicht nur einen Putzjob, sondern auch eine Unterkunft gefunden und darf hin und wieder eine Schicht hinter der Theke übernehmen. Und das mit Elan: Schon im Vorgängerbuch *Wiener Straße*

arbeitet er darauf hin, aus der eher ranzigen Kneipe auch ein Tagescafé zu machen. Hier treffen wir sie alle wieder oder lernen sie neu kennen.

In *Glitterschnitter* lässt Sven Regener ihn nun wie einen Weltmeister Milch aufschäumen. In den Cafés ringsherum ist Milchkafee mit Schaum bereits der allerletzte Schrei. Und auch im Nachbarladen soll ein Café im Alt-Wiener Stil eröffnet werden. Dahinter steckt die *ArschArt-Galerie* von P.Immel, bestehend aus allerlei Österreichern und Halbösterreichern, die sich in Berlin an Aktionskunst versuchen wollen und derweil ein Haus in der Nachbarschaft besetzen. Aber auch das ist eher eine Art Aktionskunst statt echter Rebellion, denn in Wirklichkeit ist P.Immel heimlicher Besitzer des Hauses und wahre Besetzer sind nur die Punks im Hinterhaus.

Neben Aktionskunst wird auch Musik gemacht. Groß rauskommen will die Band Glitterschnitter beim „Wall City“-Festival: Raimund an den Drums, Ferdi am Synthesizer und Charlie, der ab jetzt nur noch Karl Schmidt genannt werden will, an der Bohrmaschine. Geübt wird im Café Einfall. Aber da ist natürlich noch Erwin Kächeles schwangere Ehefrau Helga, für die und deren Schwangerschaftsgruppe das Café Einfall sogar kurz zur Nichtraucherneipe wird. Was zu einem mittleren Aufstand führt. Wer hat denn so etwas schon mal gehört? Nicht-raucher!

Wie immer bei Sven Regener wird wild durcheinandergeredet, ja, man darf sogar sagen: gelabert. Die Dialoge sind meist schräg und skurril, aber es fällt auch so mancher weise Satz, der zeigt, was für ein großartiger Menschenkenner der Autor ist. Es gibt jede Menge Situationskomik, aber auch Melancholie in der richtigen Mischung. Herrlich etwa die Szene, in der der Autor seine Truppe beim neu eröffneten Ikea einkaufen lässt.

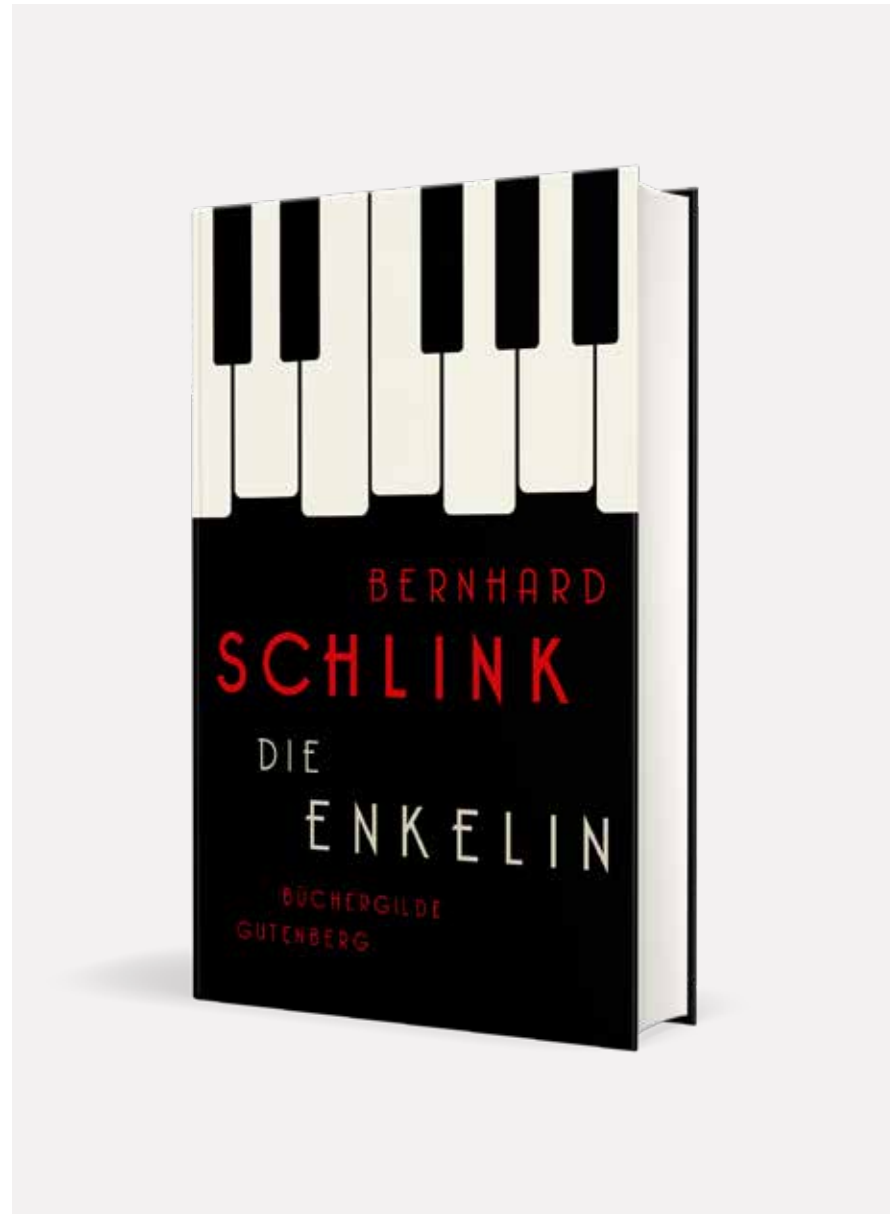
Wild, überdreht und sehr warmherzig geht es zu in der Wiener Straße. Man merkt Sven Regener die Liebe zu seinen Figuren an. In einem Interview sprach er einmal davon, dass sie alle Spin-offs seiner selbst sind. Das lässt hoffen, dass der Lehmann-Kosmos mit *Glitterschnitter* noch nicht am Ende ist und wir in weiteren Romanen in die Atmosphäre, das Gefühl vom „Insel-Berlin“ eintauchen und uns bestens unterhalten lassen können. Bis dahin treffen wir uns zum Milchkafee im Café Einfall.

Petra Reich

schreibt seit 2016 auf ihrem Blog literaturreich.de über Bücher und AutorInnen.

Bernhard Schlink Die Enkelin

Im Jahr 1964 verlieben sich zwei Studierende über die deutsch-deutsche Grenze hinweg. Birgit flüchtet zu Kaspar in den Westen, für Liebe und Freiheit. Erst nach ihrem Tod entdeckt der nun Siebzjährige, welchen Preis seine Frau damals bezahlt hat. Er spürt Birgits Geheimnis nach, begegnet im Osten den Menschen, die für sie zählten, erlebt ihre Bedrückung und ihren Eigensinn. Seine Suche führt ihn zu einer völkischen Gemeinschaft auf dem Land – und zu einem Mädchen, das in ihm den Großvater und in dem er die Enkelin sieht. Ihre Welten könnten nicht fremder sein. Er ringt um sie. Ein Roman über die deutsche Vergangenheit und Gegenwart, melancholisch und hoffnungsvoll.



MEHR VON BERNHARD SCHLINK



Abschiedsfarben
€ 22,- | SFR 26,50
NR 172178



Olga
€ 21,- | SFR 24,90
NR 170078



© Gaby Gerster, Diogenes Verlag

AUTOR

Bernhard Schlink, geboren 1944 bei Bielefeld, ist Jurist und lebt in Berlin und New York. Der 1995 erschienene Roman *Der Vorleser*, 2009 verfilmt, in über 50 Sprachen übersetzt und mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet, begründete seinen schriftstellerischen Weltruhm.

Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173301

Vom Versuch, die Hand zu reichen

Ein Mann findet die Enkeltochter, von der er nie etwas wusste – in einer hasserfüllten völkischen Siedlung auf dem mecklenburgischen Land. Wie kann er sie erreichen? Wie kann er sie retten? Weltautor Bernhard Schlink legt mit *Die Enkelin* eine vielschichtige wie hochaktuelle deutsch-deutsche Familientragödie vor.

Kaspar ist 70 Jahre alt und zufrieden damit, in einem Buchladen zu arbeiten. Seine Jugendstilwohnung war einst sehr günstig, heute ist sie seine Altersvorsorge. Und auch sonst führt er ein beschauliches Leben – eigentlich. Kaspars großes Problem: Seine Frau Birgit ist starke Alkoholikerin. Wenn Kaspar abends nach Hause kommt, schrubbt er mit Zitronensaft die Rotweinflecken aus dem Teppich und kehrt Glassplitter zusammen. Sie sind eines dieser Berliner Paare in einer dieser Berliner Wohnungen, distinktiert, etwas kühl und natürlich kinderlos. Ihre Liebesgeschichte liest sich wie ein Historienroman. Sie lernen sich in den 1960er-Jahren bei Studentenausflügen von West nach Ost kennen, dann flieht Birgit aus der DDR, über Prag und Wien nach Westberlin zu Kaspar. Was sie aber nie erwähnt: Sie floh nicht nur vor dem Regime, sondern auch vor einer Wahrheit. Genauer, vor einem Kind mit einem hochrangigen SED-Funktionär, heimlich zur Welt gebracht und dann zur Adoption freigegeben.

Die Enkelin beginnt mit einem Tod. Eines Abends findet Kaspar Birgit ertrunken in der Badewanne. Und nicht nur das: Auf ihrem Computer entdeckt er ein Manuskript, ihre Autobiografie. Darin liest er von dem Kind, Birgits Tochter, und vom Unvermögen der Mutter, sich auf die Suche nach ihr zu begeben. In seiner Trauer entschließt sich Kaspar, diesen Wunsch Birgits umzusetzen.

Er hat Erfolg. Zwischen weiten Feldern und kahlen Wäldern, auf dem unendlich wirkenden Land in der mecklenburgischen Provinz, findet er sie. Svenja ist doch bei ihrem leiblichen Vater aufgewachsen, hat geheiratet und selbst eine Tochter zur Welt gebracht, die nunmehr 14-jährige Sigrun. Ihre Heimat allerdings ist eine schreckliche Parallelwelt: eine Gemeinde voller Hass, für die nur deutsches Blut und deutscher Boden zählen. Dieses Dunkeldeutschland, von dem KommentatorInnen in der *Tagesschau* sprechen, wird zum Schauplatz von Kaspars Kampf um die Seele und den Geist seiner Enkelin.

Dabei wird Kaspar natürlich auch immer wieder mit seiner eigenen Ohnmacht und seinem selbst gewählten Wegschauen angesichts rechter Ausbrüche konfrontiert – wenn er bei Liedern mitsingt, für die er sich schämt, die Texte überhaupt zu kennen, oder wenn er doch wieder nichts

sagt, obwohl er weiß, dass etwas entgegnet gehört. So ist *Die Enkelin* eine feinfühlig Studie über politische und menschliche Abgründe der modernen Bundesrepublik – ein mit großem Wiedererkennungswert ausgestatteter narrativer Zug Bernhard Schlinks, der in seinen Werken oft mit solchen Verknüpfungen arbeitet.

*„Träumst du von den Kindern,
die wir nicht hatten, von der
Gefährtin, die ich dir nicht war,
von der Frau, die ich wäre,
wenn ich nicht trinken würde?“*

Aus: *Die Enkelin*

Die deutsch-deutsche Geschichte als Blaupause für die Tragödie zweier Menschen, das ist, was der Jurist und weltberühmte Autor des Erfolgsromans *Der Vorleser* auf grandiose Weise beherrscht. Schlink untersucht die großen politischen Pole, die Anfang und Ende von Kaspars Leben markieren –, das DDR-Regime damals und die rechtsextreme Landkommune heute – mit herausragender Belesenheit. Und er kommt der Sogkraft dieser Pole auf die Schliche, die Menschen verführt und Herzen verdunkelt.

Damit bewegt sich Schlink auf jenem Terrain, auf dem er die großen Stärken seiner Erzählkunst ausspielen kann. Mit *Die Enkelin* erfindet sich der Autor zwar nicht neu. Aber er beweist erneut, dass noch nicht alles erzählt wurde über die Verheerungen der deutschen Geschichte und ihre große menschliche Dimension.

Martin Kistner

hat die Literatur studiert und mag sie trotzdem noch. Er treibt sich zwar mittlerweile als kreativer Kopf beim Fernsehen herum – sein Herz steckt jedoch zwischen zwei Buchdeckeln.

Fridolin Schley Die Verteidigung

1947, die Nürnberger Prozesse: Einer der Angeklagten ist Ernst von Weizsäcker, SS-Brigadeführer und Spitzendiplomat unter Ribbentrop. Zu seinen Verteidigern zählt auch sein Sohn Richard, der vier Jahrzehnte später als Bundespräsident in seiner Rede vom 8. Mai über Kriegsschuld und die Befreiung vom Nazi-Gräuel sprechen wird. Eine historische Konstellation: Hier stoßen das alte, schuldbeladene Deutschland und die gerade entstehende Bundesrepublik aufeinander. Mit Gespür nähert sich Fridolin Schley den historischen Figuren und umkreist dabei die grundlegenden Fragen nach Gut und Böse, Schuld und Unschuld, emotionaler und moralischer Verpflichtung.



© Juliane Brückner

AUTOR

Fridolin Schley, geboren 1976 in München, debütierte 2001 mit dem Roman *Verloren, mein Vater*. Es folgten Veröffentlichungen in den Bereichen Prosa, Essay und Literaturwissenschaft. Er wurde mit dem Tukan-Preis für den Erzählband *Wildes schönes Tier* prämiert. Zuletzt erschien die hoch gelobte Novelle *Die Ungesichter*.

Gepprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert

€22,- | SFR 26,50 | NR 173476



→ Ernst und Richard. Starkes Holzschnitt-Motiv als Umschlag und Prägung

Die Schuld des Vaters

Ein junger Jurastudent soll den eigenen Vater vor Gericht verteidigen – aber er hat Zweifel an dessen Unschuld. Anhand der Biografien von Hitlers Diplomat Ernst von Weizsäcker und seinem Sohn Richard behandelt Fridolin Schleys Roman *Die Verteidigung* die Frage, wo Schuld beginnt und wo die Grenze verläuft zwischen Mittäterschaft und Widerstand.

Bei den Nürnberger Prozessen steht 1947 Ernst von Weizsäcker vor Gericht. Er hatte Adolf Hitler die Treue geschworen, diente im sogenannten Dritten Reich als hoher Diplomat und war als Staatssekretär direkt Außenminister Joachim von Ribbentrop unterstellt. Doch von der systematischen Vernichtung der Juden will er nichts mitbekommen haben. Und: In Wirklichkeit sei er ein entschiedener Gegner Hitlers gewesen. Er sagt aus, viele Befehle nur ausgeführt zu haben, um als treuer Anhänger des Nationalsozialismus zu erscheinen, während er im Geheimen versuchte, das Schlimmste zu verhindern.

*„An nachträglich geflochtenen
Legenden suchten sich viele alte
Diplomaten aus dem braunen
Sumpf zu ziehen wie
Münchhausen am eigenen Schopf.“*

Aus: *Die Verteidigung*

Zu der Gruppe von Verteidigern, die die Unschuld des Angeklagten beweisen wollen, gehört auch sein Sohn, der spätere Bundespräsident Richard von Weizsäcker. Aber wie denkt der Sohn wirklich über die Rolle seines Vaters im Hitler-Regime? Schriftsteller Fridolin Schley spürt nach, wie der junge Jurastudent den Prozess erlebt. In seinem Roman *Die Verteidigung* widmet er sich den großen Fragen um Schuld und Gewissen und zeichnet zugleich das eindringliche Porträt einer Vater-Sohn-Beziehung, die zwischen Nähe und Distanz changiert. Die Zweifel, die Richard an der Darstellung seines Vaters hat, die Zweifel, die er auch sich selbst gegenüber empfindet, fängt Schley in seiner fiktionalisierten Version behutsam ein: „[V]ielleicht fragt er sich, ob er wirklich hier ist, um seinem Vater das Leben zu retten, der Familie die Ehre, oder weil er wissen möchte, wer er überhaupt ist, wer sie beide sind.“

Norma Schneider

ist freie Lektorin und Journalistin. Für verschiedene Zeitungen schreibt sie über Gegenwartsliteratur und über Kultur und Gesellschaft im postsowjetischen Raum

Die Verteidigung ist ein außergewöhnlicher Roman. Mit literarischer Eindringlichkeit macht Schley die Geschichte lebendig und webt dabei geschickt historische Dokumente in den Text ein. Der Autor hat sich in seiner Recherche intensiv mit der Forschungsliteratur zu den Nürnberger Prozessen beschäftigt, die im Anhang dokumentiert ist, und hat so einen fundierten dokumentarischen Roman geschaffen, der nicht trocken daherkommt, sondern atmosphärisch und persönlich.

So werden beim Lesen nicht nur Richards Zwiespalt, sondern auch die verschiedenen Perspektiven der am Prozess Beteiligten und die Stimmung in der Gesellschaft lebendig. Für die einen ist Ernst von Weizsäcker ein „Eckstein der deutschen Widerstandsbewegung“, für die anderen „des Teufels Staatssekretär“. Er selbst ist sich keiner Schuld bewusst, sondern sieht sich als Opfer und erwartet Anerkennung dafür, dass er auf sich genommen habe, bei vielem Schrecklichem tatenlos zuzusehen, damit sein „verdeckter Widerstand“ möglich bleibe.

Der Roman läuft hinaus auf die große philosophische Frage, ob eine gute Absicht es rechtfertigt, ein Verbrechen geschehen zu lassen. Ob bei Weizsäcker tatsächlich eine solche gute Absicht vorhanden war. Und ob es überhaupt möglich ist, unschuldig zu sein „in einer Zeit, die nur noch verschiedene Wege des Fehlgehens bietet“.

Auch wenn in den Geschichtsbüchern steht, wie der Prozess ausging, bleibt der Roman spannend. Denn Fridolin Schley breitet in *Die Verteidigung* nicht bloß die Fakten aus, sondern versucht, sie mithilfe der Literatur in ihrer ganzen Komplexität und Ambivalenz zu verstehen. Das ist ihm auf faszinierende Weise gelungen.



Daniela Krien
Der Brand

Nach dreißig Jahren haben sich Rahel und Peter verloren. Drei Wochen auf einem einsamen Bauernhof in der Uckermark sollen weisen, ob es für sie noch einen gemeinsamen Weg gibt. Doch in der Gluthitze des Sommers, zwei Städter im Aussteigerdomizil, zwischen marodem Gemäuer und einer Schar versehrter Tiere, geschieht erst einmal gar

nichts Positives. Zurückgeworfen auf die Gesellschaft des anderen, nehmen Wut und Hilflosigkeit überhand, Verdrängtes kommt zutage. Bis das Paar zu einer neuen Verständigung findet, zu Rollen jenseits derer, die sie schon immer füreinander waren – und zu ihrer Liebe. Berührend und klug schreibt Krien davon, wie Liebe altern kann.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173263



Heinz Strunk
Es ist immer so schön mit dir

Eine katastrophale Liebesgeschichte. Er war mal Musiker. Jetzt ist er Mitte vierzig und im Großen und Ganzen nicht unzufrieden. Seine Freundin hat ein geregeltes Einkommen, und das Tonstudio wirft auch ein bisschen was ab. Die Träume von der künstlerischen Karriere sind längst begraben. Sie schmerzen nicht mehr. Da lernt er Vanessa kennen, Schauspieler, jung, strahlend schön. Er

verliebt sich in sie, verlässt seine Freundin. Ist er jetzt mit Vanessa zusammen? Es wird immer größer: das Glück und das Chaos. Sie ist beides für ihn. Und er kommt nicht los von dieser Frau und ihren Abgründen. Liegt das am Ende gar nicht an Vanessa, sondern an ihm selbst?

Nominiert für den Deutschen Buchpreis 2021
Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173336

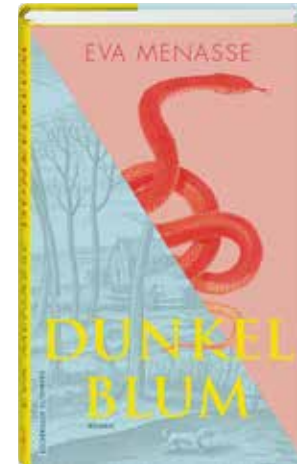


Juli Zeh
Über Menschen

Dora braucht dringend einen Tapetenwechsel. Von ihrem Umzug ins brandenburgische Nirgendwo verspricht sie sich endlich Raum zum Atmen. Aber ganz so idyllisch ist das kleine Dorf Bracken nicht. Hinter ihrer Gartenmauer lauert ein Nachbar, der mit rechten Sprüchen sämtlichen Vorurteilen zu entsprechen scheint. Geflohen vor dem Lockdown in der

Großstadt, fragt Dora sich, was sie sucht: Abstand von Robert, der ihr immer fremder wird? Flucht vor einer Welt in Schiefelage? Inmitten ihrer Verlorenheit zeigen sich ihr auf dem Land Menschen, die in kein Raster passen, die sie herausfordern und etwas erfahren lassen, von dem sie niemals gedacht hätte, dass sie es sucht.

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 404 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173034



Eva Menasse
Dunkelblum

Auf den ersten Blick ist Dunkelblum eine österreichische Kleinstadt wie jede andere. Doch hinter der Fassade verbirgt sich die Geschichte eines Verbrechens. Ihr Wissen um das Ereignis verbindet die älteren Dunkelblumer seit Jahrzehnten – genauso wie ihr Schweigen. 1989 trifft ein rätselhafter Besucher in der Stadt ein und die Dinge geraten in Bewegung: Auf ei-

ner Wiese wird ein Skelett ausgegraben und eine Frau verschwindet. Wie in einem Spuk tauchen Spuren des alten Verbrechens auf – und konfrontieren die Dunkelblumer mit einer Vergangenheit, die sie für erledigt hielten. Ein schaurig-komisches Epos über Wunden in Landschaft und Seele, die nicht vergehen.

Leinen mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 528 Seiten, Umschlaggestaltung von Nicole Pfeiffer
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172879



Daniela Krien
Die Liebe im Ernstfall

Paula, Judith, Brida, Malika und Jorinde schöpfen das Leben aus dem Vollen. Fünf Frauen, die das Le-

ben beugt, aber keinesfalls bricht. Sie sind aufgewachsen in der DDR, doch in der Zeit nach der Wende wollen sie alles und bekommen vieles. Dabei treiben die ewigen Fragen nach einem gelungenen Leben sie um: Muss man gefallen? Muss man gefällig sein? Ist allein zu sein eine Option, oder ist man nur mit Mann oder Familie eine „wirkliche Frau“?

! Begrenzt lieferbar
Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Katrin Stangl
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 17104X



Markus Ostermair
Der Sandler

Karl Maurer ist obdachlos und streift durch die Stadt. Manchmal holen ihn Bilder von früher ein – seiner Frau und

seiner Tochter, der Zeit als Lehrer. Und dem Kind, das ihm vors Auto lief. Sein Freund Lenz ist krank und sucht in den Straßen nach ihm. Dringend will er Karl noch den Schlüssel zu seiner Wohnung vermachen. Das könnte Karls Chance sein, sein Leben wieder neu anzugehen. Gleichzeitig sucht auch Kurt, aus der Haft entlassen, eine Bleibe, die er nicht teilen muss... Ostermair findet eine Sprache, die vom Leben auf der Straße erzählt, ohne zu werten oder voyeuristisch zu sein.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 376 Seiten, Einbandgestaltung von Heike Czerner
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172925



Jovana Reisinger
Spitzenreiterinnen

Lisa kann keine Kinder bekommen, wird verlassen, rastet aus. Laura fie-

bert ihrer Hochzeit entgegen, dem hochstilisierten „Höhepunkt jedes weiblichen Lebens“. Barbara ist verloren, seit sie verwitwet ist. Verena erbt eine Villa, steigt auf. Jolie wird entlassen und schwanger. Alle Figuren sind aus gutem Grund nach Frauenzeitschriften benannt: Reisinger zeigt auf, welchen Zwängen und welcher Gewalt Frauen in der Gesellschaft unterworfen sind. Ein Text mit teils bösem Humor, der jedoch nie seine Protagonistinnen verurteilt.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 264 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172429



Monika Helfer
Vati

Ein Mann mit Beinprothese, ein Abwesender, ein Witwer, ein Literaturliebhaber. Monika Helfer umkreist das Leben ihres Va-

ters und erzählt von ihrer Kindheit und Jugend. Von dem vielen Platz und der Bibliothek im Kriegspfer-Erholungsheim in den Bergen, von der Armut und den beengten Lebensverhältnissen. Von dem, was sie weiß über ihren Vater, was sie über ihn in Erfahrung bringen kann. Mit großer Wahrfähigkeit entsteht ein Roman über das Aufwachsen in schwierigen Verhältnissen, eine Suche nach der eigenen Herkunft.

Nominiert für den Deutschen Buchpreis 2021
Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 176 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 172666



Monika Helfer
Die Bagage

Berührend erzählt Monika Helfer die Geschichte ihrer eigenen Herkunft. Josef und Maria Moosbrugger leben mit ihren Kindern

am Rand eines Bergdorfes. Sie sind die Absseitigen, die Armen, die Bagage. Es ist die Zeit des Ersten Weltkriegs, und Josef wird zur Armee eingezogen. Die Zeit, in der Maria und die Kinder allein zurückbleiben und abhängig werden vom Schutz des Bürgermeisters. Und es ist die Zeit, in der Maria schwanger wird mit Grete, dem Kind der Familie, mit dem Josef nie ein Wort sprechen wird: der Mutter der Autorin.

Geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 171910

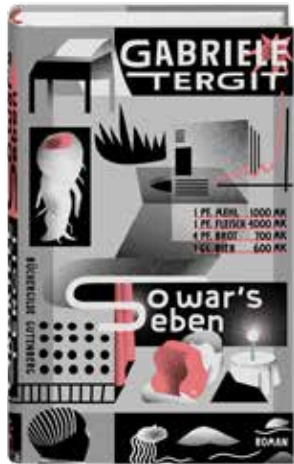


ILLUSTRIERT
Judith Hermann / Ulrike Steinke (Ill.)
Daheim

Sie hat ihr früheres Leben hinter sich gelassen, ist ans Meer gezogen. Ihrem Exmann schreibt

sie Briefe, erzählt, wie es ihr geht in diesem neuen Leben im Norden. Sie schließt Freundschaften, versucht eine Affäre, fragt sich, ob sie heimisch werden könnte. Judith Hermann schreibt von einer Frau, die vieles hinter sich lässt, erzählt von den Augenblicken, in denen Neues entsteht. In Zusammenarbeit zwischen der Autorin und der Künstlerin Ulrike Steinke entstanden Papierschnitte, die sich als Bildteil in die Geschichte einfügen.

Rheingau Literatur Preis 2021
Mit Papierschnitten von Ulrike Steinke, Leinen, farbiges Vorsatzpapier, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Ulrike Steinke
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173050



Gabriele Tergit
So war's eben

Eine mitreißende Bestandsaufnahme einer bewegten Zeit. Einfühlsam erzählt Gabriele Tergit die Geschichten und aufwühlenden Schicksale von Berliner Familien in der Zeit von 1898 bis in die 1950er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Virtuos fängt sie „unsere ganze blödsinnige Welt von 1932“ ein: Während die Geschicke der Familien ihren Lauf nehmen, tobt der Erste

Weltkrieg, findet die Weimarer Republik mit ihren Wirrnissen und Kämpfen zwischen Rechten und Linken ihren Widerhall in den Zeitungsredaktionen, dem Milieu von Gabriele Tergits Zeit als Journalistin. Ein sprachmächtiger Roman aus dem Nachlass der Autorin, endlich vollständig veröffentlicht.

Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Beilagekarte, 624 Seiten, Umschlaggestaltung von Joe Villion
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 17314X



Tove Ditlevsen
Kindheit / Jugend / Abhängigkeit
Kopenhagen-Trilogie

Die Geschichte einer Befreiung und das eindringliche Porträt einer ebenso verletzlichen wie auch souveränen und eigenständigen Frau. *Kindheit* erzählt vom Aufwachsen im Kopenhagen der 1920er-Jahre in einfachen Verhältnissen. Tove interessiert sich nur für die Welt der Bücher und will Schriftstellerin werden. *Jugend* folgt Toves Weg, die ohne weitere Ausbildung verschiedene Jobs annimmt. Sie lernt den Antiquar Krogh kennen, der ihr Bücher leiht. Dann rückt für sie die Möglichkeit, ein eigenes Buch zu veröffentlichen, in greifbare Nähe. In *Abhängigkeit* schreibt Tove Ditlevsen offen und gegenwärtig über ihr Leben als Frau, Schriftstellerin und Mutter, über Liebe, Freundschaft und die Verlockungen der Sucht.

Aus dem Dänischen und mit einem Nachwort von Ursel Allenstein, geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 464 Seiten, Umschlaggestaltung von Nicole Pfeiffer
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172682



Helga Schubert
Vom Aufstehen

Drei Heldentaten habe sie in ihrem Leben vollbracht, erklärt Helga Schuberts Mutter ihrer Tochter: Sie habe sie nicht abgetrieben,

sie im Zweiten Weltkrieg auf die Flucht mitgenommen und sie vor dem Einmarsch der Russen nicht erschossen. In Episoden erzählt Helga Schubert eine deutsche Biografie und lässt Fiktion und Wahrheit verschwimmen. Als Kind lebt sie zwischen Heimaten, steht als Erwachsene mehrere Jahre unter Beobachtung der Stasi und ist bei ihrer ersten freien Wahl fast fünfzig Jahre alt. Doch vor allem erzählt sie von Versöhnung: mit der Mutter, einem Leben voller Widerstände und sich selbst.

! Begrenzt lieferbar
Ingeborg-Bachmann-Preis 2020
Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 224 Seiten, Umschlaggestaltung von Miriam Bloching
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 17300X



Steffen Kopetzky
Monschau

1962: Im Kreis Monschau in der Eifel droht Quarantäne. Die Pocken sind ausgebrochen. Direkt damit verknüpft

sind die Rither-Werke, deren Exportgeschäft von Hochöfen bestens läuft. Kaum denkbar, die Produktion jetzt einzustellen. Der junge kretische Betriebsarzt Nikolaos Spyridakis begibt sich durch Schneemassen zur Patientensite, geschützt durch einen Stahlarbeiteranzug. Mitten im Ausnahmezustand und seiner heiklen Mission kommt Nikolaos der mondänen Werks-Erbin Vera Rither näher. Aber die Krankheit rückt immer näher ... Basierend auf einer wahren Begebenheit!

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von Robert Steinmüller
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173026

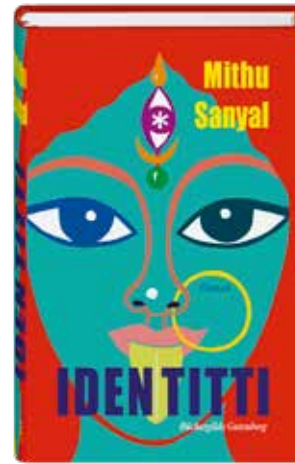


Anna Katharina Hahn
Aus und davon

Ein weites Panorama zwischen den Generationen, die einander immer weniger zu sagen haben. Als ihr kleiner

Enkel Bruno nicht zum Essen kommt, meint Elisabeth, die Kontrolle über ihr Leben zu verlieren. Ihre Tochter Cornelia hat sich von ihrem Mann getrennt und nimmt eine „Auszeit“ in Pennsylvania. Stella, Brunos ältere Schwester, treibt sich in der Stadt herum. Und Bruno ist einfach weg. Unerreichbar. Einmal noch wollte Elisabeth Verantwortung übernehmen, Cornelia alles abnehmen. Doch seit dem Schlaganfall ihres Mannes ist der alte Schwung hin, und helfen kann ihr keiner.

Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 312 Seiten, Umschlaggestaltung von Miriam Bloching
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172240



Mithu Sanyal
Identitti

Was für ein Skandal: Prof. Dr. Saraswati ist WEISS! Schlimmer geht es nicht. Denn die Professorin für Postcolonial Studies in Düsseldorf war eben noch die Übergötin aller Debatten über Identität – und beschrieb sich als „Person of Colour“. Mit dieser Enthüllung beginnt eine Jagd nach „echter“ Zugehörigkeit. Während das Netz gegen Saraswati hetzt und Demonstrationen ihre Entlassung fordern, stellt die Studentin Nivedita ihrer Professorin intimste Fragen. Als Bloggerin und selbsternannte „Mixed-Race Wonder Woman“ geht Nivedita dem Skandal auf den Grund. Ein Roman wie ein Schleudergang!

Nominiert für den Deutschen Buchpreis 2021
Bedruckter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 172763



Nora Bossong
Schutzzone

Wie verhält sich Zeugenschaft zur Wahrheit? Und wer sitzt darüber zu Gericht? Nach verschiedenen Stationen bei der UN

arbeitet Mira für das Büro der Vereinten Nationen in Genf. Während sie tagsüber Berichte schreibt, vermittelt sie abends zwischen verfeindeten Staatsvertretern. Bei einem Empfang begegnet sie Milan wieder, in dessen Familie sie 1994 einige Monate gelebt hat. Die Begegnung überrumpelt und fasziniert sie zugleich. Als ihre Rolle bei der Aufarbeitung des Völkermords in Burundi hinterfragt wird, gerät auch Miras Souveränität ins Wanken.

Thomas-Mann-Preis / Kranichsteiner Literaturpreis / Wilhelm-Lehmann-Preis
Leinen mit Schutzumschlag, 336 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 171783



Isabel Bogdan
Laufen

Im inneren Monolog geschrieben, zeigt dieser Roman, was es heißt, an Leib und Seele zu gesunden. Eine Ich-Erzählerin

wird nach einem erschütternden Verlust aus der Bahn geworfen und beginnt mit dem Laufen. Erst schafft sie nur kleine Strecken, doch nach und nach werden Laufen und Leben wieder selbstverständlicher. Durch ihre Augen und ihre mäandernden Gedanken erfährt der Leser nach und nach, warum das Laufen ein existenzielles Bedürfnis für sie ist. Wie wird man mit einem Verlust fertig? Schritt für Schritt erobert sich die Erzählerin die Souveränität über ihr Leben zurück.

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 208 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 171724



Antje Rávik Strubel
Blaue Frau

Von den Abgründen Europas und davon, wie wir das Ungeheuerliche zur Normalität machen. Adina wuchs als Teenager in einem Dorf im tschechischen Riesengebirge auf und sehnte sich schon als Kind in die Ferne. Bei einem Sprachkurs in Berlin lernt sie die Fotografin Rickie kennen, die ihr ein Praktikum in einem Kulturhaus in der Uckermark vermittelt. Unsichtbar gemacht von einem sexuellen Übergriff, den keiner ernst nimmt, strandet Adina nach einer Irrfahrt in Helsinki. In dem Hotel, in dem sie schwarzarbeitet, begegnet sie dem estnischen EU-Abgeordneten Leonides, der sich in sie verliebt. Während er sich für die Menschenrechte stark macht, sucht Adina einen Ausweg aus dem inneren Exil.

Deutscher Buchpreis 2021
Bedrucktes Einbandgewebe aus recyceltem Ozeanplastik mit Textilhaptik, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173425



ILLUSTRIERT
Christine Wunnicke / Kai Würbs (Ill.)
Die Dame mit der bemalten Hand

1764: Indien stand nicht auf dem Reiseplan

des Forschers Carsten Niebuhr aus Bremen, der eigentlich in Arabien sein sollte. Und diese struppige Insel voller Schlangen, Ziegen und Höhlen schon gar nicht. Ebenso Meister Musa, persischer Astrolabienbauer, der doch in Mekka sein wollte. Man spricht leidlich Arabisch miteinander, genug, um die Tage bis zur Rettung herumbzubringen. Um sich ost-westlich misszuverstehen und freundlich über Sternbilder zu streiten.

Wilhelm Raabe-Literaturpreis 2020
Mit 5 farbigen Illustrationen von Kai Würbs, fester Einband, 168 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172534



Stefanie vor Schulte
Junge mit schwarzem Hahn

Der elfjährige Martin besitzt nichts bis auf das Hemd am Leib und seinen schwarzen Hahn, Behüter und Freund zugleich. Die Dorfbewohner meiden den ungewöhnlichen Jungen. Doch nutzen sie ihn aus, wann immer sich die Möglichkeit bietet. Martin jedoch verfügt über ein reines Herz und einen wachen Verstand, der ihn Verbrechen erkennen lässt. Als der

schwarze Reiter aus den alten Legenden auftaucht und ein Mädchen raubt, steht für Martin fest, dass er diesem Spuk ein Ende setzen muss. Mit seinem Kumpan, dem Maler verlässt er sein Dorf und bricht auf zu einer Odyssee, auf der er nicht nur menschlichen Abgründen nachspürt, sondern auch seinen Fähigkeiten.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173905



Berit Glanz
Pixeltänzer

Eine wunderbare Verknüpfung der Potenziale von Technik und Kunst. Elisabeth, genannt Beta, arbeitet in einem Start-up. Ihr Alltag wird von Pitches und Teambuilding bestimmt. Als ein Fremder unter dem Alias Toboggan sie über eine App kontaktiert, ändert sich ihr Leben. Der Unbekannte schickt sie auf virtuelle Spurensuche, die sie zum Künstlerpaar Lavinia und Walter führt, das in den 1920er-Jahren in Ganzkörpermasken Tanztheater aufführte und mit Konventionen brach. Je mehr Beta erfährt, desto stärker wird die Sehnsucht, aus ihrem eigenen Dasein auszubrechen.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Einbandgestaltung von total italic
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 171716



Ingo Schulze
Die rechtschaffenen Mörder

Wie wird ein aufrechter Büchermensch zum Reaktionär? Norbert Paulini ist ein hoch

geachteter Dresdner Antiquar, bei ihm finden Bücherliebhaber Schätze und Gleichgesinnte. Der beliebte und höfliche Herr versucht als Hüter der Literatur einen Gegenentwurf zur Gesellschaft zu verkörpern. Auch als sich die Zeiten ändern und die Kunden ausbleiben, versucht er seine Position zu behaupten. Doch plötzlich tritt ein aufbrausender, unversöhnlicher Paulini auf, der beschuldigt wird, an fremdenfeindlichen Ausschreitungen beteiligt zu sein. Eine aufwühlende aktuelle Geschichte.

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 320 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 171589



Lutz Seiler
Stern 111

Ein Panorama der Nachwendjahre, ein epischer Roadtrip, ein Berlin-Roman. Zwei Tage nach dem Fall der Mauer verlas-

sen Inge und Walter Bischoff ihr altes Leben. Ihre Reise führt die beiden Fünfzigjährigen weit hinaus: Sie folgen einem lange gehegten Traum, einem „Lebensgeheimnis“, von dem selbst ihr Sohn Carl nichts weiß. Carl wiederum flieht nach Berlin, er lebt auf der Straße, bis er in den Kreis des archaischen „klugen Rudels“ aufgenommen wird. Dabei hat er immer die Hoffnung, seine ehemalige Liebe Effi wiederzusehen. Die Geschichte einer Familie, die versuchen muss, neu zueinanderzufinden.

Preis der Leipziger Buchmesse 2020
Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 528 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172038



Alena Schröder
Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid

Vom Erbe unserer Mütter und dem Wagnis eines freien Lebens. Die

27-jährige Hannah erhält überraschend einen Brief aus Israel, der alles verändern wird. Das Schreiben weist ihre fast 100-jährige Großmutter Evelyn als Erbin eines geraubten und verschollenen Kunstvermögens aus. Die alte Frau aber schweigt. Warum weiß Hannah nichts von der jüdischen Familie? Und weshalb weigert sich ihre einzige lebende Verwandte, über ihre Mutter Senta zu sprechen? Die Spur der Bilder führt zurück in die 1920er-Jahre, zu einem Mädchen, gefangen in einer Ehe mit einem Fliegerhelden.

Bedruckter und geprägter fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Einbandgestaltung von Heike Czerner
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172798



Klaus Johannes Thies
Aus meinem Fenster
Parkplatz-Rhapsodien

Ein Mann steht am Küchenfenster und beobachtet das Geschehen auf dem Parkplatz vor seinem Haus – so intensiv, dass er ihn bald zu kennen glaubt wie einen guten Freund. Die Ampeln schalten, die Werbetafeln werben, die Verkehrsstreife überprüft, Menschen warten. Vom Fenster aus bestaunt er die Choreografien des Ein- und Ausparkens. Er erzählt und räsoniert. Er träumt und er erinnert sich. Und wir folgen ihm nur zu gern: Denn dieser Parkplatz ist nichts anderes als die Projektionsfläche unserer alltäglichen Sehnsüchte. Anspielungsreich, gewitzt und herrlich skurril, getreu dem Autor: „Das Leben muss beschrieben werden, aber wenn ich bitten darf, nicht so umständlich.“

Mit zahlreichen Schwarz-Weiß-Abbildungen, Broschur mit weißem Siebdruck, Fadenheftung, 96 Seiten, Umschlagmotiv: Cosima Schneider, Gestaltung: Frauke Wiechmann, Kraft plus Wiechmann
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173395



Salih Jamal
Das perfekte Grau

Dies ist die Geschichte von Novelle, Rofu, Mimi und Ante, genannt Dante. Rofu hat nur ein Ohr und kam über das Meer aus

Afrika. Mimi ist Engländerin. Sie hat ihren Mann umgebracht und versteckt sich hinter dunklen Brillen. Novelle ist sehr jung, liebt Mangas und die Sauferei. Und auch Ante ist auf der Flucht. Vor allem vor sich selbst. Die gemeinsame Geschichte der vier fängt an, als Polizisten wegen Mimi in dem Hotel auftauchen, in dem sie alle arbeiten. Eine Geschichte davon, dass man sich besser nicht vor den eigenen Dämonen wegducken sollte.

Nominiert für die Hotlist – Preis für unabhängige Verlage
Bedruckter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172747



Christoph Ransmayr
Der Fallmeister

Im tosenden Wildwasser stürzt ein Langboot die gefürchteten Kaskaden des Weißen Flusses hinab. Fünf

Menschen ertrinken. Der Fallmeister, ein in den Uferdörfern geachteter Schleusenwärter, hätte dieses Unglück verhindern müssen. Als er ein Jahr nach der Katastrophe verschwindet, beginnt sein Sohn zu zweifeln: War sein Vater ein Mörder? Die Suche nach der Wahrheit führt den Sohn tief zurück in die eigene Vergangenheit, auf den Spuren seines Vaters. Sein Weg führt ihn durch eine düstere, in Kleinstaaten zerfallene Welt.

Ludwig-Börne-Preis 2020
Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172623



Bov Bjerg
Serpentinen

Wer zurückfährt, muss alle Kurven noch einmal nehmen ... Die Reise eines Vaters mit seinem Sohn führt zurück dorthin, woher

der Vater stammt. Da ist das Geburtshaus, dort die elterliche Hochzeitskirche. Ständiger Reisebegleiter ist das Schicksal der männlichen Vorfahren, die sich allesamt das Leben nahmen. Der Vater muss erkennen, dass sein Wegzug, seine Bildung und sein Aufstieg keine Erlösung gebracht haben. Warum hat er keine Antworten auf die bängigen Fragen des Jungen? Ein Kampf gegen die Dämonen der Vergangenheit.

Shortlist Deutscher Buchpreis 2020
Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 272 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 171929



Zeruya Shalev
Schicksal

Atara ist zum zweiten Mal verheiratet, mit Alex, den sie sehr liebt. Doch neuerdings scheint ihr Mann sich von ihr zu entfernen. Noch größere Sorgen macht ihr der gemeinsame Sohn. Nach seinem letzten Einsatz als Elitesoldat verlässt er kaum mehr das Haus. Vielleicht, um ihre Familie besser zu verstehen, vielleicht, um ihr zu ent-

kommen, bricht Atara ein Tabu ihrer Kindheit: Sie besucht Rachel, die erste Frau ihres Vaters. Die Idealistin Rachel kämpfte mit dem Vater in der Untergrundmiliz gegen die Engländer und für einen israelischen Staat. Die Begegnung der beiden Frauen setzt Dinge in Bewegung, die unaufhaltsam in eine Katastrophe münden.

Aus dem Hebräischen von Anne Birkenhauer, geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Umschlaggestaltung von Nicole Pfeiffer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172909



Amy Waldman
Das ferne Feuer

Die Studentin Parvin Schams fühlt sich zwischen den liberalen Ideen ihrer Professorin und den Erwartungen ihres konservativen afghanisch-amerikanischen Umfelds hin- und hergerissen. Da eröffnet sich ihr die Möglichkeit, ihre Bestimmung zu finden: Sie arbeitet für eine Stiftung, die sich für afghanische Frauen engagiert. Doch als sie

am Einsatzort eintrifft, steht das Stiftungsgebäude leer. Auch die Bewohner des Dorfes verhalten sich seltsam abweisend. Parvin findet nach und nach heraus, was es damit auf sich hat. Als der Konflikt zwischen den Einheimischen und ihren selbst ernannten Wohltätern eskaliert, muss Parvin sich entscheiden, wo sie steht.

Aus dem amerikanischen Englisch von Brigitte Walitzek, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 496 Seiten, Umschlaggestaltung von Susanne Jordan
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17281X



Susan Sontag
Wie wir jetzt leben

Es sind Lebensthemen, die Susan Sontag in ihren Erzählungen bewegen: Mit 14 besucht sie Thomas Mann in seinem kalifornischen

Exil – mit hinreißender Ironie beschreibt sie die Verletzlichkeit ihres jugendlichen Ichs. Jahre später erfährt Sontag von der AIDS-Diagnose eines engen Freundes. Ihre Ängste und Hoffnungen werden zum Stimmenchor des intellektuellen New York. Und lange nach ihren Essays über Fotografie beschäftigt sie sich wieder mit dem Verhältnis von Bildern und Realität – in der Geschichte von einem Vogel und einem Nachkommen Noahs.

Aus dem amerikanischen Englisch von Kathrin Razum, Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 128 Seiten, Umschlaggestaltung von Simon Marchner
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 172577



Elena Ferrante
Das lügenhafte Leben der Erwachsenen

Ein Bravourstück über die Atemlosigkeiten und Verwirrungen der Jugendzeit und das

Drama des Erwachsenwerdens. Neapel in den 1990er-Jahren: Giovanna ist dreizehn Jahre alt, die Vorzeigetochter kultivierter Mittelschichteltern. Doch plötzlich verändert sich alles, ihr Körper, ihre Stimmung, und immer öfter gerät sie mit ihren Eltern aneinander. Zufällig stößt Giovanna darauf, dass ihr Vater aus einem anderen, einem leidenschaftlichen, vulgären Neapel stammt. Die Geheimnisse, auf die sie dort stößt, verstören sie.

Aus dem Italienischen von Karin Krieger, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172232

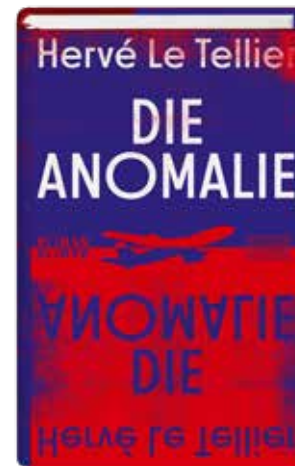


Zora del Buono
Die Marschallin

Ein lebenspraller Roman über eine unvergessliche Frau und ein tragisches Familienschicksal. Die politische Aktivistin Zora

lernt am Ende des Ersten Weltkriegs den Radiologen Pietro Del Buono kennen. Sie leben als Kommunisten in Süditalien ein großbürgerliches und politisch engagiertes Leben im Widerstand gegen den Faschismus Mussolinis. Zora möchte Großes erreichen, einen Unterschied machen. Als Bewunderin Josip Broz Titos versucht sie, dem Marschall Waffen zu liefern, ihr Mann rettet Tito das Leben. Das Bild einer Zeit territorialer und ideologischer Kämpfe, die die Welt bis heute prägen.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten, Umschlaggestaltung von Susanne Jordan
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172569



Hervé Le Tellier
Die Anomalie

Im März 2021 fliegt eine Boeing 787 auf dem Weg von Paris nach New York durch einen elektromagnetischen Wirbelsturm. Die Turbulenzen sind heftig, doch die Landung glückt. Allerdings: Im Juni landet dasselbe Flugzeug ein zweites Mal. Im Flieger sitzen der Architekt André und seine Geliebte Lucie, der Auftragskiller Blake, der Afropop-Sänger Slimboy, der Schriftsteller Vic-

tor Miesel. Sie alle sind nun konfrontiert mit den Auswirkungen einer Anomalie in einer verrückt gewordenen Welt. Teuflich intelligent spielt der Roman mit unseren Gewissheiten und fragt nach den Grenzen von Sprache, Literatur und Leben. Ein facettenreiches literarisches Ereignis.

Prix Goncourt 2020
Aus dem Französischen von Romy und Jürgen Ritte, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173417

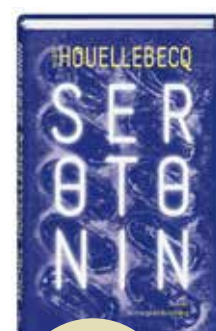


Fatima Daas
Die jüngste Tochter

Dieser Roman ist ein Befreiungsschlag! Fatima ist das Kind, auf das keiner mehr gewartet hat, die einzige Tochter, die in Frankreich und nicht in Algerien zur Welt gekommen ist. Sie ist unangepasst, laut und fühlt sich falsch in ihrer Haut. Bis sie Nina trifft und ihre eigenen Gefühle für sie erkennt. Eine junge Frau, verstrickt in Konflikten, zwischen traditionellen Rollenbildern und Selbst-

ermächtigung, zwischen ihrem muslimischen Glauben und ihrer Homosexualität. Aufrichtig und inbrünstig beschwört die Autorin, dass Zerrissenheit kein Makel ist, dass wir uns nicht entscheiden müssen – dass wir Töchter bleiben und Frauen werden können.

Internationaler Literaturpreis 2021
Aus dem Französischen von Sina de Malafosse, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Nicole Pfeiffer
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173360



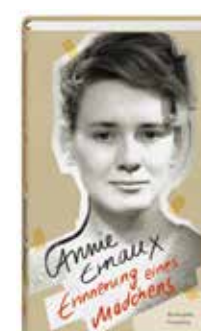
Michel Houellebecq
Serotonin

Agraringenieur Florent-Claude Labrouste will nicht mehr leben. Glückshormone schüttet sein Körper nur mit

Vernichten erscheint Mitte Mai

der Einnahme des Antidepressivums Captorix aus – das ihn in erster Linie seine Libido kostet. In der Erinnerung an die Frauen seines Lebens und im Zusammentreffen mit einem Freund, der als Landwirt in einer globalisierten Welt ums Überleben kämpft, erkennt er, wann und wo er sich selbst und andere verraten hat. Ein ernsthafter Roman über Liebe und Einsamkeit.

Österreichischer Staatspreis für Europ. Literatur
Aus dem Französischen von S. Kleiner, geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 171066



Annie Ernaux
Erinnerung eines Mädchens

Im Jahr 1958 wird Annie Duchesne achtzehn Jahre alt. In diesem Sommer arbeitet sie als Be-

treuerin in einer Ferienkolonie und erlebt dort ihre erste sexuelle Begegnung – mit ihrem älteren Chef. In einem autobiografischen Rückblick auf dieses Erlebnis entfesselt Annie Ernaux eine Geschichte von Macht, Ohnmacht und Unterwerfung. Anhand von Fotografien und Briefen schreibt sie von einer Zeit, die ihr ganzes langes Leben geprägt hat. Ein schonungsloser Blick auf das Unvermögen, über die eigene Scham sprechen zu können.

Aus dem Französischen von Sonja Finck, Leinen mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 168 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 170965



Pierre Lemaitre
Drei Tage und ein Leben

Kann man zwölf Jahre alt und ein Mörder sein? Ende Dezember 1999 verschwindet im französischen Ort Beauval

ein sechsjähriger Junge. Die groß angelegte dreitägige Suchaktion bleibt erfolglos. Während dieser drei Tage bangt der zwölfjährige Antoine darum, entdeckt zu werden. Denn nur er weiß, was an jenem Tag wirklich geschah. Und nur er könnte davon erzählen. Mit großer Sensibilität spürt Lemaitre dem Schicksal seines jungen Protagonisten nach und stellt die Frage, wie es sich mit Schuld leben lässt.

Aus dem Französischen von Tobias Scheffel, Leinen mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 272 Seiten, Umschlaggestaltung von Katrin Stangl
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 170183



Sigrid Nunez
Was fehlt dir

Was hat das Schicksal anderer Menschen mit dem eigenen zu tun? Wie sehr ist man einander verbunden und wie kann Mitgefühl unsere Sicht aufs Leben verändern? Die große Erzählerin Sigrid Nunez findet Antworten auf diese Fragen in der Begegnung mit ganz unterschiedlichen Menschen, ihrer Traurigkeit, ihrem Mut, ihrer Zuversicht: Ob mit einer verflochtenen Liebe, einer verunsicherten Airbnb-Gastgeberin oder einer Jugendfreundin, die unheilbar krank ist und um einen großen Gefallen bittet. Ein Buch, das dafür appelliert, dass wir viel mehr füreinander tun können, indem wir genau hinhören. Poetisch und federleicht, ein Buch, das Hoffnung macht.

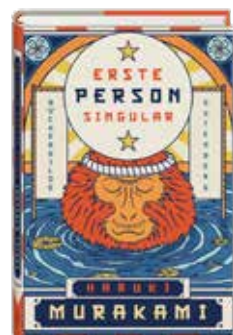
Aus dem amerikanischen Englisch von Anette Grube, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 173220



Bernardine Evaristo
Mädchen, Frau etc.

Die Dramatikerin Amma steht kurz vor dem Durchbruch. In ihrer ersten Inszenierung am Londoner National Theatre setzt sie sich mit ihrer Identität als schwarze, lesbische Frau auseinander. Ihre älteste Freundin Shirley hingegen ist nach der Arbeit an unterfinanzierten Schulen ausgebrannt. Carole verdankt ihrer ehemaligen Lehrerin Shirley viel, sie arbeitet inzwischen als Investmentbankerin. Caroles Mutter Bummie gründet eine Reinigungsfirma, um auf eigenen Füßen zu stehen ... Auch wenn diese Frauen, ihre Rollen und Lebensgeschichten sehr unterschiedlich sind, ihre Entscheidungen, ihre Kämpfe, ihre Fragen erzählen alle von dem Wunsch, einen Platz in dieser Welt zu finden.

Aus dem Englischen von Tanja Handels, fester Einband, 512 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172844



Haruki Murakami
Erste Person Singular

Frauen, die verschwinden, eine fiktive LP von Charlie Parker, ein sprechender Affe und ein Mann, der sich fragt, wie er wurde, was er ist: Die Rätsel um die Menschen, Dinge, Wesen und Momente, die uns prägen, beschäftigen die Ich-Erzähler dieser acht Geschichten. Es sind klassische Murakami-Erzähler, die in eine Welt aus nostalgischen Jugenderinnerungen, vergangenen Liebschaften, philosophischen Betrachtungen, Literatur, Musik und Baseball entführen. Melancholisch, bestechend intelligent und tragikomisch!

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 172690



Elizabeth Strout
Die langen Abende

Als pensionierte Lehrerin kennt Olive Kitteridge so gut wie jeden in der kleinen Küstenstadt Crosby. Und jeder kennt Olive: kauzig und immer für eine Überraschung gut. Ihr Sohn lebt schon lange weit entfernt von ihr, und das nicht nur räumlich. Auch bei dem Witwer Jack Kennison ist in familiärer Hinsicht nicht immer alles glatt gelaufen. Aber für Einsichten und Veränderungen ist es nie zu spät. Strout fügt die Geschichten einfacher Leute mit Humor und Menschenkenntnis zu einem klugen Roman zusammen.

Aus dem amerikanischen Englisch von Sabine Roth, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 172127



Edna O'Brien
Das Mädchen

Wie ihre Mitschülerinnen wurde Maryam von Boko Haram-Kämpfern aus ihrer Schule an einen ihnen unbekanntem Ort entführt. Mit ihrer Freundin Buki übersteht sie die höllische Gefangenschaft, und ihnen gelingt die Flucht. Edna O'Brien erzählt von einem langen Weg zurück ins Leben, von unvermuteter Hilfsbereitschaft und Mitgefühl. O'Brien bereiste Nigeria und recherchierte das Schicksal der entführten Mädchen eingehend. Es ist ein Buch über ihr Lebensthema: Gewalt gegen Frauen und deren Fähigkeit, diese wieder und wieder zu überwinden.

Aus dem Englischen von Kathrin Razum, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 172402



Louise Erdrich
Der Nachtwächter

Kann eine Minderheit etwas gegen einen übermächtigen Gegner, den Staat, ausrichten? In den 1950er-Jahren begibt sich Louise Erdrichs Großvater in einen politischen Kampf für das Turtle Mountain Indian Reservoir. Um dessen drohende Terminierung per Gesetz zu verhindern, bleibt nichts unversucht, ob bürokratischer Briefverkehr, Fundraising per Boxturnier oder Unterschriftensammlung. Der Protest gegen die Enteignung der amerikanischen Ureinwohnerinnen und -wohner zieht so bis nach Washington ... Ein außergewöhnlich mitreißender, akribisch recherchierter Roman, der zeigt, dass wir alle für unsere Überzeugungen kämpfen sollten, um etwas zu verändern.

Pulitzer Prize for Fiction 2021
Aus dem amerikanischen Englisch von Gesine Schröder, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 496 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173883



Walter Tevis
Das Damengambit

Im Kinderheim in Kentucky gibt es für die achtjährige Beth Harmon zwei Möglichkeiten, der harten Realität zu entfliehen: die grünen Beruhigungspillen, die den Kindern täglich verabreicht werden, und Schach. Über den grantigen Hausmeister Mr. Shaibel, der ihr bei dem Strategiespiel Mentor und Gegner ist, wächst sie bald hinaus. Das Mädchen ist ein Ausnahmetalent und gewinnt Turnier um Turnier. Mit 16 spielt sie gegen lauter erwachsene Männer um die US-Meisterschaft. Ihr Weg führt steil nach oben, doch bei jedem Schritt droht der Abgrund von Sucht und Selbsterstörung.

Lesen statt schauen!

Aus dem amerikanischen Englisch von Gerhard Meier, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173131



Hilary Mantel
Spiegel und Licht

Ein eindrucksvolles Porträt vom Wettstreit zwischen Monarchie und der Vision einer modernen Nation. England 1536: Thomas Cromwell ist der engste Vertraute Heinrichs VIII. – und kann sich nur auf seinen Verstand verlassen. Der Kampf mit der katholischen Welt Europas droht England zu zerreißen. Da sind die religiösen Rebellen im eigenen Land und die Verräter aus den eigenen Reihen, die sich im Ausland mit Feinden verbünden. Und den König interessiert nichts so sehr wie die Sicherung der Thronfolge. Doch der weitsichtige Cromwell sieht ein neues England im Spiegel der Zukunft – und ist zu jedem Opfer bereit.

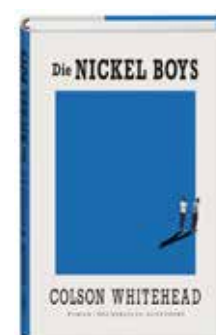
Aus dem britischen Englisch von Werner Löcher-Lawrence, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 1104 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 30,- | SFR 35,90 | NR 171872



Colson Whitehead
Harlem Shuffle

Die 1960er-Jahre, mitten in New York: Ray Carney träumt vom sozialen Aufstieg. Gerne würde er sein Ziel ja ohne Betrügereien erreichen, doch seine Einkünfte genügen nicht für den Lebensstandard, den die Schwiegereltern erwarten. Cousin Freddie bringt gelegentlich eine Goldkette vorbei, die Ray beim Juwelier versetzt. Doch eben jener Freddie verdrückt sich und hinterlässt Raubgut aus einem Coup im legendären „Hotel Theresa“. Was nun? Als sowohl Polizei als auch Gangster in seinem Laden stehen, droht Rays waghalsiges Doppelleben zu kippen. Whitehead erschafft Familiensaga, Soziografie und Ganovenstück, vor allem aber eine Liebeserklärung an Harlem.

Aus dem Englischen von Nikolaus Stingl, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173344



Colson Whitehead
Die Nickel Boys

Ein Aufschrei gegen den tief verwurzelten Rassismus in den USA. Florida, 1960er-Jahre: Der sechzehnjährige Elwood lebt mit seiner Großmutter im schwarzen Ghetto von Tallahassee. Als er einen Platz am College bekommt, scheint sich sein Traum von Veränderung zu erfüllen. Doch durch Zufall gerät er in ein gestohlenen Auto und wird in die Besserungsanstalt Nickel Academy gesperrt. Dort werden die Jungen missbraucht, gepeinigt und ausgenutzt.

Begrenzt lieferbar
Pulitzer-Preis 2020
Aus dem amerikanischen Englisch von Henning Ahrens, Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 171627



Ahmed Bouanani
Das Krankenhaus
Weltlese, Band 24

In dem Krankenhaus am Rande einer marokkanischen Stadt unterscheiden sich

die Lebenden kaum mehr von den Toten. Engel lenken das Chaos und fordern nacheinander die Leben der bunt zusammengewürfelten Schar von Insassen. Während Kindheitserinnerungen und Fantasien der Auferstehung blitzartig im Bewusstsein des Erzählers auftauchen, verwandelt sich das Krankenhaus vor seinen Augen in einen unheimlichen, metaphorischen Raum.

Aus dem Französischen und mit Nachbemer-
kung von Michael Kleeborg, Nachwort von David Ruffel,
geprägter fester Einband mit verkürztem
Schutzumschlag, Lesebändchen, 136 Seiten, Um-
schlaggestaltung von Cosima Schneider
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172011



John Okada
No-No Boy
Weltlese, Band 21

Ichiro Yamada ist nicht „ganz“ japanisch und gleichzeitig nicht patriotisch genug, um als Amerikaner

zu gelten. Er büßt dafür: erst in einem Internierungscamp, dann im Gefängnis, als er den Kriegsdienst für die USA verweigert. Nach Kriegsende kehrt er nach Seattle zurück, und nicht nur er, alles um ihn herum scheint sich verändert zu haben. Seiner Familie entfremdet und von der eigenen Community ausgegrenzt, versucht er, seinen Weg zu finden.

Aus dem amerikanischen Englisch von Susann Urban,
Nachwort von Thomas Girst, geprägter fester Einband
mit verkürztem Schutzumschlag, Fadenheftung,
Lesebändchen, 296 Seiten, Umschlaggestaltung
von Thomas Pradel und Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 170248



G.V. Desani
Alles über
Herrn H. Hatter
Weltlese, Band 23

Literatur als kreatives Chaos, in dem alles vermischt wird, was dem halb gebilde-

ten, halb närrischen Ich-Erzähler H. Hatter in den Sinn kommt – dem Sohn eines europäischen Seemanns und einer Dame aus Penang, aufgewachsen in Kalkutta und immer auf der Suche nach Geld, Sex und Erleuchtung. Philosophie und Gossensprache, Shakespeare und Quacksalberei, hinduistische, christliche und muslimische Wissensornamente und der steife Ton der Jurisprudenz in schwitzendem indischem Gewand.

Aus dem Englischen von G. Bierwirth, mit Nachbemer-
kung und Erläuterungen des Übersetzers, Einführung
von A. Burgess, geprägter fester Einband mit ver-
kürztem Schutzumschlag, Lesebändchen, 496 Seiten,
Umschlaggestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 171643

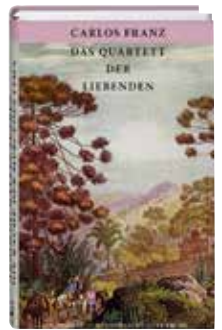


Isak Samokovlija
Der Jude, der
am Sabbat nicht
betet
Weltlese, Band 20

Samokovlija ist zum Chronisten der sephar-

dischen Juden geworden, von denen es kaum literarische Zeugnisse gibt. In acht Erzählungen lässt er die jüdische Enklave Bosniens auferstehen. Die ärmlichen Lebensumstände beschreibt er realistisch, sein besonderes Interesse gilt jedoch dem Denken und Fühlen der Menschen. Er beschreibt Personen, die sich den Verhältnissen widersetzen und die das „Recht auf Freude im Leben“ fordern.

Aus dem Serbokroatischen von Werner Creutziger und
W. und M. Jähnichen, Nachwort von Dževad Karahasan,
Glossar, geprägter fester Einband mit verkürztem Schutz-
umschlag, Fadenheftung, Lesebändchen, 320 Seiten,
Umschlaggestaltung von Thomas Pradel
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 169908



Carlos Franz
Das Quartett der
Liebenden
Weltlese, Band 22

In den 1830er-Jahren treffen in Chile zwei Männer aufeinander: der Augsburger Maler

Johann Moritz Rugendas und der englische Naturforscher Charles Darwin. Während der eine die überwältigende Natur rein sinnlich erfasst, zählt für den anderen nur die wissenschaftliche Erkenntnis. Etwas aber eint die beiden: die Liebe zur selben Frau. Es beginnt ein Spiel der Verführung, das die Liebenden an den Abgrund von Eifersucht und Tragödie zu bringen droht.

Chilenischer Kritikerpreis
Aus dem Spanischen von Lutz Kliche, geprägter fester
Einband mit verkürztem Schutzumschlag, Lesebänd-
chen, 480 Seiten, Umschlaggestaltung von Thomas
Pradel und Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 171376



Arnoldo Gálvez Suárez
Die Rache der
Mercedes Lima
Weltlese, Band 19

Der Geschichtsprofessor Mena wird in Guatemala-Stadt erschos-

sen. 25 Jahre später erkennt Menas Sohn im Supermarkt eine ehemalige Studentin seines Vaters. Schlagartig kehrt die Erinnerung an dessen gewaltsamen Tod zurück. Alberto beschließt, ihr zu folgen. Denn er hat nie erfahren, ob sein Vater exekutiert oder Opfer eines Eifersuchtsdramas wurde. Suárez verknüpft einen tragischen Vater-Sohn-Konflikt mit der jüngsten Landesgeschichte – fesselnd, einfühlend und verstörend direkt.

Aus dem guatemalteckischen Spanisch von Lutz Kliche,
geprägter fester Einband mit angeschnittenem Schutz-
umschlag, Fadenheftung, Lesebändchen, 336 Seiten,
Umschlaggestaltung von Thomas Pradel
€ 22,95 | SFR 27,50 | NR 169541

WELTEMPFÄNGER FRÜHLING 2022

LITPROM
LITERATUREN
DER WELT

Büchergilde

54. Litprom-Bestenliste
www.litprom.de

- »Das Versprechen«
Damon Galgut SÜDAFRIKA
Roman. Aus dem Englischen
von Thomas Mohr. Luchterhand.
368 Seiten. 24,00 € / NR 17362X

Virtuos, kühn und unwiderstehlich – »Das Versprechen« ist ein moderner Familienroman und ein nicht nur erzählerisch brillantes Gesellschaftsportrait Südafrikas. Sonja Hartl
- »Liebe im neuen Jahrtausend«
Can Xue CHINA*
Roman. Aus dem Chinesischen
von Karin Betz. Matthes & Seitz.
398 Seiten. 26,00 € / NR 700711

Ein so rasanter wie rasant erzählter Roman über den Überwachungsstaat China. In dem sich für alle Figuren, aber auch für den Leser, jeden Moment Falltüren öffnen. Und in dem niemand vor dem Nächsten sicher sein kann. Claudia Kramatschek
- »Das verlorene Paradies«
Abdulrazak Gurnah TANSANIA / GROSSBRITANNIEN
Roman. Aus dem Englischen
von Inge Leipold. Penguin.
336 Seiten. 25,00 € / NR 70072X

Der Nobelpreisträger aus Sansibar erzählt, wie Yusuf dort um 1910 erwachsen wird. Ein postkolonialer Abenteuerroman, manchmal realistisch, manchmal poetisch, immer ergreifend. Ruthard Stäblein
- »Mein Bruder«
Jamaica Kincaid ANTIGUA*
Roman. Aus dem Englischen
von Sabine Herting. AKI Verlag.
240 Seiten. 22,00 € / NR 700738

Der Bruder der Autorin hat Aids. Er lebt auf Antigua, der Insel ihrer Herkunft. Ein Text über das Erinnern. An den Platz in der Familie, den Schmerz des Fortgehens und Wiederkommens. Einzigartig. Anita Djafari
- »Schnee fällt auf Chinas Erde«
Ai Qing CHINA
Gedichte. Aus dem Chinesischen
von Susanne Hornfeck. Penguin.
144 Seiten. 20,00 € / NR 700746

Lebensnah und unverstellt – das sind die Gedichte von Ai Qing. 21 Jahre lang war er in die Wüste Gobi verbannt. Wie hat er es geschafft auch danach nicht bitter zu klingen? Katharina Borchardt
- »Die Narayama-Lieder«
Shichiro Fukazawa JAPAN
Roman. Aus dem Japanischen
von Thomas Eggenberg. Unionsverlag.
128 Seiten. 20,00 € / NR 700754

Das Dorfleben ist nach strengen Regeln organisiert, darunter die Altentötung. Fukazawa greift diesen Mythos auf und schafft bei aller Härte ein ungemein zartes Buch über Abschied und Trauer. Ines Lauffer
- »Von blauen Träumen und Gegenträumen«
Elicura Chihuailaf CHILE
Gedichte. Aus dem Spanischen von
Juana und Tobias Burghardt. Edition Delta.
132 Seiten. 17,50 € / NR 700762

Verse in der Sprache der Mapuche, in denen die Natur allgegenwärtig ist. Der dreisprachige Gedichtband »Von blauen Träumen und Gegenträumen« erinnert uns mit Dringlichkeit daran, dass wir ein Teil, aber nicht das Zentrum des Universums sind. Andreas Fanizadeh

* nominiert für den LiBeraturpreis 2023

Danke an:



John Le Carré Silverview

Julian Lawndsley hat seinen Überflieger-Job in London für ein Leben als Buchhändler in einem englischen Küstenort eingetauscht. Kaum angekommen, stört jemand seine Ruhe. Der polnische Emigrant Edward, der auf dem Anwesen Silverview lebt, scheint viel über Julians Familie zu wissen und zeigt großes Interesse an ihm. Gleichzeitig erhält in London ein Agent des britischen Geheimdienstes einen Brief, der ihn vor einer undichten Stelle im Dienst warnt. Die Ermittlungen führen ihn in einen kleinen Ort an der Küste ... Das letzte Buch des britischen Autors stellt die Frage: Was sind wir unserem Land noch schuldig, wenn wir es kaum mehr wiedererkennen?



© Cristian Barnett

AUTOR

John Le Carré (1931-2020), geboren in Poole, Dorset, war nach seinem Studium in Bern und Oxford in den sechziger Jahren in diplomatischen Diensten u. a. in Bonn und Hamburg tätig. Mit *Der Spion, der aus der Kälte kam* begründete er 1963 seinen Weltruhm als Bestsellerautor.

ÜBERSETZER

Peter Torberg, geboren 1958 in Dortmund, studierte in Münster und in Milwaukee. Seit 1990 arbeitet er hauptberuflich als freier Übersetzer, u. a. der Werke von Paul Auster, Michael Ondaatje, Ishmael Reed, Mark Twain, Irvine Welsh und Oscar Wilde.

Aus dem britischen Englisch von Peter Torberg, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS

€22,- | SFR 26,50 | NR 173492



→ Sonnenuntergang an der englischen Küste – Zeit für Spione

Ein eleganter letzter Coup

Geschrieben, wieder und wieder überarbeitet, jetzt endlich veröffentlicht: Mit *Silverview* hat der Meister des Spionageromans ein Buch hinterlassen, mit dem Fans noch ein letztes Mal in John Le Carrés literarischen Kosmos eintauchen und EinsteigerInnen das Œuvre des großen Chronisten entdecken können.

Dies ist John Le Carrés letzter Roman. Der Autor, der sich in 26 Romanen sechs Jahrzehnte lang verschiedenen aktuellen politischen Themen zuwandte, ist 2020 verstorben; *Silverview* wurde nun posthum publiziert. Le Carré hatte den Roman vor knapp zehn Jahren geschrieben und immer wieder überarbeitet, aber nicht veröffentlicht. Dem Nachwort der englischen Ausgabe kann man entnehmen, dass sein Sohn Nick Cornwell, ebenfalls Autor, dem Vater versprochen hatte, das Buch zu beenden. Viel sei aber nicht zu tun gewesen, so Cornwell – einige Stellen habe er redigiert; ein, zwei Übergänge hinzugefügt. Der Leserschaft liegt also kein Fragment, sondern ein abgeschlossener Roman vor, in dem man sich in Le Carrés Leib-und-Magen-Umgebung wiederfindet: der Welt des Geheimdienstes

Julian Lawndsley hat seinen Job als „teuflischer Trader“ in London aufgegeben und in einem kleinen Küstenort eine Buchhandlung übernommen. Schnell stellt er fest, dass es ihm an literarischer Kompetenz für seine neue Aufgabe mangelt – da kommt ihm ein seltsamer Besucher mit eigenwilligem Angebot gerade recht. Edward Avon, stets in Mantel und Homburg gekleidet, schlägt Julian vor, im Untergeschoss eine *Literarische Republik* zu gründen, eine Art Bibliothek, die einen Kanon der wichtigen europäischen Literatur abbilden soll.

Als LeserIn erfährt man bald, dass Edward früher für den britischen Geheimdienst arbeitete – und ahnt, dass er vielleicht ganz andere Absichten haben könnte. Gekonnt zieht Le Carré seine Fäden, webt Zweifel und Irrwege ein, wirft Fragen auf: Was führt Edward im Schilde, und was hat seine Vergangenheit als Agent in Bosnien damit zu tun? Das versucht auch „Proctor the Doctor“, Chef der Inlandssicherheit und „oberster Hexenjäger“, herauszufinden.

Seite um Seite fügen sich die verschiedenen Handlungsstränge zu einer Geschichte zusammen. Le Carré verhandelt die zentralen Themen Loyalität und Vertrauen nicht nur auf Geheimdienst-Ebene, sondern auch in den persönlichen Beziehungen seiner Figuren, etwa

wenn es um die Ehe von Edward und Deborah Avon, Nahost-Spezialistin des Secret Service, geht oder um Proctors Verdacht, dass seine Frau ihn mit einem ihrer Archäologenkollegen betrügt.

Diese Romanwelt ist sicherlich keine heile, aber die Atmosphäre, die Le Carré schafft, ist im besten Sinne eine altmodische und beschauliche. Wenn es besonders geheim sein soll, werden Nachrichten mündlich oder per Brief über einen Boten zugestellt. Verdächtige werden tagelang beschattet, die AgentInnen nur auf ihrem eigens dafür vorgesehenen grünen Festnetztelefon kontaktiert. Niemand wird mit Smartphone geortet, nichts durch Überwachungssoftware aufgedeckt. Elegant kommt Le Carrés letzter Agentenroman daher, voll leiser Ironie und sanften Humors. Die Spannung entsteht nicht durch rasante Wendungen, sondern sorgfältig gelegte Fährten und Geheimnisse, die manchmal aufgelöst werden, manchmal nicht. Ein gelungener letzter Coup.

„Wir haben nicht viel erreicht, um den Lauf der Geschichte zu verändern, oder? So von einemalten Spion zum anderen würde ich schätzen, ich wäre als Leitereines Jugendclubs nützlicher gewesen.“

Aus: *Silverview*

Malu Schrader

widmet sich Büchern aus vielerlei Richtungen. Sie arbeitet freiberuflich als Lektorin, Kulturjournalistin und Moderatorin.



Donna Leon
Flüchtiges
Begehren
Commissario Brunettis
dreißigster Fall

Ein Samstag-
abend auf dem
Campo Santa
Margherita. Nach

einem Drink lassen sich zwei Touristinnen zu einer Spritztour in die Lagune verführen. In der Dunkelheit rammt das Boot einen Pfahl, und die Amerikanerinnen enden bewusstlos auf dem Steg des Ospedale. Warum wurde kein Notruf abgesetzt? Die eingeschworene Gemeinschaft der venezianischen Bootsleute scheint undurchdringlich. Ähnlich herausfordernd stellt sich das kollaborative Ermitteln von Questura, Küstenwache und Carabinieri heraus.

Aus dem amerikanischen Englisch von Werner Schmitz, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, 320 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 172895



Oliver Bottini
Der Tod in den
stillen Winkeln
des Lebens

Rumänien 2014:
Eine junge Deutsche wird brutal
ermordet. Als Verdächtiger gilt ein

Feldarbeiter aus dem Großbetrieb ihres Vaters. Ausgerechnet Kripo-Kommissar Ioan Cozma, der sich in einem unauffälligen Leben eingerichtet hat, soll ermitteln. Er folgt dem Flüchtigen nach Mecklenburg-Vorpommern, in die Heimat der Ermordeten. Doch wie sich herausstellt, ist er nicht der Einzige. Bottinis Krimi dreht sich um die Auswirkungen sozialistischer Systeme, um Landraub und Globalisierung, Gewinner und Verlierer.

Deutscher Krimi Preis

Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Umschlaggestaltung von Joe Villion
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 170418



Otessa Moshfegh
Eileen

Eine Kleinstadt in
Neuengland, 1964.
Es ist eine düstere
Welt, in der Eileen
Dunlop lebt. Das

Haus, in dem sie mit ihrem paranoiden und alkoholkranken Ex-Cop-Vater wohnt, ist heruntergekommen; ihr Lohn als Sekretärin in einer Vollzugsanstalt für jugendliche Straftäter mager. Doch dann tritt Rebecca Saint in Eileens Leben. Rebecca ist wunderschön, war in Harvard und übernimmt die Stelle als Erziehungsbeauftragte des Gefängnisses. Eileen will mit dieser Frau befreundet sein. Doch das hat seinen Preis: Eileen wird in ein grauenhaftes Verbrechen hineingezogen.

Aus dem amerikanischen Englisch von Anke Caroline Burger, Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 170116



Jan Costin Wagner
Sakari lernt, durch
Wände zu gehen

Woran kann der
Mensch sich festhalten, wenn seine
schlimmsten Befürchtungen wahr

werden? Dieser Frage geht der finnische Ermittler Kimmo Joentaa nach. Ein Kollege hat bei einem Einsatz einen jungen, verwirrten Mann erschossen, der nackt und mit einem Messer in einem Brunnen auf dem Markt in Turku stand. Warum er schoss, weiß der Kollege nicht mehr. Joentaa besucht die Familie des Toten und stößt auf die Spuren einer Katastrophe, die das Leben zweier Familien von Grund auf veränderte.

Leinen mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 240 Seiten, Umschlaggestaltung von Hug & Eberlein
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 170132



David Baldacci
Falsche Wahrheit

Will Robie ist der
beste Auftragsmörder der CIA. Er

infiltriert feindliche Organisationen, überwindet Sicherheitsmaßnahmen und beseitigt Gefahren, bevor sie in Amerika ankommen – effizient und ohne groß Fragen zu stellen. Doch dann geht ein Einsatz richtig in die Hose. Ohne Mission und ohne seine tödlichen Fähigkeiten ist Robies Leben plötzlich leer. Und er hat sich in letzter Zeit auch noch angewöhnt, vieles zu hinterfragen. Um zurückzubekommen, was er verloren hat, muss er sich seiner Vergangenheit stellen.

Aus dem amerikanischen Englisch von Uwe Anton, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 480 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 19,95 | SFR 23,90 | NR 169754



Jan Costin Wagner
Sommer bei
Nacht

Ein Kind verschwindet. Dabei
hat seine Mutter den Jungen nur für
wenige Momente

aus den Augen gelassen. Die Ermittler Ben Neven und Christian Sandner machen sich auf die Suche nach dem fünfjährigen Janis und stoßen auf finstere Abgründe. Nicht nur bewahrheiten sich die schlimmsten Befürchtungen der Polizisten, es scheint einen direkten Zusammenhang mit der nie aufgeklärten Entführung eines weiteren Kindes zu geben. Jan Costin Wagner beweist erneut, dass er den Spagat zwischen Empathie und Zurückhaltung meisterhaft beherrscht.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, 320 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 171864



Stig Sæterbakken
Durch die Nacht

Die Anatomie eines Trauerprozesses – ein Buch, das unter die Haut geht. Karl Meyer ist Zahnarzt und führt ein bürgerliches Leben. Doch als sein erst achtzehnjähriger Sohn Ole-Jakob Suizid begeht, droht es die Familie zu zerreißeln. Karls Frau Eva steht unter Schock, die Tochter verstummt. Karl denkt zurück an das, was die Familie schon vor dem Suizid auf eine Belastungsprobe stellte: seine außereheliche Liebschaft. Ist es diese Affäre, die Ole-Jakob in den Tod getrieben hat? Die Schuldfrage steht im Raum – und Karl läuft davon.

Aus dem Norwegischen von Karl Ludwig Wetzig, Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von Miriam Bloching
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 171554



George Pelecanos
Hard Revolution

Derek Strange hat Schwierigkeiten, den Überblick zu behalten. Als 1968 die Rassenunruhen auch

Washington, D.C., erschüttern, ist nichts mehr wie gewohnt. Als Schwarzer Cop sitzt Strange zwischen den Stühlen: Von den weißen Kollegen wird er kaum anerkannt, von seiner Community als Verräter betrachtet. Als sein Bruder ermordet wird, muss er versuchen, persönliche Rachegefühle aus seinem Job herauszuhalten. Ein besonderer Krimi mit viel Musik, Lokalkolorit und Tempo.

Aus dem amerikanischen Englisch von Gottfried Röcklein, Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Philipp Andersson
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 170019



Thomas Mullen
Lange Nacht

Der fulminante Abschluss der Darktown-Reihe! Atlanta 1956: Die Rassenkonflikte verschärfen sich, als die Bürgerrechtsbewegung durch Reverend Martin Luther King Jr. einen neuen Wortführer bekommt. In der gespannten Lage wird Arthur Bishop, der Herausgeber von Atlantas führender Schwarzen-Zeitung, ermordet. Sofort gerät der ehemalige Cop Tommy Smith ins Fadenkreuz rassistischer Polizisten. Lucius Boggs' und Sergeant Joe McInnis' Mordermittlung wird derweil von Bundesagenten, korrupten Detectives und kommunistischen Aktivisten torpediert.

Aus dem amerikanischen Englisch von Berni Mayer, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 448 Seiten, Umschlaggestaltung von Flimmern DC
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17247X

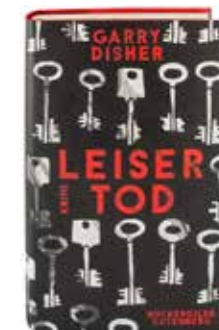


Chris Whitaker
Von hier bis zum Anfang

Eine beschauliche Kleinstadt vor atemberaubenden Küstenfelsen – doch die Idylle trügt. Dreißig Jahre lang saß Vincent King im Gefängnis. Im Alter von fünfzehn Jahren soll er Sissy Radley ermordet haben. Jetzt kehrt er zurück nach Cape Haven, in dem er nun teils Fremder, teils Geächteter ist. Star Radley, die Schwester der Ermordeten, und ihre dreizehnjährige Tochter Du-

chess begegnen ihm mit Hass. Nur der Polizist Walk, sein Freund aus alten Tagen, glaubt an ihn. Vincent sucht nach Erlösung, doch sein Auftauchen zieht tragische Folgen für alle Beteiligten nach sich. Changierend zwischen Drama, Coming-of-Age-Story und Roadmovie – Hochspannung garantiert.

Aus dem britischen Englisch von Conny Löscher, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 448 Seiten, Umschlaggestaltung von Susanne Jordan
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 173298



Garry Disher
Leiser Tod
Ein Inspector-Challis-Roman

Über die australische Kleinstadt Waterloo brechen zur gleichen Zeit verschiedene Katastrophen herein.

Während die Neureichen sich über Vandalismus beklagen, erhält das Polizeirevier von Hal Challis einen weitaus dringenderen Anruf: In einem verlassenen Teil der Stadt wurde eine Leiche gefunden. Als die Ermittler dort eintreffen, stolpert ihnen eine junge Frau entgegen – nackt, verdreckt und zutiefst verstört. Der Täter: ein Vergewaltiger in Polizeiuniform? Und dann werden auch noch eine Reihe scheinbar perfekt geplanter Einbrüche gemeldet.

Aus dem Englischen von P.Torberg, geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 170621

Freunde werben. Doppelt freuen.

Die Büchergilde lebt von der Begeisterung ihrer Mitglieder. Und wir sind überzeugt, wenn Sie die Büchergilde mögen, werden auch die Menschen in Ihrem Freundeskreis Gefallen an unserem Programm finden. Denn wer, wenn nicht Sie, könnte unsere Buchgemeinschaft empfehlen? Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, das durch Ihre Werbung zu uns kommt. Dafür bedanken wir uns doppelt und schenken Ihnen und dem Neumitglied eine Prämie. Machen Sie gerne mehr aus uns!

Prämie für den Werbenden

Wählen Sie Ihre Wunschprämie
buechergilde.de/freundschaftswerbung

- Wir versenden die Prämie an den Werbenden, sobald das Neumitglied seinen ersten Kauf getätigt und bezahlt hat. Werbungen aus demselben Haushalt können nicht prämiert werden.
- Die Freundschaftswerbe-Postkarte finden Sie auf der hinteren Umschlagklappe des Magazins. Online gibt es das Formular und alle Prämien unter buechergilde.de/freundschaftswerbung

Diese Aktion läuft, solange der Vorrat reicht.

Prämie für das Neumitglied

1 Büchergilde-Gutschein
im Wert von 25 Euro

25-EURO-GUTSCHEIN

Mit dem 25-Euro-Gutschein haben Sie die freie Wahl aus unserem Sortiment. Einlösen können Sie ihn in allen Büchergilde-Buchhandlungen oder direkt bei der Büchergilde. Eine Online-Einlösung ist nicht möglich. Oder sie verschenken den Gutschein – gerne auch an Nichtmitglieder.

Prämie 451324



WANDUHR AQUA

Schick ohne Schnickschnack. Auffallend minimalistisch kommt die Wanduhr Aqua in drei Blautönen daher. Schön für Küche, Wohn- und Arbeitszimmer oder wo auch immer Sie die Zeit im Blick haben möchten. Dank des Quarz-Uhrwerks ist die Uhr kaum zu hören.

Remember®, DE. Wanduhr mit Quarz-Uhrwerk aus Metall und Kunststoff, 4,5 x Ø 30 cm, dreifarbig, mit rückseitiger Aufhängemöglichkeit, benötigt 1 x AA-Batterie (nicht im Lieferumfang enthalten)

Prämie 45143X

BARBECUBE® – GRILLWÜRFEL

Freuen Sie sich auf die Grillsaison. Im Barbecue® Grillwürfel bleibt alles saftig und es gehen keine Vitamine verloren. Das Geheimnis liegt in der schonenden Kombination aus Grillen, Braten und Garen dank der unterschiedlichen Seiten des Würfels. Füllen Sie den Barbecue® mit dem gewürzten Grillgut – ob Gemüse, Obst, Käse, Meeresfrüchte oder Geflügel, setzen Sie ihn auf den Rost und wenden Sie ihn alle fünf Minuten. Daneben können Sie Würstchen und Fleisch grillen und alles zusammen heiß genießen. Guten Appetit!

Barbecue®, DE. Idee: Dr. H. Kreutzer, Design: R. Kraeuter. Grillwürfel aus Edelstahl, 16 x 16 x 15,5 cm, für 4 bis 6 Portionen Grillgut, Anleitung mit 7 Rezepten, hergestellt in Deutschland

Prämie 451391



Picknickdecke Brava

Herrlich entspannen in der Natur – so lautet das Motto unserer farbenfrohen Picknickdecke. Egal ob Wald, Wiese oder Strand: Dieses strapazierfähige Leichtgewicht schützt zuverlässig vor Feuchtigkeit und Schmutz, ist waschbar und kann für den Transport kompakt gerollt und zusammengebunden werden. So lassen sich warme Tage in vollen Zügen genießen.

Remember®, DE. Picknickdecke 1,90 x 1,40 m, mit Bändern zum Zusammenrollen und -binden, aus Polyester, Unterseite wasserabweisend, waschbar bis 30°C

Prämie 451448

SCHALENSET MIT HOLZTABLETT

7-teilig

Snack & Dip. Für schälchenweise Abwechslung in sechs bunten Farben sorgt dieses Schalen-set aus Porzellan mit Holztablett. Für Cracker und Nüsse zum Aperitif, Tapas am Abend, leckere Grillsoßen oder Knabberzeug für zwischendurch. Die Schalen sind universell einsetzbar und dank des Tablett einfach zu servieren. Und sie schmücken jeden Tisch.



Remember®, DE. 6 farbige Porzellanschalen, 10,5 x 10,5 x 4 cm, spülmaschinentauglich, Tablett aus Bambusholz 33 x 22,5 x 5 cm, Schachtel

Prämie 451421



Weitere Prämien unter buechergilde.de/freundschaftswerbung z.B. JAPAN-PAKET Prämie 451375 3ER-KORBSET DINARA Prämie 451367

Jack Kerouac Die Dharmajäger

Mal als blinder Passagier auf alten Güterzügen, mal zu Fuß in dünnen Stoffschuhen ist Ray Smith unterwegs durch Kalifornien. Gemeinsam mit Japhy, Dichter und Zen-Buddhist, und dem Bergenthusiasten Morley bricht er auf in die kaum berührte Natur der High Sierras, um die Lektion der Einsamkeit zu lernen. Sie dichten, sie wandern und meditieren, immer auf der Suche nach dem Dharma und einem sinnerfüllten Leben. Nur: In San Francisco mit seinen Hipster-Partys, Poetry-Sessions und Trink-Marathons fällt es schwer, auf enthaltsamem Weg zu wandeln ... Abenteuer, Askese und Natur – ein Klassiker der Beat-Literatur, zu Jack Kerouacs 100. Geburtstag in neuer Übersetzung.



© Picture Alliance, AP Photo

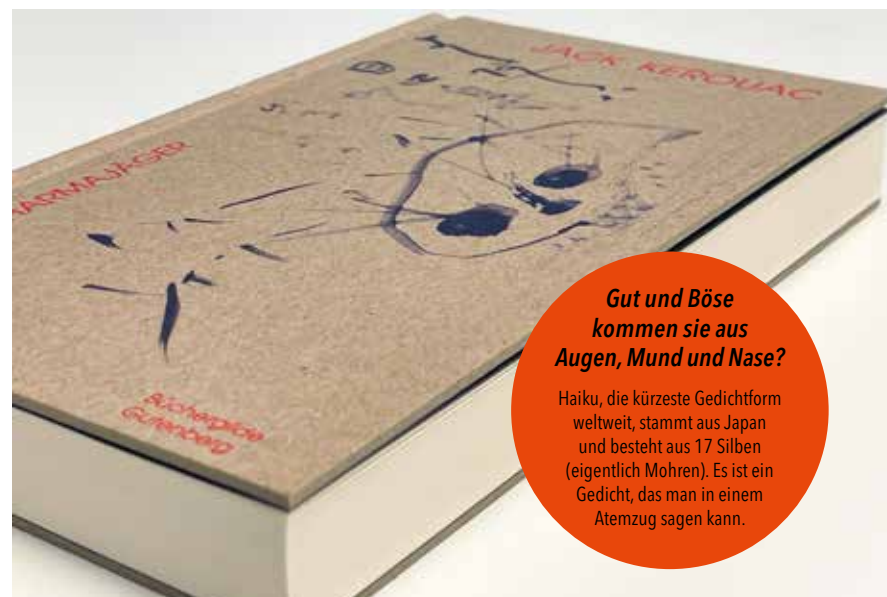
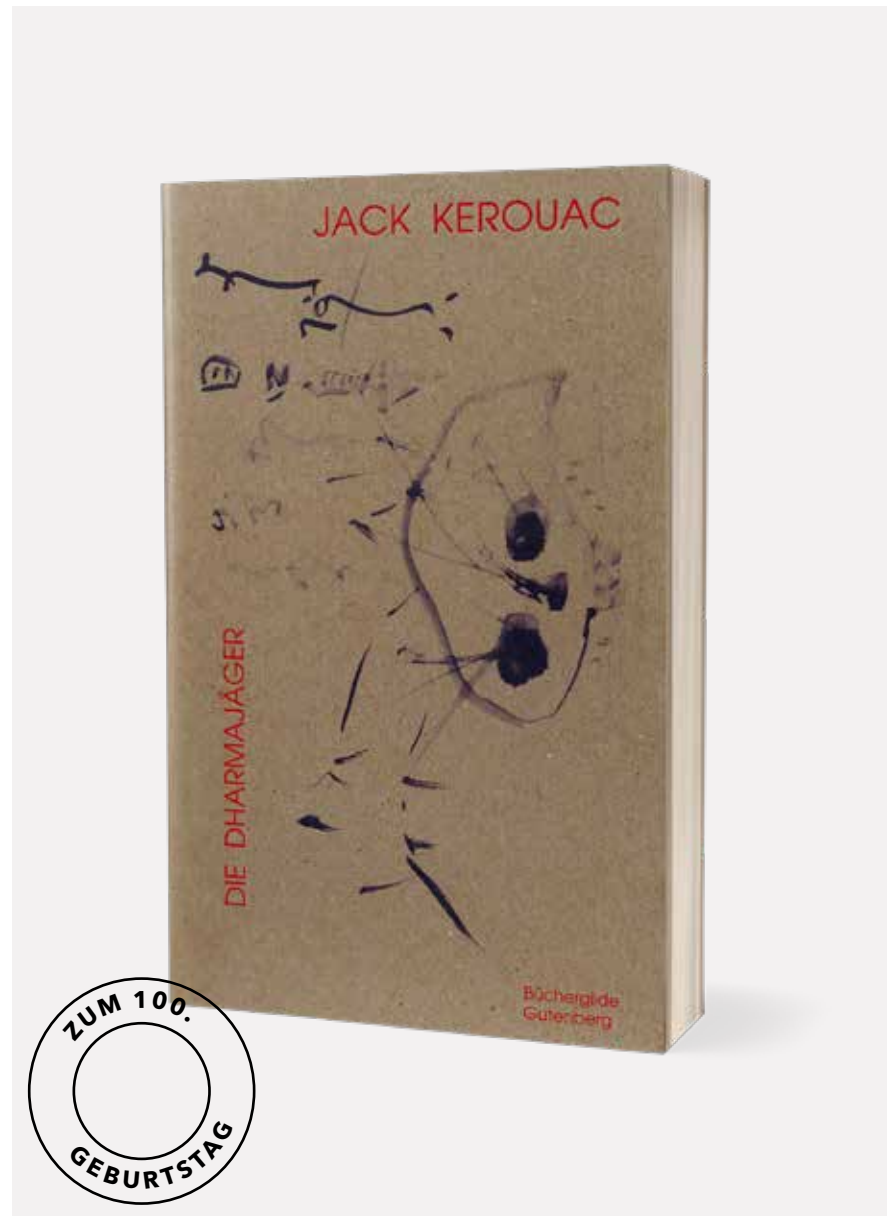
AUTOR

Jack Kerouac (1922–1969), geboren in Lowell, Massachusetts, diente während des Zweiten Weltkriegs in der Handelsmarine und trampete später kreuz und quer durch die USA und Mexiko. Er wurde neben William S. Burroughs und Allen Ginsberg der führende Autor der Beat Generation. Mit *On the Road* schrieb er eines der berühmtesten Bücher des 20. Jahrhunderts. Er starb in St. Petersburg, Florida.

ÜBERSETZER

Thomas Überhoff, geboren 1954, arbeitet als Lektor und Übersetzer; u. a. übertrug er Bücher von Denis Johnson, Nell Zink und Rivka Galchen ins Deutsche.

Aus dem amerikanischen Englisch von Thomas Überhoff, mit einem Nachwort von Matthias Nawrat, Steifbroschur mit farbiger Prägung, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€24,- | SFR 28,90 | NR 17345X



**Gut und Böse
kommen sie aus
Augen, Mund und Nase?**

Haiku, die kürzeste Gedichtform weltweit, stammt aus Japan und besteht aus 17 Silben (eigentlich Mohren). Es ist ein Gedicht, das man in einem Atemzug sagen kann.

→ Das Cover ziert das Haiku *Totenschädel* von Gibon Sengai (1750–1837), Tusche auf Papier

Wie Buddha auf dem Berge

Eine Generation auf der Suche nach einem sinnerfüllten Leben:
Zum 100. Geburtstag des Beat-Literaten Jack Kerouac erscheint sein Roman *Die Dharmajäger* in neuer Übersetzung. Eine Ode an die Schönheit der Natur und das Lebensgefühl der Beatniks.

Ginsberg, Kerouac, Burroughs. Oder: *Das Geheul, Unterwegs, Naked Lunch*. Namen und Titel, die sowohl einen spezifischen Zeitpunkt der US-amerikanischen Kulturgeschichte als auch ein einzigartiges Lebensgefühl in sich tragen. Die Welt des Jazz, der Gedichte und des Exzesses – Jack Kerouacs Welt. Sein semi-autobiografischer Roman *Die Dharmajäger*, den er, wie seinen literarischen Erfolgsroman *Unterwegs*, innerhalb von drei Wochen verfasst haben soll, lädt dazu ein, lesend durch die Vereinigten Staaten der 1950er-Jahre zu ziehen.

Der Poet und Herumtreiber Ray, Kerouacs alter Ego, navigiert sich von Ort zu Ort, springt auf Güterzüge auf, trampelt weite Strecken, scheut Fußmärsche nicht und schläft am liebsten unter dem Sternenhimmel. Von seiner Wahlheimat Mexico City auf dem Weg in den Norden legt er mit diversen Zwischenstopps gut 4 000 km zurück und gelangt schließlich nach San Francisco. Dort wiedervereint mit seinem Freund Japhy, quasi sein intellektueller Sparringspartner und angelehnt an Kerouacs Freund (und ebenfalls Autor) Gary Snyder, taucht er wieder ein in die wilde Riege von Nonkonformisten. Es wird getrunken und gedichtet, philosophiert und meditiert.

Ein ambivalentes Miteinander von Spiritualität und Partys bestimmt das Leben der Aussteiger in *Die Dharmajäger*. Die Philosophie des Zen-Buddhismus steht dabei hoch im Kurs, man träumt von „friedlichen Kreuzzügen“ im Namen des „Dharma“. Auf eine allgemeingültige Definition, was das eigentlich ist, verzichten sie, die östlichen Lehren finden sich in individuellen Ausprägungen im Alltag verankert. Ihnen geht es vor allem darum, dadurch im Einklang mit der Natur zu sein und bürgerliche Zwänge zu überwinden. Das ist nicht nur unterhaltsam, sondern auch zeithistorisch relevant: Hier lässt sich unmittelbar nachvollziehen, wie noch vor den Hippies eine Bewegung existierte, die sich in Abgrenzung zur biedereren Nachkriegsgesellschaft von Materialismus und Karrierestreben abwandte.

Als nomadische Seele ist Ray ständig kreuz und quer durch das Land unterwegs. Gemeinsam mit seinen Freunden besteigt er das sogenannte „Matterhorn“, einen Gipfel in den Sierra Mountains. Weit weg von der Zivilisation juchzen sie über die Schönheit der imposanten

Umgebung. Bei seiner Mutter in Ohio lebt und meditiert Ray in den Wäldern, später arbeitet er als Waldbrandwächter eremitenähnlich auf einem Berg an der kanadischen Grenze. Näher kann man der Natur nicht sein, mehr Freiheit geht kaum. Der Rhythmus von Kerouacs Prosa verlangsamt sich in diesen Passagen, hervorragend atmosphärisch fängt er ein, wie sich das Morgengrauen auf einem Berg anfühlt, wie die Sonne Lichtspiele über Wanderwege malt oder kalter Wind um die Ohren saust. Die Übersetzung von Thomas Überhoff, der unter anderem auch Paul Auster, Sheila Heti und Nell Zink ins Deutsche übertrug, wird dem fließenden Erzählen Kerouacs gerade an diesen Stellen mehr als gerecht.

„Wie die Ameisen, die den ganzen Tag nur graben, habe auch ich nur das zu tun, was ich will, und dabei freundlich zu sein, mir keine voreiligen Urteile anzumaßen und um Erleuchtung zu beten.“

Aus: *Die Dharmajäger*

Die Dharmajäger wirkt wie eine Zeitkapsel: Kerouacs Direktheit und seine nahbare Sprache versetzen in eine Ära, in der der Glaube an ein freies, selbstbestimmtes und sinnvolles Leben, die Achtung der Natur und der Wert von Kunst und Freundschaft sich entgegen allen Umständen Bahn brach. Ein Buch im Flow der Beat Generation, von dem man sich gerne mitreißen lässt.

Marlen Heislitz

hat bei der Lektüre gelernt, wie man nicht von einem Berg fällt.

Büchergilde Klassiker – bleibende Texte in edlem Leinen

Mit unseren Klassiker-Ausgaben laden wir Sie ein, erlesene Inhalte in einzigartiger Ausstattung zu entdecken. Mit geprägtem oder bedrucktem Leinenbezug geben wir herausragenden Büchern der Weltliteratur und modernen Klassikern ein neues Gewand.

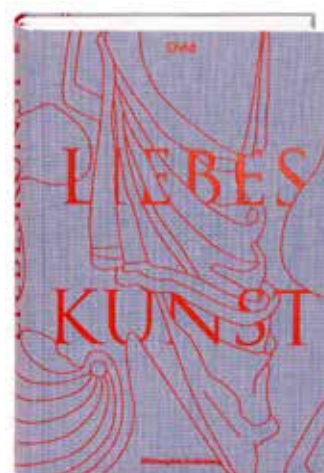
Alle lieferbaren Titel, Leseproben und Bilder finden Sie in unserem Webshop auf buechergilde.de



Ulrich Alexander Boschwitz
Der Reisende

Das diesem Buch zugrunde liegende Typoskript wurde unmittelbar nach den Novemberprogromen 1938 verfasst. Ulrich Alexander Boschwitz war damals gerade einmal 23 Jahre alt. Er schrieb den Roman über den Berliner Juden Otto Silbermann, der zuerst sein Hab und Gut, dann seine Würde und seinen Verstand verliert. Daran gehindert, die Grenze zu überqueren, reist Silbermann ohne Ziel durch Deutschland. Aus seinen Reisen, Erlebnissen und Gesprächen fertigt Boschwitz ein eindrückliches und berührendes literarisches Zeitdokument.

Herausgegeben und mit einem Nachwort versehen von Peter Graf, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 170531



Ovid
Liebeskunst

Ovids Lehrgedicht über die Kunst der Verführung mag heute so manchem die Schamesröte ins Gesicht treiben. Der römische Dichter lässt sich offen über Sex und Erotik aus. Sein Ziel: Die Leser sollen gekonnter lieben. Einiges scheint aus heutiger Sicht amüsant, bleibt aber aktuell. Dass man in die Arena gehen soll, wo man

eng beieinandersitzt, um der Angebeteten nahezukommen. Oder dass man sie mit Komplimenten und Versprechen locken soll. Leben und Lieben im alten Rom!

In der Übertragung von Wilhelm Herzberg, überarbeitet und kommentiert von Tobias Roth, Asmus Trautsch und Melanie Moller, vollflächig geprägtes Leinen, zweifarbig gedruckt, Lesebändchen, Quartformat, 400 Seiten, Einbandgestaltung von Hug & Eberlein
€ 36,- | SFR 43,50 | NR 169932

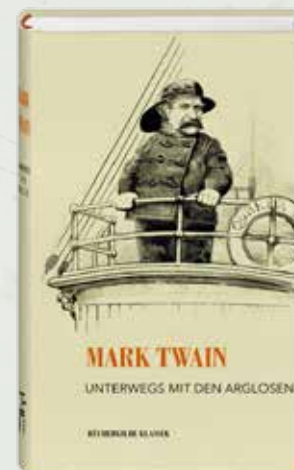


Hans Fallada
Der eiserne Gustav
Urfassung

Falladas großer Roman, von allen politischen Eingriffen befreit – erstmals mit dem ursprünglichen Schluss. Berlin 1914–1924: Der Betrieb des Kutschers Gustav Hackendahl kann neben der Automobil-Konkurrenz nicht bestehen. Er setzt einen Traum in die Tat um: eine letzte Reise mit der Droschke von Berlin nach Paris ... Nationalsozialistische Vorgaben

zwangen Fallada, den Schluss der Erstausgabe (1938) zu ändern. Auch in der 1962 rekonstruierten Fassung fehlen Passagen des Originaltexts, offenbar widersprachen sie den Vorgaben in der DDR. Jetzt erscheint der Roman mit rund 30 Seiten mehr Text.

Mit einem Nachwort von Jenny Williams, bedrucktes Leinen, Lesebändchen, 800 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 171511



Mark Twain
Unterwegs mit den Arglosen
Die Originalreportagen aus Europa und dem Heiligen Land

Ein Raddampfer, eine Gruppe amerikanischer Pilger und ein junger Reporter mit Beobachtungsgabe und spitzer Zunge! Im Sommer 1867 begleitete Mark Twain 77 Pilger auf dem Schiff „Quaker City“ ins Heilige Land. In 50 Briefen berichtete er der Zeitung *Daily Alta California* von seinen Abenteuern in Europa, der Türkei und Palästina. Vor seinem Blick war nichts sicher, nicht der Nationalstolz seiner Mitreisenden noch die Pilgerstätten. Die komischen und ziemlich respektlosen Reportagen verarbeitete Twain zu einem Buch, aus dem man jedoch alle anstößigen Passagen tilgte. Nun endlich liegt die Erstübersetzung der Urfassung aller Berichte vor, ungekürzt und unzensuriert.

Aus dem amerikanischen Englisch übersetzt und herausgegeben von Alexander Pechmann, bedrucktes und geprägtes Leinen, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 528 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 38,- | SFR 45,50 | NR 173239



Tarjei Vesaas
Die Vögel

Der Sonderling Mattis lebt mit seiner Schwester Hege in einer Hütte am See. Er hat sich in eine kindliche innere Welt zurückgezogen und fühlt sich vor allem mit der Natur und den Vögeln verbunden. Von den Dorfbewohnern belächelt, bestreitet er sein Leben mit Hilfsarbeiten. Als der Holzfäller Jørgen auftaucht, sich in Hege verliebt und dann auch noch eine

Schnepfe erschossen wird, wirft es Mattis aus der Bahn. In eindringlichen Bildern beschreibt Tarjei Vesaas Mattis' Blick auf die Welt und sein Unvermögen, sich anderen mitzuteilen. Das Ungesagte zwischen den Zeilen fügt Vesaas ins feine Netz der Erzählung und erzeugt damit poetische Spannung.

🏆 **Nominiert für den Übersetzerpreis der Leipziger Buchmesse**
Aus dem Norwegischen von Hinrich Schmidt-Henkel und mit einem Nachwort von Judith Hermann, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 280 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172755



Henry Beston
Das Haus am Rand der Welt

Ein Mann, ein Jahr, ein Haus auf Cape Cod – der Klassiker des *nature writing* endlich auf Deutsch. Im Jahr 1926 bezieht Henry Beston ein Holzhaus am Meer, das er sich im Jahr zuvor bauen ließ, um dort seinen Urlaub zu verbringen. Geplant waren zwei Wochen, doch er bleibt ein ganzes Jahr; ein Jahr, in dem er die Umwelt auf sich wirken lässt, sie untersucht und verstehen lernt. Beston hält sämtliche Beobachtungen in Notizbüchern fest, er beschreibt das Erlebte farbig und detailliert: den Zug der Seevögel, den Rhythmus von Ebbe und Flut, die Formen der Dünen und Wellen, die Geräusche der Brandung.

Aus dem Englischen von Rudolf Mast, mit einem Nachwort von Cord Riechelmann, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 17149X



Gustave Flaubert
Lehrjahre der Männlichkeit

Eine Geschichte, böse und poetisch, melancholisch und realistisch: Flauberts Meisterwerk in bereichernd kommentierter Neuübersetzung. Frédéric ist achtzehn und sehnt sich nach Madame Arnoux, tröstet sich mit Rosanette und stolpert in die 1848er-Revolution, die eine ganze Gesellschaft aus der Bahn wirft. Flaubert wollte nicht weniger als ein Porträt seiner Generation

schreiben. Er erzählt dies packend als illusionslosen, ironischen Liebes- und Gesellschaftsroman zugleich. Übersetzung und Kommentar von Elisabeth Edl machen den historischen Hintergrund farbig sichtbar und lassen den epochalen, ungeheuer modernen Roman noch einmal ganz anders entdecken.

Aus dem Französischen von Elisabeth Edl, Leinen, 800 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer

€ 38,- | SFR 45,50 | NR 172283



Maeve Brennan
Mr. und Mrs. Derdon
Geschichten einer Ehe

Alles fängt nahezu märchenhaft an – um dann den Bach runterzugehen: Bei Rose und Hubert wirkt bereits das erste Treffen perfekt. Da ist es doch klar, dass sie füreinander bestimmt sind. Oder? Bloß kommt dem vermeintlichen Traumpaar die Ehe dazwischen. Maeve Brennan bringt ihre Leser so nah an Hubert und Rose Derdon heran, dass

es manchmal schmerzt. Denn sie ist eine scharfe Beobachterin, ihre Worte sind es oft nicht minder. Die sieben Erzählungen erschienen ursprünglich unter anderem in *The New Yorker* und *Harper's Bazaar*. Hans-Christian Oeser hat sie hier neu geordnet – in der chronologischen Reihenfolge der geschilderten Ereignisse.

Aus dem Englischen von Hans-Christian Oeser, geprägtes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Farbschnitt, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer

€ 17,95 | SFR 21,50 | NR 169274



Iwan Turgenjew
Aufzeichnungen eines Jägers

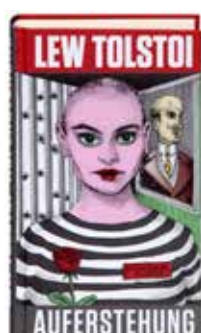
Der Jäger, ein adliger Grundbesitzer, streift durchs Land, gelockt vom Leben in all seinen Facetten. Er erzählt von den Men-

schcn, die er sieht im harten Russland des 19. Jahrhunderts. 1852 in Frankreich verfasst, erregte Turgenjews schonungslose Abrechnung mit den Missständen des russischen Zarenreiches bei Erscheinen großes Aufsehen und hat bis heute nicht an Kraft verloren. Sein berühmtestes Buch in neuer Übersetzung vereint ein unvergessliches Panorama aus allen sozialen Schichten und allen Altersgruppen.

! Begrenzt lieferbar

Aus dem Russischen von Vera Bischitzky, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 640 Seiten, Einbandgestaltung von Joe Villion

€ 32,- | SFR 38,50 | NR 170701



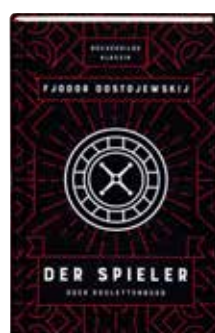
Lew Tolstoi
Auferstehung

Die Geschichte zweier Menschen, die ihr Leben einsetzen, um Gutes zu tun. Fürst Nechljudow trifft als Geschworener Maslowa wieder,

die er einst verführte. Nun ist sie als Prostituierte angeklagt. Nechljudow erkennt, dass er schuld ist an ihrer elendigen Lage, und bietet ihr die Ehe an. Maslowa lehnt ab, obwohl sie den Fürsten liebt. Sie will den politischen Gefangenen Simonson heiraten. Und Nechljudow folgt Maslowa nach Sibirien in die Zwangsarbeit und die Verbannung. Eine leidenschaftliche moralische und politische Anklage.

Aus dem Russischen von Barbara Conrad, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, Dünndruckpapier, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 720 Seiten, Einbandgestaltung von Wolfgang Schaper

€ 32,- | SFR 38,50 | NR 169096



Fjodor M. Dostojewskij
Der Spieler

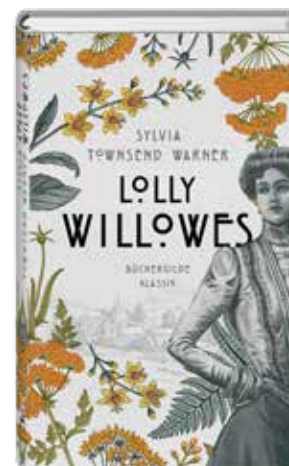
Alexey Iwanowitsch ist Hauslehrer einer russischen Generalsfamilie und liebt es, sich einzumischen und Ärger

zu erregen. Und noch lieber macht er schnelles Geld am Roulettetisch. Wenn alle sich gegenseitig übers Ohr hauen, ist ja wohl kaum etwas dabei. Dostojewskij schickt einen Helden voller Respektlosigkeit und jugendlicher Streitlust ins Rennen – mit vielen Parallelen zu ihm selbst: So schrieb er den Roman in nur 26 Tagen, weil er (wie seine Hauptfigur) Spielschulden hatte und Geld brauchte. Basierend auf einer authentischen Grundlage.

! Begrenzt lieferbar

Aus dem Russischen, kommentiert und mit Nachwort von Alexander Nitzberg, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 232 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst

€ 18,95 | SFR 22,90 | NR 169576



Sylvia Townsend Warner
Lolly Willowes
oder Der liebevolle Jägersmann

Mit achtundzwanzig Jahren und ohne Ehemann gilt Lolly Willowes als alte Jungfer. Nach dem Tod ihres Vaters lebt sie bei ihren Brüdern in London. An das Stadtleben kann sie sich nicht gewöhnen. Zudem fristet sie ein Dasein als Tante mit Haushaltungspflichten, Verkopplungsversuche inbegriffen. Daher beschließt sie, alleine in die Chiltern Hills zu zie-

hen. Hier genießt sie ihr neues Leben und widmet sich ihrem Geheimnis: Ihrer Berufung als Hexe! Ein Pakt mit dem Teufel bedeutet für Lolly Willowes und ihre Katze endlich Freiheit. Ein pikantes Plädoyer für die Eigenständigkeit alleinstehender Frauen. Herrlich schräg – ein Meilenstein der feministischen Literatur.

Aus dem britischen Englisch von Ann Anders, mit einem Nachwort von Manuela Reichart, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 280 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 173018



Emily Brontë
Sturmhöhe

Emily Brontës einziger Roman glüht vor düsterer Dynamik. Hoch im Moor liegt Wuthering Heights, das Zuhause von Catherine und

ihrem Stiefbruder Heathcliff. Sie sind ungezähmt und seelenverwandt. Als Catherine jedoch den reichen Nachbarn Linton heiratet, verschwindet Heathcliff. Ein paar Jahre später kehrt er als gemachter Mann zurück. Die Symbiose zwischen ihm und Catherine lodert wieder auf – und wütet verzweifelt über den Tod hinaus. Aggressiv, poetisch und durchtränkt vom harten Dialekt West-Yorkshires.

Herausgegeben und aus dem Englischen übersetzt von Wolfgang Schlüter, bedrucktes und geprägtes Leinen, Fadenheftung, Dünndruckpapier, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 640 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer

€ 32,- | SFR 38,50 | NR 168561



Thomas Hardy
Jude Fawley, der Unbekannte

Jude Fawleys Streben nach sozialem Aufstieg bleibt ihm verwehrt, er verdingt sich als Steinmetz. Auch seine

Liebesbeziehungen lassen den einstigen Traum vom besseren Leben in die Ferne rücken: Von seiner Frau verlassen, trifft er in Christminster seine verheiratete Cousine Sue Bridehead. Sie wird die Leidenschaft seines Lebens, von der Gesellschaft geächtet. Als dann Judes Frau Arabella den gemeinsamen Sohn aus Australien schickt, beginnt eine Tragödie ungleichen Ausmaßes.

Aus dem Englischen von Alexander Pechmann, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 656 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst

€ 29,- | SFR 34,90 | NR 170159



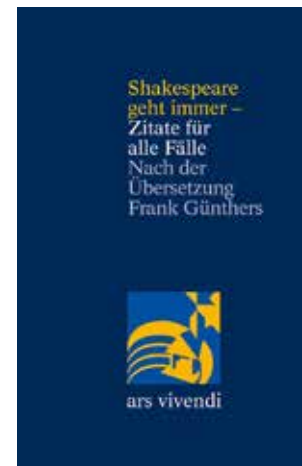
Ford Madox Ford
Die allertraurigste Geschichte

Ford Madox Fords Roman gilt als eines der wichtigsten Werke der modernen englischen Literatur. Er erzählt

die Geschichte zweier Ehepaare, die untrennbar miteinander verbunden sind durch Liebe, Täuschung und Verrat. Durch Andeuten und Verschweigen, langsame Entwicklung und schockierende Enthüllungen schafft Ford ein Vexierspiel, das rätseln lässt, was Realität ist und was Vorspiegelung, was moralisch richtig ist und was falsch. Und genau das macht aus diesem Buch mehr als nur eine fesselnde Lektüre: ein großes Kunstwerk.

Aus dem britischen Englisch von Fritz Lorch und Helene Henze, mit einem Nachwort von Julian Barnes, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst

€ 25,- | SFR 29,90 | NR 171805



NEU
Shakespeare geht immer
Zitate für alle Fälle
Nach der Übersetzung Frank Günthers

„Und wenn du den Eindruck hast, dass das Leben Theater ist, dann such dir eine Rolle aus, die dir so richtig Spaß macht“. Shakespeare hat die Weltliteratur nicht nur um unvergessliche Figuren und Geschichten bereichert, sondern auch um treffende Sprichwörter und raffinierte Re-

densarten für jede Lebenslage. Dieser edel ausgestattete Band versammelt die besten von ihnen in einer zweisprachigen Ausgabe in der Übersetzung von Frank Günther.

Ausgabe ars vivendi. Zweisprachige Ausgabe, fester Einband, 487 Seiten
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 700703

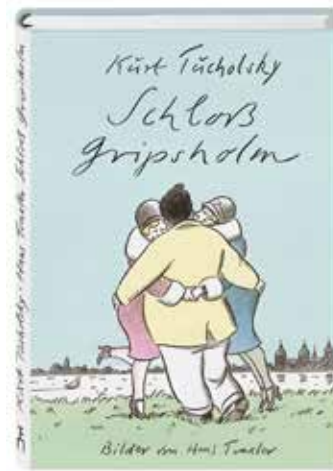
Illustrierte Bücher aus der Büchergilde – sinnlicher Lesegenuss

Ob fein komponierte Text-Bild-Fusion oder Comic und Graphic-Novel-Kunst – die schönsten Bücher finden Sie bei uns! Inspirierende Literatur, reflektiert in spannenden Illustrationen, gestaltet mit Liebe zum Detail, künstlerischem Blick und Fingerspitzengefühl. Die Büchergilde pflegt und fördert kontinuierlich die Kunst der Buchillustration und arbeitet mit bekannten Künstlerinnen und Künstlern sowie Nachwuchstalenten zusammen.

Alle lieferbaren Titel, Leseproben und Bilder finden Sie in unserem Webshop auf buechergilde.de



Alle illustrierten Bücher erscheinen exklusiv bei der Büchergilde!



Kurt Tucholsky / Hans Traxler (Ill.)
Schloß Gripsholm
Eine Sommergeschichte

Eine Sommerliebe in Schweden. Unnachahmlich graziös und amüsant erzählt, schwebend wie ein Schmetterling und sonnendurchflutet wie der Sommer selbst. Seit seinem Erscheinen 1931 haben Liebende einander dieses heiter-melancholische Buch voller verliebter Torheiten und Verzauberungen immer wieder geschenkt. Ein ganzes Jahr hat sich der Cartoonist und Illustrator Hans Traxler für *Schloß Gripsholm* Zeit genommen. Entstanden ist ein Prachtband: Bilder und Text sind aufs Schönste verbunden, ein Buch mit 60 wunderbar heiteren, erotischen und melancholischen Bildern zu einer Sommerliebe in den frühen 1930er-Jahren.

Mit 60 farbigen Illustrationen, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, Lesebändchen, 176 Seiten
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 16440X



Anna Geselle
Furiositäten
Ein Comic über weibliche Wut

Dieses Comic suckt. Das soll es auch. Es soll wütend machen und aufrütteln und Anstoß geben zur Veränderung. *Furiositäten* beschäftigt sich mit gegender Wut, mit den gesellschaftlichen Skripten, nach denen wir empfundene und offen geäußerte Wut filtern, wahrnehmen und bewerten. Die eigene und die fremde. Warum hat Wut einen schlechten Ruf? Warum gilt eine Frau als hysterisch, ein Mann aber als durchsetzungsstark? Von der Göttin Athene bis zur US-Rapperin Lizzo begibt sich dieses Comic auf einen Ritt durch die Pop- und Unterhaltungskultur. Es beleuchtet Wutweisenheiten und Klischees und deckt die Strategien auf, die die Wut marginalisierter Personen unterdrücken sollen.

Illustration und Text von Anna Geselle, Flexcover, 176 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173212



Mascha Kaléko / Hans Ticha (Ill.)
Bewölkt, mit leichten Niederschlägen
Gesammelte Gedichte

Mascha Kalékos Gedichte, stets von einer Prise Ironie begleitet, erzählen von Liebe und Einsamkeit, von Ungleichheit und finanzieller Not. Dabei sind sie getragen von Melancholie, Humor und politischem Geist: Genau das macht Mascha Kalékos Lyrik so faszinierend zeitlos. Eindrucksvoll illustriert vom grandiosen Hans Ticha, ist in dieser Ausgabe der Großteil von Kalékos zu Lebzeiten veröffentlichten Gedichten versammelt.

34 farbige Illustrationen, vierfarbig geprägtes Leinen, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 171821

Limitierte Vorzugsausgabe mit 1 Originalgrafik (Variante E: „Con Anima“), signiert und nummeriert, im Schub, Auflage: 150 Exemplare
€ 128,- | SFR 153,- | NR 172518



Karel Čapek / Hans Ticha (Ill.)
Der Krieg mit den Molchen

Eine Satire auf die Verhältnisse am Vorabend des Zweiten Weltkriegs: Lange blieben sie der Welt verborgen, die sprachbegabten Riesenmolche. Von ihren Entdeckern als Arbeitskräfte missbraucht, rebellieren sie gegen ihre Ausbeuter. Ein Krieg um die Weltherrschaft beginnt ... Karel Čapeks erstmals 1936 erschienener Roman ist eine parodistische Materialsammlung unterschiedlichster Textgattungen. Hans Ticha würdigt dies mit einer illustrativen Wundertüte an Stilrichtungen.



tung von Hans Ticha und Peter Birmele
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 168960

Aus dem Tschechischen von Eliška Glaserová, mit zahlreichen Illustrationen, zweifarbig geprägter fester Einband, Fadenheftung, Lesebändchen, 344 Seiten, Buchgestal-



Édouard Baribeaud (Ill.) / Marc Beaugé
Die fabelhafte Geschichte des Riesen Théophile

Théophile ist so großgewachsen, dass es für ihn nichts zum Anziehen gibt. Das ändert sich mit seinem ersten maßgeschneiderten Anzug. Von da an nimmt ihn der Zauber der unterschiedlichen Stoffe, Muster und Schnitte gefangen, wird er zum Experten aller Arten von Revers, Kragen und Krawattenknoten – und findet seinen Platz im Leben.

Aus dem Französischen von Sofia Blind, durchgehend farbig illustriert von Édouard Baribeaud, geprägtes Leinen, Fadenheftung, Format: 20 x 29 cm, 48 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 173182



Limitierte Vorzugsausgabe mit Original-7-farbigen-Giclee-Druck (siehe Abb. oben), signiert und nummeriert, im Schub, Auflage: 99 Exemplare
€ 98,- | SFR 118,- | NR 17328X



Friedrich Dürrenmatt / Benjamin Gottwald (Ill.)
Die Physiker

Ein Irrenhaus, drei Physiker, eine Chefärztin und eine potenziell weltzerstörerische Formel, die es zu verbergen gilt – zur Not auch durch einen Mord. Eine weltverändernde Entdeckung stellt den Physiker Möbius vor ein Dilemma. Wie kann er sein Wissen vor Missbrauch schützen?

Seine Lösung: Einweisung in die Psychiatrie. In der Rolle des Unzurechnungsfähigen hofft er, die Erfindung geheim halten zu können. Seine Mitpatienten Einstein und Newton, Agenten aus Ost und West, versuchen mittels der gleichen Scharade, an Möbius' Pläne zu gelangen. Two in One: Graphic Novel und Originaltext! Farbexplosiv, verrückt und hintergründig. Feinstes Graphic Theatre von Benjamin Gottwald.

Hans-Meid-Preis 2021
Ein Comic von Benjamin Gottwald, mit vollständigem Originaltext, fester Einband, Fadenheftung, fünffarbig gedruckt, zwei Papiersorten, 192 Seiten
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 169533



Kazuo Ishiguro / Janna Klävers (Ill.)
Was vom Tage übrig blieb

Seit Jahrzehnten dient Stevens als Butler auf Darlington Hall und hat sein Leben voll und ganz in den Dienst seines Herrn gestellt. Er sorgt für einen tadellosen Haushalt und ist die Verschwiegenheit in Person: Niemals würde er auch nur ein Wort über die Vorgänge im Herrenhaus verlie-

ren. Auch die vorsichtigen Annäherungsversuche von Miss Kenton, der Haushälterin, weist er brüsk zurück. Viele Jahre lang lebt er ergeben in seiner Welt, bis ihn eines Tages die Vergangenheit einholt.

Mit 21 farbigen Zeichnungen von Janna Klävers, bedrucktes und geprägtes Leinen, Fadenheftung, Zeichenband, 320 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172070

Limitierte Vorzugsausgabe mit 1 Originalgrafik, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 120 Exemplare
€ 128,- | SFR 153,- | NR 172089

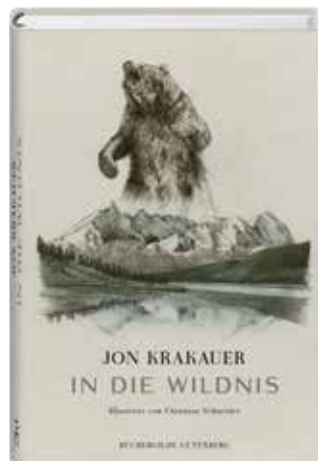


Vladimir Nabokov / Thomas M. Müller (Ill.)
Pnin

Professor Timofey Pnin ist ein einsamer Individualist, den der American Way of Life tief verstört. Auf andere wirkt der russische Immigrant in seiner Kauzigkeit wie ein Versager. Trotz seiner rudimentären Kenntnisse der englischen Sprache gibt er Seminare zur russischen Literatur an einer Universität in der amerikanischen Provinz. Doch seine

tragikomische Würde und sein heiterer Ernst lassen nicht Pnin, sondern vor allem seine Umwelt lächerlich erscheinen.

Aus dem Englischen übersetzt und mit Nachwort von Dieter E. Zimmer, illustriert von Thomas M. Müller, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, zwei Papiersorten, zwei 16-seitige Bildteile, Lesebändchen, 272 Seiten, Buchgestaltung von Thomas M. Müller und Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 171279



Jon Krakauer / Christian Schneider (Ill.)
In die Wildnis

Im August 1992 wurde die Leiche von Chris McCandless im Eis von Alaska gefunden. Wer war dieser junge Mann und was hatte ihn in die gottverlassene Wildnis getrieben? Jon Krakauer hat McCandless' Reise in den Tod rekonstruiert. Ein traurig-schönes Buch über die Sehnsucht, die einen Mann veranlasste, die Zivilisation hinter sich zu lassen, um in die wilde und einsame Schönheit der Natur einzutauchen. Der Illustrator Christian Schneider fängt mit seinen realistischen, feinen Zeichnungen die wunderbaren wie auch grausamen Seiten der Natur ein.

Aus dem amerikanischen Englisch von S. Steeger und U. Frey, mit Illustrationen und Nachbemerktung von C. Schneider, Nachwort von J. Krakauer, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, Lesebändchen, 340 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 171023

Lim. Vorzugsausgabe mit Originalgrafik, sign. und numm., im Schubert, Auflage: 120 Ex.
€ 128,- | SFR 153,- | NR 171023

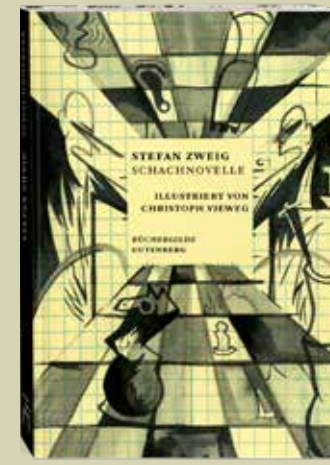


Mary W. Shelley / Martin Stark (Ill.)
Frankenstein

Der Genfer Student Viktor Frankenstein überschreitet im Labor Grenzen: Er erschafft eine Kreatur aus toter Materie und erweckt sie zum Leben. Vom Ausmaß seiner Schöpfung überrascht, flieht Viktor. Abweisung und Furcht treiben die Kreatur zu Taten, die Viktor in den Untergang reißen. In kontrastreichen Holzschnitten fängt Martin Stark die dramatische und düstere Atmosphäre des Romanklassikers ein.

EDAWARDS
2019 GOLD

Aus dem Englischen von K. B. Leder und G. Leetz, mit 55 Illustrationen, Nachbemerktung des Illustrators, Leinen mit Schutzumschlag, Goldprägung, zwei Papiersorten, farbige Fadenheftung, Lesebändchen, 388 Seiten, Umschlaggestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 169967



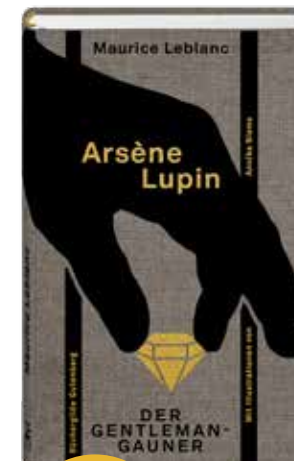
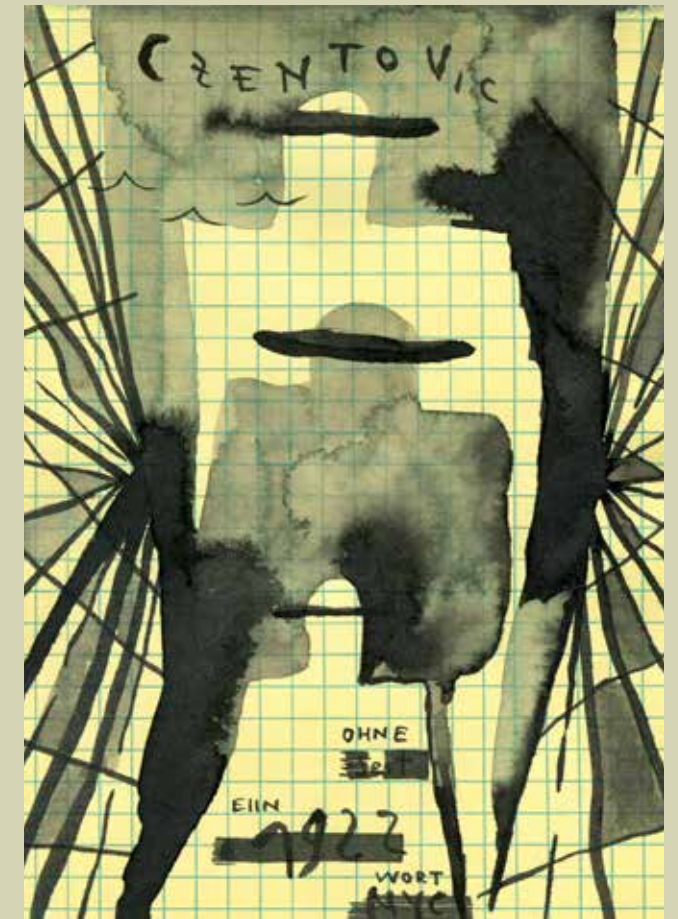
Stefan Zweig / Christoph Vieweg (Ill.)
Schachnovelle

„Von früh bis nachts dachte ich an nichts als an Läufer und Bauern und Turm und König und Matt und Rochade, mit meinem ganzen Sein und Fühlen stieß es mich in das karierte Quadrat.“ Der unscheinbare österreichische Emigrant Dr. B. reist auf einem Passagierdampfer von New York nach Buenos Aires. Auf dem Schiff tritt er eher zufällig gegen den amtierenden Schachweltmeister Mirko Czentovic an. Das Erstaunen ist groß, als er den routinierten Profi mit verspielter Leichtigkeit besiegt. Doch das Schachspiel fördert Erinnerungen an den Terror seiner Inhaftierung im Nationalsozialismus zutage. Dr. B.s geistige Gesundheit ist erneut bedroht.

! Die Verfilmung der Schachnovelle finden Sie auf Seite 137.
Durchgehend illustriert von Christoph Vieweg, bedruckter und geprägter fester Einband, 132 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172720

! Die Verfilmung der Schachnovelle finden Sie auf Seite 137.

Durchgehend illustriert von Christoph Vieweg, bedruckter und geprägter fester Einband, 132 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172720



Maurice Leblanc / Annika Siems (Ill.)
Arsène Lupin
Der Gentleman-Gauner

Arsène Lupin, der feinsinnige Gauner und Meister der Verkleidungskunst, brilliert im rasanten Schlagabtausch mit seinen Gegenspielern. Intrigen, falsche Fährten, Täuschungen und Verrat – nichts kann dem Meisterdieb gefährlich werden. Selbst ein Aufenthalt im berüchtigten Gefängnis von Paris hält

Lesen statt schauen!

ihn nicht davon ab, seine diebischen Vorhaben in die Tat umzusetzen. Galant wickelt Lupin seine Geschäfte ab, entwendet prächtige Diamanten, teuerste Gemälde und brisante Dokumente. Nur eines bringt den Kunstkennner und Maler aus der Fassung: die Liebe zu einer Frau. Neun höchst unterhaltsame Coups von Arsène Lupin, der literarischen Kultfigur des Fin de Siècle!

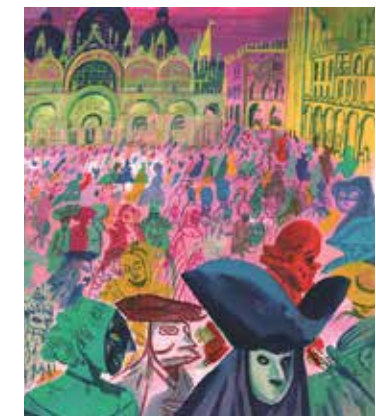
Aus dem Englischen übersetzt von Martin Barkawitz, durchgehend illustriert von Annika Siems, geprägtes und bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, 240 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider und Clara Scheffler
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172933



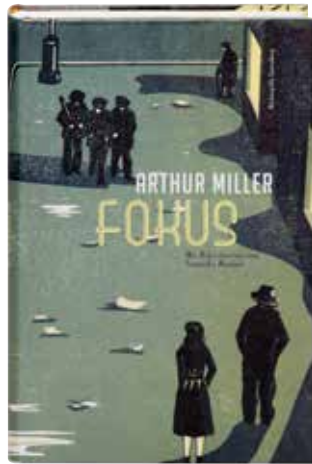
Paul Heyse / Luigi Olivadoti (Ill.)
Andrea Delfin
Eine Kriminalnovelle

Drei Dolche, ein Ziel: Tod den Inquisitoren! Im Venedig des 18. Jahrhunderts genießen Adel und Klerus das Leben in freien Zügen, während das Volk unter der Herrschaft leidet. Über allem thronen die Inquisitoren, deren willkürliche Urteile so berüchtigt wie gefürchtet sind. Auch der Mann mit Decknamen Andrea Delfin verlor seine Geschwister an das unrechte System – und schwört Vergeltung. Zunächst scheint sein Plan aufzugehen, doch dann lauert eine Falle. Ein Racheakt gegen eine übermächtige Obrigkeit vom ersten deutschen Literaturnobelpreisträger für Belletristik.

! Begrenzt lieferbar
Nobelpreis 1910
Mit einem exklusiven Vorwort von Hans Pleschinski und farbigen Illustrationen von Luigi Olivadoti, bedrucktes Leinen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Luigi Olivadoti
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172860



! Begrenzt lieferbar
Nobelpreis 1910
Mit einem exklusiven Vorwort von Hans Pleschinski und farbigen Illustrationen von Luigi Olivadoti, bedrucktes Leinen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Luigi Olivadoti
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172860



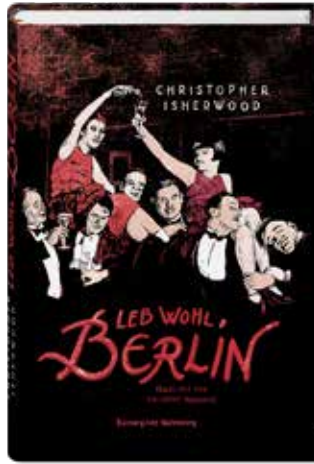
Arthur Miller / Franziska Neubert (Ill.)
Fokus

In seinem einzigen Roman hält Pulitzer-Preisträger Arthur Miller Amerika den Spiegel des alltäglichen Rassismus vor. New York, kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs: Mr. Newman – Personalchef und Herrscher über Stenotypistinnen – wird zum Brillenträger und plötzlich Opfer antisemitischer Hetze. Denn diese

neue Brille verleiht ihm ein vermeintlich jüdisches Aussehen. Von seiner Firma wird er degradiert, bis er kündigt. In seiner multikulturellen Nachbarschaft ist er zunehmend rassistischen Angriffen ausgesetzt. So wird die Brille zum Symbol seines gesellschaftlichen Abstiegs – und zugleich ein Augenöffner für Newman selbst.



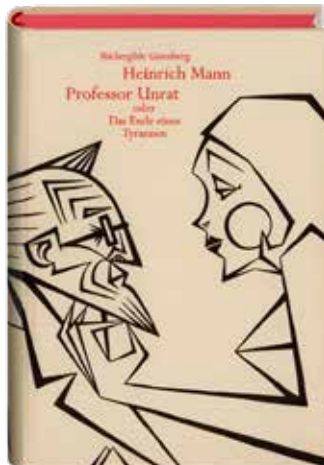
Aus dem amerikanischen Englisch von Doris Brehm, mit 20 Holzschnitten und einer Nachbemerkerung von Franziska Neubert, dreifarbig geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, Fadenheftung, Lesebändchen, 280 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€24,- | SFR 28,90 | NR 169207



Christopher Isherwood / Christine Nippoldt (Ill.)
Leb wohl, Berlin

Die 1920er-Jahre in Berlin – ein Tanz am Abgrund! Isherwood liefert Porträts schillernder, dekadenter, (über-)lebenshungriger, aber auch abgehängter, kraftloser Charaktere, die die Widersprüchlichkeiten der deutschen Metropole in dieser Zeit greifbar werden lassen. Am Horizont droht der Nationalsozialismus, dessen Vorläufer sich bereits in die Leben von Isherwoods Figuren hineindrängen. Diese aber verschließen die Augen vor der Katastrophe und feiern sich um den Verstand. Christine Nippoldt illustriert die einzigartigen Momentaufnahmen in fulminantem Stil und mit viel Gespür für die Dekade.

Aus dem Englischen von Kathrin Passig und Gerhard Henschel, mit 30 Illustrationen und einer Nachbemerkerung der Illustratorin, vierfarbig bedrucktes, seidig glänzendes Leinen, Fadenheftung, Lesebändchen, 320 Seiten, Buchgestaltung von Robert Nippoldt
€28,- | SFR 33,50 | NR 169185



Heinrich Mann / Martin Stark (Ill.)
Professor Unrat

Der kritische Gesellschaftsroman *Professor Unrat* um einen spießigen Gymnasialprofessor, der einer Kleinstadtkurtisane verfällt, ist eines der wichtigsten Werke Heinrich Manns. Mit der Verfilmung *Der blaue Engel* mit Marlene Dietrich erlangte das Buch Welt- und Eindrucksvoll illustriert

von Martin Stark, dem Gewinner des Büchergilde Gestalterpreises.

Büchergilde Gestalterpreis 2014

Mit 32 Schwarz-Weiß-Illustrationen und einer Nachbemerkerung des Künstlers, bedrucktes Leinen, Farbkopfschnitt, Lesebändchen, 232 Seiten
€26,- | SFR 30,90
NR 172593

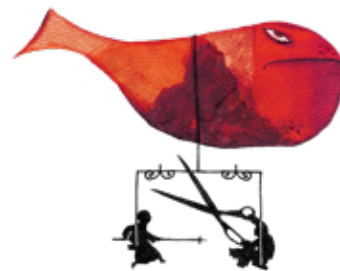


Jane Goodhill (Hrsg.) / Mehrdad Zaeri (Ill.)
Menschenpflichten

Eine (Liebes-)Erklärung in 19 Artikeln

Für ein gesellschaftliches Miteinander, das auf Gemeinsinn und Achtung gegenüber seinen Mitmenschen basiert. Genügt es eigentlich, nur Menschenrechte einzuklagen? Ihre Notwendigkeit ist unbestreitbar. Aber gehört es nicht auch zur Entwicklung bestehender Demokratien, auch Menschenpflichten einzuklagen? Bereits im Jahr 1997 stellte man diesen Entwurf den Vereinten Nationen und der Weltöffentlichkeit zur Diskussion vor. Einige Jahre später nahmen sich 37 Studierende der Johannes Gutenberg-Universität Mainz des Themas an. Unter engagierter Mitwirkung des Künstlers Mehrdad Zaeri entstand daraus dieses Buch. Ein Appell für eine solidarische Gesellschaft!

Bereits im Jahr 1997 stellte man diesen Entwurf den Vereinten Nationen und der Weltöffentlichkeit zur Diskussion vor. Einige Jahre später nahmen sich 37 Studierende der Johannes Gutenberg-Universität Mainz des Themas an. Unter engagierter Mitwirkung des Künstlers Mehrdad Zaeri entstand daraus dieses Buch. Ein Appell für eine solidarische Gesellschaft!



Mit Illustrationen von Mehrdad Zaeri und einem Nachwort von Hans Küng, fester Einband mit Schutzumschlag, 80 Seiten, Buchgestaltung von Angelika Richter
€18,- | SFR 21,50 | NR 164507



NEU
Kerstin Lauks
German Angst
Ein Klapp-Buch

German Angst ad absurdum: Durch das Umblättern in diesem dreiteiligen Klappbuch demontieren Sie

„typisch deutsche“ Angstfantasien. Der Titelbegriff bezeichnet eine diffuse Furcht, die besonders den Deutschen nachgesagt wird. Auf der sprachlichen Ebene zeigt sich dies gern, wenn es um Veränderungen oder Neuerungen geht. Dieses Buch greift „typisch deutsche“ Angst-Phrasen auf und lädt zum Demontieren der oft vorurteilsbehafteten Aussagen ein. Die Kommunikationsdesignerin Kerstin Lauks öffnet mit ihrer plakativen wie sensiblen Gestaltung den Blick auf gesellschaftliche Themen.

„Bisher hat noch niemand gewagt, sich diesem ernstesten Thema so originell und witzig zu nähern.“ – Tanja Dückers (Schriftstellerin)

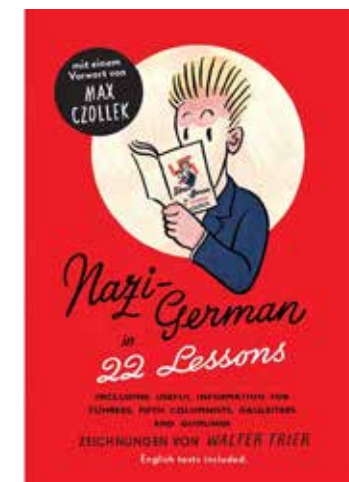
Ausgabe Favoritenpresse. Mit einem Vorwort von Tanja Dückers, Ringbindung, 92 Seiten, Format: 16 x 21 cm, Idee und Buchdesign von Kerstin Lauks
€24,- | SFR 28,90 | NR 700770



Christoph Meckel (Ill.)
Allgemeine Erklärung der Menschenrechte

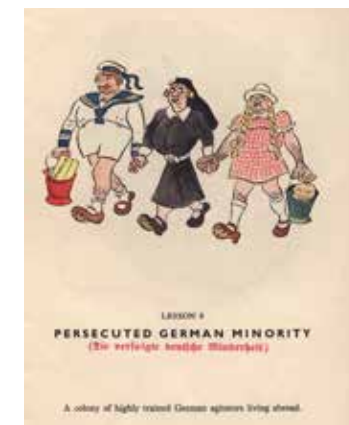
Seit der Verkündung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte im Jahr 1948 haben die 30 Artikel nichts von ihrer Brisanz eingebüßt. Von der ständigen Gefahr, bedroht, verschwiegen und ignoriert zu werden, muss es unser aller Bestreben sein, immer wieder auf diese Rechte hinzuweisen. Die von Christoph Meckel eindrücklich illustrierte Ausgabe erschien bereits 1974, anlässlich des 50. Geburtstags der Büchergilde Gutenberg. Mit dieser überarbeiteten Wiederauflage soll der Blick nicht nur auf die Fundamente menschlichen Zusammenlebens, sondern auch auf ein Stück Büchergilde-Historie geworfen und ein einzigartiger Künstler posthum gewürdigt werden.

Mit 30 Radierungen von Christoph Meckel und einem Nachwort von Uwe Kolbe, fester Einband, Fadenheftung, Lesebändchen, 72 Seiten, in Anlehnung an die Buchgestaltung der Ausgabe von 1974 von Jürgen Seuss
€20,- | SFR 23,90 | NR 171953



NEU
Nazi-Deutsch in 22 Lektionen
Nazi-German in 22 Lessons

Deutsch-Englische Ausgabe



Walter Triers satirische Propaganda gegen die Deutschen. Ursprünglich war dieses kleine Heft eine nur halb so umfangreiche Flugschrift. Entstanden ist sie Anfang 1942 im Auftrag des britischen Informationsministeriums. Dieses veranlasste, dass die Flugschrift mehrere Monate lang von der Royal Air Force über den von Nazi-Deutschland besetzten Gebieten abgeworfen wurde. Die satirischen Karikaturen stammen von Walter Trier, dem bekannten Illustrator der Kästner-Bücher, der sich zu dieser Zeit bereits im Londoner Exil befand. Seine Signatur fehlt hier. Er fürchtete um Leib und Leben seiner Familie, die noch auf dem Gebiet des deutschen Reiches feststeckte.

Ausgabe Favoritenpresse. Aus dem Englischen von Jon Cho-Polozzi, mit einem Vorwort von Max Czollek und Anmerkungen von Antje M. Warthorst, mit 22 Bildtafeln, fester Einband, Format: 12 x 17 cm, 80 Seiten, Gestaltung von Anna Busdiecker
€12,- | SFR 14,50 | NR 700800

Tobias Hürter Das Zeitalter der Unschärfe

Die glänzenden und die dunklen Jahre der Physik
1895-1945

Von Marie Curie bis Max Planck, von Einstein bis Heisenberg – im goldenen Zeitalter der Physik wurde die Welt revolutioniert. Die großen Genies der Naturwissenschaft erfanden unsere Wirklichkeit neu. Sie waren intellektuelle Abenteurer, Dandys und Nerds, verbunden durch tiefe Freundschaften oder erbitterte Feindschaften. Ihr Forschen führte zu einem neuen Weltbild der Physik, das bis heute nicht völlig verstanden ist. Doch das Zeitalter von Relativitätstheorie und Quantenmechanik war auch von Kriegen und Revolutionen geprägt. Hürter zeigt, wie untrennbar Wissenschaft und Weltgeschehen verbunden sind. Denn wir können die Welt nicht beobachten, ohne sie zu verändern.



© Katharina Sturm

AUTOR

Tobias Hürter, geboren 1972, studierte Philosophie und Mathematik in München und Berkeley. Er arbeitete als Redakteur bei der *MIT Technology Review* und der *ZEIT* und war stellvertretender Chefredakteur des Philosophie-Magazins *HOHE LUFT*, das er mitbegründet hatte. Heute arbeitet er als freier Journalist.

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 400 Seiten,
Umschlaggestaltung von Burkhard Finken
€24,- | SFR 28,90 | NR 17331X



→ Leuchtendes Türkisblau durchbricht tiefes Schwarz

Weltformel gesucht

Großen Entdeckungen gehen Jahrzehnte akribischer Kleinstarbeit voraus – so auch der Quantenphysik. Eine alles umwälzende Theorie, ohne die unsere Gegenwart undenkbar wäre. Tobias Hürter erzählt in *Das Zeitalter der Unschärfe* die Geschichte der modernen Physik aus der Perspektive ihrer Schlüsselfiguren.

Paris im Juni 1903. Das Forscherehepaar Marie und Pierre Curie veranstaltet ein Gartenfest. Zahlreiche Gäste sind zu Ehren von Marie Curie geladen, die als erste Frau in der Geschichte Frankreichs den Dokortitel in einer Naturwissenschaft trägt. Ein Höhepunkt ihres Schaffens, der am Ende jenes Jahres damit gekrönt wird, dass ihr der Nobelpreis für Physik verliehen wird. Die Stimmung ist ausgelassen, die Reibereien unter den ForscherkollegInnen für einen Moment vergessen. Selbst Marie Curies Konkurrent auf dem Gebiet der Atomphysik, Ernest Rutherford, ist aus Neuseeland angereist, um an diesem Abend mitzufeiern.

Mit dieser heiteren Szene beginnt der Journalist Tobias Hürter *Das Zeitalter der Unschärfe* und macht damit gleich deutlich, wer im Mittelpunkt dieses Buches steht: die PhysikerInnen, nicht die Physik. Wir treffen auf den angepassten Max Planck, der sein Studium im Glauben beginnt, die klassische Physik sei ein so gut wie abgeschlossenes Fachgebiet – bis er erstaunt feststellt, dass sich Energie aus Teilchen zusammensetzt, und damit den Grundstein für die Quantenphysik legt. Wir begegnen dem eigenwilligen Albert Einstein, der es vorzieht, seine

Relativitätstheorie abseits des akademischen Betriebs und neben seiner Arbeit im Berner Patentamt als „Tintenscheißer mit ordentlichem Gehalt“ zu entwickeln. Und wir treffen auf den traurig dreinschauenden Dänen Niels Bohr, der nach einem Fauxpas von der Universität Cambridge nach Manchester wechselt und mit seinem Atommodell ein Rätsel löst, das die PhysikerInnen seit Jahrzehnten umtreibt.

Das sind nur drei der Persönlichkeiten, die Hürter, der bereits einige Sachbücher veröffentlicht hat, zum Leben erweckt. Anhand von ausgewählten Briefen, Gesprächen und Tagebuchaufzeichnungen zeichnet er ihre Lebensläufe eindrücklich nach. Und bringt das Thema auf diese Weise auch LeserInnen nahe, die nicht vom Fach sind: Er hält sich nicht mit ausschweifenden physikalischen Erläuterungen auf. Schließlich fällt es den Persönlichkeiten selbst schwer genug, einander zu verstehen.

In chronologischer Abfolge erzählt Hürter von den Ereignissen zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis zum Jahr 1945 und davon, wie nah Licht- und Schattenseiten beieinanderliegen. Darauf verweist bereits der Untertitel des Buches: *Die glänzenden und die dunklen Jahre der Physik*. Die bahnbrechenden Erkenntnisse dieser Zeit stecken in den Elektrochips unserer Smartphones und Computer von heute. Gleichzeitig gaben sie Anstoß zum Bau der Atombombe, die in die Katastrophen von Hiroshima und Nagasaki mündete.

Neben der überzeugenden Darstellung dieser Ambivalenz ist Neugierde das treibende Element dieses Buchs. Hürters ProtagonistInnen brennen vor Wissensdurst, sie sind voller Experimentierfreude und folgen ihrem unbändigen Interesse. Diese Neugierde überträgt sich und beschert damit auch naturwissenschaftlichen Laien eine kurzweilige wie informative Lektüre. Und nicht zuletzt regt sie dazu an, die Welt fortan ein wenig genauer zu beobachten.

*„Es ist gut, dass ich soviel
Ablenkungen habe, denn sonst
hätte mich das Quantenproblem
längst ins Irrenhaus gebracht.“
(Albert Einstein an
Paul Ehrenfest, März 1922)*

Aus: *Das Zeitalter der Unschärfe*

Julia Matthias

ist freie Lektorin und begeistert sich vor allem für Bücher, die ihre Lernlust befeuern.
Ein Ende der Neugier ist nicht in Sicht.

Uwe Wittstock
 Februar 33
 Der Winter der Literatur

Montag, 30. Januar 1933: Joseph Roth will die Nachrichten, die der Tag bringen wird, nicht mehr in Berlin abwarten. Schon frühmorgens fährt er nach Paris. Thomas Mann in München kümmert sich derweil kaum um Politik, dafür umso mehr um seinen Vortrag über Richard Wagner. Uwe Wittstock vergegenwärtigt die Atmosphäre nach Hitlers Macht ergreifung: der bedrohlichen Tage, die von Angst unter den Schriftstellern, von Passivität bei den einen und Entschlossenheit bei den anderen gezeichnet ist. Wer schmiegt sich den Machthabern an, wer muss fliehen? Auf Grundlage von teils unveröffentlichtem Archivmaterial entsteht ein dichtes Bild einer ungeheuren Zeit.

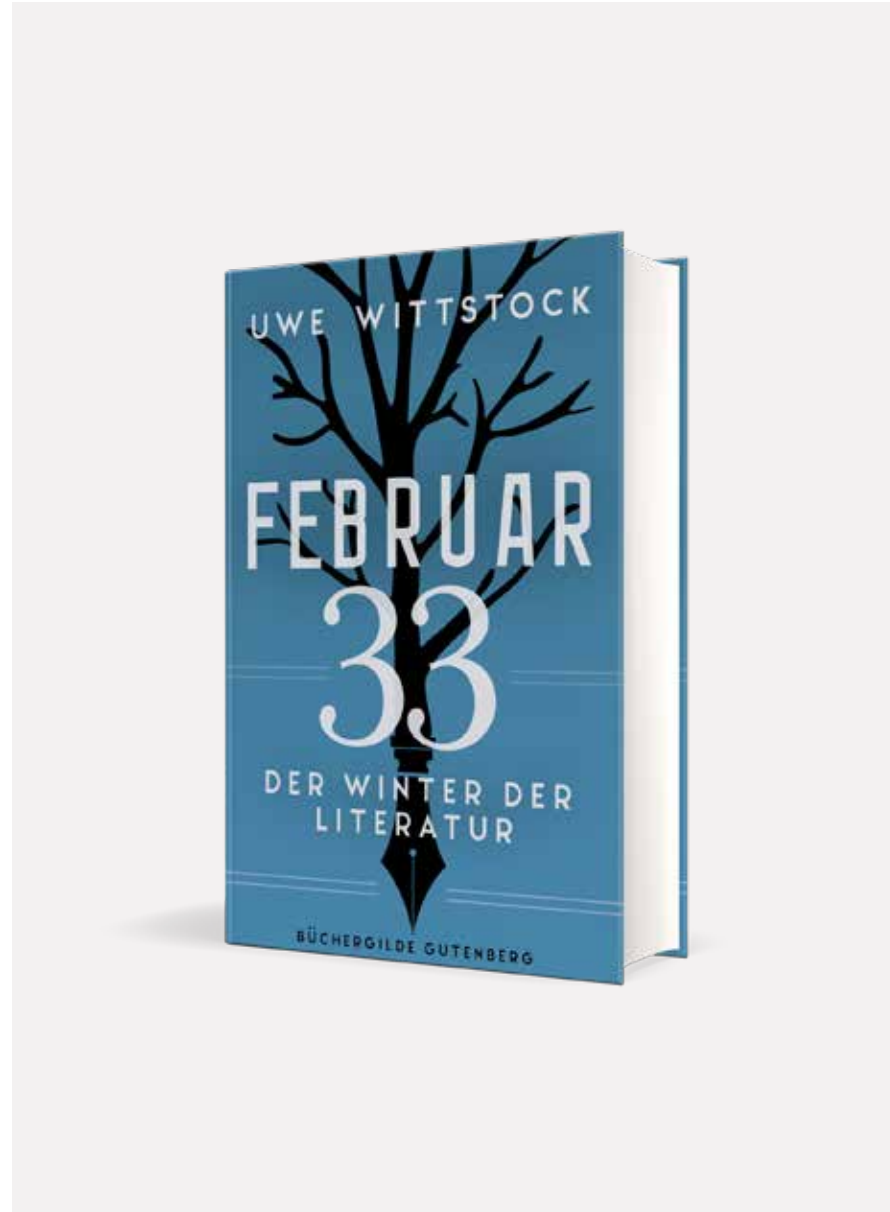


© Jonas Skorpil

AUTOR

Uwe Wittstock ist Literaturkritiker und Buchautor. Bis 2018 war er Redakteur des *Focus*, für den er heute als Kolumnist schreibt. Zuvor hat er als Literaturredakteur, Lektor und als stellvertretender Feuilletonchef und Kulturkorrespondent für die *Welt* gearbeitet. Er wurde mit dem Theodor-Wolff-Preis für Journalismus ausgezeichnet.

Mit 30 Abbildungen, fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
 €22,- | SFR 26,50 | NR 173468



→ Im Transit: Der Anhalter Bahnhof Berlin auf Vor- und Nachsatz

Keine Heldengeschichten

Mit der Machtübernahme Hitlers änderte sich für SchriftstellerInnen in Deutschland alles. Der Literaturkritiker Uwe Wittstock erzählt in *Februar 33. Der Winter der Literatur* von jenen Wochen der Angst und Unsicherheit.

Wenn wir den Krieg gewonnen hätten – zum Glück gewannen wir ihn nicht“, lautet ein Zitat von Erich Kästner. Der Dichter hat Deutschland nicht verlassen, obwohl die Nationalsozialisten seine Werke als „entartet“ bezeichnen und öffentlich verbrennen. Er will die Ereignisse aus nächster Nähe erleben und aufschreiben. Wie etliche andere denkt auch er zunächst, Hitler sei nur ein „vorübergehender Zustand“ und würde schon nach wenigen Monaten wieder von seinem Posten entfernt. Doch die Lage spitzt sich rasant zu. Die neuen Machthaber erlassen Verordnungen, die Kritik an der Regierung lebensgefährlich machen: Schon ein einzelner Artikel, der in ihren Augen zu Ungehorsam gegen Gesetze auffordert, genügt, um die gesamte Publikation zu verbieten.

Vor allem für viele SchriftstellerInnen jüdischer Abstammung bedeutet die Ernennung Hitlers zum Reichskanzler am 30. Januar 1933 einen besonders harten Einschnitt. Ihnen ist die Gefahr, die durch die Nationalsozialisten besteht, bewusst. Manche emigrieren sofort, darunter Alfred Kerr, der wegen seiner spitzen Feder gefürchtete Theaterkritiker; er kann der Verhaftung entgehen, weil ihn ein Freund einen Tag vorher warnt. Else Lasker-Schüler, bekannt für ihr exzentrisches Auftreten in den Berliner Kaffeehäusern und ihre beständige Geldnot, bleibt zunächst in Berlin, freut sich auf die Inszenierung ihres „Arthur Aronymus“ am Deutschen Theater. Doch die Aufführung des Stücks wird abgesagt, aufgrund der politischen Verhältnisse und weil Lasker-Schüler Jüdin ist. Ende April 1933 kann sich die Dichterin nach Zürich absetzen, den Krieg überlebt sie in Israel.

33 VertreterInnen der Literatur- und Kunstszene der Weimarer Republik, darunter auch Thomas Mann, Alfred Döblin, Bertolt Brecht und Mascha Kaléko, hat Uwe Wittstock für *Winter 33* ausgewählt, um ihre Geschichten zu erzählen. Er wirft Schlaglichter auf 33 Einzelschicksale bekannter Persönlichkeiten, die sich – verknüpft und zugespitzt – zu einem Gemälde aus Angst, Resignation, Hoffnung und Widerstand vermischen. Indem die Ereignisse dieses folgenschweren Winters 1933 Tag für Tag erzählt werden, wirkt der Text wie ein rasantes

Drama in fünf Akten, das unweigerlich auf den Untergang zusteuert und an dessen Ende einige der Mitwirkenden in Sicherheit, andere tot sein werden. Der Literaturkritiker stützt sich dabei auf Tagebucheinträge und belegte Fakten, schmückt die Begegnungen zwischen einzelnen AkteurlInnen mit literarisierendem Füllmaterial auf. Das ist möglich, weil der Autor mit dem Wissen über den weiteren Verlauf der Weltgeschichte schreibt.

„Das hier sind keine Heldengeschichten. Es sind Geschichten von Menschen, die in extreme Gefahr gerieten.“

Aus: *Winter 33*

Jede Handlung, jeder Satz der SchriftstellerInnen erhält so eine Bedeutung im Gesamtgefüge. Was auch ein Grund dafür sein mag, dass fast ausschließlich KünstlerInnen zu Wort kommen, die dem Regime kritisch oder ablehnend gegenüberstanden und das mit Emigration oder Tod bezahlten. Ausnahmen bilden Gottfried Benn, der die „neue Zeit“ begrüßte, sowie der Dramatiker Hanns Johst, der zum Theaterliebbling Hitlers avancierte. So familiär, wie es in der Zusammenfassung manchmal wirkt, waren diese 33 Personen sicherlich nicht. Doch was sie vereint hat – das Schicksal, als KünstlerInnen die Machtübernahme Hitlers zu erleben – macht Uwe Wittstocks *Winter 33* zu einer ebenso spannenden wie beeindruckenden Momentaufnahme.

Julia Schmitz

arbeitet als freie Journalistin und Autorin in Berlin. Bücher sind für sie ein Grundnahrungsmittel.

Gaston Dorren

In 20 Sprachen um die Welt

Die größten Sprachen und was sie so besonders macht

Wie konnte das kleine Portugal eine Weltsprache hervorbringen und Holland nicht? Warum sprechen japanische Frauen anders als japanische Männer? Und wieso funktionieren nicht-alphabetische Schriften genauso gut wie unsere 26 Buchstaben? Drei Viertel aller Menschen sprechen eine der 20 Sprachen, von denen dieses Buch erzählt. Gaston Dorren taucht in ihre ungewöhnlichen Geschichten ein, erklärt linguistische Besonderlichkeiten und vermittelt uns, wie die Grammatik einer Sprache und die Weltsicht ihrer Sprecher zusammenhängen. Er nimmt uns auf eine wunderbar vergnügliche Weltreise mit, die uns einem Großteil der Menschheit näherbringt.



© Bram Patraeus

AUTOR

Gaston Dorren ist Journalist und freier Autor und hat bereits vier hoch gelobte Bücher über Sprachen geschrieben. Er spricht Niederländisch, Limburgisch, Englisch, Deutsch und Spanisch und liest außerdem Französisch, Afrikaans, Friesisch, Portugiesisch, Italienisch, Katalanisch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch, Luxemburgisch und Esperanto.

ÜBERSETZERIN

Juliane Cromme ist freie Übersetzerin und überträgt Texte aus dem Englischen und dem Niederländischen.

Aus dem Englischen von Juliane Cromme, mit 70 Abbildungen, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Burkhard Finken

€26,- | SFR 30,90 | NR 173557



→ Xin chào, Namaste, Hello! In 20 Sprachen rund um den Globus

„Die zwanzig von Babel“

Der Autor und Journalist Gaston Dorren öffnet uns in *In 20 Sprachen um die Welt. Die größten Sprachen und was sie so besonders macht* die Augen für die wunderbare Welt der internationalen Vokabulare, Redestile und Ausdrucksweisen.

Gaston Dorren lädt ein zu einer Spurensuche rund um den Globus: Zwanzig großartige Essays zu den zwanzig größten Sprachen der Welt. Zwanzig Sprachen, in denen 75% der Menschen miteinander kommunizieren können. Zwanzig Sprachen, die die Muttersprachen der halben Weltbevölkerung ausmachen. Es ist ein bittersüßes Buch, denn „die größten Sprachen der Welt, um die es in diesem Buch geht, verursachen den Niedergang Hunderter, sogar Tausender, die kleiner sind.“

Unter den größten Sprachen der Welt finden wir Vietnamesisch, Koreanisch, Tamil, Türkisch, Javanisch, Persisch, Panjabi, Suaheli, Malaiisch, Russisch, Bengalisch, Hindi-Urdu, und natürlich auch Deutsch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch, Mandarin, Japanisch und Englisch. Jeder Sprache ist ein kurzer Steckbrief vorangestellt mit Informationen zur Sprachfamilie, zur Grammatik, zur Schrift, zu Lehnwörtern und zu Wörtern, die in andere Sprachen exportiert wurden. Die Essays greifen sich eine oder mehrere Eigenschaften der Sprache heraus, die Themen reichen von historischen, politischen, gesellschaftlichen Entwicklungen bis hin zu den linguistischen Besonderheiten wie Tonalität oder auch Schriftentwicklung.

Der Autor und Journalist Gaston Dorren entführt den Leser in die faszinierende Welt der unterschiedlichen Sprachen, deckt ihre feinen Geheimnisse auf und ermöglicht auf humorvolle Weise ungewöhnliche Einblicke. So beschreibt er, wie er selbst versucht, Vietnamesisch zu lernen, und an den unterschiedlichen Personalpronomina scheitert. Denn für alle Verwandtschaftsgrade, für jüngere und ältere, für Höhergestellte und Untergebene gibt es eigene Anrede und auch die Betonungen können für sehr unterschiedliche und manchmal peinliche Situationen sorgen.

Oder im Japanischen gab und gibt es teils noch heute eine „Frauensprache“ namens Onna Kotoba. Dabei sind für Frauen einige Wörter tabu, andere müssen verwendet werden und auch die Satzkonstruktion hat eine eigene Form. Das ist ein striktes System, und es bedeutet, Frauen „müssen sich unterwerfen oder aber die Konsequenzen tragen. Gemeinsam haben sie natürlich noch eine weitere Option: Sobald eine ausreichende Menge von ihnen gewillt ist, die Regeln mit Füßen zu treten, wird

das ganze Konzept der Frauensprache weniger strikt werden. Und genau das ist in den letzten Jahren passiert.“

Wie sehr Sprachen auch von politischen Ereignissen beeinflusst werden, zeigt sich am Beispiel von Urdu-Hindi in Indien. Nach der gewaltsamen Teilung versuchte Indien, Urdu, eng verwandt mit Hindi, als vermeintliche Sprache der Muslime zurückzudrängen, das persische Vokabular durch Ableitungen aus dem Sanskrit zu ersetzen und Hindi als einzige Amtssprache zu etablieren. Das ist bis heute nicht gelungen. Besonders tragisch ist, dass viele indische Werke der Poesie auf Urdu verfasst wurden und damit das kulturelle Erbe in Gefahr ist.

„Die größten Sprachen der Welt verursachen den Niedergang Hunderter, sogar Tausender, die kleiner sind. Das ist eine Tragödie, da (...) damit wertvolles Wissen ausgelöscht wird.“

Aus: *In 20 Sprachen um die Welt*

Beispiele politischer Einflussnahme auf Sprache gibt es viele. Auch in Europa wurde immer wieder versucht, die Sprache der Herrschenden im ganzen Land durchzusetzen. So in Frankreich, wo seit dem 17. Jahrhundert versucht wurde, das höfische Französisch zur Norm zu machen. Ein spannendes Beispiel für Sprach- und Schreibreform und ein Beispiel für die Arroganz der Eliten gegenüber lokalen Dialekten und Sprachen.

In 20 Sprachen um die Welt ist in jeder Hinsicht faszinierend. Es ist ein Füllhorn an Hintergrundinformationen, historischen Entwicklungen und den verborgenen Schätzen der Sprache, großartig aufbereitet und humorvoll präsentiert. Ein großer Genuss!

Jürgen Sander

hat selbst Englisch, Französisch, Sanskrit, Hindi und ein bisschen Italienisch gelernt und hätte jetzt große Lust, eine weitere Sprache zu lernen ...



Peter Wohlleben
Das geheime Band zwischen Mensch und Natur

Erstaunliche Erkenntnisse über die Sinne des Menschen, den

Herzschlag der Bäume und die Frage, ob Pflanzen ein Bewusstsein haben. Peter Wohlleben ist überzeugt: Das Band zwischen Mensch und Natur ist bis heute stark. Unser Blutdruck normalisiert sich in der Umgebung von Bäumen, die Farbe Grün beruhigt uns, der Wald schärft unsere Sinne. Anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und seiner eigenen Beobachtungen öffnet uns Wohlleben die Augen für das Zusammenspiel von Mensch und Natur.

Mit einem Vorwort des Autors, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 171791



Patrik Svensson
Das Evangelium der Aale

Eine umwerfende Erzählung über ein sonderbares Tier und ein Leben auf der Suche. Nie in seiner Kind-

heit war Patrik Svensson seinem Vater so nah wie beim Aalfischen. Als Erwachsener stellt er fest: Der Erinnerung an seinen Vater kommt er nicht auf die Spur, ohne nach dem Fisch zu suchen, der sie miteinander verband – und über den wir bis heute erstaunlich wenig wissen. Svensson entwirft eine spannende Natur- und Kulturgeschichte der Aale, von Aristoteles und Sigmund Freud über Günter Grass bis zu Rachel Carson, und verbindet sie mit seiner persönlichen Geschichte.

Aus dem Schwedischen von Hanna Granz, fester Einband mit Schutzumschlag, 256 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 171937



Esther Gonstalla
Das Klimabuch
Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken

Dürre und Hitzewellen, aber auch Kälteeinbrüche, Überflutungen und Starkregen:

Die Klimakrise ist zu einem globalen Thema geworden, das niemand mehr ignorieren kann. Mit der Unterstützung zahlreicher Wissenschaftler hat Esther Gonstalla die komplexen Zusammenhänge und wissenschaftlichen Daten zur globalen Erwärmung zu leicht verständlichen Infografiken verarbeitet. Ein Buch für alle, die nicht nur begreifen, sondern auch handeln wollen.

Fester Einband, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Format 21 x 28,8 cm, 128 Seiten, Einbandgestaltung von Esther Gonstalla
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 171651



Josef H. Reichholf / Johann Brandstetter (Ill.)
Regenwälder

Ihre bedrohte Schönheit und wie wir sie noch retten können

Ein Buch, das die Wunder einer untergehenden Welt erfahrbar macht. Warum schwinden die tropischen Regenwälder weiter, obwohl schon so lange klar ist, welche bedeutende Rolle sie global für Klima und Artenvielfalt haben?

Josef H. Reichholf liefert Antworten. Er lädt dazu ein, den grünen Tropengürtel des blauen Planeten neu zu entdecken – bevor seine Vielfalt für immer verloren geht. Auf den opulenten Schautafeln Johann Brandstetters kommt eine untergehende Welt ergreifend nah. Das Buch lässt verstehen, warum die Tropen eine so besondere Natur hervorbringen konnten, aber auch, wie der Westen den Regenwald zerstört – und wie dies noch gestoppt werden kann.

Mit 14 Bildtafeln und 32 Vignetten von Johann Brandstetter, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172607



Charles Darwin
Der Ursprung der Arten

Endlich liegt das wichtige Werk der Evolutionsbiologie in Neuübersetzung vor. Charles Darwin leitete die entscheidende Wende in der modernen Biologie ein und revolutionierte die Sicht auf die Welt. Als der Wissenschaftler 1836 von einer Weltreise zurückkehrt, stehen seine gesammelten Beobachtungen und Erfahrungen im Gegensatz zur Schöpfungslehre und der Unveränderlichkeit der Arten. Seine Studien machen ihn zum Begründer der Evolutionstheorie.

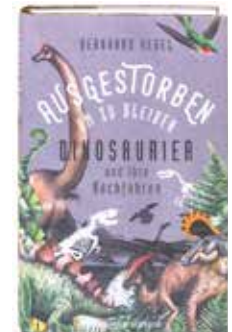
Aus dem Englischen von Eike Schönfeld, mit einem Nachwort von Josef H. Reichholf, Halbleinenband, farbiges Vorsatzpapier, zwei Lesebändchen, 612 Seiten plus 9 ganzseitige Abbildungen, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 42,- | SFR 49,90 | NR 170779



David Christian
Big History

Nach der Hitze des Urknalls erfolgte die große Abkühlung: Atome, Sterne, die Erde und die Menschheit entstanden. David Christian erläutert diese faszinierenden Vorgänge klar und mitreißend in einer brillanten Synthese der Erkenntnisse aus Astronomie, Biologie, Chemie und Physik. Von der Entstehung des Kosmos, Molekülen und Monden über kleines und großes Leben der Biosphäre gelangt er bis zur Entwicklung menschlichen Lebens mit Landwirtschaft, Zivilisation und den Auswirkungen des Anthropozäns.

Aus dem Englischen von Hainer Kober, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten, Umschlaggestaltung von total italic
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 17085X



Bernhard Kegel
Ausgestorbene, um zu bleiben

Brachiosaurus, Tyrannosaurus, Giraffatitan oder Iguanodon: Dies sind nur einige Namen der gewaltigsten Wesen, die je auf der Erde lebten. Jüngste Fossilfunde revolutionieren unsere Vorstellungen von den Dinosauriern heute grundlegend. Bernhard Kegel bringt unterhaltsam und kenntnisreich nahe, wie Dinosaurier aussahen, lebten und jagten. Er beschreibt physische Metamorphosen und atemberaubende Erscheinungsformen. Eine Entdeckungsreise in die spannende Welt der Paläontologie.

Geprägter fester Einband in Reptiloptik mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 170481



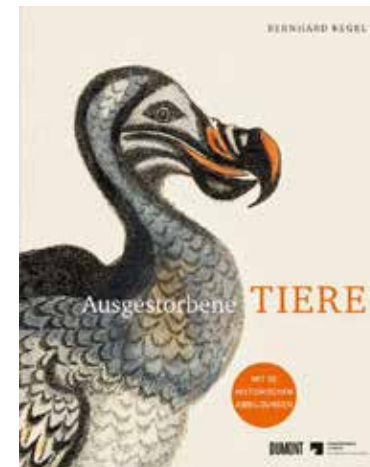
Sylvain Tesson
Der Schneeleopard

Eine meditative Reise in die weiße Stille des Himalaya, eine Lektüre gegen die Hektik unseres Alltags und die Zerstörung der Welt. Gemeinsam mit dem Fotografen Vincent Munier reist der Abenteurer und Schriftsteller Sylvain Tesson nach Tibet, um sich auf die Suche nach einem der seltensten Tiere der Erde zu begeben – dem Schneeleoparden.

Ob sie dem Tier begegnen werden? Ungewiss. Auf über 4 000 Metern, fernab vom Lärm der Zivilisation, hinterfragt Tesson eine Welt, in der kaum noch Raum bleibt für das Ungebändigte und die Entfaltung der Schönheit der Natur. Entstanden ist ein aufrüttelndes Werk, dessen Sog man sich nicht entziehen kann.

Prix Renaudot

Aus dem Französischen von Nicola Denis, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 17295X



NEU
Bernhard Kegel
Ausgestorbene Tiere

Auf den Spuren von Auerchse, Koalalemur und Elfenbeinspecht. Der Beutewolf Benjamin starb 1936 in einem Zoo auf Tasmanien. Mit Martha endete die Linie der Wandertauben. Und der einsame George besiegelte die Geschichte der Pinto-Riesenschildkröten. Sie waren sogenannte „Endlinge“, die Letzten ihrer Spezies. Anhand von historischen Illustrationen erinnert dieses Buch an die Schönheit von fünfzig ausgestorbenen Tierarten. Eindrücklich führt es uns auf diese Weise die Verluste vor Augen, die die Tierwelt durch unseren zerstörerischen Umgang mit der Natur bereits erlitten hat, und ist zugleich Ansporn, weitere Artensterben zu verhindern.

Ausgabe Dumont. 50 farbige Abbildungen, fester Einband, gestaltetes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 700819



Bénédicte Savoy
Afrikas Kampf um seine Kunst
Geschichte einer postkolonialen
Niederlage

Die gespenstische Geschichte einer verpassten Chance, einer Niederlage, die heute mit großer Wucht auf uns zurückschlägt. Seit 1960 kämpft Afrika um seine Kunst, die während der Kolonialzeit massenhaft in europäische Museen gelangt war. Als Reaktion darauf suchten verschiedene

Akteure einen Weg, afrikanische Kulturgüter im Sinne einer postkolonialen Solidarität zurückzugeben. Am Ende jedoch war der Kampf nicht nur vergebens, er wurde auch erfolgreich vergessen gemacht. Bénédicte Savoy verfolgt den postkolonialen Aufbruch und sein Ersticken und fragt, was damals dafür sorgte, dass das Projekt der Rückgabe von Kulturgütern scheitern ließ.

Fester Einband mit Schutzumschlag, mit 16 Abbildungen, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172976



Michael Maar
Die Schlange im Wolfspelz
Das Geheimnis großer Literatur

Was ist das Geheimnis guten Stils, wie wird aus Sprache Literatur? Dieser Frage geht Michael Maar in diesem Werk nach, für das er vierzig Jahre lang gelesen hat. Was ist Manier, was ist Jargon, und in welche Fehlerfallen tappen fast alle? Welche Elementarteilchen ergeben den perfekten Prosasatz? Maar zeigt, warum Hölderlin über-

und Rahel Varnhagen unterschätzt wird, warum ohne die österreichischen Juden ein Kontinent des Stils wegbräche, warum Kafka ein Alien ist und warum nur Heimito von Doderer an Thomas Mann heranreicht. In fünfzig Porträts, von Goethe bis Gernhardt, von Kleist bis Kronauer, entfaltet er eine Geschichte der deutschen Literatur.

Nominiert für den Deutschen Sachbuchpreis 2021

Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 656 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 172674



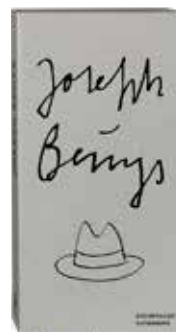
Jens Malte Fischer
Karl Kraus

Diese große Biografie holt den Schriftsteller und Satiriker Karl Kraus zurück in die Gegenwart.

Im Alter von 25 Jahren gründet er die Zeitschrift *Die Fackel*, das Theaterstück *Die letzten Tage der Menschheit* wird zur radikalen Abrechnung mit dem Ersten Weltkrieg, *Die Dritte Walpurgisnacht* nimmt es auf mit der Hitlerei. Für die einen war Karl Kraus Gott, für andere war der strenge Mann der leibhaftige Gottseibeius. Sein Name ist legendär geblieben, doch wofür er stand, das verblasst mehr und mehr. Fischers detailliertes Buch zeigt hier einen der größten Schriftsteller in seiner Zeit und darüber hinaus.

Bayerischer Buchpreis 2020

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 1104 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 42,- | SFR 49,90 | NR 172364



Joseph Beuys / Wolfgang Storch
(Hrsg.)

Hiermit trete ich aus der Kunst aus

„Die einzig revolutionäre Kraft ist die Kraft der menschlichen Kreativität.“ Diese Trans-

formation ist die Aufgabe, die Joseph Beuys mit dem erweiterten Kunstbegriff gestellt hat. Sein schöpferischer Reichtum umfasst bildnerische, philosophische und politische Aspekte. Die Aufzeichnungen, Gespräche und Vorträge von Joseph Beuys gehören zu seinem Werk wie seine Zeichnungen, Installationen und Aktionen. Die Sammlung vereint Texte und Gespräche, die durch die politischen Auseinandersetzungen der 1960er- und -70er-Jahre führen.

Herausgegeben und mit einem Vorwort von Wolfgang Storch, bedruckte Flexbroschur aus 100 % Recycling-Papier von Gmund Papier, Kopffarbschnitt, 160 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172704



Eleonore Büning
Sprechen wir über Beethoven
Ein Musikverführer

Lernen Sie Beethoven verstehen und lassen Sie sich zu seiner

Musik verführen! Viele Melodien Beethovens sind zu Evergreens geworden: Für *Elise* erklingt auf dem Handy, *Appassionata* kurbelt die Fernsehwerbung an. Die *Arietta* jagt uns Schauer über den Rücken, und Beethovens *9. Sinfonie* verleiht Staatsakten Würde. Die Musikkritikerin Eleonore Büning zeigt, wo die Spuren des Musikgenies heute überall zu finden sind. Ebenso begeisternd wie kenntnisreich lässt sie den Leser teilhaben an Leben und Werk des Komponisten.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 171945



NEU
Horst Bredekamp
Michelangelo

Michelangelos Arbeiter-evolutionierten Kunst, Politik und Gesellschaft und ziehen bis heute in ihren Bann. Widmen Sie sich in diesem Prachtband den Skulpturen, Zeichnungen und architektonischen Höchstleistungen des „Göttlichen“. Kunstexperte Horst

Brekamp führt kenntnisreich durch die geschichtlichen Kontexte – eine Feier der Kunstgeschichte!

„Unstrittig Bredekamps Hauptwerk – und zugleich die gültige Monografie Michelangelos, weit über unsere Generation hinaus.“

– Andreas Beyer, Kunsthistoriker

! Begrenzt lieferbar

Mit ca. 900 meist farbigen Abbildungen, geprägtes Leinen mit Buchschlaufe, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, 2 Lesebändchen, Großformat (21 x 28 cm), 816 Seiten
€ 98,- | SFR 118,- | NR 173387



Lothar Schirmer (Hrsg.)
Frauen sehen Frauen
Eine Bildgeschichte der Frauen-Fotografie im 19. und 20. Jahrhundert

Diese Anthologie ist Frauenbildern von Frauen gewidmet. An die 90 Fotografinnen geben mit rund 160 Bildern Antworten auf die Frage, ob es so etwas wie den „weiblichen Blick“ in der Fotografie gibt. Mit Bildern von Clementina Lady Hawarden

und Julia Margaret Cameron über Lotte Jacobi, Germaine Krull, Dorothea Lange, Gisèle Freund bis Annie Leibovitz, Rineke Dijkstra und Inez van Lamsweerde. Im Fokus stehen Themenbereiche der jeweiligen sozialen Wirklichkeit, der Familie, des Körpers und der virtuellen Realität mit ihren vielgestaltigen Bildern aus Kunst, Literatur, Mode, Tanz und Film.

Herausgegeben von Lothar Schirmer, mit einem Text von Elisabeth Bronfen und einem Anhang mit Kurzbiografien, 159 Tafeln in Novatone und Farbe, fester Einband mit Schutzumschlag, Format 21,5 x 29 cm, 280 Seiten
€ 42,- | SFR 49,90 | NR 17233X

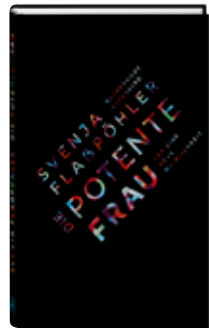


Annet Mooij
Das Jahrhundert der Gisèle
Mythos und Wirklichkeit einer Künstlerin

Gisèle van Waterschoot van der Gracht (1912–2013) war eine Jahrhundertgestalt: Sie war Malerin und Mäzenin, hatte unzählige Affären, war befreundet mit Aldous Huxley und Partygast bei Lion Feuchtwanger, Max Beckmann verhalf sie zur Emigration in die USA. Während der deutschen Besatzung bot sie zu-

sammen mit dem Dichter Wolfgang Frommel jüdischen Jungen Zuflucht in ihrer Amsterdamer Wohnung, später bekannt als „Castrum Peregrini“. Hier wurde gelesen, geschrieben und gezeichnet, waren Dichtkunst und Kulturgeschichte die geistige Nahrung. Doch wie sah die Wirklichkeit hinter der Fassade aus? Wie stand die unkonventionelle Malerin zu der mitunter frauenfeindlichen Wohngemeinschaft? Mit großer Präzision rekonstruiert Annet Mooij ein bewegtes und faszinierendes europäisches Leben.

Aus dem Niederländischen von Gerd Busse, mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Leinen mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 480 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 171635



Svenja Flaßpöhler
Die potente Frau
Für eine neue Weiblichkeit

Der Hashtag-Feminismus behauptet, er befreie die Frau aus den Fängen des Patriarchats. In

Wahrheit aber, so Svenja Flaßpöhler, wiederholt er patriarchale Denkmuster: Die Frau ist schwach. Sie braucht Schutz. Das männliche Begehren ist allmächtig, das weibliche nicht existent. Flaßpöhler plädiert für eine neue Weiblichkeit. Erst wenn Frauen sich selbst und ihre Lust als potente Größe begreifen, befreien sie sich aus der Opferrolle. Erst wenn sie Autonomie nicht bloß einfordern, sondern wagen, sie zu leben, sind sie wahrhaft selbstbestimmt.

Geprägter fester Einband, 96 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler und Cosima Schneider
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 172097



David Foster Wallace
Das hier ist Wasser / This Is Water
Anstiftung zum Denken
(Englisch / Deutsch)

Was bedeutet es, erwachsen zu sein? Wie lässt sich ein

sinnvolles Dasein führen? An den Wendepunkt der Adoleszenz knüpft David Foster Wallaces Rede an, die er vor Hochschulabsolventen hielt. Er motiviert dazu, die von ihm so genannte „Standardeinstellung“ zu durchbrechen. Statt unbewusst und selbstfixiert ein Dasein im Alltagstrott zu fristen, ruft er zu Selbstdisziplin, eigenständigem Denken und reflexivem Entscheiden ohne Arroganz auf. Der Umschlagdruck des Wendebuchs macht jedes Exemplar zu einem Unikat.

Aus dem Englischen von U. Blumenbach, zweifarbig geprägtes Leinen, Fadenheftung, 64 Seiten, Format 12 x 18,5 cm, Buchgestaltung von Marion Blomeyer
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 170884



Theodor W. Adorno
Aspekte des neuen Rechtsradikalismus

Eine Analyse, die nichts an Präzision und Schärfe verloren hat. 1967 hielt Theodor W. Ador-

no an der Wiener Universität einen Vortrag, der nicht nur von historischem Interesse ist. Vor dem Hintergrund des Aufstiegs der NPD analysiert Adorno Ziele, Mittel und Taktiken des neuen Rechtsradikalismus dieser Zeit, kontrastiert ihn mit dem „alten“ Nazi-Faschismus und fragt insbesondere nach den Gründen für den Zuspruch, den rechtsextreme Bewegungen 20 Jahre nach Kriegsende bei Teilen der bundesdeutschen Bevölkerung fanden.

Mit einem Nachwort von Volker Weiß, zweifarbig geprägter fester Einband, Lesebändchen, 96 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 171619



Édouard Louis
Wer hat meinen Vater umgebracht

Eine kraftvolle Anklage gegen ein ungerechtes System! Édouard Louis' Erinnerungen

an seinen Vater sind zwiespalten. Der Vater verurteilte ihn mit Hassreden und Gewaltausbrüchen für seine Homosexualität. Dann wieder zeigte er sich fürsorglich und wünschte, dass sein Sohn aus den einfachen Verhältnissen ausbricht. Als sein Vater arbeitsunfähig wird, erkennt Louis seinen Vater als Opfer eines ungerechten Systems. Diese Analyse verurteilt soziale Missstände und eine Gesellschaft, die für einige Menschen keinen Platz hat.

Aus dem Französischen von Hinrich Schmidt-Henkel, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 80 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 15,- | SFR 17,90 | NR 171244



Rudolf Seising
Es denkt nicht!
Die vergessenen Geschichten der KI

Kenntnisreich entführt uns Rudolf Seising in die Geschichte von Informationsflüssen,

Daten- und Gehirnströmen und künstlicher sowie nicht-künstlicher Intelligenz. Er geht eines der heißesten Eisen innerhalb der gegenwärtigen Forschungsgebiete an: die KI. Ob es diese gibt oder je geben kann, welche Forscher und Forschungen in der Vergangenheit die Grundsteine gelegt haben, welche Apparaturen und Experimente für diesen Forschungszweig bahnbrechend waren, wie sich technische und neurologische Revolutionen hier gegenseitig befördert haben.

Fester Einband, zweifarbig geprägt, Lesebändchen, 160 Seiten, Gestaltung und Herstellung von GROOTHUIS. (groothuis.de)
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 172348



Richard Oventen
Bedrohte Bücher
Eine Geschichte der Zerstörung und Bewahrung des Wissens

Seit Wissen schriftlich fixiert wird, haben Menschen

versucht, es unter ihre Kontrolle zu bringen – oder zu vernichten. Richard Oventen, Direktor der berühmten Bodleian Library in Oxford, führt in fesselnd erzählten Episoden durch die Geschichte der Angriffe auf Bücher, Bibliotheken und Archive. Sie handelt von Tontafeln aus Mesopotamien und kostbaren Bänden mittelalterlicher Gelehrsamkeit, von den grandiosen Bibliotheken in Alexandria und Sarajevo, von irakischen, indonesischen und deutschen Archiven.

Ausgabe Suhrkamp. Aus dem Englischen von Ulrike Bischoff, fester Einband mit Schutzumschlag, 416 Seiten
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 700649



Jenny Odell
Nichts tun
Die Kunst, sich der Aufmerksamkeitsökonomie zu entziehen

Unsere Aufmerksamkeit stellt die wertvollste Ressource dar, über die wir verfügen. Im Effektwitter kommerzieller Internetplattformen wie Facebook, Twitter, Instagram oder TikTok wird sie jedoch permanent überspannt. Jenny Odell plädiert daher eindrücklich für ein radikales

Innehalten. Nur über bewusste Formen des Nichtstuns finden wir noch zu uns selbst. Gleichzeitig kann Nichtstun als Akt des politischen Widerstands verstanden werden, um der notorischen Selbst- und Naturzerstörung im Kapitalismus etwas entgegenzusetzen. Ein provokatives Buch, das dazu aufruft, unser Leben fernab von Effizienzdenken und Selbstoptimierung zurückzuerobern.

Aus dem amerikanischen Englisch von Annabel Zettel, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172984



Wolfram Eilenberger
Feuer der Freiheit
Die Rettung der Philosophie in finsternen Zeiten 1933-1943

Das Leben vierer Frauen, die in einem dunklen

Jahrzehnt eine neue Welt entwarfen: Simone de Beauvoir, Hannah Arendt, Simone Weil und Ayn Rand. Inmitten der Wirren des Zweiten Weltkriegs legen sie als Flüchtlinge und Widerstandskämpferinnen, Verfemte und Erleuchtete das Fundament für eine wahrhaft freie, emanzipierte Gesellschaft. Im Angesicht der Katastrophe entwickeln die Philosophinnen ihre Ideen zum Verhältnis von Individuum und Gesellschaft, von Mann und Frau, von Sex und Gender, von Freiheit und Totalitarismus, von Gott und Mensch.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 404 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 172356



Georg M. Oswald
Unsere Grundrechte
Welche wir haben, was sie bedeuten und wie wir sie schützen

Georg M. Oswald lädt ein zum Realitätscheck: Welche Grundrechte

haben wir, wozu berechtigen sie und wozu nicht? Gerade in Zeiten eines erstarkenden Rechtspopulismus ist fundiertes Wissen über die Fundamente des demokratischen Zusammenlebens wichtiger denn je. Oswald verknüpft die juristischen Grundlagen mit aktuell diskutierten politischen Ereignissen und zeigt, wie man so kritischen Fragen unserer Zeit begegnen kann. Unsere Grundrechte sind alles andere als selbstverständlich.

Geprägtes Leinen, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 170841



Rüdiger Safranski
Einzeln sein
Eine philosophische Herausforderung

Allein auf sich gestellt zu sein erleben einige Menschen als Unglück. Andere nehmen es als Herausforderung an, gegenüber der Gemeinschaft einen eigenen Standpunkt zu finden. Belastung oder Kultivierung der Individualität – zwischen diesen existenziellen Polen gab es immer wieder eindrucksvolle Versuche, einzeln zu sein. Rüdiger Safranski beginnt bei Michel de Montaigne und führt über Rousseau, Diderot, Kierkegaard, Stirner und Thoreau bis zur existenzialistischen Philosophie des 20. Jahrhunderts. Dabei umkreist er die Frage, wie weit wir es ertragen, Einzelne zu sein – eine Frage, die sich überraschend auch in unser alltägliches Leben gedrängt hat.

Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 173085

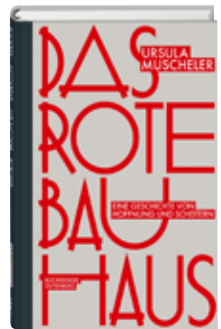


Julian Barnes
Der Mann im roten Rock

Eine Reise durch das Paris der Belle Époque. Julian Barnes lässt uns teilhaben am Leben von Dr. Samuel

Pozzi (1846–1918), Pionier auf dem Gebiet der Gynäkologie und Freigeist. Ein Wissenschaftler, der seiner Zeit voraus war: So führte er in Frankreich Hygieneprotokolle vor Operationen ein und übersetzte Darwin ins Französische. Elegant und akribisch recherchiert beschreibt Barnes das Leben Dr. Pozzis und erzählt Kulturgeschichten über das Fin de Siècle und seine Protagonistinnen und Protagonisten. und zeichnet ein Plädoyer, an der Idee Europas festzuhalten.

Aus dem britischen Englisch von Gertraude Krueger, geprägtes Leinen, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172712



Ursula Muscheler
Das rote Bauhaus

Die Wirtschaftskrise Anfang der 1930er-Jahre trieb viele deutsche Architekten in die Sowjetunion, die mit den Großprojekten des Fünfjahresplans lockte. Bauhaus-Größen wie Ernst May und Bruno Taut sowie Unbekanntere wie die Mitglieder der Brigade Rot folgten dem Ruf. Sie waren Protagonisten des Neuen Bauens, das im Westen häufig als „bolschewistisch“ verunglimpft wurde. Ursula Muscheler präsentiert weniger bekannte Bauhaus-Lebensläufe und schreibt von Migration, Überleben und Tod.

Geprägter, bedruckter Halbleinband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 168 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 171201



Roma Agrawal
Die geheime Welt der Bauwerke

Hochhäuser, Brücken und Abwasserkanäle scheinen uns selbstverständlich. Menschen gehen ein und aus, flannieren über sie hinweg oder würdigen sie keines Blickes. Doch die uns umgebende gebaute Infrastruktur besteht aus Meisterwerken der Ingenieurskunst, die den Widrigkeiten von Wind und Wetter täglich standhalten. Ein reich bebildertes, informatives Sachbuch von einer der führenden Ingenieurinnen unserer Zeit.

Aus dem Englischen von Ursula Held, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 272 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 170892



Vittorio Magnago Lampugnani
Bedeutsame Belanglosigkeiten

Woran erkennt man auf dem Bild einer Straße, um welche Stadt es sich handelt, auch wenn kein bekanntes Wahrzeichen zu sehen ist? An den kleinen, aber charakteristischen Objekten des Stadtraums: den Brunnen, den Baumscheiben, Pollern, Stadtmöbeln, aber auch am Belag, Trottoir oder den Kanaldeckeln. Der Architekturhistoriker Lampugnani erzählt ihre Geschichte(n) und erklärt, warum sie so wichtig für das Stadtbild sind. En passant erzählt Lampugnani auch, was eine Stadt schön, individuell und unverwechselbar macht.

! Begrenzt lieferbar
Flexcover, Format 18x26 cm, 192 Seiten
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172186



Christopher Clark
Gefangene der Zeit

Was hat der Brexit mit Bismarck zu tun? Was verbindet die antike Alexanderschlacht bei Issus mit der Schlacht gegen Napoleon bei Jena 1806? Und wie lässt sich Weltgeschichte schreiben, ohne dabei dem Eurozentrismus verhaftet zu bleiben? Christopher Clark beweist mit diesem Buch erneut, wie vielfältig seine Interessen als Historiker sind. In insgesamt 13 ebenso klugen wie elegant geschriebenen Essays zeigt er, wie sehr historische Ereignisse und Taten, Vorstellungen von Macht und Herrschaft über die Zeiten hinweg fortwirken.

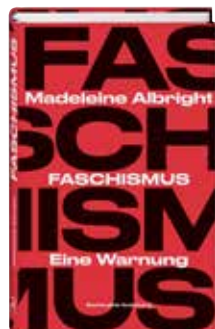
Aus dem Englischen von Norbert Juraschitz, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 336 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172739



Bruno Preisendörfer
Als Deutschland erstmals einig wurde
Reise in die Bismarckzeit

Segen und Fluch des Fortschritts: Mit der Industrialisierung veränderten sich die Metropolen des 19. Jahrhunderts, es entstanden kilometerlange Bahnlinien, Versorgungsnetze und Fabriken, die Bevölkerung wuchs. Zugleich verstärkten sich die sozialen Unterschiede. Bruno Preisendörfer veranschaulicht all dies auf einem Spaziergang durch die Berliner Wilhelmstraße. Wir besuchen Cafés und Ateliers genauso wie Fabriken und Amtsstuben. Wir erleben, wie die ersten Mädchen zum Abitur zugelassen werden und wie die erste Ärztin eine Praxis aufmacht. Mit Ferdinand Lasalle geht es zum Duell, mit Bebel zur Arbeiterversammlung, mit Bismarck in den Krieg und mit dem Kaiser zur Krönung.

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 448 Seiten plus 16-seitiger Bildteil, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173891



Madeleine Albright
Faschismus
Eine Warnung

Welche Gründe gibt es für das aktuelle Erstarken faschistischer Tendenzen in Europa,

Asien und den Vereinigten Staaten? Albright schöpft Antworten auf diese Frage aus ihren persönlichen Erfahrungen. Sie erlebte die Schrecken repressiver Systeme, ihre Biografie ist geprägt von Fluchterfahrungen vor Nationalsozialismus und Kommunismus. Die ehemalige Außenministerin der USA vermittelt eine klare Botschaft: Den aktuell aufkommenden antidemokratischen und zerstörerischen Kräften muss Einhalt geboten werden.

Aus dem Englischen von B. Jendricke und T. Wollermann, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 320 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 170833

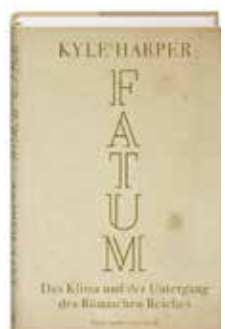


Pankaj Mishra
Das Zeitalter des Zorns

Kann man Trump, Terroranschläge und Co. erklären? Pankaj Mishra versucht es und geht zurück bis ins 18.

Jahrhundert zu den Anfängen der Modernisierung. Und kommt zu dem Schluss, dass es immer wieder nach dem gleichen Muster abläuft: Wer nicht von Modernisierung profitiert, wer sich zurückgelassen oder ausgegrenzt fühlt, der reagiert mit überbordendem Hass und kaum fassbarer Gewalt. Seien es nun Amokläufe, Arbeiterrevolutionen oder Anfeindungen von Frauen, Fremden oder Freidenkern.

! Begrenzt lieferbar
Aus dem Englischen von Laura Su Bischoff und Michael Bischoff, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Umschlaggestaltung von Hug & Eberlein
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 169649



Kyle Harper
Fatum
Das Klima und der Untergang des Römischen Reiches

Das Schicksal des Imperium Romanum wurde nicht von Kaisern, Legionären und Barbaren entschieden. Mindestens ebenso bedeutend waren Vulkanausbrüche, Sonnenzyklen, die Instabilität des Klimas sowie Viren und Bakterien. Gestützt auf neueste Erkenntnisse aus Klimawissenschaft und Genetik, führt Kyle Harper vom Höhepunkt des 2. Jahrhunderts n. Chr. in die Niederungen des 7. Jahrhunderts. Er erzählt vom Wandel des Römischen Reiches von einer schier unüberwindlichen Macht zu einem geschwächten Imperium.

Aus dem amerikanischen Englisch von A. und W. H. Leube, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 576 Seiten, Umschlaggestaltung von total italic
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172054



Orlando Figes
Die Europäer
Drei kosmopolitische Leben und die Entstehung europäischer Kultur

Eine brillante Erzählung vom Beginn der Moder-

ne. Im Jahr 1843 reist die Opernsängerin Pauline Viardot nach Russland, wo die Eisenbahnstrecken gerade ausgebaut werden und europäische Ideen auf der Tagesordnung stehen. An ihrer Seite der Kunstkritiker Louis Viardot, ihr Ehemann. Während Pauline in St. Petersburg auftritt, spendet ein Schriftsteller im Publikum heftigen Applaus. Mit Iwan Turgenjew entfaltet sich von da an eine Dreiecksbeziehung, in der sich die Entwicklung der Moderne spiegelt.

Aus dem britischen Englisch von Bernd Rullkötter, mit 16 Seiten Bildteil, fester Einband mit Schutzumschlag, 656 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler und Cosima Schneider
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 172291



Unda Hörner
1929 - Frauen im Jahr Babylon

1929 - die wilden Zwanziger entfalten ihre volle Blüte, doch schon fallen erste düstere Schatten auf

Frieden, Freiheit und Fortschritt. Marlene Dietrich spielt die Rolle ihres Lebens im *Blauen Engel*, Vicki Baum wird mit *Menschen im Hotel* weltberühmt und Lotte Jacobi zur Starfotografin. Erika Mann lässt ihre Weltreise mit Bruder Klaus Revue passieren und Lotte Lenya feiert als Jenny in der *Dreigroschenoper* Erfolge, während Clärenore Stinnes in ihrem „Adler“ um die Welt tourt. Ein facettenreiches Panorama im Jahr Babylon, spannend erzählt in zwölf Monaten und zwölf Kapiteln.

Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von Miriam Bloching
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172313



Andreas Kossert
Flucht
Eine Menschheitsgeschichte

Ob sie aus Ostpreußen, Syrien oder Indien flohen: Flüchtlinge sind Akteure der

Weltgeschichte. Andreas Kossert gibt ihnen mit diesem Buch eine Stimme. Anhand bewegender Einzelschicksale und im großen geschichtlichen Zusammenhang zeigt er die existenziellen Erfahrungen auf, die mit Flucht und Vertreibung einhergehen. Von der Entwurzelung durch den Verlust der alten Heimat bis zu den Anfeindungen, denen Flüchtlinge in den Ankunftsändern oftmals ausgesetzt sind.

🏆 Bestes Sachbuch NDR Kultur
Mit 55 Schwarz-Weiß-Abbildungen, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 432 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172461

Das Reisen geht weiter

Alle Bücher im Postkarten-Look, herausgegeben und mit einem Vorwort von Reise-Expertin Julia Finkernagel, fester Einband, praktisches Reiseformat 12 x 19 cm, Einbandgestaltung von Clara Scheffler



George Sand: Ein Winter auf Mallorca
1838 reisen George Sand und Frédéric Chopin nach Mallorca. In der Abgeschiedenheit des verlassenen Klosters von Valldemosa, fernab von Bevölkerung und Komfort, genießen die beiden das Leben und finden zur Ruhe.
€ 20,- | SFR 23,90
NR 172194



Nan Shepherd: Der lebende Berg
Auf ihren unzähligen Reisen in die schottischen Cairngorm Mountains begegnete Nan Shepherd einer atemberaubend schönen wie harten Natur. Dieses Buch ist ein Kondensat der aufwühlendsten Erfahrungen, unvergleichlich erzählt.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 172453



Wolfgang Büscher: Berlin-Moskau
2001, als der Sommer am tiefsten war, packt Wolfgang Büscher seinen Rucksack, verlässt Berlin und geht los. 82 Tage ist er zu Fuß von Berlin nach Moskau unterwegs, allein, 2 000 Kilometer ostwärts. Farbige, lebendig und fabelhaft erzählt.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173158

Arezu Weitholz
Beinahe Alaska

Eine Fotografin auf Schiffsreise durch die kalte Arktis und das Wirrwarr der Menschen, die an diesem Ende der Welt entlangschippem. So hintergründig-witzig wie warmherzig-entlarvend – eine unwiderstehlich poetische Reiseerzählung!
€ 18,- | SFR 21,50
NR 173352



Annemarie Schwarzenbach: Orientreisen
Vier Mal fährt Annemarie Schwarzenbach in den Orient. Ihre Reisereportagen aus den Jahren 1933 bis 1940 berichten von einer versunkenen Welt und faszinieren bis heute durch ihre authentische, bildhafte Sprache und atmosphärische Dichte.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 172550

Joseph Roth: Reisen in die Ukraine und nach Russland

Der Journalist Joseph Roth taucht in den Kosmos des östlichen Europa ein auf seinen Expeditionen nach Kiew, Moskau und Odessa, nach Lemberg, Baku oder Astrachan. Seine Essays aus den 1920er-Jahren sind bewegende Zeugnisse von großer Aktualität.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 171988



Hedwig Dohm: Sommerlieben

In den Kurorten und Seebädern des beginnenden 20. Jahrhunderts lernt man sich kennen, erholt sich und trifft Kurschatten ... Hedwig Dohm enthüllt Ständesdünkel und zeigt das wachsende Selbstbewusstsein der Frauen dieser Zeit.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 172852



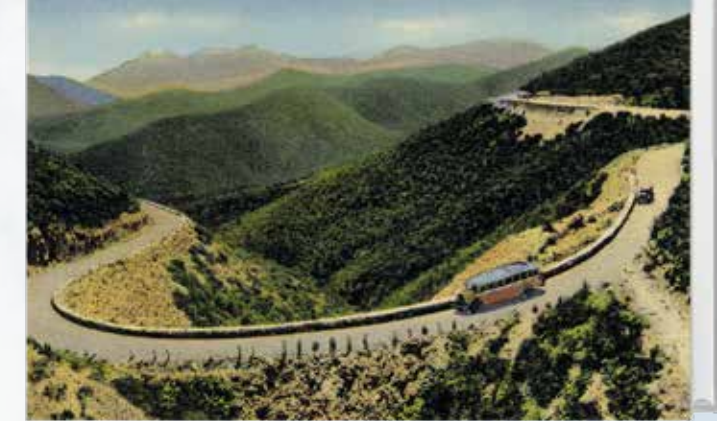
Erika und Klaus Mann: Das Buch von der Riviera

Ein faszinierendes Dokument über die Riviera zu Beginn der 1930er-Jahre, das auch heute noch die Lust auf diesen Sehnsuchtsort weckt. Leicht und ironisch geschrieben, lassen uns die Mann-Geschwister auf Orte und Prominente jener Zeit blicken.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 171961



Oliver Sacks: Die feine New Yorker Farngesellschaft

Oliver Sacks schließt sich der verschrobene Amerikanischen Farngesellschaft auf einer außergewöhnlichen Exkursion an. In Südamerika erlebt er Menschen und Pyramiden, Märkte und Landschaft auf intensive Weise.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 17197X



Wieder denken

Die Reihe *Edition Zeitkritik* präsentiert junge Stimmen, die engagiert Position beziehen und sich mit differenzierten Beiträgen in gesellschaftliche Diskussionen einmischen.

Im markanten Reihen-Design: Klappenbroschur, Kopffarbschnitt, zweifarbiger Druck. Buchgestaltung von GROOTHUIS.

Jeder Band € 20,- | SFR 23,90



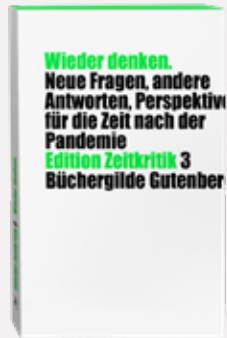
Thomas Meyer

Was soll an meiner Nase bitte jüdisch sein?

Ein radikal subjektiver Beitrag zur Antisemitismus-Debatte! Was heißt es, alltäglichen, scheinbar harmlosen Antisemitismus zu erfahren? Ein Antisemitismus, der sich nicht offen oder in Gewalt, aber in Anspielungen und Vorurteilen äußert?

Auch wenn dies sogar meist ohne Absicht geschieht, bleibt es dennoch diskriminierend – angesichts Pauschalisierungen und haltloser Klischees. Solange wir uns frei von ihnen wähnen, haben sie ein sicheres Habitat in uns, zeigt Meyer so pointiert wie nachdrücklich.

NR 173190



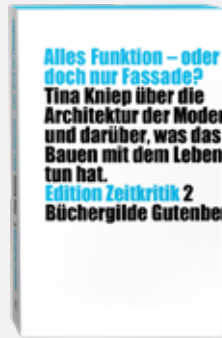
Karin Hutflötz, Veronika Hilzensauer (Hrsg.)

Wieder denken.

Die Welt im Bann der Pandemie. Was zählt in der Krise, was nicht?

Welche politischen Schiefen und sozialen Widersprüche werden deutlicher sichtbar und welche Stimmen werden kaum gehört? Neun AutorInnen öffnen die Augen für die machtvollen Dynamiken, die in dieser Umbruchzeit am Werk sind, aber auch dafür, welche Möglichkeiten sich nun bieten, Gesellschaft anders – letztlich menschlicher und sozialer – zu denken

NR 171902



Tina Kniep

Alles Funktion – oder doch nur Fassade?

Eine radikale Besinnung auf die existenziellen Fragen nach menschlich-sozialem Bauen und Wohnen!

So klug wie vehement warnt die Autorin davor, die politischen Folgen des modernen Bauens nicht wahrzunehmen: dass das Ökologische nur ökonomisch verhandelt wird, dass die Pluralität von Lebensformen an Gewicht verliert und die soziale Beziehungslosigkeit als verdecktes Prinzip der Moderne kaum mehr in den Blick tritt – ein Angriff auf die Demokratie in gebauter Form.

NR 171880



Assya Markova

Zuckerbrot und Peitsche

Mit dem Mut zu einem genauen Blick und mit analytisch klarem Denken vergleicht

dieser Essay aktuelle und vergangene Integrationsdebatten sowie vorgebliche und praktizierte Integrationsmaßnahmen auf deren Absichten, Widersprüche und Ambivalenzen hin. Spannend, lehrreich und trotz allem Mut machend, wendet sie sich entschieden gegen politische Ausgrenzung und ideologische Enge – und bezieht deutlich Position für Pluralität und die reale Möglichkeit einer offenen Gesellschaft.

NR 171570



Linda Scott

Das weibliche Kapital

Gleichberechtigung ist kein Luxusprojekt, sondern Grundlage unseres Wohlstandes – die Pflichtlektüre zum wirtschaftlichen Potenzial der Frauen. Die Ungleichheit zwischen Arm und Reich gehört zu den drängendsten Problemen der internationalen Politik. Die Suche nach Lösungen wird stetig intensiviert – und hat doch einen blinden Fleck: die

Rolle der Frauen. Anhand eigener Forschung, empirisch belegt und mit zahlreichen Fallbeispielen zeigt Linda Scott, dass die Gleichstellung der Geschlechter der aussichtsreichste Schlüssel zur Armutsbekämpfung ist. Damit schließt sie eine Lücke, die die Entwürfe von Thomas Piketty und Jeffrey Sachs offen gelassen haben.

Aus dem britischen Englisch von Stephanie Singh, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 416 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172275



Karl Schlögel

Der Duft der Imperien

Chanel N° 5 und Rotes Moskau

Kann ein Tropfen Parfüm die Geschichte des 20. Jahrhunderts er-

zählen? Zwei Parfüms liefern Karl Schlögel den Stoff, die Abgründe des 20. Jahrhunderts in Europa neu zu erzählen. Durch die Turbulenzen der Russischen Revolution gelangte die Grundlage für Coco Chanel's N° 5 und für sein sowjetisches Pendant Rotes Moskau nach Frankreich. Polina Schemtschuschina, verantwortlich für die Parfümindustrie, fiel später einer Säuberungskampagne zum Opfer – und Coco Chanel kollaborierte mit den deutschen Besatzern.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172143



Michael Hardt / Antonio Negri

Assembly

Wie lassen sich demokratische Bewegungen effektiv organisieren?

Zusammenschlüsse wie Black Lives Matter oder Occupy Wall Street haben gezeigt, dass auch ohne charismatische Anführer nachhaltige Bewegungen entstehen können. Der Schlüssel liegt in der Macht, die entsteht, wenn die „Multitude“ gemeinsam politisch entscheidet und handelt. Ihr Buch ist eine Kritik des Neoliberalismus, ein Plädoyer für demokratische Möglichkeiten.

Aus dem Englischen von T. Atzert und A. Wirthensohn, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 412 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS

€ 28,- | SFR 33,50 | NR 170264



Ian Morris

Beute, Ernte, Öl

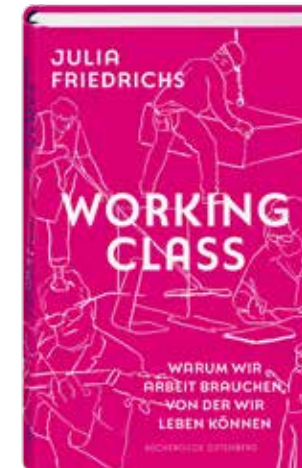
Wie Energiequellen Gesellschaften formen

Menschen heutzutage halten Demokratie und Gleichberechtigung für eine gute Sache und sprechen sich gegen Gewalt und Ungleichheit aus. Aber bevor sich solche Auffassungen und damit verbundene Wertvorstellungen im 19. Jahrhundert herausbildeten, galten 10 000 Jahre lang genau gegenteilige grundsätzliche Annahmen und andere Werte. Woran liegt das? An unseren Energiequellen, sagt Ian Morris, denn diese formen unsere Gesellschaft wie nichts sonst.

Aus dem britischen Englisch von Jürgen Neubauer, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 432 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172151

SACHBUCH



Julia Friedrichs

Working Class

Warum wir Arbeit brauchen, von der wir leben können

Tag für Tag ins Büro gehen, Gebäude reinigen oder unterrichten – und merken, dass es nicht reicht. Dass der Job nicht das Leben trägt. Die Generation nach den Babyboomern wird ihre Eltern mehrheitlich nicht wirtschaftlich übertreffen. Trotz Wirtschaftswachstum besitzt die Mehrheit in diesem

Land kaum Kapital, kein Vermögen. Wohlstand zu erarbeiten, um der Altersarmut zu entgehen, ist schwierig geworden, insbesondere für Menschen unter 45. Was sind die Ursachen für diesen gesellschaftlichen Umbruch, wann fing es an? Julia Friedrichs spricht mit Wissenschaftlern, Experten und Politikern – und Arbeitenden. Sie erzählt die Geschichten der ungehörten Hälfte des Landes.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173042

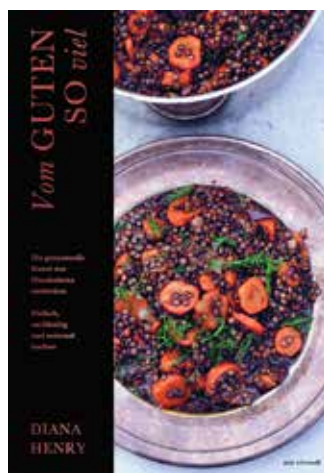


Julia Radtke / Dana Lungmuss (Ill.)
Heute kochen wir!

Familienküche leicht gemacht: Die Bloggerin Julia Radtke zaubert mit unkomplizierter Küchenphilosophie Essen auf den Tisch, das allen schmeckt. Eine bunte Mischung aus gesunden und leckeren Rezepten motiviert Kinder dazu, mit Spaß in der Küche zu experimentieren, Lebensmittel kennenzulernen oder den Großen zu helfen.

Ob Rote-Bete-Hummus, Käse-Scones oder Papageien-Kuchen, Smoothies oder Thymian-Hähnchen-Nuggets – alle Gerichte sind mit einfachen Zutaten zubereiten. Es gibt auch kniffligere Rezepte, die etwas Übung verlangen – aber die macht ja bekanntlich den Meister und die Meisterin. Die Illustratorin Dana Lungmuss macht mit ihren lässigen Grafiken Appetit auf mehr.

Durchgehend farbig illustriert von Dana Lungmuss, fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, 122 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172968



Diana Henry
Vom Guten so viel
Die genussvolle Kunst des Haushaltens entdecken
Einfach, nachhaltig und saisonal kochen

In der Küche kann weniger oft mehr sein. Diana Henry hält in diesem Buch Tipps und Tricks zum guten Haushalten bereit: wie man Einkäufe geschickter planen kann, wie Lebensmittel besser verwertet und übriggebliebenes oder überreiche Ernten aus Garten und Natur ideal genutzt werden. Elf Kapitel mit über 300 unwiderstehlichen Rezepten, unter anderem zu Hülsenfrüchten, Fisch, Fleisch, Wildkräutern und Obst. Die abwechslungsreichen Gerichte aus aller Welt werden ergänzt durch hilfreiche Hinweise zum geschickten und nachhaltigen Fleischaufkauf. Gut für Gesundheit, Umwelt und Geldbeutel. Zu jeder Jahreszeit aus Fülle der Natur schöpfen und die Resteverwertung zur Feier erklären.

Ausgabe ars vivendi. Mit zahlreichen farbigen Fotos, fester Einband, 320 Seiten
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 700525

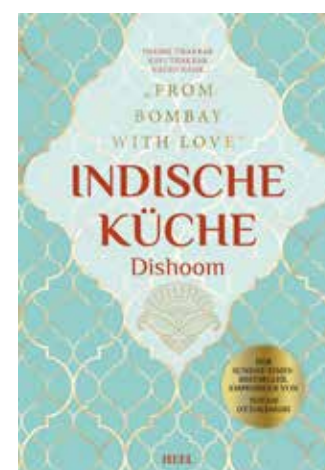


Nanette Herz
Nanettes Kochbuch
Die gesammelten Rezepte einer Landbäuerin

Die Landbäuerin Nanette Herz steht für echte Hausmannskost, für regionale und saisonale Küche. Sie war nicht nur leidenschaftliche Bäckerin, sondern versorgte auch die Großfamilie des Bauernhofes mit Köstlichkeiten. Neben deftigen Klassikern wie Schweinebraten und Kalbsschnitzel kamen auch regionale Spezialitäten wie Bratwürste im Kohlblatt oder Fränkische Hochzeitssuppe auf den Tisch. Ihre Kinder und Enkelkinder erinnern mit diesem Buch an Nanettes kulinarisches Erbe: Hier sind über 100 traditionelle und gelingsichere Kochrezepte gesammelt, gespickt mit vielen Anekdoten aus dem Großfamilienalltag. Ein Kochbuch voller Erinnerungen, ein Werk für Hand und Herz.

Deutscher Kochbuchpreis 2021 Gold
Ausgabe ars vivendi. Geprägtes Leinen, 255 Seiten
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 700657

Auch lieferbar:
Nanettes Backbuch,
€ 20,- | NR 700126



NEU
Shamil Thakrar / Kavi Thakrar / Naved Nasir
Indische Küche – Dishoom
From Bombay with Love

London-Reisende lieben es: Das Restaurant Dishoom im Covent Garden ist für jeden Gast eine absolute Offenbarung. Dieses Buch entführt nun auf eine sinnliche Entdeckungsreise ins südliche Bombay: Schlendern Sie zum Frühstück ins Kyani & Co., verträdeln Sie Zeit im Horniman Circle, essen Sie sich auf der Mohammed-Ali-Road satt, flanieren Sie am Chowpatty Beach und entspannen Sie bei Late-Night-Snacks im Nariman-Point-Distrikt ... Beim Nachkochen dieser authentischen Gerichte steigen genussvoll all die Aromen und Düfte der indischen Küche in die Nase und versetzt sie direkt in das faszinierende Indien. Ein Kochbuch, das alle Sinne berührt!

„Eine Liebeserklärung an Bombay durch Essen und Geschichten, inklusive ihres legendären Black Daal“ – Yotam Ottolenghi

Deutscher Kochbuchpreis 2021 Silber
Ausgabe Heel. Mit zahlreichen Abbildungen, fester Einband, Ausfaltkarte, Lesebändchen, 400 Seiten
€ 34,95 | SFR 41,90 | NR 700797



Sasa Noël / Heike Grein
Brothandwerk
Brotrezepte und Bäcker Geschichten aus der Schweiz

Ein Stück frisches Brot, und die Welt ist in Ordnung. So einfach die Zutaten sind, so groß ist die Kunst, daraus knuspriges und aromatisches Brot zu backen. Dieses Buch würdigt einen der ältesten Berufe: In 16 Porträts werden Bäckerinnen und Bäcker vorgestellt, die Tradition pflegen und das Handwerk weiterentwickeln. Sie verraten hier die Rezepte ihrer Charakterbrote: Früchtebrot, Dinkel Seelen, Safran-brot ... Sasa Noël und Heike Grein, beide Grafikerinnen, bringen mit starken Fotos und knackigen Texten die jungen und alten, traditionellen und unkonventionellen Bäcker nahe. Die gut nachvollziehbare Backschule ermöglicht Laien, sich selbst an diesen wunderbaren Backwerken zu versuchen, und das Schritt für Schritt, Zutat für Zutat. Heizen Sie schon mal den Ofen vor!

Deutscher Kochbuchpreis 2021 Bronze
Ausgabe at Verlag. Mit zahlreichen farbigen Fotos, fester Einband, 224 Seiten
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 700681



Madelyne Meyer
Endlich Wein verstehen
Einfach. Klar. Ungefiltert.
Weinwissen für alle

Sie fragen sich, was „Tannin“, „Barrique“ oder „Cuvée“ heißen soll? Was einen Wein vegan macht? Oder was wohl mit „lieblich“, „mineralisch“ und „erdig“ gemeint ist? Die Weinwelt umgibt ein Hauch von Exklusivität und Unnahbarkeit, und sie überfordert Weinneulinge mit ihrem speziellen Vokabular. Die unkonventionelle Wein-Bloggerin Madelyne Meyer, alias Edvin, bringt in diesem Buch mit ihren witzigen Illustrationen dem Anfänger Wein näher. Von Gläser-typen bis zur Bedeutung von Terroir, von Sorten und Aromen bis zu Anbaugebieten werden die wichtigsten Themen anschaulich und verständlich dargestellt. Durch dieses Buch wird jeder im Handumdrehen zum Weinkenner.

Ausgabe at Verlag. Mit zahlreichen farbigen Illustrationen, fester Einband, 152 Seiten
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 700487

Ausgabe at Verlag. Mit zahlreichen farbigen Illustrationen, fester Einband, 152 Seiten
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 700487



FREUNDE, WEIN & GUTE BÜCHER



Freuen Sie sich auf gesellige Treffen mit Familie, Freunden und einem guten Glas Wein. Oder machen Sie es sich mit einem guten Buch und einem Wein gemütlich. Bei uns finden Sie beides: Erlesene Bücher und köstliche Weine, die wir zusammen mit Geisels Weingalerie für Sie ausgesucht haben. Die Illustrationen von Sebastian Rether machen die Büchergilde Weingalerie zu einer exklusiven Künstler-Edition. Zum Wohl!

2020
**WEIßBURGUNDER
»WEIßER KALKSTEIN«
TROCKEN**
WEINGUT KLAUS &
MATHIAS WOLF | PFALZ
0,75 L | Alk 12,5 %

Dieser Wein, der zart und schmelzig nach weißen Blüten duftet, zurückhaltend und doch charaktervoll mit der typisch nussigen Aromatik begeistern kann, ist ein Weißer Burgunder, wie er im Buche steht.

2020
**MARKELSHEIMER
PROBSTBERG RIESLING
KABINETT TROCKEN**
WEINBAU FAMILIE
GEISEL WÜRTTEMBERG
0,75 L | Alk 12 %

Mit einer klaren, strahlend hellen Frucht präsentiert sich dieser Wein in der Nase und ist am Gaumen leichtfüßig und erfrischend. Kurz: dieser harmonische Riesling lädt direkt auf ein weiteres Glas ein.

2020
**FIGUIÈRE
ROSÉ
MÉDITERRANÉE**
SAINT ANDRÉ DE
FIGUIÈRE | PROVENCE
0,75 L | Alk 13 %

Glänzendes Lachsrosé in der Farbe. Aus dem Glas duftet es zart nach roten Johannisbeeren. Beim ersten Schluck schmeckt man auch gleich die mediterrane Frucht in Kombination mit einer charmanten Salzigkeit.

2016
**BARBERA
DEL
MONFERATO**
LUIGI TACCHINO
PIEMONTE
0,75 L | Alk 14,5 %

Dieser Rotwein bietet eine wunderbare würzige Nase nach Pflaumen und Kirschen, offen, samtig-fruchtig und sehr harmonisch. Er passt wunderbar zu Pasta, einem Risotto oder zu Käsesorten wie Raschera oder Toma.

WEINGALERIE N° 2

PAKET GEMISCHT
DEGUSTATIONSPAKET
(WEIß & ROSÉ)
3 X 2 FLASCHEN
€ 69,- (€ 13,11/L)
NR 351022

2020
**WEIßBURGUNDER
TROCKEN**
PFALZ | 6 FL.
€ 69,- (€ 13,11/L)
NR 351049

2020
**RIESLING
TROCKEN**
WÜRTTEMBERG | 6 FL.
€ 69,- (€ 13,11/L)
NR 351030

2020
**FIGUIÈRE
MÉDITERRANÉE**
PROVENCE | 6 FL.
€ 69,- (€ 13,11/L)
NR 351057

WEINGALERIE N° 3

2016
BARBERA DEL MONFERATO
PIEMONTE | 6 FL.
€ 79,- (€ 17,56/L)
NR 351065

Weine enthalten Sulfite. Alle Preise inklusive 19 % MwSt.
Weinpakete können nicht in Partnerbuchhandlungen geliefert werden.

buechergilde.de/weingalerie



Alexander Elspas (Hrsg.) / Ceylan Maurer (Ill.)
Das große Büchergilde Gedichtbuch

Das große Büchergilde Gedichtbuch umfasst 200 Gedichte für Klein und Groß, darunter Klassiker wie Rilkes „Panther“, Goethes „Zauberlehrling“ und Morgensterns „Das ästhetische Wiesel“, moderne Klassiker wie Mascha Kaléko, Heinz Erhardt, Bertolt Brecht und zeitgenössische Lyriker wie James Krüss, Christine Nöstlinger, Robert Gernhardt – Gedichte über Mensch und Tier, die vier Jahreszeiten, Weihnachten und Ostern, Wind und Wetter, Verlorenes und Gefundenes – zum Lachen, Nachdenken, Mitreimen. Die Illustrationen der jungen Künstlerin Ceylan Maurer interpretieren diese Gedichte mal auf spielerische, mal auf tiefgründige Weise und immer mit überraschend frischem Blick.



Ab 4 Jahren
Durchgehend farbig
illustriert von Ceylan Maurer, fester Einband, 240 Seiten, Lesebändchen, Buchgestaltung von Ceylan Maurer
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172445



Ulrike Schultheis (Hrsg.) / Leonard Erlbruch (Ill.)
Das große Büchergilde Vorlesebuch

Ob neugierige Wölfe, magische Regenschirme, eigensinnige Kinder oder reiselustige Pinguine: Im großen Büchergilde Vorlesebuch sind sie alle zu finden. Die von Ulrike Schultheis ausgewählten Geschichten von Größen der Kinderliteratur wie Janosch, Christine Nöstlinger und vielen mehr wecken bei Kindern nicht nur die Fantasie, sondern auch die Lust aufs Lesen. Liebevoll illustriert von Leonard Erlbruch.

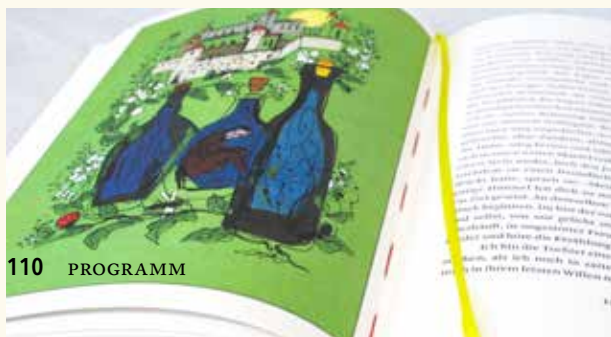
Ab 4 Jahren
Herausgegeben und mit einem Vorwort von Ulrike Schultheis, durchgehend farbig illustriert von Leonard Erlbruch, fester Einband, Lesebändchen, 320 Seiten, Buchgestaltung von Marion Blomeyer
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 170442



Brüder Grimm / Gerhard Oberländer (Ill.)
Grimms Märchen

Die bekanntesten Märchen der Brüder Grimm mit Illustrationen des großen Illustrators Gerhard Oberländer in Neuauflage. Neben den Geschichten von Aschenputtel über Dornröschen, den Froschkönig, Hans im Glück bis hin zu Rotkäppchen erstrahlen Oberländers Illustrationen aus den 1960er-Jahren in ihrer ganzen Farbenpracht. Unter den zweiundzwanzig Märchen findet sich auch „Von dem Fischer und seiner Frau“, dessen Witz in seiner ursprünglichen plattdeutschen Fassung zur Geltung kommt. Die zauberhaften Illustrationen von Gerhard Oberländer geben diesem Vorlese- und Hausbuch für die ganze Familie seinen unverwechselbaren nostalgischen Charme.

Ab 4 Jahren
Mit Illustrationen von Gerhard Oberländer, Leinen mit eingelassenem Schild, farbige Fadenheftung, Lesebändchen, 208 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 170434



An die Töpfe!

Das perfekte Starterpaket für kleine Kochfans



»Für alle KüchenhelferInnen ab 3 Jahren: Mit den acht leuchtenden Textilmalstiften spielend leicht eine kunterbunte, eigene Schürze gestalten«

Und so geht's:
Schürze bemalen, Motiv mit weißem Papier bedecken, bei mittlerer Wärme ohne Dampf 1/2 bis 1 Minute zum Fixieren bügeln, Schürze per Hand bei max. 30 Grad waschen.

Naturfarbene, unbemalte Latzschürze von Gollnest und Kiesel, Fairtrade, 100 % Baumwolle, 8 Textilmalstifte (gelb, orange, rot, blau, lila, grün, braun, schwarz)

»Eins für alle: Eine Fülle an gesunden Familienrezepten, leckeren Snacks oder auch für die bunte Papageien-Torte zum Geburtstag.«

In festes Material gebundenes Buch mit 49 Rezepten, durchgehend farbig illustriert, 122 Seiten

Kinder-Koch-Set: Buch, Schürze, Stifte
Nr. 964027
Jetzt verschenken für € 29,-

Das Set kann nicht in Partnerbuchhandlungen geliefert werden.



NEU
Theresa Baumgärtner
Frühlingserwachen
Blütenzauber und Rezepte aus dem Hazelnut House

Es duftet nach Frühling: Regionale & saisonale Rezepte vom Frühlingsbeginn bis zum Mittsommerfest. Im Garten des Hazelnut House strecken bereits die ersten Boten ihre Köpfe hervor. Theresa Baumgärtner lädt uns ein in ihren märchenhaften Garten und begrüßt das Wiedererwachen der Natur mit einer leichten Frühlingsküche aus Wildkräutern, zartem Grün und Blüten. Bärlauch aus dem Wald und Veilchen von der Wiese finden tafrisch ihren Weg in die Küche. Dann geht es ans Werk und es gibt Gurkensüppchen, Spargel-Fenchel-Risotto oder ein himmlisches Erdbeerdessert. Die Kinder basteln lustige „Löwenzahnlöwen“ und Girlanden aus Pustelblumen. Kommt, wir tanzen in den Mai!

Ausgabe Brandstätter. Mit 120 farbigen Abbildungen, fester Halbleineneinband, zwei Lesebändchen, 240 Seiten
€ 30,- | SFR 35,90 | NR 700789





NEU
Anna Kindermann / Dorota Wünsch (Ill.)
 Der Sandmann
 Nach E.T.A. Hoffmann

Wann immer der kleine Nathanael müde ist, erzählt ihm die Mutter vom geheimnisvollen Sandmann – ein böser Mann, der unartigen Kindern nachts die Augen stiehlt und diese auf dem Mond versteckt. Als eines Tages der schauerliche Coppelius, der dem Sandmann zu ähneln scheint, ins Leben der Familie tritt, scheinen sich die Unglücksfälle zu häufen. Bis eines Tages etwas Ungeheuerliches geschieht ... Die Jahre vergehen und fast hat Nathanael die Ereignisse seiner Kindheit vergessen. Doch eine unerwartete Begegnung lässt die Gespenster der Vergangenheit wieder lebendig werden. Wird Nathanael dem geheimnisvollen Sandmann entrinnen können? Kindgerechte Nacherzählung des spannenden Klassikers.

Ab 8 Jahre
 Ausgabe Kindermann. Neu erzählt von Anna Kindermann, durchgehend illustriert von Dorota Wünsch, fester Einband, Halbleinen, Format 22 x 30 cm, 36 Seiten
 € 18,- | SFR 21,50 | NR 195011



Celestino Piatti
 Piatti für Kinder

Die Eule war sein Kennzeichen, genau wie der grafische Stil mit den markanten schwarzen Linien. Celestino Piatti gestaltete tausende Buchumschläge und wurden so zur Ikone. Heute gehört er zu den bekanntesten Schweizer Künstlern. Auch für Kinder hat Piatti gemalt; ganze sieben Bilderbücher illustrierte er auf dem Höhepunkt seiner Karriere. Sie alle sind nun erstmals in einem hochwertig gestalteten Band versammelt: *Eulenglück, ABC der Tiere, Barbara und der Siebenschläfer, Der kleine Krebs, Zirkus Nock, Der goldene Apfel und Die heilige Nacht.*

„Man kann die Eule tausendmal zeichnen, an ihr Geheimnis kommt man nicht heran.“
 – Celestino Piatti

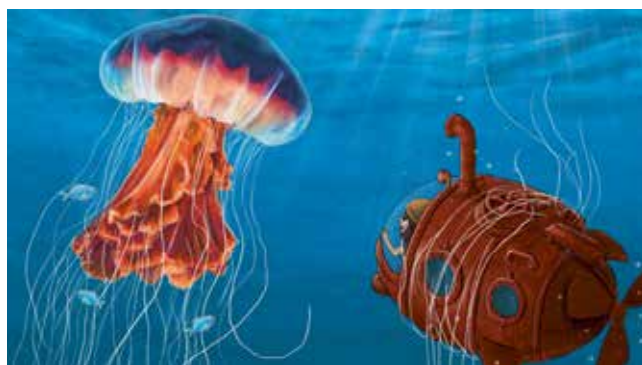
Ab 5 Jahren
 Ausgabe Nord Süd. Durchgehend farbig illustriert, Steifbroschur mit offenem Rücken und Schutzumschlag, 220 Seiten
 € 30,- | SFR 35,90 | NR 194929



Iris Ott (Ill.)
 Die Tiefseetaucherin

Die Tiefsee ist riesig, aber niemand weiß so richtig über sie Bescheid. Das ist blöd, findet die Tiefseetaucherin Juli, steigt in ihr U-Boot Ulf und fährt an die düsteren Stellen der Welt, um sie zu erforschen. Dort trifft Juli auf den Weltmeister im Armdrücken, den besten Jäger und den mutigsten Fisch des Meeres. Sie findet aber auch eine Cola-Dose, die dreimal so alt ist wie sie selbst, und begegnet einer Tiefseeeassel mit argem Bauchweh. Was sie wohl hat? Entdeckt zusammen mit Juli und Ulf die Tiefsee!

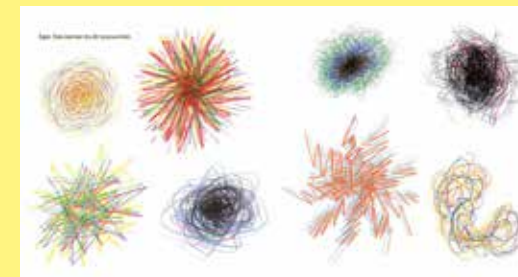
Ab 6 Jahren
 Ausgabe Katapult. Durchgehend farbig illustriert von Iris Ott, fester Einband, 64 Seiten
 € 15,- | SFR 17,90 | NR 194953



NEU
Hans-Christian Schmidt / Andreas Német (Ill.)
 Das komische Gefühl

Früh genug Nein sagen und Hilfe holen – dieses Buch ermutigt alle Kinder. Papas Kumpel Robert kann toll vorlesen. Aber wenn er dich dabei auf seinem Schoß so seltsam anfasst, kriegst du ein komisches Gefühl. Du kriegst es auch, wenn deine Tante Tina dich etwas zu lange abknutscht. Was ist das nur für ein Gefühl? In diesem Bilderbuch geht es um körperliche oder seelische Grenzüberschreitung. Das Besondere daran: Hier spricht das Komische Gefühl selbst zu „seinem“ Kind, stellt sich als wachsamem Begleiter vor, nicht immer angenehm, aber wichtig. Lebenswichtig. Im Buch gibt es sogar eine Art Notruf-Station, wenn das Komische Gefühl Alarm schlägt: die gelbe Seite. Auf ihr stehen Sätze, die man sich gut merken kann.

Ab 4 Jahren
 Ausgabe Klett. Fester Einband, Format: 22 x 22 cm, 40 Seiten
 € 15,- | SFR 17,90 | NR 19502X



NEU
Peter Vegas / Benjamin Chaud (Ill.)
 Hab keine Angst, kleines Dunkel

Ein Gute-Nacht-Mutmacher für ängstliche Kinder, der die Angst vor Dunkelheit auf humorvolle Art und Weise nimmt. Was, wenn das Dunkel überhaupt nicht zum Fürchten ist? Es liebt Schokolade (ok, nur die dunkle), klettert gerne auf Bäume und manchmal ist es etwas tollpatschig (kein Wunder, so ohne Licht). Denn vor Licht hat es fast so viel Angst wie vor Menschen. Ein humorvoller Perspektivenwechsel und eine Gutenachtgeschichte der anderen Art: Die Angst im Dunkeln erzählt aus der Sicht der Dunkelheit. Hier ist die Angst ganz schnell verfliegen!

Ab 4 Jahre
 Ausgabe Thienemann/Aladin. Aus dem Englischen von Ebi Naumann, durchgehend farbig illustriert von Benjamin Chaud, fester Einband, 36 Seiten
 € 14,- | SFR 16,90 | NR 195003



Philip Waechter
 Ein Tag mit Freunden
 Vierfarbiges Bilderbuch

Waschbär will Apfelkuchen backen. Doch weil er keine Eier hat, macht er sich auf den Weg zu Fuchs, der eine Leiter braucht. Sie spazieren zu Dachs.

Der hat alles. Aber auch der benötigt Hilfe – von Bär. So ziehen sie zu viert (mit Krähe) weiter durch Wiesen, naschen Brombeeren und finden Bär mit der Angel am Bach. Poetisch, mit leichtem Federstrich erzählt Philip Waechter von fünf Freunden, die füreinander da sind, sich die Sonne auf den Pelz scheinen lassen und einen großartigen Tag miteinander verbringen.

Ab 4 Jahren
 Ausgabe Beltz & Gelberg. Durchgehend farbig illustriert von Philip Waechter, fester Einband, 28 Seiten
 € 14,- | SFR 16,90
 NR 194961





NEU

Alea Horst

Manchmal male ich ein Haus für uns

Europas vergessene Kinder

Ein Buch, das Grenzen überwindet – denn diese Kinder sind unsere Kinder. Ein Haus, ein Badezimmer mit Dusche – von solchen Dingen kann die 10-jährige Tajala aus Afghanistan nur träumen oder malen. Denn sie musste fliehen und ist im Flüchtlingslager Kara Tepe auf Lesbos gestrandet. Die Fotografin und Nothelferin Alea Horst hat mit ihr und anderen Kindern gesprochen, hat sie nach ihrem Alltag im Lager gefragt, nach ihren Erlebnissen, Ängsten und Träumen, auch nach ihrem Lieblingssitz. Entstanden ist eine herzergreifende Sammlung aus Porträts, Momentaufnahmen und dramatischen, aber auch hoffnungsvollen Berichten. Mit Illustrationen von Mehrdad Zaeri!

Ab 8 Jahren

Ausgabe Lehmanns. Mit zahlreichen Fotos von Alea Horst und Illustrationen von Mehrdad Zaeri, fester Einband, 80 Seiten

€ 16,- | SFR 19,50 | NR 195089



NEU

Dita Zipfel / Bea Davies (Ill.)

Brummps

Ein Feuerwerk an Sprachwitz und Fantasie! Jonny Ameise ist nicht wie andere Ameisen. Egal, wie sehr er sich anstrengt, die anderen sind besser: Sie können mehr tragen, sie können besser riechen und sehen und passen immer durch die Gänge des Ameisenhügels. Als Jonnys verdächtig großer Körper auch noch zu zittern beginnt und man das ansteckende Brummps diagnostiziert, hat er genug. Mit seiner Freundin Butz, der einzigen Ameise auf der Welt, die keine Lust auf Arbeiten hat, brennt er durch. Gemeinsam stürzen sie in ein Abenteuer, in dem Jonnys Schwächen immer mehr zu Stärken werden. Denn mit Brummps sind plötzlich Dinge möglich, von denen er nie zu träumen gewagt hat ...

Ab 6 Jahren

Ausgabe Hanser. Fester Einband, 136 Seiten

€ 15,- | SFR 17,90 | NR 195038



Paul Maar (Text + Ill.) / Sabine Büchner (Ill.) / Ute Krause (Ill.)

Möpfe, Dackel, Hütehunde
Das fabelhafte Hundebuch von Paul Maar

Feuchte Schnauze, treuer Blick: Hunde sind die besten Freunde vieler Kinder und Erwachsener. Und sie haben auch den Bestsellerautor Paul Maar ein Leben lang begleitet. In diesem besonderen Buch hat er alte und neue Hundege-

schichten zusammengestellt und mit lustigen Gedichten, witzigen Bildern und interessanten Fakten rund um den Hund garniert. Natürlich dürfen auch Maars beliebteste Figuren nicht fehlen, und so haben neben Herrn Bello und Snuffi Hartenstein auch das Sams und das kleine Känguru einen Auftritt.

Ab 7 Jahren

Ausgabe Oetinger. Mit zahlreichen farbigen Abbildungen, fester Einband, 288 Seiten

€ 15,- | SFR 17,90 | NR 194910



Saša Stanišić / Günther Jakobs (Ill.)

Panda-Pand

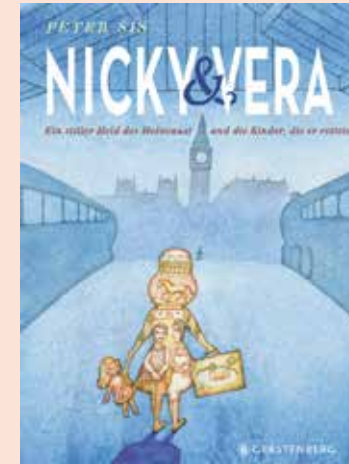
Pandabär Nicht-Peter knabbert beim Frühstück genüsslich an einem Bambusrohr – und hat die beste Panda-Idee aller Zeiten! Er pustet kräftig in sein Lieblingsessen. Was kommt heraus? Erst ein Ton, dann zwei und schließlich die schönste Melodie der Welt. Aber so

ganz allein macht das Musizieren keinen Spaß. Also startet er mit seinen Freunden eine Panda-Pand. Damit ist die Langeweile-Pandemie vergessen. Und der Konzerttermin steht. Die Frage ist nur: So viele Pandas mit Bambusflöten, ob das gutgehen kann? Die riechen doch so lecker ... Eine nachdenkliche und tierisch komische Vorlesegeschichte von Saša Stanišić. Mit wunderbar schrägen Bildern von Günther Jakobs.

Ab 5 Jahren

Ausgabe Carlsen. Durchgehend farbig illustriert von Günther Jakobs, fester Einband, 80 Seiten

€ 12,- | SFR 14,50 | NR 19497X



NEU

Peter Sís

Nicky & Vera

Ein stiller Held des Holocaust und die Kinder, die er rettete

Im Dezember 1938 fährt der junge Engländer Nicholas Winton nach Prag und rettet in den darauffolgenden Wochen und Monaten fast 700 jüdische Kinder vor den Nazis, indem er Kindertransporte von Prag nach

England organisiert. Eines dieser Kinder ist die kleine Vera Gissing, die im Sommer 1939 ihr Dorf und ihre Familie verlässt. Sie wird die Nazizeit überleben, aber ihre Familie nie wiedersehen. Wie es ist, wenn man sein Zuhause verlassen muss, das können schon kleine Kinder verstehen. Und auch, dass da ein Mensch ist, der es als seine Aufgabe begreift, anderen zu helfen und nicht wegzusehen. In leuchtenden, poetischen Bildern verwebt der Ausnahmekünstler Peter Sís die Lebensgeschichten der beiden und erzählt von Menschlichkeit, Anstand und Mut.



Ab 5 Jahren

Ausgabe Gerstenberg.

Aus dem Englischen von Brigitte Jakobeit, durchgehend farbig illustriert, fester Einband, 64 Seiten

€ 18,- | SFR 21,50

NR 195046



Lutz van Dijk / Renate Schlicht (Ill.)

Jüdische Leben

Berichte aus 4 000 Jahren

Jüdisches Leben gibt es seit viertausend Jahren. Aber wie lebten Jüdinnen und Juden vor Tausenden von Jahren, und was beschäftigt sie heute? Wie kam es, dass David Jerusalem zur Hauptstadt seines Reiches machte, und wie gelang es Esther, der Königin von Persien, das jüdische Volk im Land zu schützen? Und was bedeutet es, im heutigen Deutschland als Mensch jüdischen Glaubens zu leben? Von Abrahams Zeiten bis zum aktuellen Nahost-Konflikt: Hier stehen die Geschichten von Menschen im Mittelpunkt, die heute wie damals Wege suchten, ein glückliches, sinnerfülltes Leben zu führen.

Ab 15 Jahren

Aktualisierte und erweiterte Ausgabe, mit Illustrationen von Renate Schlicht, fester Einband, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Renate Schlicht

€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172836



NEU

Hédi Fried / Stina Wirsén (Ill.)

Die Geschichte von Bodri

Dies ist die Geschichte von einem Hund namens Bodri, von einem Kind, namens Hédi und ihrer Schwester Livia. Eine Geschichte von Überlebenden einer schlimmen Zeit, die nicht vollständig zu verstehen ist, aber nicht verschwie-

gen werden darf ... Hédi Fried, Überlebende der Konzentrationslager Auschwitz und Bergen-Belsen, berichtet in einfachen Sätzen schon für junge Leser von dem, was ihr als Kind widerfahren ist. Sie ist eine der letzten Überlebenden, die davon erzählt, warum es so wichtig ist, über den Holocaust Bescheid zu wissen – damit es nie wieder passiert. Ein Buch, das zum Denken und zum Gespräch anregt.

Ab 6 Jahren

Ausgabe Bohem Press. Aus dem Norwegischen von Christina Tüschen, durchgehend farbig illustriert, fester Einband, 40 Seiten

€ 15,- | SFR 17,90 | NR 195054



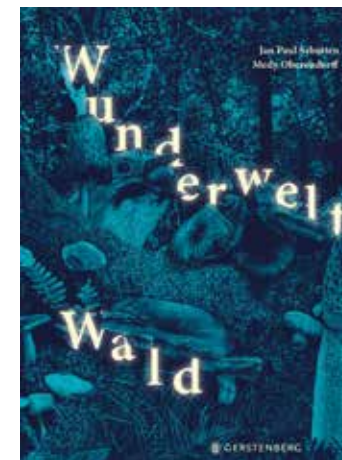


NEU
Claire Grace /
Christopher Corr
 Wir feiern!

Ein Jahr, viele bunte Feste

Warum suchen alle an Ostern nach bemalten Eiern und Schokohasen? Warum fasten viele Menschen im Monat Ramadan? Was passiert am Internationalen Kindertag? 100 Feste, Festivals und Gedenkfeiern werden in diesem fantasievollen Sachbuch vorgestellt und in ihren Ursprüngen erklärt. Knallbunte Illustrationen und unterhaltsam-informative Texte lassen die Gebräuche und Traditionen der Kulturen und Religionen lebendig werden. Spielerisch erfahren junge Leser Neues über gesellschaftliche Gruppen und besondere Persönlichkeiten aus anderen Ländern. Am Ende weiß jedes Kind, dass Festefeiern überall verbreitet ist und welche wichtigen Nationalfeiertage oder Gedenktage es rund um den Globus zu entdecken gibt.

Ab 6 Jahren
 Ausgabe E. A. Seemann Henschel. Durchgehend farbig illustriert, fester geprägter Einband, 128 Seiten
 €22,95 | SFR 27,50 | NR 195070



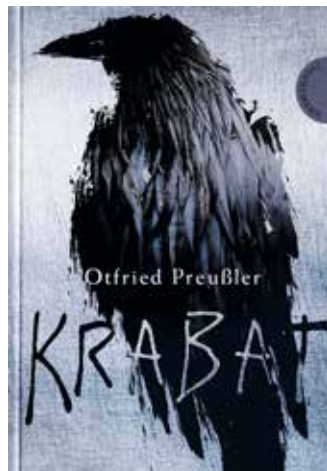
NEU
Jan Paul Schutten /
Medy Oberendorff (Ill.)
 Wunderwelt Wald

Erstaunliche Fakten, lebensechte Illustrationen und fesselnde Suchbilder – ab in den Wald! Hier gibt es immer etwas zu entdecken. Doch vieles versteckt sich auch vor uns, weil es sehr klein ist, unter der Erde liegt oder gar nicht gesehen werden will.

Auf den Wimmelseiten im Buch verbergen sich Tiere und Geheimnisse, die man nur findet, wenn man ganz genau hinschaut. Danach gehen wir ganz anders durch den Wald und erleben unser „grünes Wunder“. Eine faszinierende Wunderwelt, die ganz nah und für jeden erreichbar ist. Mit Schwarz-Weiß-Wimmelseiten, vielen farbigen Illustrationen zu Tieren und Pflanzen und Tipps zum Schutz des Waldes.



Ab 8 Jahren
 Ausgabe Gerstenberg. Aus dem Niederländischen von Verena Kiefer, durchgehend farbig illustriert, fester Einband, 80 Seiten
 €22,- | SFR 26,50 | NR 195062



Otfried Preußler
 Krabat
 Jubiläumsausgabe

Der Klassiker wird 50 Jahre alt! Neugier lockt Krabat zur Mühle am Koselbruch, vor der alle warnen. Dort soll es nicht mit rechten Dingen zugehen. Ein leichtes und schönes Leben wird Krabat hier versprochen. Doch der Preis dafür ist hoch. Und aus der Verstrickung mit dem Bösen kann ihn nur die bedingungslose Liebe

eines Mädchens retten. Meisterhaft erzählt, unheimlich und spannend – sein bestes Buch: Otfried Preußlers Geschichte vom magischen Spiel um die Freiheit des Menschen wurde mit vielen bedeutenden Preisen ausgezeichnet. *Krabat* zählt zu den Werken der Literatur, die lange nachklingen, egal, wie alt man ist.

Prachtvolle Jubiläumsausgabe in Glanzoptik
 Ab 12 Jahren
 Ausgabe Thienemann-Esslinger. Mit einem Nachwort von Tilman Spreckelsen, fester Einband mit Schutzumschlag, 272 Seiten
 €16,- | SFR 19,50 | NR 194902

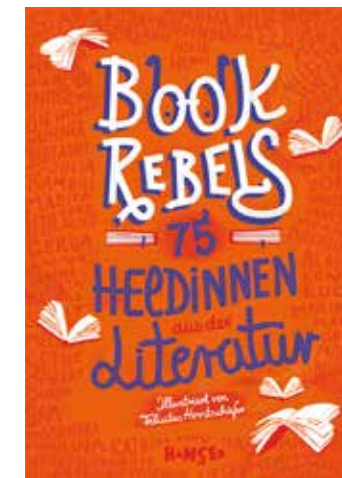


Mathilda Masters /
Louize Perdieu (Ill.)
 321 superschlaue Dinge, die du über Geschichte wissen musst

321 witzige, wissenswerte und verblüffende Fakten rund um Urzeit, Altertum, Mittelalter und Neuzeit beweisen: Geschichte ist alles andere als ange-

staubt. Begib dich auf eine spannende Reise von den Urmenschen bis heute. Wusstest du, dass die Perser schon im Jahr 400 v. Chr. die Kühltruhe erfanden? Oder dass das Kolosseum in Rom mit Wasser gefüllt werden konnte, um Seeschlachten nachzuspielen? Vielleicht hast du schon von Hofnarren im Mittelalter gehört, aber gab es auch Närrinnen? Hier erfährst du, ob Napoleon wirklich so klein war, welches Lebewesen zuerst in den Weltraum reiste, wie das Internet entstanden ist und vieles mehr!

Ab 11 Jahren
 Ausgabe Hanser. Aus dem Niederländischen von Stefanie Ochel, durchgehend farbig illustriert von Louize Perdieu, fester Einband, 296 Seiten
 €22,- | SFR 26,50 | NR 194945

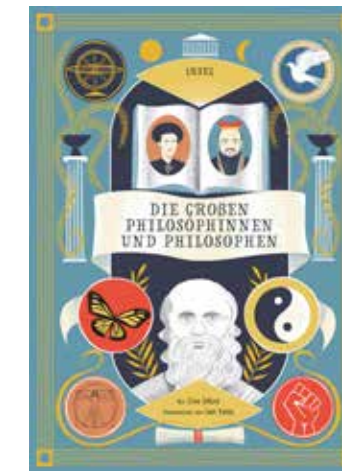


Annette Pehnt (Hrsg.) /
Felicitas Horstschäfer (Ill.)
 Book Rebels
 75 Heldinnen aus der Literatur

Diese Frauen- und Mädchenfiguren aus der Literatur sind wahre Rebellinnen. Sie sind stark, beweisen Mut und gehen ihre eigenen Wege. Sie stehen zu ihren Schwächen, müssen gegen Rückschläge kämpfen und lassen sich dennoch nicht unterkriegen. Ihre

Geschichten kann man in Büchern nachlesen. In einzigartigen Porträts werden diese literarischen Heldinnen vorgestellt: Von Iphigenie über Alice, Heidi und Pippi bis hin zu Katniss und Starr versammelt dieses Buch 75 außergewöhnliche Mädchen und Frauen aus unterschiedlichen Epochen und Kulturen. Eine inspirierende Lektüre zum Entdecken und Schmöckern.

Ab 10 Jahren
 Ausgabe Hanser. Durchgehend farbig illustriert von Felicitas Horstschäfer, fester Einband, 192 Seiten
 €22,- | SFR 26,50 | NR 194937



NEU
Clive Gifford /
Sam Kalda (Ill.)
 Die großen Philosophinnen und Philosophen

Philosophie beginnt mit dem Staunen! Denn die Philosophie stellt die großen Fragen der Menschheit. Was ist der Sinn des Lebens? Was ist Wahrheit? Was ist gut und gerecht? Philosophinnen und

Philosophen haben auf diese Fragen unterschiedliche Antworten gegeben. Sie sind neugierig und hinterfragen das, was wir oft für selbstverständlich halten. Schritt für Schritt zeichnet dieses Buch das Denken der einflussreichsten Philosophinnen und Philosophen nach und lädt dazu ein, unsere Welt und unseren Platz in ihr aus ganz neuen Perspektiven zu betrachten. Ein Buch für alle, die über die großen Geheimnisse des Lebens staunen – und mehr wissen wollen.

Ab 10 Jahren
 Ausgabe Suhrkamp Insel. Aus dem Englischen von Gabriele Würdinger, durchgehend farbig illustriert von Sam Kalda, fester Einband, 64 Seiten
 €29,90 | SFR 35,90 | NR 194996



Das kann nur Gmund Papier: 100 % europäischer Hanf wird zu einer ökologischen und kreativen Papiersensation

Schon sehr früh in der Geschichte der menschlichen Zivilisation wurde Hanf zur Papierherstellung genutzt. Bis in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde der Großteil des weltweit produzierten Papiers mit Hanffasern hergestellt. So auch die Gutenberg-Bibel. Nachdem der Hanfanbau in vielen Ländern verboten wurde, verschwand auch das Hanfpapier von der Bildfläche. Mittlerweile ist der Anbau von Nutzhanf in weiten Teilen Europas wieder erlaubt. Nachdem Gmund Papier für seine Bio Cycle Kollektion ein Hanfpapier entwickelt hat, bei dem bis zu 50 Prozent Cannabiszellstoff aus europäischem Anbau - ergänzt durch Frischfaserzellstoff - enthalten ist, ist es nun gelungen ein Papier mit 100 Prozent Cannabiszellstoff zu produzieren. Für die industrielle Produktion des Hanfpapiers als Ver-

packungsalternative hat Gmund Papier 2021 sogar den renommierten Deutschen Nachhaltigkeitspreis gewonnen. Hanf ist als nachwachsender Rohstoff wegen seiner problemlosen Zucht und vollständigen Nutzbarkeit beliebt. Die langen Fasern, die für die industrielle Papierproduktion eine Herausforderung darstellen, machen das Papier zugleich fest im Gefüge und wunderbar weich in der Haptik. Die Oberfläche ist wild und wolzig. Klar, dass es aus diesem Material auch den „Gmund Cube Hanf“ gibt. Ein Block für die Notizen im Alltag, der als Designobjekt mit seiner Natürlichkeit auf dem Bürotisch überzeugt.

Gmund Papier
Mangfallstraße 5 in Gmund am Tegernsee
www.gmund.com



Gmund Papierbuch denim

Papier-Notizbuch in modernem Design

- 160 Seiten in 120 g/m²
- Vier perforierte Kapiteltrennseiten
- Klebebindung
- Format: 17 x 24 cm
- gepunktetes Schreibraster

Spezielle Oberflächenstruktur für harmonisches Schreiben. Aufgeschlagen flachliegend. In Handarbeit mit Fadenbindung und Hardcover aufwändig verarbeitet. Durch die Schutzbarriere auf dem Cover ein dauerhafter Begleiter. Zertifizierte Rohstoffe und traditionell höchste Qualität.

Gmund Papierbuch € 29,90 | SFR 35,90 | NR 306175



Gmund Craftsman Block quer

- Soft brown
- Format: Quer 29,7 x 14 cm
- 90 Seiten Gmund Eco-Papier
- Buchdruck auf dem Cover
- Mit Buchschrauben

Der Gmund Schreibblock weiß den Kenner zu überzeugen. Feines Gmund Eco-Papier ist ein wunderbarer Partner für Ihr Schreibgerät. Das Cover aus 100% Recycling-Material wurde im Buchdruck veredelt. Die feine Perforation sorgt dafür, dass die einzelnen Seiten leicht heraustrennbar sind. Handwerklich überzeugend!

Gmund Block € 16,90 | SFR 20,50 | NR 305926



Gmund Pocket Pad

2er-Set Pocket Pad denim und lime

- 100 Seiten in 120 g/m²
- Klebebindung
- Lineatur blanko
- Steckfach für Visitenkarte
- Format: 6,7 x 13,8 cm

Immer griffbereit und in neuen Trendfarben!

Die abgerundeten Ecken machen das Pocket smart und unverwechselbar. Neben der handlichen Größe und dem ansprechenden Design überzeugt es durch raffinierte Details. Einsteckfach für Visitenkarten, Gummiband und Freiraum für Notizen.

Set-Preis € 17,80 | SFR 21,50 | NR 306191



Gmund Letterpress Weekly Planner

- Wochenplaner
- Format 17 x 24 cm
- Zweifarbiger Buchdruck
- 50 Seiten leimgebunden

Notizzettel für Liebhaber feinsten Papiere und feinsten Druckhandwerks. Der Wochenplaner bietet Platz für tägliche Notizen und ermöglicht eine übersichtliche Wochenplanung. Gmund Bio Cycle Papier ist durch die Verwendung 100% recycelter Fasern nachhaltig und ökologisch.

Gmund Planner € 14,90 | SFR 17,90 | NR 305748



Gmund Fotoalbum Leinen - pure (naturbeige)

- 50 Seiten
- Lineatur blanko
- Format: 25 x 25 cm
- Naturleinen-Cover
- Heißfolienprägung

Dieses Fotoalbum überzeugt durch klare Formgebung und Liebe zum Detail. Jedes Blatt trennt ein transparentes Papier. Handwerkliche Präzision zeigt sich beim offenen Rücken und den drei Messing-Buchschrauben, mit denen das Fotoalbum gebunden ist. Pro Seite finden zwei Fotos im Format 9 x 13 cm oder 10 x 15 cm Platz.

Gmund Fotoalbum € 59,- | SFR 70,50 | NR 306183



Gmund Cube S Hanf Design

„Don't smoke this!“

- Notizzettelblock
- Gmund Hanfpapier 120 g/m²
- Klebebindung
- Format: 7,5 x 7,5 x 7,5 cm

Umweltbewusst handeln und natürliche Ressourcen schonen - mit den Gmund Cubes Hanf. Bis zu 50% alternative Inhaltsstoffe aus europäischem Anbau. Einjährig nachwachsende Rohstoffe schonen den Einsatz klassischen Zellstoffs. Die Natürlichkeit überzeugt - ganz ohne Suchtgefahr.

Cube S Hanf € 16,90 | SFR 20,50 | NR 306205

DIE SCHÖNEN DINGE



Anna Stähler – Solaris Büchergilde Künstlerdruck

Mit ihren Schwarz-Weiß-Illustrationen zu Stanislaw Lems Science-Fiction-Roman *Solaris* greift Anna Stähler dessen Architekturbeschreibungen gekonnt auf. Ihr labyrinthischer Kosmos aus Korridoren, Türen, Treppen und verzerrten räumlichen Perspektiven erinnert an M. C. Escher und zieht den Betrachter unwillkürlich hinein in die rätselhafte Raumstation.

Exklusiv bei der Büchergilde

Büchergilde Künstlerdruck, gedruckt im Giclée-Verfahren, 308 g/m² Hahnemühle-Büttenpapier, 59,4 x 42 cm, limitierte Auflage 250 Exemplare

Anna Stähler – Solaris
€ 60,- | SFR 71,90 | NR 305853

Sebastian Rether –
Mahler unterwegs (ohne Abb.)
€ 58,- | SFR 69,50 | NR 305470

Notizbuch Mascha

Das dreifarbig geprägemotiv von Hans Ticha macht das *Notizbuch Mascha* zum echten Liebhaberstück. Die zart gepunkteten Seiten bieten Platz für Ideen, Gedanken und eigene Gedichte. Dank des Verschlussbands bleiben eingelegte Zettel und Fotos dabei an ihrem Platz. Ein persönliches Erinnerungsbuch, das man immer wieder gern zur Hand nimmt, und ein feines Geschenk.

Büchergilde, DE. Notizbuch, 4-farbig geprägter Leineneinband, Einbandillustration: Hans Ticha, Gummi-Verschlussband, Lesebändchen, Format 11,6 x 17,4 cm, 120 Seiten gepunktetes Schreibraster, hergestellt in Deutschland
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 305179



NEU Tischfackel TARCIA Schwarz poliert

Starten Sie mit der *Tischfackel TARCIA* in die Outdoorsaison. Die kleine Öllampe sorgt für stimmungsvolle Abende mit Lagerfeuer-Atmosphäre auf dem Balkon, der Terrasse und im Garten. Der Dochtalter aus Edelstahl lässt sich leicht auf- und zuschrauben. Voll gefüllt brennt die Fackel circa vier Stunden. Und zum Löschen der Flamme steckt man die Edelstahlkappe einfach auf. Machen Sie es sich gemütlich!

Philippi, DE. Tischfackel aus vernickeltem Edelstahl, schwarz poliert, 9 x 9 x 13 cm, Edelstahl-dochthalter mit Sicherheitsverschluss, Docht aus langlebiger Glasfaser, Fassungsvermögen 200 ml, Brenndauer ca. 4 h, Gebrauchsanleitung, Box
€ 29,90 | SFR 35,90 | NR 306248

Bilder © Büchergilde, Philippi

DIE SCHÖNEN DINGE



Inhalt: Buch *Regenwälder* von Josef H. Reichholf, Vogelfutterhaus Speisekammer (Wunderle), Wachsender Kalender Tausendsassa mit Saatgut im A5-Querformat (Primoza), Inhaltskarte
Versand: in Geschenkbox (31 x 31 x 10 cm), Rechnung bzw. Lieferschein innenliegend
€ 49,- | NR 309131



Büchergilde-Geschenkbbox Regenwälder

Das grüne Geschenk für Ihre Lieben. Josef H. Reichholf bringt uns mit seinem Buch *Regenwälder* die Wunder einer untergehenden Welt näher. Johann Brandstetters (Ill.) opulente Schautafeln zeigen die überwältigende Schönheit des Tropengürtels. Dazu gibt es zwei thematisch passende Beigaben: Das *Vogelfutterhaus* beschert Wildvögeln ein leckeres Mahl und der immerwährende *Wachsende Kalender* bietet Bio-Saatgut zum Anbau von Kräutern, Gemüse und Blumen. Feiern und verschenken Sie die Vielfalt der Natur!



NEU URI Mobile Leuchte Celine

Stellen oder hängen Sie die formschöne, leichte LED-Leuchte mit Tragebügel einfach dorthin, wo gerade eine Lichtquelle gebraucht wird. Ob auf dem Sideboard, auf dem Balkon oder im Baum über dem Gartentisch – *URI* sorgt überall für ästhetische Behaglichkeit. Mit dem hochwertigen Textilkabel am seitlichen USB-Port ist sie bequem aufladbar.

Remember®, DE. Tragbare, akkubetriebene LED-Leuchte, H 25 cm, Ø 14,5 cm, Kunststoff u. Metall pulverbeschichtet, 3-stufig dimmbar, warmweiß (3000 Kelvin), USB-Anschluss, Textilkabel (2m), Akkulaufzeit ca. 8–20 h, Ladezeit ca. 3–4 h, Leuchtmittel nicht tauschbar, Lebensdauer ca. 25 000 h, 30 Lumen, kein Netzteil, Schachtel
€ 39,90 | SFR 47,90 | NR 306256

Bilder © Primoza, Remember®, Wunderle





DIE SCHÖNEN DINGE



NEU
Baum-Wissen
 30 Karten zum Erkennen von Bäumen

Stehen Sie bisweilen auch ahnungslos zwischen den Bäumen im Wald? Diese Karten bieten Abhilfe: Der Baum, sein Blatt, seine Blüte und Frucht, sein Winter- und Sommerwuchs sind illustriert und rückseitig steckbriefartig vorgestellt. So lernen Sie, Eschen, Linden, Pappeln, Buchen und viele andere Bäume zu unterscheiden. Ein perfektes Geschenk, das sich auch sehr gut zur Naturerkundung mit Kindern eignet.

Ab 8 Jahren
 Laurence King Verlag, UK/DE. Illustration: Holly Exley, Autor: Tony Kirkham, Übersetzung: Ulrich Korn.
 30 illustrierte Karten, Box 11 x 20 x 3,5 cm
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 306299**

DIE SCHÖNEN DINGE



NEU
Das große Deutsch-Quiz

Kaktusse oder Kakteen? Richtig liegen oder richtigliegen? Gibt es ein Happy End für Max und Moritz? Und was, bitte, ist eine „Busensünde“? Alles, was die deutsche Sprache besonders und reizvoll macht, wird in dieser hochwertig ausgestatteten Quizbox zelebriert. Sprach- und LiteraturliebhaberInnen dürfen sich auf unterhaltsame und lehrreiche Rätselrunden mit spannenden Fragen und Antworten freuen.

Ab 14 Jahren, ab 1 Spieler
 moses. Verlag, DE. Autor: Dirk Blechschmidt, Design: Stephanie Dünnhölter.
 75 Karten, Bleistift, Sanduhr, Notizblock, Anleitung, Box 13 x 19 x 5,2 cm
€ 19,95 | SFR 23,90 | **NR 306221**



QUIZscape – Das Quiz-Escape-Spiel
 Der goldene Buchstabe

Eine Schachtel voller Überraschungen, drei spannende Abenteuer und eine einzigartige Kombination aus Quizfragen und Escape-Feeling – das ist *QUIZscape*. Die Spieler reisen dabei in die Vergangenheit, um gemeinsam die Welt zu retten. Die drei Missionen führen sie ins mittelalterliche Mainz, wo Johannes Gutenberg Hilfe braucht, auf Casanovas Spuren ins Venedig des 18. Jahrhunderts und in die Vereinigten Staaten, denn im Kalten Krieg ist die erste bemannte Mondlandung in Gefahr. Doch die Zeit drängt. Finden die Spieler alle Hinweise und können die Fragen und Rätsel lösen?

Ab 14 Jahren, 2 bis 5 Spieler, je Abenteuer 60 Minuten
 moses. Verlag, DE. Autor: Arno Steinwender, Illustration: Folko Streese. Kooperatives Spiel mit 3 Abenteuern, Schachtel 18 x 26 x 6,2 cm, 135 Karten, Zeitsprung-Uhr, Umschlag, 4 Plättchen, 6 Zettel. Das Spielkonzept ist perfekt für Einsteiger geeignet; das gesamte Spielmaterial bleibt unverseht.
€ 24,95 | SFR 29,90 | **NR 306124**



No. 7 Chinese Checkers – Classic
 Sternhalma

Das kurzweilige Spiel für bis zu sechs Personen wird auf einem sternförmigen Brett gespielt und leitet sich vom ursprünglichen *Halma* ab. Das Spielprinzip ist leicht erlernbar, sodass auch Kinder mitmachen können. Die formvollendete Gestaltung, das edle Grau in Verbindung mit den farbigen, schlanken Spielsteinen und die schöne Kartonage machen *Chinese Checkers* zum originellen Wohnaccessoire. Viel Freude damit!

Für 2 bis 6 Personen
 Printworks, SE. Sternhalma aus Holz, mit 6 x 10 Spielsteinen aus Holz, Schmuckverpackung, 26,4 x 23,4 x 4,2 cm
€ 48,- | SFR 57,50 | **NR 305861**



NEU
The World of the Tudors - Puzzle
 1 000 Teile

Nach dem großen Erfolg des Shakespeare-Puzzles legen wir mit der dramatisch-turbulenten Zeit der Tudors nach. Tauchen Sie ein und entdecken Sie historische Ereignisse, Schauplätze und berühmte Persönlichkeiten wie Heinrich VIII. und seine Ehefrauen, Sir Francis Drake und Elisabeth I. Die Posterrückseite bietet Fakten rund um die dargestellten Motive in englischer Sprache.

Laurence King Verlag UK/DE. Illustration: Sarah Wilkins, Text: Elizabeth Norton.
 1 000-Teile-Puzzle, 68 x 48,5 cm, A2-Poster, Schachtel ca. 27 x 27 x 5 cm
Tudors - Puzzle € 18,- | SFR 21,50 | **NR 30623X**
Fabelwesen - Puzzle (ohne Abb.) € 18,- | SFR 21,50 | **NR 305993**



NEU
Mandala

In diesem Kartenspiel für zwei geht es darum, immer neue Mandalas zu legen. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten: Spielt man die Karten in die Mitte eines Mandalas, bekommt man neue Karten, spielt man sie auf die eigene Seite, ist man bei der Auswertung zuerst dran. Sind alle Farben im Mandala vertreten, wird gewertet. Dazu werden die Karten in der Mitte an die Spieler verteilt und kommen in die eigene Sammlung. Am Ende werden die Sammlungen ausgewertet, und wer die meisten Punkte hat, gewinnt. Das einfache Spielprinzip bietet viele taktische Möglichkeiten. Da bleibt es nicht bei einer Runde ...

Ab 10 Jahren, für 2 Personen, ca. 30 Min.
 Lookout Spiele/Asmodee, DE. Autoren: Trevor Benjamin u. Bret J. Gilbert. Spielplan aus Stoff, 110 Spielkarten, Anleitung (Soloversion unter: asmodee.de), Box
€ 29,90 | SFR 35,90 | **NR 306264**



DIE SCHÖNEN DINGE

No. 1 Chess - Classic
Das Spiel der Könige in neuem Design

Das schwedische Label Printworks präsentiert klassische Brettspiele in neuem Look. Das Schachspiel *Chess* besticht durch die smaragdgrüne Farbe in Kombination mit warmem Beige. Es kann in die Kartonage hineingesetzt werden, die auch als Brettständer dient, und ist Spiel und ästhetisches Deko-Objekt zugleich. Seine minimalistische Gestaltung lässt die Herzen aller Designliebhaber höher schlagen und ist eine Einladung zur nächsten Partie.



Für 2 Personen
Printworks, SE. Schachbrett aus Holz mit Acrylüberzug (bitte Schutzfolie entfernen), Feld 3 cm, Figuren aus Holz mit Filzsockel, König 6,3 cm, Schmuckverpackung 25 x 25 x 4,5 cm
€ 48,- | SFR 57,50 | NR 305977

Schach-Backgammon-Dame-Set

Schach, der Klassiker unter den Brettspielen, der seit Hunderten von Jahren Menschen in seinen Bann zieht, erfreut sich nicht zuletzt dank der Netflix-Serie *Das Damengambit* wachsender Beliebtheit. Mit *Dame* und *Backgammon* bietet die schöne Kasette aus gebeiztem Lindenholz noch zwei weitere Strategiespiele für zwei. Die Feldgröße von 4,4 cm und die Figuren mit einer Königshöhe von 7,5 cm runden das exklusive Spiel ab. Wer setzt den gegnerischen König zuerst schachmatt?

! Begrenzt lieferbar
Für 2 Personen
Philos, DE. Kasette 41 x 20,5 x 5 cm, aus Lindenholz, schwarz gebeizt, matt versiegelt, aufgedruckte Randbeschriftung, außen: *Schach & Dame*, Feld 4,4 cm, Figuren: Staunton, Schima-Holz, natur u. schwarz gebeizt, Filzsockel, König 7,5 cm, innen: *Backgammon*, bedruckt, mit Spielsteinen u. Würfeln, 2 Beutel, Spielanleitung, Schachtel
€ 65,- | SFR 77,90 | NR 305764



Kulami
... mit Murmeln denken

Das strategische Legespiel wird auf einem variablen Feld ausgetragen. Dabei werden die unterschiedlichen Holzplättchen zu einem Spielfeld zusammengefügt. Durch geschicktes Platzieren ihrer Murmeln versuchen die Spieler, möglichst viele Platten zu erobern, indem sie die Mehrheit der Mulden einer Platte besetzen. Da stets neue Felder aus den Plättchen gelegt werden, entwickelt jede Partie ihre eigene Dynamik. Dank des tollen Spielmaterials ein Genuss für Auge und Hand.

Ab 9 Jahren, für 2 Spieler, 20 bis 30 Min.
Steffen Spiele, DE. Autor: Andreas Kuhnekath. Legespiel, 17 Holzplatten, 56 Glasmurmeln, Spielanleitung, Schachtel 23 x 23 x 4,5 cm
€ 42,- | SFR 49,90 | NR 306035



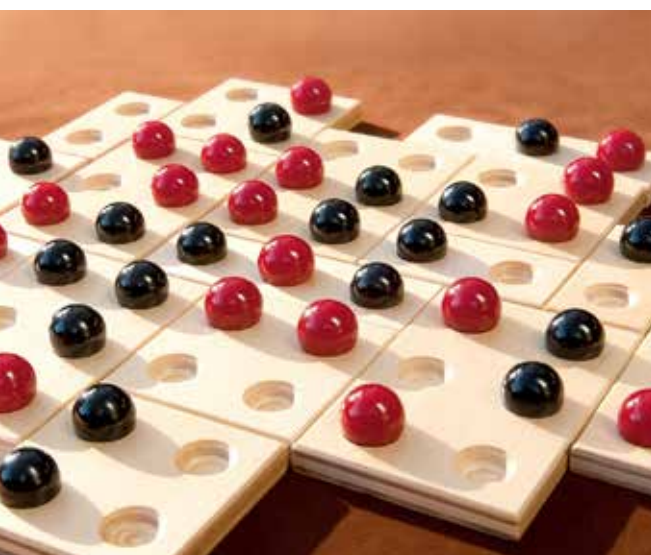
DIE SCHÖNEN DINGE

NEU
LegeART
Lege-, Lern- & Gesellschaftsspiel



Sich spielerisch von Form und Farbe leiten lassen, das ist der Zauber dieses hochwertigen Spiels. Die 60 Holzplättchen in vier Farben und Formen, deren Kantenlängen auf den Proportionen des Goldenen Schnitts beruhen, laden ein, kreativ zu werden, ob allein oder zu mehreren: Unwillkürlich entstehen wunderschöne Ornamente, Tiere, Blüten und Gesichter. Die Platten können zudem als Steckspiel, Malschablone und für Fensterbilder genutzt werden. Nachhaltig hergestellt von WERKHAUS aus Holzfaserverplatten in Deutschland.

Ab 10 Jahren, ab 1 Spieler
rund:Stil/WERKHAUS, DE. 60 Holzplättchen (4 x 15) aus 3 mm dicken eingefärbten Holzfaserverplatten, Anleitung mit 22 Vorlagen u. Infos zum Goldenen Schnitt, Schachtel 46,5 x 32,5 x 1,5 cm, hergestellt in Deutschland
€ 44,90 | SFR 53,90 | NR 306213



NEU
Bedrohte Tiere Bingo
64 Tierarten, die wir retten müssen

Vom gestreiften Okapi über den nördlichen Haarnasenswombat bis zum bärtigen Pardelluchs gibt es so viel Wunderbares in der Natur. Diese 64 Tierarten sind vom Aussterben bedroht – aber es ist nicht zu spät. Erfahren Sie im Booklet mehr über ihre Lebensräume und Lebensweisen, und lassen Sie sich inspirieren, etwas zu unternehmen! Wer als Erste oder Erster eine Reihe auf dem Bingo-Tableau füllen kann, ruft laut BINGO! und gewinnt.

6 bis 99 Jahre, bis 8 Spieler, je Runde 15 bis 20 Min.
Laurence King Verlag, UK/DE. Text: Lizzie Williams, Illustration: Marcel George, Übersetzung: Frederik Kugler. Spielbrett, 12 Bingo-Tableaus, 64 Tier-Kärtchen, 200 Markierungs-Chips, Leinenbeutel, Booklet, Schachtel 26,2 x 23,2 x 6,5 cm
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 306280



Rajas of the Ganges - The Dice Charmers
Wettlauf um Reichtum und Ruhm

In der Roll & Write-Version von *Rajas of the Ganges* versuchen die Spieler, würfelnd ihre Provinz auszuweiten, Waren zu sammeln und zu verkaufen, wichtige Persönlichkeiten für sich zu gewinnen und auf dem Ganges flussauf- und -abwärts zu schippern. Den Wettlauf um Reichtum und Ruhm gewinnt derjenige, dem es zuerst gelingt, den Anschluss zwischen Ruhmespunkten und Geld auf den beiden gegenläufigen Leisten zu schaffen. Eine gelungene Würfeladaption des Originalspiels – auch für Spieler, die *Rajas of the Ganges* noch nicht kennen.

! Begrenzt lieferbar
Ab 12 Jahren, für 2 bis 4 Spieler, ca. 30 bis 45 Min.
Huch, DE. Autoren: Inka u. Markus Brand, Illustration: Dennis Lohhausen. 1 Block, 8 Symbolwürfel, 1 Startspielermarker, Spielanleitung, Schachtel
€ 22,80 | SFR 27,50 | NR 305942





NEU
My Family Puzzle – Jungle
 500 Teile

Zwischen den grünen Blättern des Dschungels verstecken sich viele geheimnisvolle Tiere. Sind alle Puzzleteile zusammengefügt, eröffnet sich für den Betrachter die zauberhafte Welt des Regenwalds, in der es so manchen Dschungelbewohner zu entdecken gibt. Auf spielerische Weise trainiert das Puzzle Konzentration und Feinmotorik. Verpackt in einer flachen LP-Schachtel, lässt sich das Puzzle platzsparend verstauen. Ran ans Puzzle, fertig, los!

Ab 8 Jahren
 Magellan Verlag, DE. Illustration: Angelika Scudamore. 500-Teile-Puzzle 38 x 38 cm, Schachtel 31,6 x 31,6 x 2 cm, hergestellt in Deutschland
 € 16,- | SFR 19,50 | NR 306272

Mein großes Stempelset

Stempel sind beim Basteln und Gestalten von Geburtstags-einladungen, Postkarten an die Großeltern sowie beim spielerischen Lernen nicht wegzudenken. Das Set umfasst 48 Buchen-Stempel mit Buchstaben, Umlauten, Satz-, Frage- und Ausrufezeichen, Zahlen und den Zeichen der vier Grundrechenarten. Dank des vierfarbigen Stempelkissens sind Spaß und Kreativität keine Grenzen gesetzt.

moses. Verlag, DE. Stempelset mit 48 Stempeln aus Buchenholz (2 x 2 x 3 cm) aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern, vierfarbiges Stempelkissen, Geschenkbox
 € 19,95 | SFR 23,90 | NR 306019



Ab 4 Jahren
 Laurence King Verlag UK/DE. Autorin: Anna Claybourne, Illustration: Yeji Yun, Übersetzung: Birgit van der Avoort. 45 illustrierte Memo-Kärtchen, Booklet mit 15 illustrierten Märchen, Box, 23,5 x 12,5 x 34 cm
 € 15,90 | SFR 19,50 | NR 305985



Das Märchen-Memo
 Finde das Trio und erzähle die Geschichte

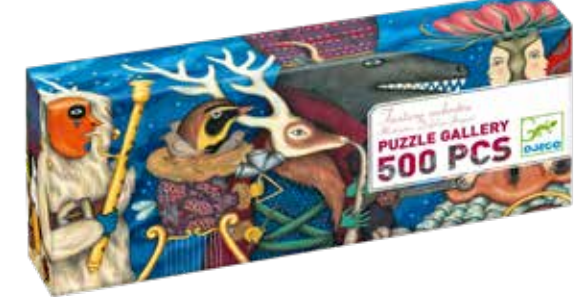
Ein Dreier-Memo zum Erzählen unserer Lieblingsmärchen: Einfach drei passende Karten zusammensuchen, und los geht es: Mädchen am Herd & Kürbiskutsche & Glaspantoffel – das ist Aschenputtel. Kleinen Kindern macht es großen Spaß, die Geschichten zusammenzustellen und zu erzählen. Erfahrene Spieler oder ältere Kinder spielen zuerst das Memo und erzählen dann. Das Booklet umfasst 15 illustrierte Märchen und Geschichten. Ein unterhaltsames einfaches Familienspiel.

Bilder © Laurence King Verlag, Magellan Verlag, moses. Verlag

NEU
Fantasy Orchestra – Puzzle Gallery
 500 Teile

Der kleine Frosch im Frack dirigiert dieses schräge Orchester, das an Guggenmusik und Winteraustreibung erinnert. Fantasievolle Gestalten mit tollen Kostümen und außergewöhnlichen Instrumenten spielen im Konfetti-Takt. Tauchen Sie ein in dieses fast einen Meter breite Motiv in prächtigen Farben und entdecken Sie jedes Detail der magischen Musikanten. Ein tolles Puzzle für Groß und Klein nicht nur für die Fastnachtstage ...

8 bis 99 Jahre
 Djeco, FR. Illustration: Delphine Jacquot. 500-Teile-Puzzle 97 x 33 cm, größere Teile aus stabiler Pappe, Poster in Originalgröße, Schachtel 35 x 14 x 7 cm, hergestellt in den Niederlanden
 € 18,- | SFR 21,50 | NR 306167



Ab 4 Jahren
 moses. Verlag, DE. Back-Set aus rostfreiem Edelstahl, Holz, Stoff u. Kunststoff: Kasten- (10/12 x 5,5/6,5 cm), Tartelett- (Ø 11/12 cm) u. Muffinform (Ø 5/7cm), 3 Ausstechförmchen, Rührschüssel (Ø 12,5 cm), Kochlöffel, Teigschaber, Schneebesen, 5 Messlöffel, Teigradchen, Nudelholz, Backpinsel, Serviette, Backhandschuh
 € 22,95 | SFR 27,50 | NR 306094

Kinder-Back-Set
 16-teilig

„Wer will guten Kuchen backen, der muss haben sieben Sachen.“ Mit diesem Set haben Kinder sogar 16 Teile, um richtig backen zu können. Die drei kleinen Backformen sind ofentauglich und dank Ausstechförmchen, Teigradchen und Backpinsel steht auch dem Keksebacken nichts im Wege. Leckere Rezepte gibt es im Familienkochbuch *Heute kochen wir!*, siehe Seite 106. Gutes Gelingen!



Halbkugelstelzen mit Kordel

Herumsitzen war gestern, jetzt ist Bewegung angesagt, und mit den Halbkugelstelzen macht das jede Menge Spaß. Du kannst die Stelzen beidseitig, d.h. mit der flachen oder der runden Seite nach unten, verwenden. Schritt für Schritt kannst du dich so steigern und dein Gleichgewicht trainieren. Das robuste Material und das rutschfeste Profil sorgen für guten Halt, egal ob drinnen oder draußen. Auf die Plätze, fertig, los!

! Begrenzt lieferbar
 Ca. 5 bis 8 Jahre
 Gonge, DK/Jakobs, DE. Halbkugelstelzen aus Kunststoff mit rutschfestem Profil, Ø 15 cm, H 7 cm, 75 cm lange Haltekordel, belastbar bis max. 100 kg, Polybeutel
 € 17,- | SFR 20,50 | NR 305616



Bilder © Djeco, Gonge, moses. Verlag





NEU

Joachim Kubowitz

Sag mir, wo steht unser Mandelbaum?

Im Fluchtgepäck die Sprache

Poetisch-musikalische Vertonungen von Rose Ausländer, Thomas Brasch, Hilde Domin, Mascha Kaléko, Lessie Sachs, Kurt

Tucholsky und einer Komposition von Hanns Eisler. Das Album spricht allen aus der Seele, denen vor dem damaligen Geschehen in unserer Heimat graut, denen das Schicksal der Verfolgten und Getöteten unveränderlich nahegeht. Die anhaltende Anteilnahme ist ein Bekenntnis zu Humanität und ein Zeichen der Verbundenheit mit den Geschlagenen. Zu hören sind unter anderem der Klarinettenist Bernd Spehl (Klezmer-Trio A Tickle in the Heart), der Violinist Sebastian Reimann (Tango-Ensemble Tango Fuego, Joscho Stephan Quartett) sowie die Violinistin Lotta Corradini und die Sängerin Dagmar Hagmann.

Sonore, 1 CD, Digipack, 28-seitiges Booklet, 52 Min.

€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362199

**Konstantin Wecker**

Utopia

Ein menschenwürdiges Leben ohne Herrschaft und Gehorsam war schon immer sein großes Ziel.

Mit *Utopia* verleiht Konstantin Wecker diesem Herzenswunsch nun die schönsten Klänge. Nach sechs Jah-

ren präsentiert der Münchner Liedermacher ein Studioalbum mit 14 neuen Songs und Gedichten. Der Liederzyklus vereint schwärmerische, visionäre Blicke auf eine liebevolle und herrschaftsfreie, eben utopische Gesellschaft. Für Wecker, der mit dem Album die Menschen auffordert, sich träumerisch zu öffnen, ist *Utopia* alles andere als undenkbar: „Mit Hilfe der Musik möchte ich Mut machen, alte Denkmuster zu durchbrechen.“ Mit diesem Werk kommt er dem großen Ziel ein Stück näher.

Sturm und Klang, 1 CD, Digipack, 58 Min.

€ 16,- | SFR 19,50 | CD 361753

**Dota**

Wir rufen dich, Galaktika

Dota und ihre Band schaffen wieder einmal fulminant austarierten deutschsprachigen Pop. Nach dem Erfolgsalbum *Kaléko* und mit notgedrungen weniger Konzerten als sonst im Rücken präsentieren Dota und

ihre perfekt eingespielte Band, erweitert um den neu dazugekommenen Bassisten Alex Binder ihr nächstes Studioalbum. Patrick Reisingers Keyboards zaubern einen Hauch mehr Pop und Wave dazu. Dotas Texte wirken ausgefuchster als je zuvor: Keine Kritik, keine politische Spitze, ohne die eigene Befangenheit rücksichtslos mitzudenken. Liebeslieder voller zärtlich-trauriger, Realismus und Songs voller Melancholie. Politisch, poetisch, humor- und lustvoll!

Kleingeldprinzessin, 1 CD + Bonus CD, Digipack, 24-seitiges Booklet

€ 24,- | SFR 28,90 | CD 361699

**Danger Dan**

Das ist alles von der Kunstfreiheit gedeckt

Danger Dan macht eigentlich Hip-Hop – doch dieses Soloalbum ist keine Rap-Platte, sondern ein Klavieralbum mit Gesang! Elf Songs, die kitschfreie Liebeslieder genauso wie

militanten Antifaschismus enthalten. Hier und da wird das Klavierspiel sparsam mit Streichern oder Akkordeon veredelt. Die Texte des Albums sind persönlich und politisch, denn das eine geht nicht ohne das andere. So verzahnt der Randy Newman des Rap seine Biografie mit dem Drama und der Lächerlichkeit der menschlichen Existenz.

„Der Galgenhumor eines Georg Kreisler, den Danger Dans Vater ihm als Kind vorsetzte, trifft auf die politische Haltung eines Hannes Wader. Gekonnt navigiert Danger Dan zwischen diesen Polen, singt von Liebe und dem politischen Aktivismus gegen Nationalismus und Rechtsextremismus.“ – WDR

Antilopen Geldwäsche, 1 CD, Digipack, 34 Min.

€ 21,- | SFR 24,90 | CD 36194X



NEU

Krug 85

Gestern war der Ball Manfred Krug zum Sehen und Hören

(CD + DVD)

Einzigartige, vielfach ungesehene und vor allem bisher unveröffentlichte Momente

des beliebten Stars: Die Highlights des singenden Allroundtalents aus fünfzig Jahren Musik- und Filmgeschichte! Manfred Krug als Sänger, die besten Szenen aus seinen Filmen, großartige Auftritte aus TV-Shows und Live-Konzerten. Krug interviewt Isa Karfunkelstein und zeigt sich in seinen besten (Gesangs-)Momenten. Wohl eine einmalige, akribische Zusammenstellung von *Auf der Sonnenseite*, den Jazz-Lyrik-Prosa-Abenden, den musikalischen Einsätzen in *Porgy and Bess*, Märchen- und Spielfilmen bis zu den Konzerten mit Fischer (Günther), Lenz (Klaus) und Uschi Brüning.

Auf CD: „Wortduell mit Musik“ – Manfred Krugs einziges Radio-Interview mit

Isa Karfunkelstein

Buschfunk, 1 CD, 1 DVD, Digipack, CD: 55 Min.

€ 23,- | SFR 27,50 | CD/DVD 362156

**Sting**

The Bridge

Das neue Album vom Ausnahmetalent des Pop-Olymps:

14 Songs, die von der Überbrückung zweier Welten erzählen. Selbst sagt Sting: „Diese Songs befinden sich zwischen zwei Orten, zwischen Bewusstseinszuständen, zwischen Leben und Tod oder zwischen Beziehungen. Zwischen Pandemien und Epochen – politisch, sozial und psychologisch sind wir alle irgendwo im Dazwischen. Wir brauchen eine Brücke.“ *The Bridge* fühlt sich an wie ein Greatest-Hits-Album, bei dem jedoch alle Songs brandneu sind. Eine Platte, die gleichzeitig modern ist, aber auch in Stings lebenslangen musikalischen und lyrischen Leidenschaften verwurzelt ist.

Interscope, 1 CD, Digipack, 36 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | CD 362113

**Eric Clapton**

The Lady In the Balcony: Lock-down Sessions

Dies ist eine der intimsten und

authentischsten Darbietungen von Claptons gesamter Karriere – akustische Interpretationen eigener Stücke und Nummern aus Blues, Rock und Country. Mit dabei sind Clapton-Originale wie *Layla* und *Tears In Heaven*, *After Midnight*, *Bell Bottom Blues*, *Nobody Knows You When You're Down and Out* und *Key to The Highway*. Außerdem Blues-Standards wie *Rock Me Baby* und Coverversionen von Songs, die Mr. Slowhand im Laufe seiner Karriere geprägt haben, zum Beispiel die Fleetwood-Mac-Stücke *Black Magic Woman* und *Man of The World* aus der Peter-Green-Ära. Ein Song-Angebot, das einen echten Einblick in den atemberaubenden Clapton-Katalog gewährt.

Mercury, 1 CD, Digipack, 72 Min.

€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362105



NEU

John Mayall

The Sun Is Shining Down

Wenn jemand weiß, wie man eine großartige Band zusammenstellt, dann die britische Blues-Legende John Mayall, der seit fast 60 Jahren der Chef der Bluesbreakers ist. Hier lie-

fert er ein funkig-souliges Meisterwerk, mit Bläsern, Geigen, Mundharmonika und elektrischer Ukulele. Zu den Gästen gehören Mike Campbell, der Roots-Rocker Marcus King, die Americana-Ikone Buddy Miller, Scarlet Rivera, der Chicagoer Bluesgitarrist Melvin Taylor und der hawaiianische Ukulele-Star Jake Shimabukuro. Mit dabei ist auch Mayalls langjähriges dynamisches Chicagoer Rhythmus-Lineup mit Greg Rzab am Bass und Jay Davenport am Schlagzeug sowie Carolyn Wonderland an der Gitarre. Unbedingt hörenswert!

Forty Below Records, 1 CD, Digipack, 45 Min.

€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362148

**Sting**

Duets

Sting war schon immer bekannt als musikalischer Entdecker,

für seinen bahnbrechenden genreübergreifenden Sound und seine Kollaborationen. Um einige dieser gemeinsamen Werke zu feiern, hat er eine spezielle Kollektion mit insgesamt 17 Titeln neu aufgenommen, die seine beliebtesten Duette mit Künstlern wie Mary J. Blige, Herbie Hancock, Annie Lennox, Melody Gardot und vielen weiteren enthält. *Duets* enthält auch den Song *September* mit der italienischen Ikone Zucchero, der von Sting selbst produziert und vom Grammy-Preisträger Robert Orton gemixt wurde.

Interscope, 1 CD, DigiSleeve, 70 Min.

€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362032

NIE WIEDER KRIEG

NEU
Tocotronic
Nie wieder Krieg

Der Titel und die Botschaft von Tocotronics neuem Album sind so einfach wie eindrücklich: „Nie wieder Krieg“. Auf ihrem 13. Longplayer zeigen die deutschen Indierock-Ikonen in zwölf

Songs einmal mehr ihre politische Seite und geben, lyrisch wie immer, den einen oder anderen Denkanstoß. Die Band zeigt sich zufrieden: „Wir glauben ohne Übertreibung feststellen zu können, dass es sich um eines unserer schönsten Werke handelt. Es spendet Hoffnung in der Trostlosigkeit und Trost in der Hoffnungslosigkeit. Und es rockt! Die Botschaft ist tanzbar: Der Bass drängt, die Gitarren fahren Achterbahn, das Schlagzeug drischt nach vorne, es wird mit Attitude gesungen.“ Ein wunderbares Album.

Vertigo, 1 CD, Digipack, 45 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | CD 362164



Carrousel
Cinq

Leichter und eingängiger Pop mit Charme aus der französischen Schweiz. Das Duo Carrousel sorgt mit diesen zwölf belebenden Songs für frischen Wind und wohlthuende Überraschungen. Getragen von

eleganten Melodien, erforscht das Duo mit seiner Musik die Energie des Pop. Die mit Poesie versetzten Texte vermitteln Gefühle, greifen diverse Momente des Lebens auf und verpacken Erinnerungen in eine fröhliche Melancholie. Folk, Chanson und Pop scheinen bei Carrousel zu einer individuellen Mischung zu verschmelzen, die unterschiedlichste Zutaten verarbeitet, dabei aber stets erkennbar bleibt. Wunderbar leichtfüßig!

Jazzhaus Records, 1 CD, Digipack, ca. 38 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | CD 362059

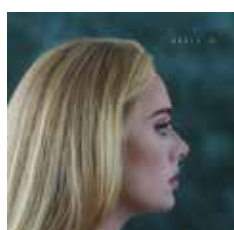


Barbra Streisand
Release Me 2

Eine Sammlung an raren Tracks, die bislang in

den Archiven der Sängerin schlummerten. Barbra Streisand sagte über die Arbeit an diesem Album: „Ein schöner Spaziergang in die Vergangenheit ... eine Chance, Songs, die für mich immer noch eine besondere Bedeutung haben, wieder zu besuchen und ihnen in einigen Fällen einen letzten instrumentalen Schliff zu geben.“ Flanieren Sie also mit, wenn die Diva in Duetten mit Country-Legende Willie Nelson, Barry Gibb von den Bee Gees oder Kermit the Frog bezaubert. *Be Aware* und *One Day* sprechen gekonnt unseren kollektiven Sinn für Menschlichkeit an.

Sony, 1 CD, Digipack, 34 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | CD 361958
Auch als LP lieferbar:
€ 29,- | SFR 34,90 | LP 36177X



Adele
30

Ein Highlight der großartigen britischen Pop-, Soul-, Jazz- und

R'n'B-Sängerin sowie Songwriterin Adele. Drei Jahre hat sie mit dem Schreiben der neuen Songs verbracht, die sie mit den Starproduzenten Greg Kurstin, Max Martin und Shellback aufnahm. Weitere Unterstützung gab es vom schwedischen Komponisten Ludwig Göransson, dem kanadischen Singer-Songwriter Tobias Jesso jr., dem britischen Produzenten Inflo vom Musikkollektiv Sault sowie von den Rappern und Produzenten Tyler, the Creator und Skepta. Wie bei Adeles früheren Alben handelt es sich bei den Vocals auf 30 um die Original-Demoaufnahmen. Was für eine Stimme – unverwechselbar Adele.

Columbia, 1 CD, Digipack, 58 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362075

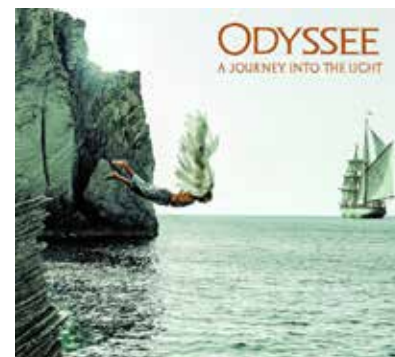


Prince
Welcome 2 America

Posthum strahlt der Stern des kreativen Mul-

titalents mit unverkennbarem Sound, Funk, Soul und einer eindrücklichen Botschaft. 2010 tourte Prince durch Nordamerika, Europa und Australien. Weshalb er das dazugehörige Album anschließend nicht veröffentlichte, werden wir wohl nie erfahren. Nun erscheint *Welcome 2 America* – ein Juwel, das ein ganzes Jahrzehnt in den Archiven schlummerte. Prince hat gespürt, wie sich die politische Lage in seinem Heimatland entwickeln würde: Songs wie *Running Game (Son of a Slave Master)*, *Stand Up and B Strong* und *One Day We Will All Be Free* deuten in Richtung der Black-Lives-Matter-Bewegung.

Legacy, 1 CD, Digipack, 54 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 361745
Auch als LP lieferbar:
€ 42,- | SFR 49,90 | LP 361931



NEU
Quadro Nuevo
Odyssee
A Journey Into the Light

Vierzehn wunderbare Songs, die von den Mythen der Antike und des Mittelmeerraums inspiriert wurden. Odysseus' verwegene

Reise in die alte Heimat. Äneas' Suche nach einer neuen Heimat. Jason und seine Argonauten auf der Jagd nach dem Goldenen Vlies. Diese großen Fahrten, verwoben mit den Göttern und Mythen des Altertums, wurden zu zentralen Epen abendländischer Kultur. Welche Relevanz haben sie in unserer modernen Gesellschaft? Lassen sich gar Bezüge zu aktuellen Themen wie Migration, Klimawandel oder Verschmutzung der Meere ableiten? Die Antworten sollten weder wissenschaftlich noch politisch sein. Sondern künstlerisch.

„Quadro Nuevo und ihre Gäste [kommen] richtig in Fahrt. Dabei springt der Funke direkt auf den Hörer über, der bereit ist für eine emotionale musikalische Reise.“ – Stereo, Januar 2022

GLM, 1 CD, Digipack, 68 Min.
€ 25,- | SFR 29,90 | CD 362180



Elbow
Flying Dream 1

Zehn Lieder vervollständigten die Bandmitglieder von Elbow

isoliert in ihren Heimstudios – dann kamen sie im leerstehenden Brighton Theatre Royal zusammen, um sie gemeinsam aufzunehmen. Der Sänger Guy Garvey der Indierock-Veteranen zu den Sessions: „Ein zweihundert Jahre altes Theater zu mieten, das noch nie in seiner Geschichte für so lange Zeit geschlossen war, war etwas, das nur unter diesen Umständen möglich war: Es war schön, es auf diese Weise auf den Kopf zu stellen. In einem großartigen, großzügigen Raum ohne Publikum aufzunehmen war etwas, das einen Anker in die Zeit wirft, in der die Platte gemacht wurde.“ Ein Album zu einem Abend am wärmenden Kamin – melancholisch und ergreifend.

Polydor, 1 CD, Digisleeve, 44 Min.
€ 21,- | SFR 24,90 | CD 362121

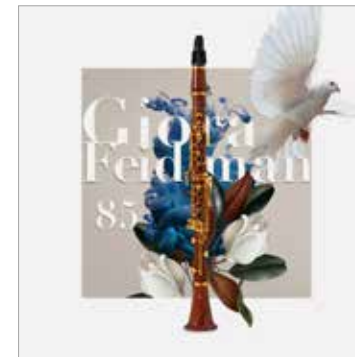


Sinikka Langeland
Wolf Rune

Dieses Soloalbum wirft ein neues Licht auf

die sehr persönliche Sprache von Sinikka Langeland, der Kantele-Spielerin und Folksängerin aus Finniskogen, Norwegens „finnischem Wald“. Sinikka gruppiert ihre eigenen Lieder zwischen Volkshymnen, schamanistische Runenlieder und traditionelle Tanzstücke, schöpft Texte aus verschiedenen poetischen Quellen und erweitert den Ausdrucksbereich ihrer Instrumente. Nur wenige Musiker verkörpern den *genius loci* so umfassend wie Langeland – ihre Musik sinniert über die Wildheit der natürlichen Welt und die Beziehungen ihrer Bewohner untereinander.

ECM, 1 CD, Digipack, 42 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 361990



Giora Feidman
85
Mit Klezmer Virtuos

Der Maestro ist 85, und das wird gebührend gefeiert! Anlässlich des Jubiläums entstand ein Album mit unnachahmlichen Interpretationen des Klezmer sowie einiger bekannter Melodien

von *Bella Ciao* bis zur Leonard-Cohen-Hymne *Hallelujah*. Es ist sehr vieles dabei: von traurigen Weisen bis hin zu wilden Tänzen, von Melancholie bis zu halbsbrecherischer Virtuosität. Ob Klezmer, Tango, Jazz oder Klassik: Feidman bewegt sich mühelos zwischen Stilen und Genres. Unterstützung erhält er vom Ensemble „Klezmer Virtuos“, welches mit Konstantin Ischenko am Akkordeon, Nina Hacker am Kontrabass, Hila Ofek an der Harfe und Andre Tsirlin am Saxofon effektiv und musizierfreudig aufspielt.

Macc, 1 CD, Digipack, 55 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362040



Trickster Orchestra
Cymin Samawatie & Ketan Bhatti

Eine transtra-

ditionelle Vision! Die Sängerin Cymin Samawatie und der Perkussionist Ketan Bhatti übertragen ihre poetische Musiksprache mit dem Trickster Orchestra in einen größeren Rahmen. Cymin lässt sich von alten wie modernen Versen inspirieren, ihre Quellen reichen von Psalmen bis zu Texten der Sufi-Dichter Rumi und Hafiz. Sie singt nicht nur in der persischen Sprache Farsi, sondern auch auf Hebräisch, Türkisch und Arabisch.

„Dass hier ein Orchester wie eine Jazz-Band denkt, ist vor allem dem Stück *Modara* anzuhören, mit seiner wunderbaren Verschaltung elektronischer Sounds mit Jazz-Mustern und spätromantischen Streicherarrangements ein Highlight.“ – taz

ECM, 1 CD, Digipack, 61 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362008



NEU
Immanuel Wilkins
 The 7th Hand

The new Blue Note Generation! Altsaxophonist und Komponist Immanuel Wilkins kehrt zurück mit dem Nachfolger seines viel beachteten Blue-Note-Debütalboms *Omega*, das von

der *New York Times* zum Jazz-Album des Jahres 2020 gekürt wurde. *The 7th Hand* zeigt erneut sein großes kompositorisches Talent mit einem Set aus sieben neuen Originalen. Die Songs wurden aufgenommen mit seinem Quartett aus Micah Thomas am Piano, Daryl Johns am Bass und Kweku Sumbry am Schlagzeug sowie Gastauftritten der Flötistin Elena Pinderhughes und dem Farafina Kan Percussion Ensemble.

Blue Note, 1 CD, Digipack, 58 Min.
 € 21,- | SFR 24,90 | **CD 362210**



NEU
John Williams
 The Berlin Concert
 Limitierte Auflage

Der amerikanische Filmkomponist John Williams dirigiert wenige Monate vor seinem 90. Geburtstag erstmals die Berliner Philharmoniker! Es war „einer

dieser tollen Abende“, titelte der *Tagesspiegel*. Egal ob *Star Wars*, *Harry Potter* oder *Indiana Jones* – die symphonischen Hollywood-Klänge begeisterten das Publikum vom ersten Ton an. Die Soundtracks des weltberühmten Komponisten gehören zu den beliebtesten der Filmgeschichte und wurden vielfach ausgezeichnet, darunter mit fünf Oscars, fünf Emmys, vier Golden Globes sowie fünfundzwanzig Grammys. Dieses Album fängt die beeindruckende Energie dieses einmaligen Konzerts ein – gespielt von einem der besten Orchester der Welt.

DGG, 2 CDs und 2 Blue-rays, Digipack, umfangreiches Booklet, ca. 7 Std.
 € 35,- | SFR 41,90 | **CD 362172**



Jazzrausch Bigband
 Techno

Jazz trifft Klassik trifft Techno?

Dass diese etwas

ungewöhnliche Mischung ihre Reize hat, bewies die Münchner Jazzrausch Bigband in der Vergangenheit schon viele Male. Nicht umsonst ist sie weltweit das erste Ensemble, das als Hausband in einem Techno-Club spielt. Der Titel des Albums kommt aus der altgriechischen Philosophie und bezieht sich auf die Quellen, aus denen sich die Inspiration der Band speist: Kunst, Wissenschaft und Technik. Dazu gesellen sich illustre Gäste: Posaunenstar Nils Landgren, die betörende Stimme von Nesrine oder die expressiven Textinterpretationen der Sängerin und Theaterschauspielerin Jelena Kuljić.

„... einfach unwiderstehlich.“ – *Stereo*

Act, 1 CD, Digipack, Booklet, ca. 45 Min.
 € 22,- | SFR 26,50 | **CD 361729**



Eberhard Weber
 Once Upon a Time
 Live in Avignon

Once Upon a

Time Live in Avignon, aufgenommen im Théâtre des Halles in Avignon im August 1994, präsentiert Eberhard Weber im Rahmen eines Solokonzertes. Das Album kombiniert Kompositionen aus seinen Alben *Orchestra* und *Pendulum* mit einer lebhaften *My Favorite Things*-Version und seinem eigenen *Trio for Bassoon and Bass*, wobei neue Aspekte seines unverwechselbaren musikalischen Ausdrucks zum Tragen kommen. Die *Financial Times* betonte im Jahr dieser Konzertaufnahme, dass „es schwer vorstellbar ist, dass ein anderer spielen könnte, was Weber spielt“. Diese Aufnahme hält die Essenz von Eberhard Webers Soloauftritten fest.

ECM, 1 CD, Digipack, 49 Min.
 € 20,- | SFR 23,90 | **CD 362083**



A Concert at the Time of Proust
 Théotime Langlois de Swarte und Tanguy de Willencourt

Hier lebt die Atmosphäre der Pariser Fin-de-Siècle-Salons wieder auf. 1907 lud Marcel Proust einige seiner Freunde zu einem Privatkonzert ein, das er im Pariser Hotel Ritz veranstaltete. In einem Brief, den er zwei Tage später an Reynaldo Hahn schickte, beschrieb der Gastgeber den eklektischen Charakter des Programms. Komponisten standen Seite an Seite mit Meistern der Vergangenheit und jüngeren Datums: Fauré, Wagner, Schumann, Chopin und Couperin. Der Geiger Théotime Langlois de Swarte und der Pianist Tanguy de Willencourt spielen auf historischen Instrumenten des Pariser Musée de la musique.

Harmonia Mundi, 1 CD, Digipack, 62 Min.
 € 20,- | SFR 23,90 | **CD 362024**

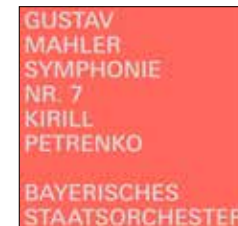


NEU
Peter Köfler
 Opus Bach Vol. 2

Die Orgel sprechen lassen – das ist das erklärte Ziel des Organisten und Cembalisten Peter Köfler. Seine Bach-Interpretationen lassen das Bild von der hochkomplexen, starren

Orgel-„Maschine“ verblassen. Im Mittelpunkt seiner 2017 begonnenen Einspielung aller Orgelwerke Johann Sebastian Bachs steht die barocke Rhetorik, die Botschaft zwischen den Notenzeilen. Deshalb sucht er für jedes Werk nach neuen Klangkombinationen und entlockt der 4-manualigen Orgel in der Münchner Jesuitenkirche St. Michael unverwechselbare Nuancen. Tonartliche Bezüge und das Wechselspiel von Monumentalem, feingliedriger Polyphonie und rhetorischer Kantabilität laden ein zu einer neuen Bach-Erfahrung.

Farao Classics, 5 CDs, Box, 28-seitiges Booklet, 6 Std.
 € 25,- | SFR 29,90 | **CD 362202**



Gustav Mahler
 Symphonie Nr. 7
 Bayerisches Staatsorchester,
 Kirill Petrenko

Wollte man alle

tragischen Brüche der europäischen Geschichte am beginnenden 20. Jahrhundert in Klang setzen, käme man unweigerlich auf Gustav Mahlers Symphonien. Der viel gerühmte Live-Mitschnitt seiner 7. Symphonie aus dem Münchner Nationaltheater offenbart eine dramatische Interpretation eines der Gipfelwerke des spätromantischen Orchesterrepertoires. Hier erleben wir, wie ein mit seinem Dirigenten innig vertrautes Orchester über alle symphonische Kraft und Brillanz hinaus eine epische Geschichte erzählt: ein unvergessliches Klangerlebnis. Es könnte keine bessere Weise geben, das Label der Bayerischen Staatsoper ins Leben zu rufen!

Bayerische Staatsoper Recordings, 1 CD, Digipack, 73 Min.
 € 22,- | SFR 26,50 | **CD 361966**



Lautten Compagny
 Time Zones

Mit Werken von Samuel Scheidt, Erik Satie, Paul Dessau, Erwin Schulhoff

Time Zones verbindet Musik des deutschen Frühbarockkomponisten Samuel Scheidt (1587-1654) mit Werken des Franzosen Erik Satie (1866-1925), der heute vor allem für seine mal zarten, mal ironisch daherkommenden Klavierstücke berühmt ist. Die Lautten Compagny kombiniert unter der Leitung von Ensemble-Gründer Wolfgang Katschner Arrangements ausgewählter Klavierstücke von Satie mit Instrumentalwerken aus bedeutenden Sammlungen von Scheidt.

Sony, 1 CD, Digisleeve, Booklet, ca. 71 Min.
 € 17,- | SFR 20,50 | **CD 361702**



Johann Sebastian Bach
 Three Or One

Fred Thomas, Aisha Orazbayeva, Lucy Railton

Bachs Musik in verwandelter Gestalt! Fred Thomas hat Orgel-Choralvorspiele (aus dem Orgelbüchlein) sowie Arien und Orchestersätze aus Kantaten für Trio und Soloklavier transkribiert. Zusammen mit der kasachischen Violinistin Aisha Orazbayeva und der britischen Cellistin Lucy Railton schafft Thomas eine herausragende Interpretation der Stücke. Bach verwendete sein Material oft mehrmals, und dass es immer anders klang, überrascht nicht. Denn wer würde glauben, dass ein Künstler mit so großen Fähigkeiten dasselbe Stück zwei Mal auf die gleiche Weise vorgetragen hätte? Das ist hier zu hören – ein Genuss!

ECM, 1 CD, Digipack, 61 Min.
 € 20,- | SFR 23,90 | **CD 362091**



Igor Levit
 On DSCH

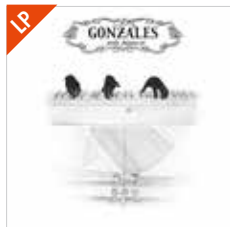
Igor Levit präsentiert hier gleich zwei großartige Klavierzyklen: Dmitri Schostakowitschs *24 Präludien und Fugen op. 87* und die virtuose, selten zu hörende *Passacaglia*

on *DSCH* des britischen Komponisten Robert Stevenson. Der Titel dieses 3-CD-Albums stammt von den deutschen Notennamen, die das klingende Monogramm Dmitri Schostakowitschs bilden. Beide Zyklen hat sich Levit über viele Jahre hinweg erarbeitet, seit 2017/2018 hat er sie mehrfach in Konzerten gespielt – und jedes davon wurde als Ausnahmeantritt gefeiert.

„Ein grandioses Konzert, ... ein maßloses und das Publikum begeisterndes Klavierfeuerwerk, virtuos, politisch, zärtlich, visionär, explosiv, grundlegend tonal und nie versponnen rätselhaft.“ – *Süddeutsche Zeitung*

Sony Classical, 3-CD-Digipack, ca. 4 Stunden
 € 30,- | SFR 35,90 | **CD 362067**

VINYL



Chilly Gonzales
Solo Piano III
2 LPs

Der Pianist, Entertainer

und Grammy-Gewinner Chilly Gonzales strebt stets danach, ein Mann seiner Zeit zu sein. Er ist ebenso bekannt für den innigen Klavierklang seiner Erfolgsalben wie für seine Selbstdarstellung auf der Bühne und Kompositionen für Stars wie Jarvis Cocker, Feist und Drake. Gonzales nähert sich dem Klavier auf der Basis einer klassischen und jazzmusikalischen Ausbildung – aber mit der Haltung eines Rappers. Seine geheimnisvollen Akkorde und seltsamen Strukturen entfalten einen solchen Suchtfaktor, dass sie schließlich wie unvermeidlich klingen.

Gentle Thread, 2 Vinyl-LPs, 38 Min.
€ 29,- | SFR 34,90 | LP 36180X



Gregory Porter
Liquid Spirit
2 LPs

Warum der Sänger Gregory Porter so gut wie immer eine Mütze trägt, haben sich schon viele gefragt und keine Antwort bekommen. Und auch wir können nur vermuten, dass es daran liegt, dass er, wenn er abhebt, gut gepolstert sein will für die Kollision mit der Saaldecke. Es ist nämlich ein sensibler Kopf, und aus seiner Kehle kommt eine sensationelle Stimme, dunkel, selbstbewusst, mit Sinn für Synkopen. Anders als viele seiner Kollegen geht Porter immer direkt zu auf sein Thema, seinen Song und versucht, dessen Sinn zu erfassen, statt einen Kommentar zur Rezeptionsgeschichte zu formulieren.

Blue Note, 2 Vinyl-LPs, 61 Min.
€ 40,- | SFR 47,90 | LP 361893



Manu Dibango
Afrovision
Red Vinyl

Manu Dibango (eigentlich: Emmanuel N'Djoké

Dibango) entwickelte durch die Verbindung von Jazz und traditioneller kamerunischer Musik einen eigenen Musikstil. 1972 eroberte er mit *Soul Makossa* in den Vereinigten Staaten die Charts, und das Album wird von einigen als wegweisend für die Entstehung der Disco-Musik betrachtet. Der Boom der Weltmusik in den 1990er-Jahren förderte seine Popularität und führte ihn rund um den Globus. Manu Dibango hat im Laufe seiner Karriere mit zahlreichen Musikern gearbeitet, darunter Fela Kuti, Herbie Hancock und die Reggae-Legenden Sly & Robbie.

USM, 1 Vinyl-LP, rotes Vinyl, ca. 34 Min.
€ 32,- | SFR 38,50 | LP 3618118



Amy Winehouse
Back To Black

Die offenen Bekenntnisse dieses Albums

zeichnen Amy Winehouse' Entwicklung vom Mädchen zur Frau auf. *Back To Black* beförderte sie vom Kritikerliebling zum globalen Pop-Phänomen. Angetrieben von einer atemberaubenden Reihe von locker aneinandergereihten funkigen Stücken wie *Rehab*, *You Know I'm No Good* und *Back To Black*, wurde das Album für unglaubliche fünf Grammys nominiert.

„Was für eine Wohltat, dass es sie noch gibt: Künstler mit eigenem Sound, die sich nicht an einer Mode orientieren.“ – *STEREO*, Magazin für HiFi

Island, 1 x 12" Vinyl-LP, 37 Min.
€ 29,- | SFR 34,90 | LP 361923



Nirvana
MTV Unplugged in New York

25 Jahre liegt das legendäre Live-Konzert Unplugged in New York nun zurück. 1994, in der Hochphase des Grunge, spielte Nirvana mit dem später tragisch verstorbenen Kurt Cobain auf der MTV-Bühne. Es war die Zeit der Generation X, Zerrissenheit, Ungewissheit und Melancholie prägten eine ganze Generation. Die Band Nirvana fand den Sound dazu und etablierte sich als Sprachrohr der jungen Leute. Dies ist eins der besten Live-Alben aller Zeiten!

David Geffen, 1 Vinyl-LP (180 Gramm), 54 Min.
€ 30,- | SFR 35,90 | LP 361885



Nick Cave & Warren Ellis
Carnage

Nick Cave & Warren Ellis präsentieren ihr neues

Gemeinschaftsalbum: *Carnage* – was zu Deutsch so viel wie „Blutbad“ oder „Gemetzelt“ heißt. Es ist während des Lockdowns entstanden, und Cave beschreibt es als „eine brutale, aber wunderschöne Aufnahme, eingebettet in eine gemeinschaftliche Katastrophe.“ Die verschiedenen Stimmungen und auch das Rastlose dieser Aufnahmen spiegelt die existenzielle Ungewissheit wider. Zugleich flackern auch Momente der Ruhe auf. Ein Album, entstanden in und gemacht für diese unbeständigen Zeiten, das durchsetzt ist konzentrierter Schönheit.

Goliath, 1 Vinyl-LP, 40 Min.
€ 32,- | SFR 38,50 | LP 361826

BÜCHERGILDE BILDERBOGEN

Entfalten Sie die Vielfalt

OB KLASSISCH, HUMORVOLL, VISIONÄR ODER EXTRA-OPULENT – DER BÜCHERGILDE BILDERBOGEN IST GROSSE KUNST!

HERAUSGEGEBEN VON COSIMA SCHNEIDER



e.o. plauen Vater und Sohn BÜCHERGILDE BILDERBOGEN № 6 € 18,- SFR 21,50 NR 305012	Pablo Picasso Das Licht hält sich ... BÜCHERGILDE BILDERBOGEN № 5 € 18,- SFR 21,50 NR 304857	Phillip Janta Der Abend BÜCHERGILDE BILDERBOGEN № 4 € 18,- SFR 21,50 NR 304474	Thomas M. Müller Wie wollen wir wohnen? BÜCHERGILDE BILDERBOGEN № 3 € 18,- SFR 21,50 NR 304490	Gustave Doré Münchhausen BÜCHERGILDE BILDERBOGEN № 2 € 18,- SFR 21,50 NR 304482	Hans Traxler Drama am Jang tse Kiang BÜCHERGILDE BILDERBOGEN № 1 € 18,- SFR 21,50 NR 304466
--	---	---	---	--	--

Sammler und Abonnenten aufgepasst!



Inszenieren Sie Ihre wachsende Sammlung der Bilderbogen. Speziell für Sammler der BÜCHERGILDE BILDERBOGEN haben wir einen Aufsteller entwickelt. Gefertigt aus MDF (Faserplatte aus Restholz) und dadurch nachhaltig. Durch das einzigartige Stecksystem lässt sich der Aufsteller jederzeit platzsparend verräumen. Der Sammler bietet Platz für bis zu 12 Bilderbogen.

BÜCHERGILDE BILDERBOGEN Sammler
MDF, Farbe schwarz
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 304830

BÜCHERGILDE BILDERBOGEN

— extra —

Nur einzeln bestellbar und nicht im Abonnement enthalten!



Martin Stark
Der Ring des Nibelungen nach Richard Wagner
BÜCHERGILDE BILDERBOGEN — extra —
€ 60,- | SFR 71,50
NR 304822

FILM



NEU
Je suis Karl
DE, CZ 2021

Irgendwo in Berlin. Nicht irgendwann – heute. Ein Paket im Flur. Alex, ein Ehemann und Vater dreier Kinder. Vergisst den Wein im Auto. Wird von einer Bombe aus der Routine gerissen und findet seinen Halt nicht wieder. Maxi, eine selbstbewusste Frau, will sich auf eigenen Beinen stehen, wird wütend und stellt Fragen. Und hat Angst. Karl fängt Maxi auf und bietet Antworten. Resolut, blitzgescheit und verführerisch verfolgt er seinen eigenen Plan. Als Teil einer Bewegung. Heute in Berlin. Morgen in Prag. Bald in Straßburg - in ganz Europa. Das Drama einer Familie und eine Gesellschaftsstudie: Die Erzählung einer Verführung und der Gefahr, die Verwerfungen radikaler Menschen zu spät zu erkennen.

FSK 12
Regie: Christian Schwochow; Darsteller: Luna Wedler, Jannis Niewöhner, Milan Peschel; Sprachen: Deutsch, Hörfilm; Untertitel: Deutsch für Hörgeschädigte, Englisch; Extras: B-Roll, Interviews, Trailer, Wendecover; 120 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212353



FILM



NEU
Schachnovelle
Deutschland 2020

Wien, 1938: Österreich wird vom Nazi-Regime besetzt. Kurz bevor der Anwalt Bartok mit seiner Frau Anna in die USA fliehen kann, wird er verhaftet und in das Hotel Metropol, Hauptquartier der Gestapo, gebracht. Als Vermögensverwalter des Adels soll er dem dortigen Gestapo-Leiter Böhm Zugang zu Konten ermöglichen. Da Bartok sich weigert zu kooperieren, kommt er in Isolationshaft. Über Wochen und Monate bleibt Bartok standhaft, verzweifelt jedoch zusehends – bis er durch Zufall an ein Schachbuch gerät.

dortigen Gestapo-Leiter Böhm Zugang zu Konten ermöglichen. Da Bartok sich weigert zu kooperieren, kommt er in Isolationshaft. Über Wochen und Monate bleibt Bartok standhaft, verzweifelt jedoch zusehends – bis er durch Zufall an ein Schachbuch gerät.

Bayerischer Filmpreis
FSK 12
Regie: Philipp Stölzl; Darsteller: Oliver Masucci, Albrecht Schuch, Birgit Minichmayr, Samuel Finzi, Rolf Lassgård; Sprache: Deutsch; Untertitel: Deutsch für Hörgeschädigte; Extras: Featurette zum Buch, Making-of, Trailer; 107 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 21237X

! Die illustrierte Ausgabe der *Schachnovelle* finden Sie auf Seite 85.



NEU
Ein Festtag
GB 2021

England, 1924. Dienstmädchen Jane hat von ihren Herrschaften, den Nivens, zur Feier des Muttertages frei bekommen. Freudig erregt radelt sie los, um ihren Geliebten Paul zu sehen. Nach vielen heimlichen Treffen und Botschaften soll dies nun ihre letzte Verabredung sein,

denn Paul wird bald standesgemäß heiraten. Jane darf erstmals durchs Hauptportal spazieren, um direkt in sein Bett zu sinken, da die Familie samt Dienerschaft ausgeflogen ist. Als Paul sich schließlich auf den Weg zu seiner Verlobungsfeier macht, streift Jane allein und nackt durch das Herrenhaus, nicht ahnend, welch schicksalhafte Wendung dieser besondere Festtag noch bereithält ...

! Den Roman *Ein Festtag* finden Sie auf buechergilde.de
FSK 12
Regie: Eva Husson; Darsteller: Odessa Young, Josh O'Connor, Colin Firth, Olivia Colman, Glenda Jackson, Sope Dirisu; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch, Englisch; 110 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212361



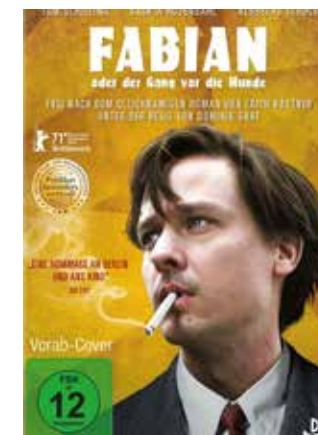
Der Rausch
Dänemark 2020

Früher war Martin Lehrer aus Leidenschaft – heute sind nicht nur die Schüler von seinem fehlenden Enthusiasmus gelangweilt, auch in Martins Ehe ist die Luft raus. Seinen drei Freunden, die am selben Gymnasium unterrichten, geht es nicht viel besser. Bei einer angeheiterten Geburtstagsrunde diskutieren sie die

Theorie eines norwegischen Philosophen, nach der ein Mensch nur mit einem erhöhten Alkoholgehalt im Blut zu Bestleistungen fähig ist. Solch eine gewagte These muss überprüft werden. Die vier beschließen den Selbsttest zu machen und während der Arbeit einen konstanten Pegel zu halten. Die Wirkung lässt nicht lange auf sich warten. Eine geniale Tragikomödie!

Oscars 2021 – Bester internationaler Film
FSK 12
Regie: Thomas Vinterberg; Darsteller: Mads Mikkelsen, Thomas Bo Larsen, Lars Ranthe, Magnus Millang, Maria Bonnevie; Sprachen: Deutsch, Dänisch; Untertitel: Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte; Extras: Hörfilm, Interviews, Wendecover; 113 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212329

Bilder © Alive, Leonine, Wellkino



Fabian
oder der Gang vor die Hunde
Deutschland 2021

Berlin, 1931: Ein Ort zwischen Untermiete und Unterwelt, wo Bordelle Ateliers sind, Nazis auf den Straßen pöbeln. Der junge Fabian arbeitet tagsüber als Werbetexter und zieht nachts mit seinem Freund Labude durch die schrägen Etablissements der Stadt. Erst als sich Fabian in

die hübsche Schauspielerin Cornelia verliebt, scheint sein Leben für einen Moment ein bisschen weniger düster. Als er dann aber seinen Job verliert und sich Cornelias Zuneigung zu Ihrem Produzenten wächst, droht ihm die Situation zu entgleiten. Eine rundum gelungene Verfilmung des Romans von Erich Kästner.

FSK 12
Regie: Dominik Graf; Darsteller: Tom Schilling, Saskia Rosendahl, Albrecht Schuch, Meret Becker, Michael Wittenborn; Sprache: Deutsch; Untertitel: Deutsch; Extras: Audiokommentar, Making-of; 180 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212345

Bilder © Wellkino, Studiocanal



NEU
Supernova
Großbritannien 2020

Ein herzerwärmender wie herzerreißender Film, ein Fest der Liebe. Zwanzig Jahre sind Sam und Tusker ein Paar. Um wieder mehr gemeinsame Zeit verbringen zu können, hat Sam seine Karriere als Pianist aufgegeben. In ihrem alten Wohnmobil brechen die beiden zu einer Reise durch

den idyllischen Lake District auf, um Freunde, Familie und wichtige Orte ihrer Vergangenheit zu besuchen. Allerdings beginnen unterwegs ihre Vorstellungen von der gemeinsamen Zukunft zu kollidieren. Colin Firth und Stanley Tucci brillieren in dieser behutsam inszenierten Geschichte, die trotz aller Dramatik von Wärme und Lebenslust erfüllt ist.

FSK 12
Regie: Harry Macqueen; Darsteller: Colin Firth, Stanley Tucci; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch; Extras: Interviews, Featurette, B-Roll, Trailer, Wendecover; 95 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212388



NEU
Herr Bachmann und seine Klasse
Dokumentation
Deutschland 2021

Das berührende Porträt der Beziehung zwischen einem Lehrer und den SchülerInnen der 6. Jahrgangsstufe. In einnehmender Offenheit begegnet Herr Bachmann den Kindern mit ihren unterschiedlichen sozialen und kulturellen Erfahrungen und schafft damit einen Raum des Vertrauens. Musik ist hier eine allgegenwärtige Sprache, die sich wie selbstverständlich um den zu absolvierenden Unterrichtsstoff legt. Anhand der sozialen Beziehungen in der Klasse erzählt der Film ganz beiläufig von den Strukturen einer kleinen, westdeutschen Industriestadt, deren Geschichte bis zurück in die NS-Zeit von Migration geprägt ist.



Deutscher Filmpreis 2021:
Bester Dokumentarfilm
FSK 0
Regie: Maria Speth; Mit: Dieter Bachmann, Aynur Bal, Önder Cavdar und weiteren SchülerInnen; Sprachen: Deutsch; Untertitel: Englisch, Deutsch für Hörgesch.; 217 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 212396



NEU
Der Wilde Wald
Natur Natur sein lassen
Dokumentation
Deutschland 2021

„Natur Natur sein lassen“ lautet die Philosophie des Nationalparks Bayerischer Wald. Trotz eines massiven Widerstands ist diese Vision zu einem bahnbrechenden Vorzeigeprojekt geworden. Weil der

Mensch nicht in die Natur eingreift, wächst aus den einstigen Wirtschaftswäldern ein Urwald heran, ein einzigartiges Ökosystem und ein Refugium der Artenvielfalt. Menschen aus aller Welt kommen hierher. Sie suchen Antworten auf die Frage, warum wir mehr wilde Natur brauchen und was wir von ihr lernen können, um Wälder in Zeiten des Klimawandels auch für künftige Generationen zu bewahren.

FSK 0
Regie: Lisa Eder; Mit: Prof. Dr. Diana Six, Dr. Christina Pinsdorf, Dr. Franz Leibl, Prof. Dr. Jörg Müller, Peter Langhammer, Pavel Hubeny, Bastian Kalous; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch; Extras: Interviews, Drohnenflug; 89 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 21240X

BESUCHEN SIE MIT UNS DEN NATIONALPARK BAYERISCHER WALD SIEHE SEITE 37



JFK Revisited
Die Wahrheit über den Mord an John F. Kennedy
USA 2021

Es ist der Kriminalfall des 20. Jahrhunderts - der Mord an John F. Kennedy! In dieser explosiven dokumentarischen Fortsetzung seines Films JFK aus dem Jahr 1991 führt Oliver Stone die Zuschauer durch erst kürzlich freigegebene

Beweise und Zeugenaussagen zum Mord an John F. Kennedy. Zusammen mit einem angesehenen Team aus Forensik, Medizin- und Ballistik-Experten, Historikern und Zeugen präsentiert Stone neue und überzeugende Beweise, die den Fall Kennedy in ein ganz neues Licht rücken.

FSK 12
Regie: Oliver Stone; Erzähler: Whoopi Goldberg, Donald Sutherland; Sprache: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch; 120 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212337



The United States vs. Billie Holiday
Ihre Stimme wird nicht schweigen
USA 2021

Ende der 1930er-Jahre in den USA: Billie Holiday ist zu einer der erfolgreichsten Jazzsängerinnen der Welt aufgestiegen. Der Regierung jedoch ist die gefeierte Lady Day ein Dorn im Auge - nicht zuletzt wegen ihres

kraftvollen Protestsongs *Strange Fruit*, in dem sie offen die Lynchmorde in den Südstaaten anprangert. Weil sie das Lied trotz Verbot weiterhin öffentlich singt, setzen die Behörden den Bundesagenten Jimmy Fletcher auf sie an. Doch als er der Sängerin begegnet, fällt ihm sein Auftrag schwerer als er dachte ...

FSK 16
Regie: Lee Daniels; Darsteller: Andra Day, Trevante Rhodes, Garrett Hedlund, DaVine Joy Randolph; Sprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch; Untertitel: Deutsch; Extra: Trailer; 130 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212256



Bilder © Alive, Indigo, Weltkino



The Father
Großbritannien 2020

Anne ist in großer Sorge um ihren Vater Anthony. Als lebenserfahrener, stolzer Mann lehnt er trotz seines hohen Alters jede Unterstützung ab und weigert sich, seine Londoner Wohnung zu verlassen. Obwohl ihn sein Gedächtnis immer häufiger im Stich lässt, ist er davon überzeugt, auch weiter-

hin allein zurechtzukommen. Doch als Anne ihm eröffnet, dass sie zu ihrem neuen Freund nach Paris ziehen wird, ist er verwirrt. Wer ist dann dieser Fremde in seinem Wohnzimmer, der vorgibt, seit über zehn Jahren mit Anne verheiratet zu sein? Anthony beginnt zu zweifeln: an seinen Liebsten, an seinem Verstand und schließlich auch an seiner eigenen Wahrnehmung.

Oscars 2021 - Bester Hauptdarsteller
FSK 6
Regie: Florian Zeller; Darsteller: Anthony Hopkins, Olivia Colman, Imogen Poots, Rufus Sewell; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: Deutsch, Englisch für Hörgeschädigte; Extras: Trailer, Interviews, B-Roll, Making-of, Bildergalerie; 97 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212310

Bilder © Alive, Weltkino



NEU
Mitgefühl
Pflege neu denken
Dokumentation
DK, DE 2021

Kuchen und Sekt statt Medikamente: In einem kleinen dänischen Pflegeheim namens Dagmarsminde findet sich immer ein Anlass zum Anstoßen, sei es der Geburtstag der Königin, ein Hochzeitstag oder

ein Abschied. Die Heimbewohner leben hier in einer Art Wohngemeinschaft nach einer außergewöhnlichen Behandlungsmethode. Die engagierte Gründerin May Bjerre Eiby nennt sie „Umsorgung“. Berührungen, Gespräche, die Freude der Gemeinschaft und Naturerleben sind Teil des Rezepts. Auch wenn die Bewohner am Frühstückstisch oft wieder vergessen haben, wo sie sind und ob ihr Ehepartner noch bei ihnen ist, holt sie der liebevolle Umgang des Teams immer wieder ins Hier und Jetzt.

FSK 0
Regie: Louise Detlefsen; Mit: May Bjerre Eiby, Lotte Nørreslet und Inge, Jørgen, Grethe, Vibeke, Torkild, Birthe; Sprachen: Deutscher Voice-Over, Dänisch; Untertitel: Deutsch, Deutsch f. Hörgesch.; Extras: Hörfilm, Trailer, Wendecover; 96 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212418

EXKLUSIVE BÜCHERILDE-PARTNERBUCHHANDLUNGEN IN ÜBER 90 STÄDTEN

52064 Aachen
Buchhandlung Backhaus
 Jakobstraße 13
 Tel. (0241) 212 14
 backhausbuch.de

52066 Aachen
Backhaus am Abteitor
 Burtscheider Markt 23
 Tel. (0241) 605 20 06
 backhausbuch.de

52072 Aachen
Buchhandlung Backhaus
 Filiale Laurensberg
 Roermonderstraße 325
 Tel. (0241) 17 24 47
 backhausbuch.de

52080 Aachen
Buchhandlung Backhaus
 Alt-Haarener-Straße 60
 Tel. (0241) 475 909 55
 backhausbuch.de

86152 Augsburg
BÜCHERILDE
Buchhandlung am Obstmarkt
 Obstmarkt 11
 Tel. (0821) 51 88 04
 buchhandlung-am-obstmarkt.de

91438 Bad Windsheim
Buchhandlung Hugo Dorn
 Rothenburger Straße 45
 Tel. (09841) 791 90 80
 dorn-buch.de

96047 Bamberg
Neue Collibri Buchhandels GmbH
 Austraße 12
 Tel. (0951) 30 18 27-10
 neuecollibri.de

95444 Bayreuth
Breuer & Sohn
 Luitpoldplatz 9
 Tel. (0921) 507 08 90
 breuerundsohn.de

10777 Berlin
BÜCHERILDE Buchhandlung
am Wittenbergplatz
 Welsersstraße 28
 Tel. (030) 218 17 50
 buchhandlung-binger.de

10119 Berlin
Buchhandlung ocelot
 Brunnenstraße 181
 Tel. (030) 97 89 45 92
 ocelot.de

10179 Berlin
der buchladen im ver.di-Haus
 derbuchladen@ratgeber-gmbh.de
 buchladen-ratgeber.de

33602 Bielefeld
mondo buchhandlung
 Elsa-Brändström-Straße 23
 Tel. (0521) 641 63
 mondo-bielefeld.de

44787 Bochum
Janssen Bücher
 Brüderstraße 3
 Tel. (0234) 130 01
 janssen-buecher.de

53111 Bonn
Altstadtbuchhandlung
 Breite Straße 47
 Tel. (0228) 63 67 50
 altstadtbuchhandlung-bonn.de

38106 Braunschweig
Guten Morgen Buchladen
 Bülteweg 87
 Tel. (0531) 34 00 76
 gutenmorgenbuchladen.de

28195 Bremen
Buchhandlung Geist
 Balgebrückstraße 16
 Tel. (0421) 32 71 73
 schweitzer-online.de

27570 Bremerhaven
Buchhandlung Memminger GmbH
 Grashoffstraße 11
 Tel. (0471) 360 52
 buchhandlung-memminger.de

50321 Brühl
Die Buchhandlung
Karola Brockmann
 Uhlstraße 82
 Tel. (02232) 41 04 98
 brockmann-buecher.de

45711 Datteln
Bücherwurm Datteln
 Castroper Straße 33
 Tel. (02363) 45 39
 buecherwurm-datteln.de

64283 Darmstadt
BÜCHERILDE
Buchhandlung am Markt
 Marktplatz 10
 Tel. (06151) 29 52 96
 buch-am-markt.com

35883 Dillenburg
Buchhandlung Rubezahl
 Hüttenplatz 14
 Tel. (02771) 72 38
 ruebezahl.org

44145 Dortmund
Litfass Bücher und Medien
 Münsterstraße 107
 Tel. (0231) 496 66 60
 litfass-buecher.de

40210 Düsseldorf
Der Bücher Ober
 Steinstraße 34
 Tel. (0211) 32 99 46
 buecher-ober.de

47051 Duisburg
Buchhandlung Scheuermann
 Sonnenwall 45
 Tel. (0203) 203 59
 scheuermann.de

99084 Erfurt
Buchhandlung und Antiquariat
am Waidpeicher
 Domplatz 24
 Tel. (0361) 566 06 65
 buchhandlung-am-waidpeicher.de

99084 Erfurt
Buchhandlung kleingedrucktes*
 Mainzerhofplatz 2
 Tel. (0361) 55 06 24 00
 buchhandlung-kleingedrucktes.de

91054 Erlangen
Literarische Buchhandlung
Ilse Wierny
 Südliche Stadtmauerstraße 20
 Tel. (09131) 224 80
 buchhandlung-wierny.de

45127 Essen
BÜCHERILDE in der Heinrich-
Heine-Universitätsbuchhandlung
 Viehofer Platz 8
 Tel. (0201) 82 07 00
 heine-buch.de

24937 Flensburg
Bücher Ruffer
 Holm 19/21
 Tel. (0461) 140 40 60
 buecher-rueffer.buchhandlung.de

35066 Frankenberg (Eder)
Buchhandlung Jakobi
 Neustädter Straße 26
 Tel. (06451) 23 05 14
 buchhandlung-jakobi.de

60311 Frankfurt
BÜCHERILDE
Buchhandlung und Galerie
 An der Staufenmauer 9
 Tel. (069) 204 58
 buechergilde-frankfurt.de

79098 Freiburg
Buchhandlung Ludwig
 Bertoldstraße 23
 Tel. (0761) 211 18 30
 buchhandlung-ludwig.de

85354 Freising
Bücher Pustet Freising
 Obere Hauptstraße 45
 Tel. (08161) 53 77-30
 pustet.de

36037 Fulda
Ulenspiegel Buchhandlung
 Löherstraße 13
 Tel. (0661) 216 86
 ulenspiegel.de

82131 Gauting
Buchhandlung Kirchheim
 Bahnhofstraße 30
 Tel. (089) 850 35 11
 kirchheim-buecher.de

35390 Gießen
BÜCHERILDE am Wochenmarkt
 Wetzsteinstraße 4
 Tel. (0641) 359 02
 buechergilde-giessen@gmx.de

73033 Göppingen
Barbarossa-Buchhandlung
 Marstallstraße 3
 Tel. (07161) 65 90 12
 barbarossa-buch.de

37073 Göttingen
Buchladen Rote Straße
 Nikolaikirchhof 7
 Tel. (0551) 421 28
 roter-buchladen.de

58095 Hagen
Buchhandlung am Rathaus
 Marienstraße 5-7
 Tel. (02331) 326 89
 rathaus-buchhandlung.com

06114 Halle
Buchhandlung heiter bis wolkig
 Richard-Wagner-Straße 7
 Tel. (0345) 132 565 25
 heitererbuecher.de

20097 Hamburg
BÜCHERILDE
Buchhandlung und Galerie
 Besenbinderhof 61
 Tel. (040) 24 60 80
 buechergilde-hamburg.de

31785 Hameln
Buchhandlung von Blum
 Emmernstraße 20
 Tel. (05151) 821 484
 buchvonblum.buchhandlung.de

59065 Hamm
Buchhandlung Margret Holota
 Weststraße 11
 Tel. (02381) 136 45
 buchhandlungmargretholota.de

63450 Hanau
Buchladen am Freiheitsplatz
 Am Freiheitsplatz 6
 Tel. (06181) 281 80
 freiheitsplatz.de

30159 Hannover
Buchhandlung an der Marktkirche
 Hanns-Lilje-Platz 4
 Tel. (0511) 306 307
 buchhandlung-marktkirche.
 buch.katalog.de

69115 Heidelberg
BÜCHERILDE Buch und
Kultur in der Weststadt
 Kleinschmidtstraße 2
 Tel. (06221) 282 88

74072 Heilbronn
Buchhandlung Stritter
 Gymnasiumstraße 37
 Tel. (07131) 78 19 0
 stritter.de

31134 Hildesheim
Ameis Buchecke
 Goschenstraße 29
 Tel. (05121) 344 41
 ameisbuechecke.de

85049 Ingolstadt
Buchhandlung Stiebert
 Schrankenstraße 10
 Tel. (0841) 337 27
 stiebert.de

07743 Jena
Jenaer Bücherstube
 Johannisplatz 28
 Tel. (03641) 44 42 94
 jenaerbuecherstube.buch.katalog.de

67655 Kaiserslautern
Buchhandlung blaue blume
 Richard-Wagner-Straße 46
 Tel. (0631) 171 08
 buchhandlung-blaue-blume.de

76133 Karlsruhe
Metzlersche Buchhandlung
 Karlstraße 13
 Tel. (0721) 91 95 10
 metzlerbuch.de

34119 Kassel
Buchhandlung am Bebelplatz
 Friedrich-Ebert-Straße 130
 Tel. (0561) 144 33
 bebelplatz.de

24103 Kiel
E & N Buchhandlung
 Dänische Straße 8-10
 Tel. (0431) 98 30 50
 bookservice.de

82493 Klais
Buchhandlung im Schloss Elmau
 In Elmau 2
 Tel. (08823) 181 82
 schloss-elmau.de
Wir begrüßen die Buchhandlung
in Schloss Elmau als neuen Partner.

56068 Koblenz
Buchhandlung Heimes
 Entenpfuhl 33-35
 Tel. (0261) 334 93
 buchhandlung-heimes.de

50823 Köln-Ehrenfeld
Buchsalon Ehrenfeld
 Wahlenstraße 1
 Tel. (0221) 52 05 79
 buchsalon-ehrenfeld.de

50937 Köln-Sülz
Der andere Buchladen
 Weyertal 32
 Tel. (0221) 41 63 25
 der-andere-buchladen-koeln.de

50678 Köln-Südstadt
Der andere Buchladen
 Ubierring 42
 Tel. (0221) 32 95 08
 der-andere-buchladen-koeln.de

47798 Krefeld
Der andere Buchladen
 Dionysiusstraße 7
 Tel. (02151) 668 42
 der-andere-buchladen-krefeld.de

89150 Laichingen
Aegis Buchhandlung
 Nur noch Lieferung!
 Tel. (07333) 57 64
 aegis-laichingen.de

84028 Landshut
Buch Dietl
 Neustadt 458 (Ecke Grasgasse)
 Tel. (0871) 221 86
 buch-dietl.de

63505 Langenselbold
Herrn Mayers Buchladen
 Hanauer Straße 6
 Tel. (06184) 611 11
 herrmayer.com

21335 Lüneburg
Lünebuch
 Bardowicker Str. 1
 Tel. (04131) 75 47 40
 luenebuch.de

39108 Magdeburg
Buchhandlung Bartel und Gand
 Olivenstedter Straße 11
 Tel. (0391) 732 86 61
 bartel-und-gand.de

55116 Mainz
Erlesenes & BÜCHERILDE
 Neubrunnenstraße 17
 Tel. (06131) 22 23 40
 buechergilde-mainz.de

68161 Mannheim
Bücher Bender
 O 4, 2
 Tel. (0621) 129 71-0
 buecher-bender.de

71672 Marbach am Neckar
Buchhandlung Taube
 Marktstraße 2
 Tel. (07144) 887 27 88
 buchhandlung-taube.buch.katalog.de

35037 Marburg
Antiquariat Roter Stern
 Am Grün 28-30
 Tel. (06421) 247 87
 roter-stern.de

41061 Mönchengladbach
Buchhandlung Degenhardt
 Friedrichstraße 14
 Tel. (02161) 161 32
 buchhandlung-degenhardt.de

47441 Moers
Barbara Buchhandlung
 Burgstraße 3
 Tel. (02841) 999 27 99
 barbara-buch.de

80469 München
Literatur Moths
 Rumfordstraße 48
 Tel. (089) 29 16 13 26
 li-mo.com

48143 Münster
ROSTA Buchladen
 Aegidiistraße 12
 Tel. (0251) 449 26
 rosta-online.de

53947 Nettersheim
Buchhandlung Backhaus am
Literaturhaus
 Steinfelderstraße 12
 Tel. (02486) 801 94 40
 backhausbuch.de

86633 Neuburg an der Donau
Bücherstube Neuburg
 Oskar-Wittmann-Straße 1-3
 Tel. (08431) 95 70
 buecherstube-neuburg.de

47506 Neukirchen-Vluyn
Neukirchner Buchhandlung
 Andreas-Bräm-Straße 18-20
 Tel. (02845) 39 22 33
 neukirchner-buchhandlung.de

67433 Neustadt a. d. Weinstraße
Buchhandlung Hofmann
 Friedrichstraße 24
 Tel. (06321) 26 08
 hofmannbuch.de

90429 Nürnberg
Gostenhofer Buchhandlung
 Eberhardshofstraße 17
 Tel. (0911) 28 67 39
 gostenhofer-buchhandlung.de

63065 Offenbach
bam - Buchladen am Markt
 Wilhelmsplatz 12
 Tel. (069) 88 33 33
 buchladenammarkt.de

77652 Offenburg
Buchhandlung Gustav Roth e. K.
 Hauptstr. 45
 77652 Offenburg
 Tel. (0781) 914 20
 buecher-roth.buchhandlung.de
Wir begrüßen die Buchhandlung
Roth als neuen Partner.

26122 Oldenburg
BÜCHERILDE Buchhandlung
Lübberts
 Staulinie 14-15
 Tel. (0441) 253 27

49074 Osnabrück
Altstädter Bücherstuben
 Bierstraße 37
 Tel. (0541) 263 91
 altstaedter-buecherstuben.de

94032 Passau
Bücher Pustet Passau
 Nibelungenplatz 1
 Tel. (0851) 56 08 90
 pustet.de

14467 Potsdam
Wist - Der Literaturladen
 Dortustraße 17
 Tel. (0331) 280 04 52
 derliteraturladen.buchhandlung.de

88212 Ravensburg
Buchhandlung Anna Rahm
Mit Büchern unterwegs
 Marktstraße 43
 Tel. (0751) 167 37
 mit-buechern-unterwegs.de

45657 Recklinghausen
Attatroll Buchladen
 Herner Straße 16 (Ecke Paulusstraße)
 Tel. (02361) 170 02
 attatroll.de

93047 Regensburg
Buchhandlung Dombrowsky
 St.-Kassians-Platz 6
 Tel. (0941) 56 04 22
 dombrolit.de

48431 Rheine
Buchhandlung Glückskiste
 Marktplatz 15
 Tel. (05971) 802 47 55
 glueckskiste.buchhandlung.de

18057 Rostock
andere buchhandlung
 Wismarsche Straße 6-7
 Tel. (0381) 49 20 50
 anderebuchhandlung.de

78628 Rottweil
Buchhandlung Klein
 Hauptstraße 14
 Tel. (0741) 6007
 buch-klein.de

66111 Saarbrücken
Buchhandlung St. Johann
 Kronenstraße 6
 Tel. (0681) 95 80 54 64
 bsj-sb.de

97421 Schweinfurt
Collibri
 Markt 19
 Tel. (09721) 227 63
 collibri.de

57076 Siegen
Buchhandlung Bücherkiste
 Bismarckstraße 3
 Tel. (0271) 451 35
 buecherkiste.net

52152 Simmerath
Buchhandlung Backhaus
 Hauptstr. 66
 Tel. (02473) 927 24 84
 backhausbuch.de

67346 Speyer
Spei'rer Buchladen
 Korngasse 17
 Tel. (06232) 720 18
 speirerbuchladen.de

70174 Stuttgart
Buchhandlung & Büchergilde
 Literaturhaus Stuttgart
 Breitscheidstraße 4
 Tel. (0711) 224 93 10
 buechergilde-stuttgart.de

54290 Trier
Buchhandlung Gegenlicht
 Glockenstraße 10
 Tel. (0651) 765 80
 gegenlicht-buchhandlung.de

72074 Tübingen
Buchhandlung Gastl
 Am Lustnauer Tor 7
 Tel. (07071) 56 77-0
 gastl-buch.de

89073 Ulm
Aegis Literatur
 Breite Gasse 2
 Tel. (0731) 640 51
 aegis-literatur.de

83512 Wasserburg
Wasserburger Bücherstube
 Schusterergasse 5
 Tel. (08071) 7401
 wasserburger-buecherstube.de

35578 Wetzlar
Buchladen Alte Lahnbrücke
 Lahnstraße 36
 Tel. (06441) 481 01
 buchladen-wetzlar.de

65183 Wiesbaden
BÜCHERILDE
Buchhandlung und Galerie
 Bismarckring 27
 Tel. (0611) 40 57 67
 buechergilde-wiesbaden.de

97070 Würzburg
Buchladen Neuer Weg
 Sanderstraße 23-25
 Tel. (0931) 355 91-0
 neuer-weg.com

42103 Wuppertal
Buchhandlung v. Mackensen
 Friedrich-Ebert-Straße
 (Ecke Laurentiusstraße 12)
 Tel. (0202) 30 40 01
 mackensen.de

BELGIEN

1950 Kraainem
Gutenberg Buchhandlung
 Potaardestraat 26
 Rue d'Argile
 Tel. +32 2 731 83 29
 gutenbergbuchhandlung.de

SCHWEIZ

CH-4054 Basel
Olymp & Hades
Buchhandlung AG
 Neubadstrasse 140
 Tel. +41 61 261 88 77
 olympundhades.ch

CH-3001 Bern
Buchhandlung Haupt
 Falkenplatz 14
 Tel. +41 31 309 09 09
 haupt.ch

CH-6003 Luzern
Hirschmatt Buchhandlung
 Hirschmattstrasse 26
 Tel. +41 41 210 19 19
 hirschmatt.ch

CH-8001 Zürich
Never Stop Reading
 Spiegelgasse 18 / Untere Zäune
 Tel.: +41 445 78 09 35
 neverstopreading.com

ÖSTERREICH

A-1010 Wien
Leporello - die Buchhandlung
am Stephansplatz
 Singerstraße 7 (Ecke Churhausgasse)
 Tel. +43 1 961 15 00
 leporello.at



→ Umzug in Stuttgart: Die Büchergilde-Partnerbuchhandlung finden Sie ab jetzt im Literaturhaus

REGISTER

Unter buechergilde.de finden Sie Titelverzeichnisse sowie Hörproben. **Neuerscheinungen sind rot gekennzeichnet.**

TITEL	SEITE	TITEL	SEITE	TITEL	SEITE	TITEL	SEITE
A Adorno, Aspekte des neuen Rechtsradikalismus	98	Gifford / Kalda (Ill.), Die großen Philosophinnen	117	Meckel (Ill.), Menschenrechte	87	J Janta, Der Abend (Bilderbogen)	135
Agrawal, Bauwerke	100	Glanz, Pixeltänzer	62	Menasse, Dunkelblum	59	Prince, CD Welcome 2 America	130
Aira, Drei Novellen (Weltempfänger)	25	Gonstalla, Klimabuch	94	Meyer / Hutflötz, Nase (Edition Zeitkritik)	104	Prince, LP Welcome 2 America	130
Albright, Faschismus	100	Goodhill / Zaeri (Ill.), Menschenpflichten	86	Meyer, Endlich Wein verstehen	107	K Kinder-Back-Set	127
Arlt (Hrsg.), Nanettes Backbuch	106	Grace / Corr, Wir feiern!	116	Miller / Neubert (Ill.), Fokus	86	Kinder-Koch-Set (Radtke + Stifte + Schürze)	111
B Baldacci, Falsche Wahrheit	72	Grimm / Oberländer (Ill.), Märchen	110	Mishra, Zeitalter des Zorns	100	Kulami, Spiel	124
Balzano, Ich bleibe hier	46	Grosz / Omansen, Huhn	33	Mooij, Das Jahrhundert der Gisèle	97	Künstlerdruck: Stähler, Solaris	120
Balzano, Wenn ich wiederkomme	46	Günther, Shakespeare geht immer	81	Morris, Beute, Ernte, Öl	105	L LegeART, Spiel	125
Baribeaud / Beaugé, Riese Théophile	83	Gurnah, Das verlorene Paradies	69	Moshfegh, Eileen	72	M Mandala, Spiel	123
Baribeaud / Beaugé, Riese Théophile (VA)	83	H Hahn, Aus und davon	60	Mullen, Lange Nacht	73	Märchen-Memo	126
Barnes, Der Mann im roten Rock	99	Hardt / Negri, Assembly	105	Murakami, Erste Person Singular	66	Matchesack Leinen los	11, 13
Baumgärtner, Frühlingserwachen	111	Hardy, Jude Fawley	81	Muscheler, Rote Bauhaus	100	Müller, Wie wollen wir wohnen? (Bilderbogen)	135
Beston, Das Haus am Rande der Welt	79	Harper, Fatum	100	N Nabokov, Pnin	84	T Tergit, So war's eben	60
Beuys / Storch (Hrsg.), Trete aus der Kunst aus	96	Helfer, Die Bagage	59	Noël / Grein, Brothandwerk	107	Tesson, Der Schneeleopard	95
Bjerg, Serpentina	63	Helfer, Vati	59	Nunez, Was fehlt dir	66	Tevis, Das Damengambit	67
Bogdan, Laufen	61	Henry, Vom Guten so viel	106	O O'Brien, Das Mädchen	66	Thakrar et al., Indische Küche	107
Boschwitz, Der Reisende	78	Hermann / Steinke (Ill.), Daheim	59	Odell, Nichts tun	99	Thies, Aus meinem Fenster	63
Bossong, Schutzzone	61	Herz, Nanettes Kochbuch	106	Ogawa, Insel (Weltempfänger)	25	Tolstoi, Auferstehung	80
Bottini, Der Tod in den stillen Winkeln	72	Heyse / Olivadoti (Ill.), Andrea Delfin	85	Okada, No-No Boy (Weltlese)	68	Townsend Warner, Lolly Willowses	81
Bouanani, Krankenhaus (Weltlese)	68	Hoffmann / Gralingen (Ill.), Drei Erzählungen	26	Ostermair, Der Sandler	58	Trier, Nazi-Deutsch	87
Bredenkamp, Michelangelo	97	Hölderlin, Im Kleinsten	32	Oswald, Unsere Grundrechte	99	Tse, Mann im Anzug (Weltempfänger)	20
Brennan, Mr. und Mrs. Derdon	80	Horst, Manchmal male ich ein Haus	114	Ott (Ill.), Tiefseetaucherin	112	Tucholsky / Traxler (Ill.), Schloß Gripsholm	82
Brontë, Sturmhöhe	81	Houellebecq, Serotonin	65	Ovenden, Bedrohte Bücher	98	Turgenjew, Aufzeichnungen eines Jägers	80
Büning, Beethoven	96	Hürter, Das Zeitalter der Unschärfe	88	Ovid, Liebeskunst	78	Twain, Unterwegs mit den Arglosen	12, 79
Büscher, Berlin-Moskau (BG unterwegs)	102	Hutflötz et al. (Hrsg.), Wieder denken (Ed. Zeitkritik)	104	P Paquet, Der Rhein (BG unterwegs)	13, 14	V Van Dijk / Schlicht (Ill.), Jüdische Leben	115
C Čapek / Ticha (Ill.), Der Krieg mit den Molchen	82	I Isherwood / Nippoldt (Ill.), Leb wohl, Berlin	86	Pehnt (Hrsg.) / Horstschafer (Ill.), Book Rebels	117	Vegas / Chaud (Ill.), Hab keine Angst	113
Celan, Mit allen Gedanken	32	Ishiguro / Klävers (Ill.), Was vom Tage übrig blieb	84	Pelecanos, Hard Revolution	73	Vesaas, Die Vögel	79
Chihuahuaif, Von blauen Träumen	69	Ishiguro / Klävers (Ill.), Was vom Tage übrig blieb (VA)	84	Perotti, Atlas der Mittelmeerinseln	13	W Waechter, Ein Tag mit Freunden	113
Christian, Big History	94	J Jamal, Das perfekte Grau	63	Piatti, Piatti für Kinder	112	Wagner, Sakari lernt, durch Wände zu gehen	72
Clark, Gefangene der Zeit	101	K Kaléko / Ticha (Ill.), Bewölkt, ...	82	Preisendörfer, Als Deutschland erstmals einig wurde	101	Wagner, Sommer bei Nacht	72
D Daas, Die jüngste Tochter	65	Kaléko / Ticha (Ill.), Bewölkt, ... (VA)	82	Preußler, Krabat	116	Waldman, Das ferne Feuer	64
Dangarembga, Aufbrechen (Weltempfänger)	25	Kegel, Ausgestorben, um zu bleiben	94	Q Qing, Schnee fällt auf Chinas Erde	69	Wallace, Das hier ist Wasser	98
Darwin, Ursprung der Arten	94	Kegel, Ausgestorbene Tiere	95	R Radtke / Lungmuss (Ill.), Heute kochen wir!	106	Wallace / Farner, Schrecklich amüsant	12
De Beauvoir, Die Unzertrennlichen	42	Kerouac, Die Dharmajäger	76	Ramadan, Wäscheleinen-Schaukel (Weltempfänger)	25	Weitholz, Beinahe Alaska (BG unterwegs)	13, 102
del Buono, Die Marschallin	64	Kilpi, Im Saal von Alastalo	8, 13	Ransmayr, Der Fallmeister	63	Whitaker, Von hier bis zum Anfang	73
Desani, Herrn H. Hatterr (Weltlese)	68	Kincaid, Mein Bruder	69	Regener, Glitterschnitter	52	Whitehead, Die Nickel Boys	67
Disher, Leiser Tod	73	Kindermann / Wunsch (Ill.), Der Sandmann	112	Reichholf / Brandstätter (Ill.), Regenwälder	95	Whitehead, Harlem Shuffle	67
Ditlevsen, Kindheit-Jugend-Abhängigkeit	60	Kniep, Alles Funktion (Edition Zeitkritik)	104	Reisinger, Spitzenreiterinnen	58	Wittstock, Februar 33	90
Dohm, Sommerlieben (BG unterwegs)	103	Kollwitz / Hauptmann, Ja, wir waren jung ...	33	Roth, Ukraine und Russland (BG unterwegs)	103	Wohlleben, Das geheime Band	94
Dorren, In 20 Sprachen um die Welt	92	Kopetzky, Monschau	60	S Sacks, Farngesellschaft (BG unterwegs)	103	Wunnicke / Würbs (Ill.), Dame mit der bemalten Hand	61
Dostojewski, Der Spieler	80	Kossert, Flucht	101	Saeterbakken, Durch die Nacht	73	X Xue, Liebe im neuen Jahrtausend	69
Dürrenmatt / Gottwald (Ill.), Die Physiker	83	Krakauer / Schneider (Ill.), In die Wildnis	84	Safranski, Einzeln sein	99	Z Zeh, Über Menschen	59
Duve / Hoven (Ill.), Regenroman	16	Krakauer / Schneider (Ill.), In die Wildnis (VA)	84	Samokovlija, Der Jude (Weltlese)	68	Zipfel / Davies (Ill.), Brummps	114
Duve / Hoven (Ill.), Regenroman (VA)	16	Krien, Der Brand	58	Sand, Ein Winter auf Mallorca (BG unterwegs)	102	Zweig / Masereel (Ill.), Der Zwang	33
E Ebner-Eschenbach, Ein guter Witz	32	Krien, Die Liebe im Ernstfall	58	Sanyal, Identitti	61	Zweig / Vieweg (Ill.), Schachnovelle	85
Eilenberger, Feuer der Freiheit	99	L Lampugnani, Belanglosigkeiten	100	Savoy, Afrikas Kampf	96	ABONNEMENTS	
Erdrich, Der Nachtwächter	67	Lasker-Schüler, Wir beide. Liebesgedichte	32	Schirmer (Hrsg.), Frauen sehen Frauen	97	B Büchergilde Weltempfänger Abonnement	22
Ernaux, Erinnerung	65	Lauks, German Angst	87	Schlink, Die Verteidigung	56	DIE SCHÖNEN DINGE	
Evaristo, Mädchen, Frau etc.	66	Le Carré, Silverview	70	Schlink, Abschiedsfarben	54	B Bilderbogen Sammler	135
F Fallada, Der eiserne Gustav	78	Le Tellier, Die Anomalie	65	Schlink, Die Enkelin	54	Büchergilde-Geschenkbuch	121
Ferrante, Das lügenhafte Leben	64	Leblanc / Siems (Ill.), Arsène Lupin	85	Schlink, Olga	54	Baum-Wissen	122
Figes, Die Europäer	101	Lemaitre, Drei Tage	65	Schlögel, Der Duft der Imperien	105	Bedrohte Tiere Bingo	125
Fischer, Karl Kraus	96	Leon, Flüchtigtes Begehren	72	Schmidt / Német (Ill.), Das komische Gefühl	113	D Das große Deutsch-Quiz	123
Flaßpöhler, Die potente Frau	98	Louis, Wer hat meinen Vater umgebracht	98	Schröder, Junge Frau	62	Doré, Münchhausen (Bilderbogen)	135
Flaubert, Lehrjahre der Männlichkeit	80	M Maar et al., Möpse, Dackel, Hütehunde	114	Schubert, Vom Aufstehen	60	F Freundschaftswerbung	74-75
Ford, Die allertraurigste Geschichte	81	Maar, Die Schlange im Wolfspelz	96	Schulte, Junge mit schwarzem Hahn	62	G Genusspaket Leinen los (Twain + Rotwein)	40
Forest, Generation Beleidigt (Edition Zeitkritik)	104	Machado, Das Archiv der Träume	48	Schultheis (Hrsg.) / Erlbruch (Ill.), Vorlesebuch	110	Genusspaket Tea Time (Ishiguro + Tee)	41
Franz, Quartett der Liebenden (Weltlese)	68	Mann / Mann, Das Buch von der Riviera (BG unterwegs)	103	Schulze, Rechtschaffenen Mörder	62	Gmund Craftsman Block Querformat	119
Fried / Wirsén (Ill.), Die Geschichte von Bodri	115	Mann / Stark (Ill.), Professor Unrat	86	Schutzen / Oberendorf (Ill.), Wunderwelt Wald	117	Gmund Cube S Hanf	119
Fried, An dich denken	32	Mantel, Spiegel und Licht	67	Schwarzenbach, Orientreisen (BG unterwegs)	103	Gmund Fotoalbum Leinen - pure	119
Friedrichs, Working Class	105	Markova, Zuckerbrot (Edition Zeitkritik)	104	Scott, Das weibliche Kapital	105	Gmund Letterpress Weekly Planner	119
Fukazawa, Die Narayama-Lieder	69	Marx, Soziale Revolution	32	Seethaler / Rether (Ill.), Der letzte Satz	12	Gmund Papierbuch Denim	119
G Galgut, Das Versprechen	69	Masters / Perdieus (Ill.), 321 Dinge	116	Seiler, Stern 111	62	Gmund Pocket Pad 2er-Set	119
Gálvez Suárez, Die Rache (Weltlese)	68	Mayröcker / Seel (Hrsg.), Lämmchens Biscuit	30	Seising, Es denkt nicht!	98	H Halbkugelstelzen	127
Geselle, Furiositäten	83	McGuire, Nordwasser	12	Selge, Hast du uns endlich gefunden	50	N Nirvana, LP MTV Unplugged	134
				Shalev, Schicksal	64	P Porter, LP Liquid Spirits	134
						Streich, CD Release me 2	130
						Streich, LP Release Me 2	130
						T Tocotronic, Nie wieder Krieg	130
						Trickster Orchestra	131
						W Weber, Once Upon A Time	132
						Wecker, Utopia	128
						Wilkins, The 7th Hand	132
						Williams, The Berlin Concert	132
						Winehouse, LP Back to Black	134
						FILME	
						D Der Rausch	136
						Der Wilde Wald	139
						E Ein Festtag	136
						F Fabian	137
						H Herr Bachmann und seine Klasse	138
						J Je suis Karl	136
						JFK Revisited	138
						M Mitgefühl	139
						S Schachnovelle	137
						Supernova	137
						T The Father	139
						The United States vs. Billie Holiday	138
						MUSIK / HÖRBUCH	
						A A Concert At the Time of Proust	132
						Adele, 30	130
						B Bach, Three Or One	133
						C Carrousel, Cinq	130
						Cave / Ellis, LP Carnage	134
						Clapton, The Lady in the Balcony	129
						D Danger Dan, Kunstfreiheit	128
						Dibango, LP Afrovision	134
						Dota, Wir rufen Dich, Galaktika	128
						E Elbow, Flying Dream 1	131
						F Feidman, 85. Mit Klezmer Virtuoso	131
						G Gonzales, LP Solo Piano III	134
						J Jazzrausch Bigband, Techné	132
						K Kofler, Opus Bach Vol. 2	133
						Krug 85, Gestern war der Ball	129
						Kubowitz, Mandelbaum	128
						L Langeland, Wolf Rune	131
						Lautten Compagny, Time Zones	133
						Levit, On DSCH	133
						M Mahler, Symphonie Nr. 7	133
						Mayall, The Sun Is Shining Down	129
						N Nirvana, LP MTV Unplugged	134

Nichts wie rein ins Lese-Frühjahr!



© Anna Geselle

Bereit für den perfekten

Im dritten Quartal unter anderem neu in unserem Programm:

BELLETRISTIK

Fatma Aydemir
Dschinns

Laetitia Colombani
Das Mädchen mit dem Drachen

Damon Galgut
Das Versprechen
Büchergilde Weltempfänger, Band 6

Monika Helfer
Löwenherz

Michel Houellebecq
Vernichten

Florian Illies
Liebe in Zeiten des Hasses

Joachim B. Schmidt
Tell

KLASSIKER

Anna Seghers
Und habt ihr denn etwa keine Träume

ILLUSTRIERT

Büchergilde Gutenberg
Wandkalender 2023

Illustrative Highlights für das kommende Jahr! Eine feine Auswahl der schönsten Umschläge und Bilder unserer illustrierten Bücher

Mit Bildern von Édouard Baribeaud, Christian Gralingen, Franziska Neubert, Moni Port, Luigi Olivadoti, Annika Siems und vielen mehr

Farblich gestaltetes Kalendarium inklusive Wochen- und Feiertage

BÜCHERGILDE GESTALTERPREIS

Boris Vian
Die Gischt der Tage
In Kooperation mit der Klasse „Zeichnung und Illustration“, Kunsthochschule Düsseldorf



Lesesommer

LIMITIERTE AUFLAGE

Makulaturen
Ein Kunstprojekt

In der Handsatz- und Hochdruckwerkstatt der Augsburger Fakultät Gestaltung sammelte sich über zehn Jahre ein großer Fundus an Makulaturen (also Fehl- und Testdrucke, Druckversuche, Ausschuss) an. Was tun damit?

Ganz klar: Wir schmeißen nichts weg!

Das *Makulaturen*-Projekt war geboren. Zwölf DesignstudentInnen unter der Leitung von Michael Wörgötter gestalteten aus den Druckwerken individuelle Unikate und gaben ihnen damit ein zweites Leben – persönlich, individuell, humorvoll und spielerisch.

Jedes Exemplar ein Unikat, handgebunden und signiert.
Auflage: 78 Stück



Impressum

Das **Büchergilde-Magazin** ist eine Verbindung aus Magazin und Katalog. Es wird alle drei Monate kostenlos an Mitglieder und Genossen verschickt. Darüber hinaus liegt es in über 90 Partnerbuchhandlungen in Deutschland, Österreich und in der Schweiz aus, und wird bei Veranstaltungen gestreut. Redaktionelle Artikel und Interviews wechseln sich ab mit Katalogseiten und Bildstrecken zu illustrierten und handwerklich besonders gestalteten Büchern. Dazu gibt es Veranstaltungshinweise, Vorankündigungen und eine Buchhandelsübersicht. In der Regel erscheinen die im Heft angezeigten Neuerscheinungen in den letzten Wochen des Vorgänger-Quartals. Verzögerungen sind produktionsbedingt möglich.

Herausgeber
Büchergilde Gutenberg
Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 160 165
60064 Frankfurt
Tel. + 49 69 273908-0
service@buechergilde.de
buechergilde.de

Redaktion
Marlen Heislitz
Silvio Mohr-Schaaff

Korrektur
Isabella Caldart
Günter Neeßen

Textbeiträge
Isabella Caldart
Alexander Elspas
Gmund Papier
Marlen Heislitz
Line Hoven
Martin Kistner
Guido Krüger
Julia Matthias
Stefan Moster
Sophia Naas
Oliver M. Piecha

Petra Pluwatsch
Christiane Reger-Schenk
Petra Reich
Jürgen Sander
Corinna Santa Cruz
Julia Schmitz
Norma Schneider
Malu Schrader
Ursula Schwalb
Daniela Seel
Marie-Theres Stickel
Dorothy Tse
Sophie Weigand
Welt des Lesens e.V.

Art Direction
Nurlan Moldazhanov

Satz
Axel Schneider
(der-axel.com)

Druck
Stark Druck GmbH
+ Co. KG, Pforzheim
stark-gruppe.de

Beilagen
Lettre International
Rheinessen-Touristik
GmbH
Treuebeilage

Büchergilde-Magazin 2 | 22. Redaktionsstand 25.02.2021. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Büchergilde. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten. Umschlagmotiv: © Line Hoven, *Regenroman*. Alle Bilder (wenn nicht anders angegeben): © Büchergilde / © M. Mascheski

Alle lieferbaren Titel finden Sie unter buechergilde.de



Fotos © Augsburger Fakultät Gestaltung



DAS NÄCHSTE
BÜCHERGILDE-MAGAZIN 3 | 2022
ERSCHEINT MITTE JUNI.

WIR SIND BUCHGEMEINSCHAFT SEIT 1924 ...

Die Büchergilde steht für die **KULTUR DES BESONDEREN BUCHES.**

Viermal im Jahr machen wir ein Programm, das wir den rund 60 000 Mitgliedern unserer Buchgemeinschaft in einem Magazin vorstellen. Ein Programm mit inhaltlich guten und handwerklich ausgezeichneten Büchern, mit Musik, Kunst und manchem mehr, was das Leben schön und interessant macht.

... UND GEMEINSCHAFT BEDEUTET VERBUNDENSEIN



Melden Sie sich bei uns – wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen

BESTELLUNG UND BERATUNG

Deutschland

+49 (0)69 2739 08-90

Mo–Fr 9–17 Uhr

service@buechergilde.de

buechergilde.de

Fax (069) 27 39 08-25/26

Büchergilde Gutenberg

Postfach 160165

D-60064 Frankfurt

Schweiz

+41 (0)41 210 19 19

Mo–Fr 9–18 Uhr | Sa 9–16 Uhr

info@buechergilde.ch

buechergilde.ch

WhatsApp +41 (0)79 527 79 12

Büchergilde Gutenberg

c/o Hirschmatt

Buchhandlung AG

Hirschmattstraße 26

CH-6003 Luzern

Bitte geben Sie bei Bestellungen immer Ihre Mitgliedsnummer an.

Porto

Deutschland € 4,50 Portopauschale,
ab € 35,- Bestellwert portofrei

Österreich € 4,50 Portopauschale

Schweiz SFR 7,- Portopauschale,
ab SFR 70,- Bestellwert portofrei

Büchergilde-Buchhandlungen siehe Seite 140–141

Umtausch / Rücksendegarantie: Bitte beachten Sie, dass nur originalverpackte und neuwertige Titel umgetauscht werden können. Generell besteht auf alle Lieferungen 14 Tage Widerrufsrecht. Wir nehmen nur ausreichend frankierte Rücksendungen an.

DATENSCHUTZ- ERKLÄRUNG (AUSZUG)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten, die bei der Nutzung unserer Services erhoben und gespeichert werden, ist uns ein besonderes Anliegen. Ihre persönlichen Daten sind bei uns sicher.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH Haus des Buches, Braubachstraße 16 60311 Frankfurt am Main Deutschland
Tel.: 069 27 39 08-50
E-Mail: service@buechergilde.de.

Der für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Kontaktinformationen des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt, dieser ist wie folgt zu erreichen: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: 069 27 39 08-0, E-Mail: datenschutz@buechergilde.de

Kontaktaufnahme

Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular oder E-Mail) werden personenbezogene Daten erhoben. Welche Daten im Falle eines Kontaktformulars erhoben werden, ist aus dem jeweiligen Formular ersichtlich. Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Beantwortung Ihres Anliegens bzw. für die Kontaktaufnahme und die damit verbundene technische Administration gespeichert und verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Ihre Daten werden nach abschließender Bearbeitung Ihrer Anfrage gelöscht. Dies ist der Fall, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

AGB (AUSZUG)

vollständig zu lesen unter [buechergilde.de/agb](#)

Die Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH (Büchergilde) führt Bestellungen und/oder Beitrittsanträge als Mitglied der Büchergilde auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) aus. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, die Büchergilde hat diesen ausdrücklich und schriftlich mit einer Geltung zugestimmt.

§ 1 Mitgliedschaft

§ 1.1 Erwerb der Mitgliedschaft

Der Büchergilde kann jede natürliche oder juristische Person im In- und Ausland beitreten. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche oder elektronisch übermittelte Erklärung erworben. Innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Mitgliedschaft kann die Beitrittserklärung schriftlich ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main bzw. an: service@buechergilde.de

§ 1.2 Bezugsrecht und Bezugspflicht

Die Mitgliedschaft berechtigt zum Kauf der Mitglieder Ausgaben der Büchergilde, sowie zur Nutzung aller sonstigen Mitgliedervorteile. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben. Die Mitgliedschaft verpflichtet zum Kauf einer bestimmten Artikelanzahl in einem definierten Zeitraum. Verbindlich sind die jeweiligen Mitgliedsbedingungen. Wird innerhalb des von der jeweiligen Mitgliedsform abhängigen Zeitraums kein Büchergilde-Artikel gekauft, erfolgt unaufgefordert die Zusendung einer aktuellen Buchempfehlung auf Rechnung – mit vollem Umtauschrecht. Alternativ behält sich die Büchergilde vor, einen Einkaufsgutschein auf Rechnung zuzusenden. Die Abnahmepflicht ist im Rahmen der gesetzlichen Buchpreisbindung vorgeschrieben.

§ 1.3 Kündigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft kann nach 12 Monaten jeweils 14 Tage zum Monatsende schriftlich gekündigt werden, sofern nicht explizit eine andere Vereinbarung in der gewählten Mitgliedsform genannt ist (z. B. enden Probemitgliedschaften automatisch).

Datenverarbeitung bei Eröffnung eines Kundenkontos und zur Vertragsabwicklung

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet, wenn Sie uns diese zur Durchführung eines Vertrages oder bei der Eröffnung eines Kundenkontos mitteilen. Welche Daten erhoben werden, ist aus den jeweiligen Formularen ersichtlich. Eine Löschung Ihres Kundenkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die o.g. Adresse des Verantwortlichen erfolgen. Wir speichern und verwenden die von Ihnen mitgeteilten Daten zur Vertragsabwicklung. Nach vollständiger Abwicklung des Vertrages oder Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten mit Rücksicht auf steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen gesperrt und nach Ablauf dieser Fristen gelöscht, sofern Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder eine gesetzlich erlaubte weitere Datenverwendung von unserer Seite vorbehalten wurde.

Nutzung von Kundendaten zur Direktwerbung

E-Mail

Wenn Sie sich zu unserem E-Mail Newsletter anmelden, übersenden wir Ihnen regelmäßig Informationen zu unseren Angeboten. Der Versand unserer E-Mail-Newsletter erfolgt über den technischen Dienstleister Mailjet (Mailjet GmbH, c/o Workrepublic, Berliner Allee 26, 40212 Düsseldorf), an den wir Ihre bei der Newsletteranmeldung bereitgestellten Daten weitergeben. Die Datenschutzbestimmungen von Mailjet können Sie hier einsehen: [mailjet.de/privacy-policy/](#). Wenn Sie uns Ihre E-Mailadresse beim Kauf von Waren bzw. Dienstleistungen zur Verfügung gestellt haben, behalten wir uns vor, Ihnen regelmäßig Angebote zu ähnlichen Waren bzw. Dienstleistungen, wie den bereits gekauften, aus unserem Sortiment per E-Mail zuzusenden. Hierfür müssen wir gemäß § 7 Abs. 3 UWG keine gesonderte Einwilligung von Ihnen einholen. Die Datenverarbeitung erfolgt insoweit allein auf Basis unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Briefpost

Auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung behalten wir uns vor, spezifische Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zu speichern und für die Zusendung von interessanten Angeboten und Informationen zu unseren Produkten per Briefpost zu nutzen.

§ 2 Zahlungs- und Versandbedingungen

Lieferungen an eine Büchergilde-Partnerbuchhandlung sind portofrei. Für Rechnungen gilt innerhalb Deutschlands ein Zahlungsziel von 14 Tagen und erfolgt ab einem Rechnungsbetrag von € 35,- portofrei, ansonsten gilt eine Versandpauschale von € 4,50 (inkl. USt.). Für die Schweiz gelten 10 Tage Zahlungsziel, ab SFR 70,- portofrei, ansonsten eine Versandpauschale von SFR 7,- (inkl. USt.). Für Österreich gelten 20 Tage Zahlungsziel und eine Versandpauschale von € 4,50 (inkl. USt.). Für Sendungen in das übrige Ausland gelten individuelle Preise » siehe [buechergilde.de/agb](#).

Zahlungsmöglichkeiten

Der Rechnungsbetrag kann per Überweisung, per SEPA-Basislastschriftmandat, Kreditkartenzugang (VISA, Mastercard) oder über PayPal beglichen werden.

§ 3 Zustellung und Umtausch

Die Bestellung wird im Namen und für Rechnung des Kunden per Post oder Paketdienst an die Lieferanschrift des Kunden geliefert. Der Kunde ist berechtigt, die Ware innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er oder ein von ihm benannter Dritter, die Ware in Besitz genommen hat, ohne Angabe von Gründen und ohne vorherige Anfrage an folgende Adresse zurückzuschicken (Poststempel genügt):

Büchergilde-Artikel (Bücher, CDs, DVDs, Nonbooks) an: Prolit Verlagsauslieferung, Lager Büchergilde, Siemensstr. 16, 35463 Fernwald-Annerod

artclub-Artikel (Grafiken, Fotografien, Skulpturen, Vorzugsausgaben, etc.) an: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main

Zum Umtausch berechtigt ist nur original verpackte und einwandfreie Ware (DVDs und CDs müssen originalverpackt sein). Rücksendungen müssen frei gemacht werden, Rücksendekosten trägt der Kunde. Ausnahmen sind falsch oder beschädigt gelieferte Waren. Die Büchergilde verpflichtet sich zur kostenlosen Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Sofern beides nicht möglich ist, wird der Rechnungsbetrag zurückerstattet.

§ 4 Vertragsabschluss bei Bestellungen

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken

Sie können der Speicherung und Nutzung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit durch eine entsprechende Nachricht an den Verantwortlichen widersprechen.

Datenverarbeitung zur Bestellabwicklung

Zur Abwicklung Ihrer Bestellung arbeiten wir mit Dienstleistern zusammen, die uns ganz oder teilweise bei der Durchführung geschlossener Verträge unterstützen. An diese Dienstleister werden gewisse personenbezogene Daten übermittelt. Dies geschieht im Rahmen der Vertragsabwicklung z.B. an das mit der Lieferung beauftragte Transportunternehmen, soweit dies zur Lieferung der Ware erforderlich ist oder im Rahmen der Zahlungsabwicklung an das beauftragte Kreditinstitut, sofern dies für die Zahlungsabwicklung erforderlich ist. Sofern Zahlungsdienstleister eingesetzt werden, informieren wir Sie hierüber explizit in der vollständigen Datenschutzerklärung. Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen mit Einschränkungen durch die og. Verordnung folgende Rechte zu: Sie haben insbesondere ein Recht auf Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17 und 21 DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden. Sie haben das Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Sie haben das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung von Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Bitte sehen Sie Ihre kompletten Rechte auf [buechergilde.de/datenschutz.html](#) ein. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Sie können ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde des Landes Hessen geltend machen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Kontakt: poststelle@datenschutz.hessen.de

Widerspruchsrecht

Wenn wir im Rahmen einer Interessensabwägung Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das jederzeitige Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen.

Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten. Eine Weiterverarbeitung bleibt aber vorbehalten, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Werden Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Sie können wie oben beschrieben den Widerspruch ausüben. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten zu Direktwerbezwecken.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).

* Stand März 2021

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf [buechergilde.de/datenschutz.html](#)

§ 6.2 Folgen des Widerrufs

Folgen des Widerrufs. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Büchergilde alle von Ihnen erhaltenen Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der Zusatzkosten, die entstehen, wenn Sie eine Lieferform, die abweichend zur angebotenen Standardlieferung ist, wählen), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der Büchergilde eingegangen ist, zurückzuzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet die Büchergilde dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Büchergilde kann bis zum Rückhalt der Waren bzw. bis zum erbrachten Nachweis über die Rücksendung der Ware die Rückzahlung verweigern, je nach früherem Zeitpunkt.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie die Büchergilde über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet haben zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren, es sei denn, die Büchergilde bietet Ihnen eine andere Lösung an. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

§ 6 Gesetzliche Widerrufsbelehrung

§ 6.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Kaufvertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, – an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat, – an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat, sofern im Rahmen einer Bestellung Waren zur regelmäßigen Lieferung von Waren über einen festgelegten Zeitraum hinweg geliefert werden.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Telefon (069) 27 39 08-90, Fax (069) 27 39 08-26/25, E-Mail: service@buechergilde.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax, E-Mail oder Telefon) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist (siehe [buechergilde.de/agb](#)). Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

– Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung –

§ 6.3 Hinweis zu gesetzlichen Ausnahmen des Widerrufsrechts

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Ton- oder Videoaufnahmen (z. B. CDs oder DVDs) oder von Computersoftware in einer versiegelten Verpackung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Salvatorische Klausel

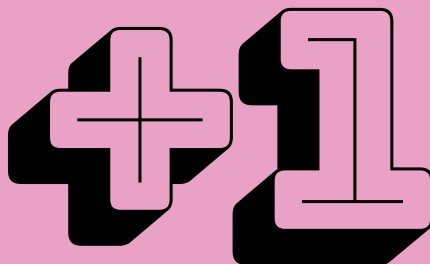
Sollten eine oder mehrere Klauseln dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

* Stand März 2021

Willkommen bei den schönen Büchern

Die Büchergilde: seit 1924 mit
Leidenschaft für Buchkultur

- Erlesenes Programm
- Exklusive Illustrationen
- Einzigartige Buchgestaltung
- 4x jährlich unser Magazin
- Engagierte Partner-
buchhandlungen



Werden Sie Mitglied

Zu Ihrem ersten Kauf schenken
wir Ihnen ein Büchergilde-Buch
Ihrer Wahl.

Die Mitgliedschaft ist kostenlos.
Machen Sie mit!

Weitere Informationen finden
Sie auf der Beitrittskarte.

**VERSCHENK
MAL WIEDER EIN BUCH**

AM
**23. APRIL
IST DER
WELTTAG
DES BUCHES**

DENN ES IST
BAHNBRECHEND ALTMODISCH

**MACHT
SPASS UND FREUDE**

Arbeitskreis
Walther Drowatz
+Gas 1924

